Jährlicher Nachrichten aus dem Reiche der Wissenschaften

Erstes Stück.

Bayreuth und Hof,
bey Johann Gottlieb Vierling,
Privilegirten Buchhändler, 1748.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Vorbericht.

Gegenwärtigen Zusammentrag können wir vor dieses mahl weder vor vollständig, noch vor den ordentlichsten ausgeben. Er ist gleichsam nur ein Abriß derjenigen Arbeit, die wir fortzusetzen und künftig allemahl gleich mit dem Ende des Jahres zu liefern vest enschlossen sind.

Die erste Gelegenheit hiezu haben die häuffigen Erinnerungen der fleißigen Leser unserer **wöchentlichen Nachrichten** gegeben. Sie beschwerten sich über die Unvoll-

ständigkeit derselben. Wie ist es möglich, auf einen halben oder ganzen Bogen, der wöchentlich geliefert wird, alle Bücher und Schriften, die bekannt werden, anzuzeigen, und zu recensiren? oder unter einer so grossen Menge derselben eine solche Wahl zu treffen, daß allen Lesern, die in Ansehung der Wissenschafften, denen sie sich insonderheit widmen, und am Geschmack so sehr unterschieden sind, ein Genüge geschehen kan?

Diesen Klagen abzuhelffen, gedachten wir auf einen Anhang, den wir unseren **wöchentlichen Nachrichten** am Ende beyfügen, und darinnen alle übrige Bücher und Schrifften, die wir wegen Mangel des Raums übergehen müssen, nachholen wolten. Alleine kaum war der Anfang gemacht; so sahen wir, was vor ein weites Feld wir vor uns hatten. Wir fanden erst, daß der noch übrigen Schrifften weit mehr waren, als derer, die wir in den **wöchentlichen Nachrichten** schon bekannt gemacht, und daß also der Anhang des Buchs grösser, oder doch eben so groß, als das Buch selbst werden und doch von keinem allgemeinen Nutzen seyn würde.

Wir änderten dahero unsern Vorsatz, und nahmen uns für, in einer Sammlung, wie diese ist, alle in diesem Jahre bekannt wordene Bücher und Schrifften, sowohl inn- als ausserhalb Teutschland in solcher Ordnung unter gewisse Titel zu bringen, daß man nicht nur eine jede in ihrer Art leicht finden, sondern auch zugleich alle diejenigen, die zusammen in einen besondern Theil der Gelehrsamkeit einschlagen, auf einmahl übersehen kan. Indessen war dieses Jahr schon ziemlich verflossen. Das Ende desselben rückte heran; und wir hatten die Zeit nicht, die noch erforderlichen Anstalten zu treffen, und dafür zu sorgen, daß wir alle Bücher selbst in die Hände bekommen, und uns in den Stand setzen mögten, jedesmahl ein wohlgegründetes Urtheil davon zu fällen. Und dieses ist die Ursache, warum wir zum erstenmahl unsere Arbeit weder vollständig noch unserer Absicht vollkommen gemäß liefern können.

Wird uns dieser Abgang dermahln zugute gehalten, so werden wir nicht nur die folgende Stücke überhaupt mit mehrerem Fleiß ausarbeiten, sondern auch insonder-

heit in dem zweyten Stück, welches gleich mit Anfang des 1748sten Jahres G. G. ausgeliefert werden soll, die allenfalls übergangenen Schrifften des 1746zigsten Jahres nachholen, und nebst denen, die in dem 1747sten Jahr bekannt werden, dergestalt anzeigen und recensiren, daß wir von dem Innhalt eines jeden Buches, dessen wir der Mühe werth achten, einen kurzen Abriß geben, und ein gegründetes Urtheil beyfügen werden.

Die Absicht dieser Arbeit gehet hauptsächlich dahin, denen Liebhabern unserer **Nachrichten**, die allhier **wöchentlich** ausgegeben werden, etwas vollständiges in die Hände zu liefern. Weßwegen man auch davor gesorget hat, daß diese **Jährlichen Nachrichten** in Ansehung des Formats, des Papiers, und des Drucks völlig überein kommen; damit, weil ohnedem die wöchentlichen Nachrichten alleine keinen rechten Band ausmachen, wenn sie aber mit den Jährlichen verknüpfft werden, desto füglicher zusammen gebunden werden können. Diejenigen also, die jene bisher gelesen und gesammlet haben, werden diese

mit doppeltem Nutzen gebrauchen können, weil in diesen öffters angezeiget wird, wo man in jenen mehrere Nachricht finden kan. Jedoch werden diese jährlichen Nachrichten allen denen überhaupt brauchbar und nützlich seyn, die sich um das, was in der gelehrten Welt, und in dem Reiche der Wissenschafften vorgehet, nur noch einiger massen bekümmern.

Aber der Nutzen dieser Bemühung wird alsdenn erst recht sichtbar werden, wenn man diese **Jährlichen Nachrichten** sechs, acht, bis zehen Jahr gesammlet, und dadurch eine allgemeine Kenntniß der neuesten Bücher erlanget hat. Und um diesen Vortheil noch mehr zu erhöhen; so werden wir nicht nur in einem jeden Stück diejenige Ordnung behalten, die wir einmahl gewählet haben, sondern auch, so bald so viele Stücke beysammen sind, die füglich einen Band ausmachen, ein allgemeines Register beyfügen. Weil aber dieses Register alsdann nur die Verfasser derer Bücher, die wir werden angezeiget haben, nach Alphabetischer Ordnung in sich begreiffen wird; So soll bey einem jeden zugleich dessen dermahli-

ge Bedienung und der Orth seines Aufenthalts beygesetzet, und dadurch ein Autor von dem andern gleiches Nahmens sorgfältig unterschieden werden. Man wird also auf diese Arth gegenwärtigen Zusammentrag inskünfftige nicht nur als einen allgemeinen Auszug aller Zeitungen, Tag-Bücher und Monats-Schrifften, sondern auch als ein compendieuses **Gelehrten-Lexicon** ansehen und gebrauchen können.

Im übrigen werden wir uns nach den billigen Erinnerungen und Vorschlägen der Liebhaber und Gönner unserer Bemühung, so viel möglich seyn wird, richten, und denen vielen Dank wissen, die uns ihre Schriften, die sie der gelehrten Welt bekannt machen, selbst zufertigen, und auf diese oder eine andere Arth zu einem so nützlichen Unternehmen etwas mit beyzutragen belieben wollen. Insonderheit soll die Gütigkeit derer gerühmet, und durch alle mögliche Gegen-Dienste vergolten werden, die uns mit Bescheidenheit entdecken und anzeigen werden, wo wir uns vielleicht in Benennung eines Buches, oder des Autoris wider unseren Willen solien versehen haben, welches

bey

bey dem Anfang einer so weitläufftigen und mühsamen Arbeit leicht geschehen kan. Jedoch die Uebung machet alles leichte, und wir schmeicheln uns mit der angenehmen Hoffnung, daß die Liebhaber der gelehrten Historie vor dieses mahl vorlieb nehmen, und künfftighin vollkommen zufrieden seyn werden, deren Gewogenheit wir uns bestens empfehlen. Geschrieben Bayreuth den letzten December 1746.

Ordnung derer Titel.

I. Zur Gottesgelahrheit.

א) überhaupt, 2

ב) insbesondere,

1) neue Ausgaben der Bibel und Biblischen Bücher, 3

2) Biblische Erklärungen,

α) der sämmtlichen Bücher heiliger Schrift, 5

β) einzeler Bücher Heil. Schrift, 7

γ) einzeler Stellen Heil. Schrifft, und zwar

a) ganze Sammlungen, 11

b) einzele Stellen, 12

3) zur Hermenevtic gehörige Schriften, 14

4) Hebräische Alterthümer, 15

5) Griechischer Alterthümer, 17

6) Schriften der Kirchenväter, 17

7) zur dogmatischen Theologie, 18

8) zu den Symbolischen Büchern, 27

9) zur Polemischen Theologie, 30

10)

10) zur moralischen Theologie, 34
11) Ad Theologiam casuisticam, 37
12) Ascetische Bücher, 38
13) zur geistlichen Beredtsamkeit, und zwar
α) Theoretische Anweisungen, 42
β) Predigten und heilige Reden
a) in ganzen Jahrgängen, 44
b) andere Sammlungen, 46
c) einzele Reden, 53
14) vermischte theologische Schriften, 60

II. Zur Rechtsgelehrsamkeit,

א) überhaupt, 62
ב) insbesondere,
1) zum natürlichen Recht, 64
2) zum Völckerrecht, 66
3) zum Bürgerlichen, so wohl Römischen als Teutschen Recht, 68
4) zum practischen Recht, 73
5) zum peinlichen Recht, 75
6) zum geistlichen Recht, 76
7) zum Lehenrecht, 77
8) zum Staatsrecht, 79
9) ad Jus statutarium, 87
10) Miscellanea, 88

III. Zur Medecin.

א) überhaupt, 90
ב) ins besondere,
1) Theoretische Schriften, 92
2) practische Schriften, 99
3) von der Viehseuche, 102
4) zur Zergliederungs-Kunst, 104
5) zur Wundarzney-Kunst, 106
6) zur Chymie, 107
7) zur Kräuterwissenschafft, 109
8) Beschreibung der Bäder, Gesund-brunnen, 2c. 110
6) vermischte medicinische Schrifften, 112

IIII. Zur Philosophie

א) überhaupt, 113
ב) ins besondere,
1) zur Logic, 114
2) zur Metaphysic, 115
3) zur Mathesin, 120
4) zur Physic und 126
Electricität, 132
5) zur Moral-Philosophie, 133
6) Zur Staats-Klugheit, 136
7) zur Haußhaltungs-Klugheit, 140

V. Zur Historie

א) überhaupt, 142
ב) ins besondere,
1) zur Universal-Historie, 143
2) zur Kirchen-Historie, 145
3) zur politischen Historie, und zwar
α) von Europa,
A) überhaupt, 151
B) ins besondere,
(1) von Portugall, 153
(2) von Frankreich, 153
(3) von den Niederlanden, 155
(4) von England, 156
(5) von Italien, 156
(6) von Teutschland, 159
(7) von Ungarn, Schweden, und übrigen Reichen und Landschafften in Europa, 165
β) von Asien, Africa, und America, 167
C) Zur Historie gehörige Wissenschafften, als
α) zur Geographie, 169
β) zur Genealogie und Heraldic, 171
γ) zur Chronologie, 173
ε) von Münzen, 173
ζ) Reisebeschreibungen, 175
η) Lebensbeschreibungen, 177

ϑ) Ro-

θ) Romane, 181
4) Zur Historie der Gelahrheit
A) überhaupt, 185
B) ins besondere
α) dahin gehörige Journale, und zwar
1) schon bekannte Journale, 186
2) neue Journale, 189
3) Andere Sammlungen, die Stückweiß heraus kommen, 190
β) zur Bücher-Wissenschafft, 191
γ) von hohen und niedern Schulen, und andern Gesellschafften der Gelehrten, der Freymäurer, ꝛc. ꝛc. 193
δ) Todesfälle der Gelehrten, 197
ε) Beförderungen der Gelehrten, 200
ζ) Lebens-Beschreibungen der Gelehrten, und zwar
a) ganze Sammlungen 201
b) einzelne Leben der Gelehrten. 202
VI. Zu den philologischen Wissenschafften
א) überhaupt, 204
ב) ins besondere
1) von Sprachen, und zwar
α) zur Hebräischen Sprache, 205
β) zur Griechischen Sprache, 206
γ) zur Lateinischen Sprache,
a) Gram-

a) Grammaticalia, 207
b) Autores classici, 210
δ) zur Teutschen Sprache, 211
ε) zur Französischen Sprache, 212
ζ) zur Englischen, Italiänischen, und andern auswärtigen Sprachen, 214
2) zur Beredsamkeit, und zwar
α) theoretische Anweisungen, 215
β) gehaltene und gedruckte Reden, 216
3) zur Dichtkunst
α) theoretische Anweisungen, 218
β) Gedichte, und zwar
a) Teutsche Gedichte, 219
b) Lateinische Gedichte, 223
c) Französische, Italiänische, Gedichte, 223
4) Zur Schauspielkunst, und zwar
α) Lustspiele, 224
β) Trauerspiele, 224
γ) Schäferspiele. 225
δ) Singespiele, 225
5) Zu den Künsten, als

α) Buch=

α) Buchdruckerey und Buchhandlung, 226
β) zur Mahlerey, Schreib- und Zeichnungskunst, 226
γ) zur Music, 227
δ) zu den übrigen Künsten, 228
und Handwerkern, 229
6) allerhand Briefe, 230
7) allerhand Sammlungen, 233
Anhang, 239

בשם

Die Feder der Gelehrten wird nie müde, alle Theile der Wissenschaften täglich mit neuen Schriften zu bereichern und immer zu einem höhern Grad der Vollkommenheit zu bringen. Sehen wir nur auf daseinige 1746ste Jahr; so müssen wir uns billig wundern, daß die häufigen Kriegsunruhen, welche seit einigen Jahren her fast ganz Europa überzogen, der Ausbreitung und dem Flor der Wissenschaften nicht den geringsten Abbruch gethan. Denn so wenig in diesem Jahre die Martis-Kinder den Degen, eben so wenig haben die Musen-Söhne die Feder aus der Hand geleget. Was zuförderst

I. Die Gottsgelahrtheit

anlanget; so hat

א) Uberhaupt

Johann Vernet / öffentlicher Lehrer der Historie zu Genev bey Gossen verlegen und bekannt werden lassen: Traité de la Verité de la Religion Chretienne tiré du Latin de Monsieur Jean Alphonse Turettin in groß 8. Der Verfasser hat die turretinischen Abhandlungen gantz in eine andere Form gebracht, an vielen Orten erweitert, verbessert und nach seiner Absicht eingerichtet, daß wir ihm also mehr, als eine Ubersezung und überhaupt ein solches Werck zu dancken haben, welches man nicht ohne Vergnügen und Uberzeugung lesen kan. Den ersten Band, der in 6. Abschnitten bestehet, haben wir bereits erhalten, und sollen noch zwey dergleichen Bände nachfolgen.

Hugo Grotius sechs Bücher von der Warheit der Christlichen Religion, aufs neue übersetzt und zu Marburg bey Müller in 8. gedrukt.

Ingleichen hat Johann Ernst Schuberth in Melchiors Buchhandlung zu Jena ans Licht tretten lassen: Uberzeugender Beweiß, daß die christliche Religion die wahre sey nebst einer Vertheidigung wider die Ungläubigen. 3. Alph. in 4. Er zeiget darinnen mit vieler Gründlichkeit, was und wie vielerley die Religion sey; woranf sie sich gründe; daß man zu einer Religion verbunden sey, was die natürliche Religion sey und was es vor eine Beschafenheit mit der geoffenbarten Religion habe, und beweiset endlich, daß die christliche eine wahre geoffenbarte Religion sey, welchem eine Vertheidigung besonders wider den Tindal beygefüget ist.

Aufmunterung an alle rechtschaffene Lehrer der heiligen Schrifft, sich der so wichtigen prophetischen Theologie und Auslegung der prophetisch apostolischen Sinnbilder gründlicher zu befleißigen, ist zu Lemgo bey Meyern ans Licht getretten.

Und da die Schrifften der heiligen Männer Gottes die

Haupt-

Haupt-Quelle ist, woraus ein Gottesgelehrter schöpfet; so hat man nicht nur

1) Neue Auflagen / sondern auch neue Übersetzungen derselben besorget; denn da ist

Eine Hebräische Bibel zu Oxford unter der Aufsicht des Herrn Förster gedrukt worden, die aber nicht vor Anfänger ist, weil man die Puncte weggelassen hat.

The Holy Bible containing the old and new Testaments, newly translated out of the original Tongues and with the former translations diligently compared and revised ist zu Leipzig in groß 8. zu haben.

Eine brauchbare Hausbibel in quart ist zu Hildesheim unter Besorgung des Herrn M. Kocken fertig worden.

Die bekannte Baselische Hand- und Sackbibel ist gleichfalls wieder aufgeleget worden.

Erläuterte Bibel mit Fragen, d. i. die ganze heilige Schrifft nach der Ubersezung Lutheri mit kurzen Summarien, und beygefügten richtigen Parallelen, wobey insonderheit jedes Capitel durch deutliche Fragen erläutert wird, ist bey den Lankischen Erben zum Vorschein gekommen.

Βιβλιομαχία d. i. Biblischer Feldzug und Musterung vieler jämmerlich verfälschten Bibeln vorgestellet von Thoma Adalbert Berghauern 4. Alph. in 4. S. wöchentliche Nachrichten p. 398.

Nebst dem sind auch einige Bücher der heiligen Schrift besonders aufgeleget und gedrukt worden. als

Quatuor capita priora Geneseos à Beniamin Schulzio, Ministerio Anglicano in Linguam Indostanicam translata hat Callenberg zu Halle bey Vollrath in 8. druken lassen.

Ernst Lang hat die CL. Psalmen auf alte und neue Lutherische Melodeyen in teutsche Lieder übersezet und zu Danzig bey Rüdiger in 8. durch den Druk bekannt gemacht.

Ingleichen hat S. G. L. Oden Davids oder Poetische Ubersezung der Psalmen mit einer Vorrede S. J.

Baumgartens in 5. Theilen zu Halle bey Bauer heraus gegeben.

Jesaias,
Jeremias,
Threni Jeremiæ,
Ezechiel,
Daniel &c.

Duodecim Prophetæ minores, Germanice, litteris Judaico Germanicis, sind sämtlich in 12. zu Halle bey Vollrath unter Besorgung Johann Heinrich Callenbergs zur Beförderung des Missions-werks gedrukt worden.

Zur Zierde dieser heiligen Schrifften wird zu Venedig verkaufft.

Raccolta di cinquanta cinque Storie sacre, incise in altrettanti Rami con le loro spiegazioni, con la dichiarazione de' Possessori de quadri e dell' Autore di ciascheduno divise in V. Tomi, di Pietro Monaco in groß Folio Von dieser prächtigen Sammlung sind bereits auf 200. Platten gestochen worden, welche die 3 ersten Theile ausmachen und dabey man die Schönheit der Zeichnungen, die manchfaltigen Auszierungen der Mahler, und die Wahl der Historien des A. u. N. T. nicht genug bewundern kan.

Man hat es aber nicht nur bey diesen äusserlichen Zieraden bewenden lassen, sondern auch Anweisungen zu derselben nuzbaren Gebrauch gegeben. Wie dann des Herrn Jacob Lenfants, gründliche Vorbereitung, die Bücher Neuen Testaments nüzlich zu lesen zu Quedlinburg bey Theodor Schwan zum andern mahl zum Vorschein gekommen und auf 1. Alph. 12. Bögen in 8. gedrukt worden.

Friedrich Johann Buks Philosophische Gedanken, von der Schreibarth der heiligen Schrift sind zwar aus keiner Feder eines Gottesgelehrten geflossen, aber gleichwohl mit vielem Nuzen zu lesen.

Zu desto bessern Gebrauch der Bücher heiligen Schrift ist ferner

M. Gott-

M. Gottfried Büchners Biblische Real- und Verbal-Hand-Concordanz bey dem Buchdruker P. Fikelscheer, und in der Mayerischen Buchhandlung zu Jena wieder aufgeleget und diese Auflage von dem gelehrten Herrn Verfasser selbst besorget, verbessert, vermehret und mit einer Vorrede begleitet worden.

Biblisches Spruchregister, welches nach der Alphabets-Ordnung die fürnehmsten Sprüche wie sie vom Anfang lauten in sich enthält ist zu Lemgo bey Meyern zum siebenden mahl in 8. aufgeleget worden.

Uberdas haben wir auch eine große Menge

2). Biblischer Erklärungen und Auslegungen erhalten. dann

Johannis Henrici Danielis Moldenhaweri Introductio in omnes libros Canonicos cum veteris, tum novi Fœderis, ut & eos, qui Apocryphi dicuntur, cum appendice, quæ tradit Acta Apostoli Pauli chronologice digesta, ist zu Königsberg in groß 8. auf 1. Alph. 5. Bogen abgedruket worden und ob schon dieses die zweyte Auflage davon ist, so hat doch der geschikte Verfasser dieses Werks, dasselbe dergestalt vermehrt, daß man es vor ein neues Buch ansehen kan.

Das Freybergische Bibelwerk ist unter der Aufsicht des Herrn Superintendenten D. Wilisch bis auf den dritten Theil gestiegen.

Das neue und grosse Werk, welches zu Haag Peter Paupie verlegt und folgenden Titel führet; La sainte Bible ou le vieux & le nouveau Testament avec un Commentaire Litteral, composé de notes choisies & tirées de divers Auteurs Anglois ist eines der vortreflichsten, welches wir jemahls gesehen haben. Es ist bereits der 4te Theil davon gedrukt, welcher das 4te und 5te Buch Mosis begreift.

Der Herr M. Johann Daniel Heyde hat sich dahero die Gottesgelehrten zu vielen Dank verbunden, daß er eine teutsche Ubersezung davon übernommen und den ersten

sten Theil davon geliefert hat. Wöchentl. Nachr. p. 215.

Von des Christoph Starkens kurz gefasten Auszug der gründlichsten und nuzbarsten Auslegungen über alle Bücher Neuen Testaments in Tabellen, Erklärungen, Anmerkungen und Nuzanwendungen, mit Zuziehung des Grundtexts und fleißiger Anführung der dabey gebrauchten Bücher, ist zu Leipzig bey Breitkopf die dritte vermehrte Auflage besorget worden.

Ferner ist zu Venedig bißher an einem grossen Bibelwerke gedrukt und in diesem Jahr der XI. XII. und XIII. Tomus geliefert worden. Der Titel heist: Esposizioni Letterali e Morali sopra la sacra scrittura dedicate alla Santita di nostro signore Benedetto XIV. Opera di F. Orazio da Parma delle piu stretta Osservanza di S. Francesco.

Und ausser dem wird eben daselbst an einem andern grossen Bibelwerk unter Vorschuß zu druken angefangen, welches sich auf 24. Bände belaufen wird und folgenden Titel führet: Biblia sacra vulgatæ editionis, Sixti V. Pontificis Maximi, iussu recognita & Clementis VIII. auctoritate edita, cum selectissimis Commentariis Emanuelis Sa, Guil. Estii, Joh. Marianæ, Th. Malaendæ, J. St. Menochii, Jac. Tirini, Jac. Gordoni, Joh. Gagnaei, Joh. Maldonati, Pet. Lanselii & Bossueti. Accedunt Romanæ correctiones ac lectionum varietates, a Franc. Luca Burgensi obseruatæ & notationes in utrasque, ab eodem concinnatæ, inque sua singula capita tributæ; nec non selecta variorum prolegomena, nunc primum in unum collecta. Indices denique plures accuratissimi. Der Buchdruker Modesto Fenzo nimmt auf jeden Bogen 2. Soldi Vorschuß.

Des Herren M. Michael Lilienthals Biblischer Archivarius ist ein sehr nüzlich und brauchbares Werk, besonders

sonders, da er nach vorhergegangener guten Wahl, und sorgfältiger Prüfung, vermittelst eines Namenregisters, die besten und neuesten Autores gesammlet, die über ein jedes Buch, Capitel und Verß geschrieben und die Stellen der Schrift entweder auf eine exegetisch-philologische oder homiletisch-practische Art abgehandelt und erläutert haben. Dieser Archivarius des Neuen Testaments ist schon im vorigen und der Archivarius des Alten Testaments in diesem Jahr zu Königsberg in Christoph Gottfried Eckhardts Verlag in 4. herausgekommen. Hieher können noch ferner gerechnet werden

Augustin Calmets Biblische Untersuchungen, oder Abhandlungen verschiedener wichtigen Stüke, die zum Verstande der heiligen Schrift dienen. Aus dem Französischen übersezt. Mit Anmerkungen versehen von Johann Lorenz Moßheim, davon bereits der fünfte Theil bey Nath. Sauermann zu Bremen heraus gekommen, und

Die Biblischen Discurse, so die Herren Saurin, Roques und Beausobre in Französischer Sprache ausgefertiget, und von den Buchhändler Koppe in Rostock in einer guten teutschen Ubersezung gelieffert werden. Siehe wöchentliche Nachrichten aus dem Reich der Wissenschaften p. 3.

Abraham Kyburz, Historien-Beth- und Bilder-Bibel, oder das Geheimniß der Gottseeligkeit und der Boßheit in löblichen und sträflichen Geschichten. Der vierte Theil über das Neue Testament mit eingedrukten Kupfern ist zu Augspurg gedrukt und zu Leipzig in der Großischen Handlung zu finden in 8.

Biblische Historien und andere Geschichte frommer und gottloser Kinder mit D. Mart. Luthers Vermahnung von der Nothwendigkeit der Kinderzucht. Eisenach bey Grießbach in 8.

Nebst diesem allgemeinen Auslegungen der H. Schrift sind auch β) Erklärung einzeler Biblischen Bücher bekannt worden. Als

Animadversiones in Hebraicum Exodi ibrum & in Græcam LXX. Interpretationem sind in der Drukerey des Seminarii zu Verona heraus ge-

kommen. Josephus Torellius hat hiermit nicht nur seine Liebe zu den Wissenschaften gezeiget, sondern auch sehen lassen in was vor Ansehen die Hebräische Bibel bey seiner Kirche seyn müsse.

Liber Jobi in versiculos metrice diuisus, cum versione latina Alberti Schultens. Richard Grey hat aus des Herrn Schultens Auslegung des Buchs Hiobs die nöthigsten Anmerkungen aus gelesen, die so wohl zur Erläuterung der Materie als zum Beweißthum der erhabenen Schönheiten dieses Buchs dienen können.

Jacob Kochs recht beleuchtetes Buch Hiobs mit vielen gemachten neuen Entdekungen, nöthigen Anmerkungen und erbaulichen Nuz Anwendungen ist mit dem 3ten Theil, Lemgo bey Meyern in 4. beschlossen worden. Der Herr Verfasser hat seine besondern Meinungen, wozu ihm seine ausschweifende Einbildung verleitet; Sonst hat das Buch selbst vielen Nuzen.

Eben desselben Geographisch-Historische Abhandlungen zur Erläuterung der heiligen Schrift und des Buchs Hiobs ist eben daselbst in 4. zum Vorschein gekommen.

Peter Hanssens Betrachtungen über die Sprüche Salomon, in welchen nebst einer nach dem Grundtext sorgfältig abgefasten Übersezung, der wahre Sinn und die hohe Weißheit dieses Lehrreichen Buches der heiligen Schrift möglichst gesuchet und treulich mitgetheilet wird. Alle, die Ordnung, Deutlichkeit und Gründlichkeit lieben, müssen dieser Schrift ihr billiges Lob geben. Sie ist zu Lübek bey Peter Böckmann zu haben.

Vaticinium Hoseæ noue versum Paraphrasi notisque illustratum hat D. Klemm zu Tübingen in etlichen Disputationen geliefert. Siehe Wöchentliche Nachrichten p. 424.

D. Laurentii Reinhardi obseruationes in Euangelium S. Matthæi philologico-exegeticæ selectissimæ, quibus celeberr. Virorum Gottofr. Olearii, Joh. Christ. Wolfii, & Christ. Stockii adnotationes quam dilligentissime supplentur & augentur und

Dessen Obseruationes in Euangelium S. Marci &c. sind zu Hamburg bey Brandt in 4. gedrukt.

B. D. Pauli Antonii Harmonische Erklärung der heiligen vier Evangelisten, der Herr Johann August Maier, mit vielen Anmerkungen erkläret, zu Halle heraus giebt, wird mit allgemeinem Beyfall aufgenommen, Er hat uns im vorigen Jahr den zehenten Theil in 8. 2. Alph. 7. Bogen mit einem vollständigen Register geliefert, der von den vorigen gewisser massen noch einen Vorzug hat, und hofet in diesem Jahr dieses Werck zu Ende zu bringen.

Eben dieses Antonii erbauliche Anmerkungen über die Epistel Pauli an die Römer haben wir in unsern Nachrichten aus dem Reiche der Wissenschaften p. 241. angezeiget.

Uberdas hat Georg Friedrich Rogall, gründliche und erbauliche Erklärung des Briefes Pauli an die Römer, samt einem doppelten Anhange und einer Anweisung, wie diese Predigten statt einer Epistel-Postill zugebrauchen, zu Königsberg in der Hartungischen Buchhandlung ans Licht gestellet, die wohl gerathen ist:

Introductio historico-theologica in Epistolam Pauli ad Philippenses adornata studio Antonii Friderici Büsching, Halæ diese Schrift macht die aus 4. und einen halben Bogen bestehende Vorrede des Herrn D. Baumgartens insonderheit ansehnlich und merkwürdig, darinnen das bekannte Buch Decouverte de la verité & le monde detrompé dergestalt widerleget worden, daß der Verfasser desselben keine Einwendung dagegen zu machen im Stande seyn wird.

Specimina analytica in Epistolas Pauli quinque, ratione ordinis temporis, quo scriptæ sunt, priores: inservientia, consideratis attente ad singulas prolegomenis, investigatione sensus scopi, & fili sermonis illaruma dornata ab Hieronymo van Alphen in 2. Quartbänden, davon der erste Band eine Erklärung der zwey Briefe an die Thes-

salonicher, des Briefes an die Galater, der zwey Epistel an die Corinthier enthält, der andere aber blos mit der Epistel an die Epheser sich beschäftiget.

A Paraphrase and Notes on the second Letter of the S. Peter, and on the catholick Letter of the S. Judas ist zu London in 4. heraus gekommen. Der ungenannte Verfasser hievon hat ehedem eben dergleichen Beschreibungen und Erklärungen der Epistel Pauli an Philemon, an die Thessalonicher, an Timotheum und Titum, ingleichen der Epistel Jacobi und der ersten Epistel Petri ausgearbeitet, und sich allezeit, wie dieses mahl so wohl als einen guten Philosophen, als auch als einen der Sprachen kundigen Exegeten erwiesen.

Georgii Bensonii, Paraphrasis & notæ philologicæ atque exegeticæ in Epistolam S. Jacobi, Latine vertit & in suas ubique obseruationes addidit Michaelis cum præfatione D. Sigism. Jacobi Baumgarten, 1 Alph. 9. Bogen, ist zu Halle in der Lüderwaldischen Buchhandlung verlegt worden. Der Gottingische Profess. Herr Michaelis machet hiermit den Anfang uns einige der besten Englischen Auslegungen der Episteln Neuen Testaments in einer Lateinischen Ubersezung zu liefern; wie er dann auch schon würklich des Pierce Erklärungen der Epistel an die Hebräer, welches für ein Meisterstük gehalten wird, bereits unter die Presse gegeben hat, und mit Ende dieses Jahres liefern wollen.

D. Franz Julii Lütkens Erklärungen der Epistel Juda in 44. Wochenpredigten ist zu Gardelegen von Campen verlegt.

Schriftmäsige Erklärnng der Canonischen Epistel St. Judä zur Befestigung des reinen Glaubens und Erwekung wahrer Gottseeligkeit, ans Licht gestellet von Conrad Wendler. Schleiz bey Treumer 18. Bogen in 4. Siehe Wöchentl. Nachr. p. 410.

Johann Albr. Bengels erklärte Offenbahrung Johannis ist zu Stuttgard bey Ehrhardt die zweyte und vermehrte Auflage erschienen.

Phil-

Philalethi gründliche und aus der Kirchen-Historie erläuterte Erklärung des zwölfften Capitels der Offenbahrung Johannis, in 4.

γ) An Erklärungen einzelner Stellen Heil. Schrifft hat es dieses Jahr auch nicht gemangelt, und haben wir davon a) ganze Sammlungen erhalten; denn da hat

Herr Professor Stiebriz in Halle den zweyten Theil der gründlichen, mehren Theils neuen Schrifft-Erklärungen ans Licht tretten lassen, und mehrentheils neue, und bisher noch unbekannte Meynungen entdeckt. Wem sie nicht anstehen solten, der wird sich doch an der schönen Auswicklung der Schwürigkeiten meistens vergnügen.

Der Schrifft-Forscher wird zu Nürnberg in Steins Buchhandlung in 8 verkaufft, und haben wir dessen zweytes Stück in den wöchentlichen Nachrichten p. 489. angezeiget.

Erläuterte Schrifftstellen aus des Engeländers D. Thomas Schaws Reise-Beschreibung zusammen getragen von Anton Paul Ludwig Carstens, welch zu Hannover bey Försters Erben in 8. heraus kommen, muß man eben sowohl vor eine nützliche und brauchbare Arbeit ansehen, als des

Balthasar Ludwigs Eßkuche Erläuterung der heiligen Schrifft aus Morgenländischen Reisebeschreibungen, welche eigentlich eine Fortsetzung der Arbeit des seeligen Friedrich Matthäus Luffts ist, und wovon in diesem Jahr der 4. 5. 6. und 7te Versuch bey Joh. Friederich Mayer zu Lemgo fertig worden.

Christ. Henr. Scheteligii Bibliotheca Disputationum theologico-philologico-exegeticarum in V. & N. Test. III. Tomi sind zu Hamburg in 4. zu haben.

M. Johann Peter Siegmund Winklers Untersuchungen schwerer Schrifftstellen und Theologischer Materien erster Theil, 4 Bogen in 8. ist zu Stollberg bey Erhardt ans Licht getretten.

D. Joh. Dieterici Winckleri Hypomnemata philologica & critica in diversa Scripturæ Sacræ tam V. quam N. T. loca 1. Alph. 6 Bogen in 8. hat Christian Wilhelm Brand in Hamburg verlegt, und bestehet aus einer Sammlung von 100 kurzen Anmerkungen über unterschie-

terschiedene Schriftstellen, welche bald aus diesem, bald aus jenem Biblischen Buche genommen sind.

b) Von einzelnen Stellen/ die in besondern Abhandlungen erkläret, oder erläutert worden, sind folgende anzumerken.

Gerhard Dragens/ Betrachtungen über 1 B. Mos. 5, 24. nebst D. Fr. Ad. Lampens Lebens-Beschreibung, ist bey Müllern zu Marburg in 8. zum Vorschein gekommen.

Ad Gen. XLIX, 10. dissertatio epistolica de sceptro & legislatore penes tribum Judam ad aduentum Messiæ usque durante, quam C. J. Huthio, cum sceptrum academicum in Alma Fridericiana caperet, gratulabundus obtulit D. Joh. Fridericus Stein. Erlang 2 Bogen in 4.

Ad 1 Sam. VI illustrandum disputirte Joh. Jacob Frey aus Lindau de more, Diis simulacra membrorum consecrandi. Altorf 3 Bogen in 4.

1 Reg. XX. 23. de Deo Ebræorum montano disputirte M. Christ. Wilhelm Franciscus Walch in Jena.

1 Reg. XX, 19. erläutert Herr D. Kießling in Leipzig, bey Antritt seiner ordentlichen Profeßion der Hebräischen Sprache auf vier und ein halben Bogen in 4.

Jes. LIII. Eine Auslegung dieses Capitels, nebst einer Abhandlung von der Heilung des Aussätzigen, Matth. 8, 3. und einer Rede, die bey Anlaß des heiligen Abendmahls gehalten worden, ist zu Amsterdam in Holländischer Sprache unter dem Titel gedruckt worden: Verklaaring van het LIII. hooftstuck van Jesaias Godspracken &c.

Ad Jes. LIV. 13. & Jerem. XXXI. 33. 34. illustranda handelt D. Gotthelff Ehrenfried Lechla in seiner Inaugural-Disputation de fidelibus Novi Tementi Θεοδιδάκτοις.

Uber Jes. 65. hat Gottfried Kohlreiff/ eine Betrachtung angestellet, und unter dem Titel: Das Land der Lebendigen im ewigen Leben, wie die Rechtglaubigen über den Verlust des Vaterlandes damit getröstet werden, zum Christlichen Nachdenken anheim gestellet. Razeburg 14 Bogen in 8. drucken lassen.

Ad

Ad Zachar. XIII. 4. de אדרת שׂער Prophetarum veterum Judaicorum vestitu dissertatio Autore Otho Nath. Nicolai. Magdeburg 4 Bogen in 4.

In verbum Christi in cruce pendentis quartum Psalm. XXII. 2. Matth. XXVII. 46. Marc. XV. 34. disputirte D. Weißmann zu Tübingen. Siehe wöchentl. Nachr. p. 458.

Ad Matth. XI. 11. de Christianis Johanne Baptista majoribus commentatur Christianus Ludouicus Stolzius, A. M. Diese kleine in 6 Bogen in 4to bestehende Schrifft ist bey den Gebrüdern Schmid zu Göttingen zu haben.

Ad Matth. XIV. 1. 2. ist Jacobi Carponii Meditatio exegetica de ficta resurrectione Johannis Baptistæ 3 Bogen in 4 bey Hofmann in Weimar verlegt worden.

Matth. XVI. 13. & 20. Luc. VII. 47. Jac. II. 18. de his locis N. Test. disputirte M. Jacob Friederich Heusinger zu Jena.

Matth. XXIII. 29. 30. erklärete Herr M. Johann Friederich Eckhard in einer zu Jena gehaltenen Disputation de ædificatione atque exornatione sepulcrorum a Scribis ac Pharisæis instituta.

Marc. IV, 12. & Luc. VIII. 10. über diese Stellen hat G. G. Bockelmann eine Dissertation geschrieben, und unter dem Professor Gesenio zu Helmstädt vertheidiget.

Ad Luc. XVIII. 8. Dissertatio Epistolica, qua Viro summ. Ven. Gabrieli Wilhelmo Gœtenio gratulatur Christoph. Aug. Heumanus, 2 Bogen in 4. ist zu Göttingen bey Schulzen gedruckt worden.

Ad Luc. XXII. 32. de precibus Christi pro fide Petri ne deficeret fusis. Und

Ad Luc. XXIII. 34. de precibus Christi pro crucifixoribus suis fusis, disputirte Herr D. Pfaff zu Tübingen. Siehe wöchentliche Nachrichten p. 383.

Ad Luc. XXIII. 39--45. quæstiones quasdam insigniores ex historia latronis conversi, wurden zu Tübingen unter Herrn D. Weißmann vertheidiget. Wöch. Nachr. p. 430.

Joh

Joh. VIII. 28. 29. erkläret Johann Rudolph Kießling in seiner Inaugural-Disputation de diuina Jesu ad Judæos legatione ex mortis supplicio demonstrata,

Act. III. 2. über diese Stelle hat J. Aug. Dietelmair eine Disputation de αποκατάςαςει παντων scripturaria & fanatica zu Altorf gehalten.

Act. XXVI. 18. disquisitio hermineutica de κληρωι Autore Christ. Haymann, Lipsiæ in 4to.

Ad Act. XXVIII. 15. illustrandum disputirte Georg Andreas Will unter dem Vorsitz Herrn Prof. Schwarzens zu Altdorf de foro Appii & tribus tabernis.

1 Cor. 4, 7. erkläret D. Pfaff zu Tübingen in einer Disp. Num ex verbis Paulinis: quis te discernit? prædestinatio absoluta exculpi possit?

1 Cor. XV. 2. hat M. August Titel zu Jena in einer aus 6 Bogen starken Dissertation de Baptismo pro mortuis weitläufftig und gründlich erkläret.

Eph. VI. 12. Simplicitas diuina hujus sententiae Paulinae wurde zu Göttingen unter dem Vorsitz des Herrn D Joachim Operin vertheidiget.

Collos. II. 8. Sigismundi Rückeri genuina hujus Effati Paulini expositio de philosophia decipiente & depredante, Hamburgi apud Kœnig, in 4.

1 Pet. I. 2. hat Herr D. Caspar Jacob Huth zu Erlang in seinem Oster-Programma gründlich erkläret.

Hebr. VIII. 1. 2. Mit der Erklärung dieser Stelle beschäfftiget sich hauptsächlich die gelehrte Inaugural-Disputation des Herrn D. Wollens / die zu Leipzig bey Breitkopffen auf 16 Bogen abgedruckt ist.

Apoc. XIV, 13. Beatitudo morientium in Domino per Lutherum restituta, pio Viri beati obitu confirmata, ist von Herrn D. Huth zu Erlang in zweyen Disputationen weitläufftig und gründlich abgehandelt worden.

3) Zur Hermineutic gehören folgende Schrifften:

M. Christiani Friderici Rœderi Commentatio de ratione conjecturarum secundum leges probabilitatis in Exegesi sacra, qua varia S. S. loca, imprimis diffi-

difficiliora, explicantur. Accedit appendicis loco disquisitio brevis de vera ac genuina forma peccati in Spiritum S. Diese Lesens-würdige Schrift ist zu Torgau auf 6 Bogen in 4. zum Vorschein gekommen. Und obschon einige Sätze einer genauer Prüfung würdig sind, so findet man doch hin und wieder deutliche Zeugnisse von der guten Einsicht des Verfassers.

M. Wilhel. Chr. Justi Chrysandri Exercitatio de repræsentatione actionis, h. e. pronunciationis ac gestis tanquam subsidio hermineutico ist eine wohlgerathene Abhandlung, die Taubert den 5 Mertz unter dem Vorsitz des Herrn Chrysanders vertheidiget, und cum supplemento & indice vermehrt bey Weyganden zu Helmstädt wieder auflegen lassen.

Zu desto besserm Verstand der Biblischen Bücher ist die Känntniß der Hebräischen Alterthümer nöthig, 4) zu deren Erläuterung folgende Schrifften gehören.

Zu Venedig ist im vorigen Jahr der dritte und vierte, in diesem Jahr aber der fünfte Theil von der grossen Sammlung der Hebräischen Alterthümer unter folgendem Titel ans Licht getretten: Thesaurus Antiquitatum Sacrarum complectens selectissima clarissimorum virorum opuscula, in quibus veterum hebræorum mores, leges, instituta, &c illustrantur. Autore Blasio Vgolino, Wöchentl. Nachrichten p. 443.

Exercitatio de נְתִינִים siue Nethinæis Levitarum famulis, ist eine mit vielem Fleiß ausgearbeitete Abhandlung, die Georg Andr. Will geschrieben, und unter dem Vorsitz D. Joh. David Bayers zu Altorf vertheidiget hat.

Johann Gottfried Hauptmanns Programma de anno Ebræorum handelt von der Einrichtung sowohl der Patriarchischen, als Mosaischen und Talmudischen, oder Rabbinischen Jahre bey den Juden. Siehe wöchentliche Nachrichten p. 91.

De calendario veterum Hebræorum disputirte M. Joh. Andreas Michael Nagel zu Altdorf. Wöchentliche Nachrichten p. 47.

Des

Des Herrn Consistorial-Assessors und Professors, Ludwig Holbergs, mit vieler Scharfsinnigkeit und unermüdetem Fleiß zusammen getragene Jüdische Historie liefern die Gebrüder Körte zu Altona in einer guten teutschen Ubersetzung, wie wir in unseren Nachrichten p. 129. seq. gedacht haben.

D. Christoph August Heumann hat in einer kleinen 5 Bögen in 4 starken Academischen Schrift de Pseudothaumaturgia Pharaonis sehr schön und gründlich gehandelt.

Rabbi Moses Ben Maimon Tractatus de Matrimonio Ebræorum caput decimum, cui adjecta sunt puncta vocalia & accentus, versio latina, nec non annotationes multæ, ita ut instar commentationis de nuptiis Ebræorum & rebus, quæ cum ipsis connexæ sunt, quibusdam aliis esse possit. Auctore Jo. Frid. Hirtio. In dieser Schrift, die zu Jena bey Melchior ans Licht gestellet worden, findet man nicht nur ausgesuchte Nachrichten von den Hochzeiten der Hebräer, sondern auch andere Jüdische Merkwürdigkeiten von Wichtigkeit.

Casti Innocentii Ansaldi de forensi Judæorum buccina Commentarius ist bey Rizzardi zu Brescia auf 17 Bogen in groß 4 gedruckt, und giebt uns ausführliche Nachricht von dem Horn, dessen sich die Juden zu den Zeiten der Richter und Könige bedienten, die Partheyen vor Gerichte zu ruffen, woraus die Worte Christi von der Posaune, die an dem letzten und grossen Gerichtstage erschallen wird, erkläret werden.

Joh. Frid. Hirtii Commentatio de Nuptiis Ebræorum & rebus, quæ cum istis connexæ sunt. Jena bey Melchior, in 4.

Aug. Maria Bandini in antiquam tabulam eburneam, sacra quædam D. N. Jesu Christi mysteria anaglypho opere exhibentem, observationes, Florenz 5 Bogen in 4. sind ziemlich gemeine Anmerkungen.

Magia divina, d. i. Unterricht von denen fürnehmsten Cabbalistischen Kunststücken derer alten Israeliten, Welt-

wei-

weisen, und ersten, auch noch einigen heutigen wahren Christen, mit Figuren. Frankfurt bey Knoch und Eßlinger, in 8.

5) Zur Erläuterung der Griechischen Alterthümer dienen

Compendium antiquitatum Græcarum e profanis sacrarum collegit D. Christian Brunings, Prof. Heidelberg. 1 Alph. 10 Bogen in 8. ist, wie wir in unseren Nachrichten p. 100. gedacht haben, zu Franfurt am Mayn bey Varrentrapp, zum andernmahl verbessert aufgeleget worden, und ist ein gelehrtes und brauchbares Werk.

Fasti Attici, in quibus, Archontum Atheniensium series, Philosophorum, aliorumque illustrium virorum, ætas, atque præcipua historiæ Atticæ capita, per Olympicos annos disposita, describuntur, novisque obseruationibus illustrantur, Autore Eduardo Corsini Pars I. Tomus I. Florenz 2 Alph. 5 Bogen in 4. Dieses Werk, darinnen gar vieles weit fleißiger und richtiger auseinander gesetzet und erkläret wird, als sonsten geschiehet, giebt der alten Griechischen Historie und Literatur mehreres Licht und grössere Gewißheit.

M. Gottlibii Wernsdorffii de re Galatarum publica liber singularis, in quo cum gentis origo, status regiminis, mores & res gestæ fide scriptorum & numismatum antiquorum exponuntur, tum Galatiæ regio describitur, Nürnberg bey Cremer, 2. Alph. 3. Bogen in 4. Siehe Wöchentl. Nachr. p. 113.

6) Die Schrifften der Kirchen-Väter sind dieses Jahr auch nicht vergessen worden; denn

M. Richard Rüssel in Londen, hat nunmehro denjenigen, die darauf Vorschuß gethan, seine zwey Bände ausgeliefert, worinnen er die Werke der Apostolischen Väter Barnabæ, Hermæ, Clementis, Ignatii, Polycarpi, sambt den Geschichten des Martyrtodes der zwey letzten heraus gegeben hat.

Herz und Albrizzi zu Venedig nehmen auf einen neuen Abdruck der Werke des Ambrosii Vorschuß an.

Chrestomathia Patristica græca, siue loci illustres ex antiquissima Patribus Græcis selectis, ac nova versione latina, scholiisque Latinis, per schediasmata quædam, in usum Juuentutis litterariæ adornati. Diese schöne Arbeit, von welcher alle diejenigen, die sich den theologischen Wissenschaften mit Fleiß und Eyfer widmen, besondern Nuzen haben werden, ist mit dem 4. 5. und 6ten Fascicul, die zu Breslau bey Korn verlegt sind, beschlossen worden.

Von D. Martin Luther sämmtlichen Schriften, welche von Herrn Kirchenrath Walchen in Jena heraus gegeben werden, ist zu Leipzig bey Gebauern der 16.17. 18. und 19. Theil ans Licht getretten.

De Theologia primorum Christianorum Dogmatica, ex monumentis Patrum ecclesiasticis collecta, Programmatis secundi loco disserit, & prælectiones suas publicas semestri proximo peragendas, atque in illustri Carolino Brunsuici Deo annuente, expromendas, denuo indicit Joh. Christophorus Harenberg, 12. Bogen in 4. ist sehr wohl und gründlich geschrieben.

7. Die dogmatische Theologie hat durch folgende Wercke und Schriften ein grosses Licht erhalten.

Zu Venedig hat Ludwig Pavini von seiner neuen Ausgabe der Theologiæ dogmaticæ des berühmten Petavii den ersten Band in Folio aus der Presse bekommen, dem der andere mit ehesten nachfolgen wird.

Theses Theologicæ elementa Doctrinæ sanctioris ad ductum breviarii dogmatici Joh. Anast. Freylinghausen complexæ, quas in usum scholarum suarum conscripsit sigm. Jac. Baumgarten Halle 1. Alph. 3. Bogen in 8. ist als ein nüzliches Handbuch zugebrauchen, Wöchentl. Nachricht. p. 405.

M. Christophori Andreæ Buttneri Cursus Theologiæ

logiæ reuelatæ, omnes cœlestis doctrinæ partes, ex Scriptura sacra haustas complectens, Pars I. continet Theologiam positivo- polemicam, 3. Alph. 8. Bogen in 8. ist zu Stettin bey Effenbart gedruckt und so beschaffen, daß man den Verfasser Fleiß, Ordnung, Gründlichkeit und eine hinlängliche Einsicht zugestehen must. Diesem ersten Theil, welcher die dogmatische Theologie begreift, soll ein anderer folgen, welcher die Moral Theologie auf gleiche Weise abhandelt, und dann verspricht er uns eine biblische Herminevtic, eine Homilie, Catechetic und Experimental-Theologie, welches eine neue Wissenschafft werden soll. Er schreibt diesen cursum theologicum zwar eigentlich vor einige seiner Zuhörer, denen er denselben in Privat-Stunden erklären wird. Man kan aber auch diesen Grundriß als ein nützliches und brauchbares Handbuch betrachten.

Joh. Fried. Burgii Institutiones Theologiæ Theticæ justo ordine verbis ipsis scripturæ sacræ contextæ cum librorum symbolicorum perpetuis, antiquitatis ecclesiasticæ selectis allegationibus hypomnematibus practicis ad fidei pietatisque exercitationem simul instructæ, hat der Verfasser selbst solches aufs neue durchgesehen, verbessert, vermehret und bey Korn zu Breßlau in 8, druken lassen.

M. Christoph Haymanns Versuch einer biblischen Theologie in Tabellen, in sich enthaltend das Vorbild der heilsamen Worte von der geoffenbarten Erkänntniß GOttes und JEsu Christi rc. 17. Bogen in 8. hat Richter zu Görliz verlegt. Diese Tabellen sind ganz ordentlich und zu einer Grundlegung zur Theologie vor Anfänger bequem.

Joh. Christ. Burgmanni Disputationes Theologicæ, quibus theses ex theologia dogmatica depromptæ, excutiuntur, sind zu Rostock in 4. erschienen und enthalten schöne Abhandlungen.

De eo, quod licitum est circa picturam Imaginum S. S. Trinitatis & personarum diuinarum disputirte Herr D. Pfaff zu Tübingen. Wöchent. Nachr. p. 212.

The history of the incarnation, life, doctrine, and Miracles &c. oder die Geschichte der Menschwerdung, des Lebens, der Lehre und der Wunder unsers Heylandes, ist zu London mit 37. Kupferplaten heraus gekommen und ein schönes Werk.

The Glory of Christ as Godman displayd hat ebenfalls ein Ungenannter zu London druken lassen.

Joh. Philipp Cassetii commentationes VI. de gloria JEsu Christi in regno gratiæ, sind zu Wolfenbüttel bey Meisnern in 4. zum Vorschein gekommen.

D. Joachim Operin hat die Kette der Verheissungen und Vorbilder von dem Heylande der Welt zu Göttingen auf ein Alph. 12. Bogen in 4. ans Licht tretten lassen, und ist eine solche Abhandlung, die Gelehrte und Ungelehrte gar wohl brauchen können.

Die Zeugnisse der alten Heyden und Juden, von der Warheit, Geschichte, und Lehren unseres Heylandes, untersucht von Joseph Addison / und aus dem Englischen übersezt, wie auch mit seinen eigenen Gedanken begleidet von J. J. Sprengen 156. Seiten in 8. hat Heidegger zu Zürch verlegt.

Historia Passionis & exaltationis Jesu Christi ex manifestis vet. Test. Typis strictim demonstrata & clarissimis Prophetarum vaticiniis illstrata a D. Laurentio Reinhardo Siehe Wöchentl. Nachr. p. 441.

La Luce vera del Mondo Gesu Christo : sua vita, passione, morte e resurrezone, cavata della sacra scrittura e preceduta da un Compendio della Storia del Vecchio Testamento 215

Sie-

Seiten in 8. ist zu Venedig bey Domenico Occhi ans Licht getretten.

Johann Heinrich Drümmels Ausführung des Beweises, daß Christus an einem Mitwochen gestorben und folglich drey völlige Tage und Nächte in dem Grab gelegen ist, Regenspurg bey Zunkel in 4. hat vielen Widerspruch gefunden, wie aus den Wöchentl. Nachr. p. 348. 365. und 411. zuersehen.

M. Johann Sinnholds Untersuchung des eigentlichen Sterbe-Tags unsers Erlösers. Erfurth in 4.

Jacobi Carpovii Discussio difficilium quorundam de morte & resurrectione Christi, sex speciminibus comprehensa Jena 18. Bogen in 4. ist eine theologische Streitschrift, so nach und nach in sechs Einladungsschriften ausgegeben und hier mit einer Vorrede und Register zusammen gedrukt worden.

D. Christoph August Heumann hat zu Göttingen eine kleine 2. Bogen in 4. starke academische Schrift de Testimonio resurrectionis Christi Angelico ans Licht gestellet und darinnen die Ursachen zu untersuchen sich vorgenommen, warum eben die Engel die Auferstehung Christi zuerst vermelden müssen.

Henr. Jac. Pagendarmii Diss. de sacrificio primo diuino Numini oblato, accedit Diss. sidens opera divina ceu specimina summi medici Wolfenbüttel bey Meißner in 4.

Gründliche Schrift- und Vernunft-Erklärung über das tiefe Geheimniß der Schrift des Worts Gottes von der Erlösung, sammt derselben von GOtt im Alt. Test. dazugesezten Zeit, Orte und Weise, nebst hundert Kennzeichen des Meßiä oder des Erlösers; sammt den dabey zu wissen nöthigen 25. besondern Gründen des einigen in drey Personen geoffenbarten Gottes, aus dem Alt. und Neuen Testament. Dabey ist auch das Lauberhütten-Fest Alten und Neuen Bundes, sammt andern vielen Geheimnissen der Schrift erkläret; besonders auch das Geheimniß des heiligen Abendmahls, aus dem Alten

und Neuen Testament. Alles durch des Original-Grund-Textes Worte befestiget, ja so gar, daß die unglaubigen Juden die Gründe der Christlichen Lehre in ihrem Talmud selbst bekennen. Ist durch Daniel Kalsborn V. J. D. & P. P. zu Frankfurth 1. Alph. 15. Bogen in 4. ausgefertiget worden. Alles, was dieser weitläuftige Titel verspricht, ist von dem Herrn Verfasser richtig gelieffert worden, dessen grosse Känntniß in den heiligen und Jüdischen Schriften, ingleichen seine Bündigkeit in Beweisen und Deutlichkeit in Erklärungen um so mehr zu bewundern ist, da er seine Lebens Zeit eigentlich der Rechtsgelehrsamkeit gewiedmet.

Philosophische Gedanken über die Menschen in dem Stand der Unschuld, entworfen von M. Joh. Wilhelm Schaubert 18. Bogen in 8. Diese Abhandlung, ob sie schon philosophisch ist, verdienet von allen theologis gelesen zu werden.

Der geschikte Herr Verfasser hat diese Materie, seiner Absicht gemäß, ordentlich ausgeführet und, wie noch Niemand gethan, wohl aus einander gesezet. Sihe Wöchentl. Nachr. p. 297.

The state of Innocence and Fall the Man, described in the lost Paradis of Milton. London in 8. ist eine prosaische Ubersezung des bekannten Gedichtes des berühmten Milton: das verlohrne Paradis, welches bißher durchgängig viele begierige Leser gefunden.

Philipp Ernst Kerns Gedanken von dem Schiksaal der ersten Menschen. Jena 260. Seiten in 8. verdienet eine Stelle unter den guten Schriften.

Johann Christoph Strodtmanns Versuch von den Wirkungen der guten Engel, die nebst einer Vorrede des Herrn Laurentius Hagemanns zu Wolfenbüttel auf Meißners Kosten auf 24. einen halben Bogen in 8. gedrukt worden, ist eine wohlgerathene Schrift.

Von der Sünde wider den heiligen Geist und ihrer Unvergeblichkeit ist zu Tübingen eine Abhandlung zum Vorschein gekommen, die zwar von grossen und verstockten Sün-

Sündern redet, aber die eigentliche Lästerung wider den Heil. Geist wird man darinnen nicht antreffen.

D. Eberhard David Haubers Betrachtungen über die unvergebliche Sünde, oder die Lästerung wider den heiligen Geist, die zu Lemgo bey Meyern in 8 gedruckt worden, sind zwar deutlicher, und bestimmen die Sache etwas genauer, aber sie enthalten einige Sätze, die man nicht ohne Gefahr annehmen kan, und hernach werden dennoch nicht alle Schwürigkeiten gänzlich gehoben.

M. Christian Sankens, die sehr schwere Lehre von der Sünde wider den Heil. Geist in einer Predigt abgehandelt, ist zu Leipzig bey Rumpff in 4. und

Jacob Carpovii de peccato in Spiritum S. inchoato & consummato Commentatio, welches die beste Schrift ist, die wir heuer von dieser Sache erhalten haben, zu Jena bey Melchiors Wittwe in 4 zum Vorschein gekommen.

Uberzeugender Vortrag von der allgemeinen Gnade GOttes aus dem Triebe aller Menschen zu einer höchsten Glückseeligkeit hergeleitet, und aus Vernunft und Schrift bewiesen von Johann Schleef. Rostock bey Koppe, 6 Bogen in 8. Siehe wöchentl. Nachr. p. 307.

Diuinae praedestinationis & gratiae cum Dei & natura, & verbo harmoniam hat M. Christian Friederich Krause in einer mit vieler Einsicht und Gründlichkeit, Ordnung, und angenehmer Schreibart abgefaßten Disputation abgehandelt, die er unter dem Beystand des Herrn D. Deylings in Leipzig vertheidiget, und bey Stopseln auf 13 und ein halben Bogen abdrucken lassen.

Andreas Webers Beweiß, daß GOtt denen gefallenen Menschen eine Offenbahrung habe geben müssen, und die Merkmahle derselben, vermittelst welcher sie von allen andern fälschlich davor gehaltenen Unterschieden, und die heilige Schrift nur vor die einige wahre Offenbahrung gehalten werden kan, ist wohl ausgeführet, und zu Halle in der Rengerischen Buchhandlung zum Vorschein gekommen.

Fr. Ad. Hilgeri Meditationes de possibilitate & necessitate reuelationis, Hannover bey Gerkens Wittwe in 4.

Johann Ernst Schuberts Vernunft- und Schriftmäßige Gedanken von der Heil. Schrift. Jena bey Melchiors Wittwe in 4.

Friederich Johann Bucks / philosophische Gedanken von der Schreibart der heiligen Schrift, und ins besonder von der Mosaischen Beschreibung der Erschaffung des ersten Menschen, nebst einigen Anmerkungen von dem Ursprunge, Fortpflanzung, und andern hieher gehörigen Wahrheiten. Königsberg in 8. bey Knochen. Der Verfasser hat verschiedene besondere Meynungen, die einer genauern Prüfung werth sind.

Johann Leopold Frischgründliche Untersuchung der Göttlichen Träume in der heiligen Schrift. Sorau bey Hebold in 8. Die Einbildung des Verfasser schweiffet an manchen Orten ziemlich weit aus, und bringet viele Dinge in diese Schrifft, welche man darinnen nicht suchen solte.

Gründliche Betrachtung derer drey grossen Propheten, Eliä, Elisä, und Danielis. Nicht allein die Zeit, darinnen sie gelebet und dero Prophezeyungen, sondern auch ihre studia, und in der Schule des Heil. Geistes erlernte Gelehrsamkeit betreffend, hat ein Ungenannter zu Stuttgart bey Erhardt auf 17 Bogen in 8 drucken lassen.

De neceſſitate myſteriorum in religione reuelata, ex ratione & reuelatione demonſtrata, hat Conrad Dieterich eine Dissertation selbst ausgefertiget, und unter Herrn D. Bayers Beystand zu Altorf vertheidiget.

Joh. Michael Schmeiſeri Miraculorum veritas & utilitas principiis certis & indubitatis, ex Scriptura pariter ac ratione petitis demonſtrata & adverſus impudentes veritatis aggreſſores defenſa. Dreßden bey Gerlach in 4.

De Theologiæ Thavmaturgicæ genuino fundamento & recta conſtitutione, inſignibus item utilitatibus commentatio, Autore Laurentio Reinhardo, ist eine kleine Schrift von 2 und ein halben Bogen in 4. Siehe wöchentl. Nachr. p. 9.

D. Joh. Christ. Stemlers / die genaue Übereinstimmung der Güte und Weißheit GOttes, bey der wahren Wohlfart der Menschen. Leipzig bey Lankischen Erben in 4.

Hend Hend Joo Joo Hend

Fides saluifica infantum vel statim post baptismum, vel etiam sine illo, tam in Ecclesia Dei, quam extra eandem, præmatura morte occumbentium, thetice asserta a M, J. C. E. ist in der Haudnischen Buchhandlung zu Berlin auf 4. und einem halben Bogen in 8. zum Vorschein gekommen, und trift man in dieser kleinen Schrift viele gute und ordentliche Gedanken an, die auch von einer zierlichen Schreibart gleichsam belebet werden.

Christian Hechts Versuch eines Beweises aus der Vernunft und Schrift für den Glauben der Kinder in Mutterleibe, und vor ihrer Tauffe, nebst dem einstimmigen Zeugnißen berühmter Lehrer auf 19. Bogen in 8. in Bremen bey Sauermannen. Enthält ungemein viel gutes von der Historie der alten und neuen Lehren, welche hieher gehören. Die angebrachten besondern Säze aber mag der Verfasser selbst verantworten.

Johann Ernst Schuberts schrifmäßige Gedanken von der Erneuerung der Wiedergebohrnen 1. Alph. 14. Bogen in 4, hat Melchior zu Jena verlegt: Ordnung, Deutlichkeit und Gründlichkeit treffen wir in dieser Schrift an.

Hingegen ist

Vollkommene und nach dem Inhalt der ganzen heiligen Schrift eingerichtete Betrachtung der sieben Tagwerke mit Vergleichung der sieben Bitten des Gebets, welches Christus der Herr zu bethen gelehret. Im Werke der Wiedergeburth des Macro- und Microcosmi, da alles durch JEsum Christum, als den geistlichen Adam hergestellet wird, was durch den fleischlichen Adam ins Verderben gestürzet worden, auf 14. Bogen in 8. zu Stuttgard herausgekommen und wir (wir gestehen unsere schwache Einsicht in diesem Falle) haben nicht klug werden können, was der Verfasser, der sich ein Kind der Wiedergeburth und Pilgrim unter dem dermahligen geistlichen Sodom und Egypten nennet, und vermuthlich Joh. Albr. Bengel ist, mit dieser Schrift sagen will. Aber vielleicht weiß er es selbst nicht.

Essay on the Eucharist hat ein Ungenannter zu London in 12. druken lassen und die wichtige Materie vom heiligen Abendmahl also abgehandelt, daß man von der Wichtigkeit und Nothwendigkeit dieses Sacraments vollkommen überzeuget werden kan.

Commentatio historico-theologica de sicera in usu sacræ Cœnæ non admittenda, welche Herr Johann Rudolph Kießling in Leipzig auf 6. und einem halben Bogen an das Licht gestellet, zeuget von der weitläufftigen Belesenheit und guten Einsicht des Verfassers.

Die lezten Schicksale der Kirchen Gottes und der Welt in 10. Hauptstüken, oder Erklärungen eben so vieler schwer zuverstehenden Schriftstellen vorgetragen von Georg Heinrich Kanz Potsdam bey Voß in 8. Siehe Wöch. Nachr. p. 538.

Johann Albrecht Bengels Welt-Alter, darinnen die schriftmäßige Zeiten Linien bewiesen, und die 70. Wochen erörtert werden. Eßlingen in 8.

Johann Leopold Frisch, die Welt im Feuer oder das Wahre vergehen und Ende der Welt, durch den lezten Sündenbrand; nebst 12. illuminirten Kupfern deutlich vorgestellt, Sorau bey Hebold in 4, ist sehr dunckel geschrieben.

Johann Ernst Schuberts Vernunft und Schriftmäßige Gedanken von dem Ende der Welt, die andere vermehrte Auflage in 4. und

Dessen vernunft- und schriftmäßige Gedanken von der Auferstehung derer Todten in 4. sind zu Jena bey Melchiors Wittwe im Druk erschienen.

Fried. Paul Wolfarths theologische Untersuchung der Frage: ob an dem grossen und solennen Tage des Jüngsten Gerichts auch noch einige Busse statt finde? ist zu Jena bey Rittern zum zweyten mahl aufgeleget worden.

M. Riemanns Betrachtung von der Verklärung der Leiber der Heiligen. London bey Schill in 4.

Johann Meyers Andenken der Abgeschiedenen Seelen

an

an die hinterlassenen Verwandten und Bekannten, aus Vernunft und Schrift abgefasset. Breßlau bey Pietsch in 4.

Dei inuisibilis visio beatifica modestissime exponenda, wurde zu Tübingen unter Herrn D. Weißmanns Vorsiz vertheidiget.

Schrift und vernunftmäßige Uberlegung der beyderseitigen Gründe für und wider die ganz unendliche Unglükseeligkeit der Verbrecher Gottes und deren endliche seelige Wiederzurechtbringung und Herstellung, nach Anleitung der Gedanken des Herrn Abt Moßheims, über die Lehre von dem Ende der Höllenstrafen, aus Liebe zur Warheit und inniger Hochachtung des unendlichen Verdienstes Christi mit aller Bescheidenheit angestellet, Franckfurth in 8. Ist aus der Feder eines Freundes der Wiederbringung aller Dinge geflossen, der auf alles, was nur zu seinem Vortheil dienen kan, sehr aufmerksam ist.

8) Zur Erläuterung unserer Symbolischen Bücher sind in diesem Jahre folgende Schriften ans Licht getretten:

Beniamin Bieleri breuis Commentatio de pondere ac circumstantiis Librorum symbolicorum probe considerandis discernendisque una cum præfatione exculcata de via Caini Wittenberg bey Schwarz in 8.

Sigmund Jacob Baumgartens / Erläuterung der Symbolischen Bücher in der Evangelischen Lutherischen Kirche hat Gebauer zu Halle in 8. verlegt.

Balth. Menzeri Quæstiones Theol. ad Augustanam Confessionem XXXII. Disputationibus distincta a Theologis Lipsiensibus, Jenensibus, & Giesensibus approbatæ curante D. Ernst Frid. Neubauer. Sind zu Giessen bey Krüger in 8. gedrukt.

Von Peter Ahlwarts gründliche Betrachtungen über die Augspurgische Confeßion und damit verknüpfte Göttliche Warheiten ist der fünfte Theil und von

Johann Gustav Reinbeks Betrachtungen über die in der Augspurgischen Confeßion enthaltene und damit verknüpfte Göttliche Warheiten, der achte Theil geliefert worden. Siehe Wöchentl. Nachr. p. 239.

Kinder Catechismus über die Historie der Augspurgischen Confeßion ist zu Weissenburg bey Monath ans Licht getretten.

Den erläuterten Catechismum Lutheri / darinnen alle Worte desselben deutlich erkläret, und die Warheiten selbst sorgfältig aus einander gesezet, gründlich bewiesen, auch zu Pflichten und Trost angewendet werden, nebst einem Anhang der Festlectionen, der Lehre von der Confirmation und einer Ordnung des Heils aus dem Catechismo 20. Bogen in 12. hat D. Heinr. Andr. Walther zu Frankfurth am Mayn in Hütterischen Vorlag heraus gegeben und darinnen zum besten der Lehrenden und Lernenden, aus seiner vieljährigen Catechetischen Erfahrung, was besonders und ungemeines geliefert.

Christian Andreas Teubers Anweisung zum Catechisiren ist zu Wolffenbüttel bey Meußnern in 12. ans Licht getretten.

Ambrosius Wirths einfältige Anweisung für diejenigen, welche der zarten Jugend den kleinen Catechismum Lutheri beybringen sollen.

Dessen erste Buchstaben der Göttlichen Worte sind zu Nürnberg bey Monath in 8. zu haben.

Christoph Starkens sechsfach kurzgefaste Ordnung des Heyls, d. i. eine sechsfache Arth die Lehre von des Menschen Heyl und Seeligkeit den Einfältigen ordentlich und erbaulich vorzutragen, und

Dessen Ordnung des Heyls in Tabellen, so wohl für Studirende als auch für Einfältige, nebst einer kurzen Ordnung der Lebens-Pflichten sind zu Frankfurth bey Weber in 8. heraus gekommen.

Die Göttlichen Heyls Lehren im Catechismo Lutheri, wie

wie solche zehen berühmte Männer in Tabellen-Form vor jeden Stand und Alter auf das allerleichteste vorgetragen, hat Hebold zu Sorau in 8. zusammen gedrukt.

Erdman Heinsii kurze Hauptfragen vom Christlichen Glauben und Religion, nebst einer Erläuterung der vornehmsten Grundwörter und Grundfragen der Christlichen Lehre mit einer Tabelle auf solche Hauptfragen, wie auch einigen Tabellen der Fragen von der Beichte und Communion, von den Lebens-Pflichten, Trost im Creuz und Leiden, nebst einem Anhang von Pflichten der Gevattern, ist zu Leipzig bey Blochberger ans Licht getretten und ein recht gutes und brauchbares Handbuch.

M. Johann Christ. Lösers Examen conscientiæ catecheticum d. i. Catechetische Gewissens-Fragen beym Vortrag des Lutherischen Catechismi ist zu Dreßden bey Gerlach in 8. gedruckt.

Göttliche Warheiten der heiligen Evangelischen Lutherischen Religion, in Fragen und Antworten abgefaßt von J. Ge. W. Forstmann mit einer Vorrede des Herrn D. Joh. Dan. Kluge 8. Bögen in 8. Diesem vortreflichen Werkgen, welches Bodecker zu Dortmund verleget hat, gebühret das Lob, daß es die nöthigen Warheiten des Christenthums, nebst den Historischen Paßions-Umständen Christi in lauterer Einfalt und auf eine faßliche Arth vorträgt.

M. Gottfried Geysers Warheiten zur Seeligkeit zum Gebrauch der Schuljugend, Leipzig in 8.

Chr. Kunzen, der aller einfältigste Bauer-Glaube, wie nehmlich denen einfältigsten Leuthen der rechte Verstand des Catechismi in der Ordnung des Heyls aufs deutlichste könne beygebracht werden, Leipzig bey Lankischen Erben in 8.

Ludwig Christian Miegs Auslegung des Heydelbergischen Catechismi in 57. Predigten über die 52. Sonntage eingerichtet, nach der Eintheilung des Catechismi, Cassel bey Cramern in 4.

Curieuser Christ-Catholischer Catechismus, aus den Büchern D. Martin Luthern gezogen in 12.

Die

9) Die Polemische Theologie anlangend, so sind die Streiter der Christlichen Kirche und die Verfechter ihrer Glaubens-Lehren in diesem Jahr eben so wenig ruhig gesessen, als die Feinde derselben sie zu bestreiten unterlassen haben, und sind überhaupt.

Joh. Frid. Stapheri Institutiones Theologiæ polemicæ uniuersæ ordine scientifico dispositæ mit dem vierten Tomo, der zu Zürch bey Heyddegger auf 1. Alph. 15. Bogen in 8. heraus gekommen, rühmlichst fortgesezet worden und ist dieser Theil an Schönheit, Gründlichkeit, Gelehrsamkeit und allen übrigen Stüken den erstern vollkommen gleich.

Georg Groschii nothwendige Vertheidigung der Evangelischen Kirche wider die Arnoldische Kezer-Historie ist zu Franckfurth bey Spring in Folio verlegt worden.

Von der Vertheidigung der natürlichen und geoffenbahrten Religion oder von Gilbert Burnets Auszügen der von Robert Boyle gestifteten Reden ist der fünfte Theil zu Hof und Bayreuth im Vierlingischen Verlag heraus gekommen 1. Alph. 13. Bogen in 8. welche die Göttlichen Warheiten der Schrift und Vernunft gegen ihre Feinde in Sicherheit stellen. Wöchentl. Nachr. p. 137. und 475.

Insonderheit aber sind die Pietistischen Streitigkeiten eifrig fortgesezet worden, und die Anzahl der hieher gehörigen Schriften ist zimlich stark angewachsen.

Gegenwärtige Gestalt des Creuzreichs JEsu Christi in seiner Unschuld, dessen Verfasser der Herr Graf von Zinzendorff selbst ist, hat man als die Hauptschrift in diesen Streitigkeiten anzusehen. Darwider aber

D. Joh. Herm. Benner gegenwärtige Gestalt der Herrnhuterey in ihrer Schalkheit herausgegeben und die Schalkhaften Absichten und verstokte Boßheit dieser Leuthe klar dargethan hat. Siehe Wöchentl Nachrichten p. 261. Uberdaß sind nachfolgende Schriften wider die Herrnhuter heraus gekommen.

Christoph Gabriel Fabricii entlarvtes Herrnhuth; oder

oder gründlicher Beweiß, daß besagte Evangelische Brü- der-Gemeine eine alte wahre Apostolische und pünctliche Orthodoxie der unveränderten Augspurgischen Confeßion sich fälschlich einbilde, aus ihren eigenen angeführten und widerlegten Bücher gezeiget 19. Bogen in 4. ist bey Zim- mermann in Wittenberg bekannt worden, und hat die gehörige Ordnung und Gründlichkeit nach der innern Be- schaffenheit der Sachen, genau beobachtet.

Eben desselben predigt wider die Herrnhutische Secte, nebst einigen Briefen ist zu Görliz bey Richter in 8. ge- drukt.

Die geoffenbahrte Religions Mengerey der Herren- huter ist eine Disputation, welche von dem berühmten Gottesgelehrten Herrn D. Hofmann zu Wittenberg ge- halten und von Herrn M. Bauern Diac. zu Grafenha- gungen ins teutsche übersezet worden, 5. und ein halben Bogen in 8.

Ungeheuchelte theologische Unterredung, welche in Phi- ladelphia zwischen den Grafen von Bourignon und dem Grafen von Guion, von des Grafen von Zinzendorf Le- ben, Hochmuth, Indifferentisterey, Staats-Maximen und den Mährischen Brüdern gehalten worden, ist zu Je- na in 4. bey Golnern zum Vorschein gekommen.

Gespräch in dem Reiche der Lebendigen, zwischen dem Herrn Grafen von Zinzendorf und einem Freymäuerer, darinnen von beyden alle ihr Leben, Lehren und heimlich- keiten, aus den sichersten und reinesten Quellen erzehlet und geprüffet wird, ist ohne Benennung des Orths in 4. erschienen.

Das socinianische Wesen des Herrn Grafen von Zinzen- dorf, verfertiget von Johann Peter Siegmund Wink- ler, Gräfl. Stollbergischen Superintendenten 3. und ein halber Bogen in 8.

Gedanken über die vornehmsten Lehren und Gebräuche der Herrnhuter, nach Anleitung einer von Herrn Grafen von Zinzendorf gehaltenen Oster-Predigt. Von M. Chr. Bauer. Wittenberg in 4.

Johann Philipp Fresenii, vorläufige Antwort, wel- che

che er denenjenigen zuertheilen pfleget, die ihn fragen, ob sie zu der Herrnhutischen Gemeine übergehen oder in derselben bleiben sollen? 10. Bogen in 8. Franckfurth am Mayn. Aus dieser Abhandlung leuchtet insonderheit eine gründliche Theologische Gelehrsamkeit und Klugheit, und ein Christlich- und rechtschaffen- gesinntes Gemüthe herfür.

Endlich gehöret auch hieher

Des Herrn D. Baumgartens Theologischer Bedenken vierte Sammlung, darinnen in dem 24. Bedenken die unanständige Schreibart der Herrnhuter bescheiden gezeiget und insonderheit dem Herrn Grafen von Zinzendorf der Schafpelz bündig abgezogen wird. Und

Eben desselben theologisches Bedenken von gewissenhafter Duldung der Juden und ihres Gottesdienstes unter den Christen, welches besonders auch 10. Bogen in 4. gedrukt worden, ist sonderlich Christliebs kurzem Auszug aus dem Selichoth oder Jüdischen Bußgebeten, entgegen gesezt.

Die Hildesheimische Controvers / die wider den Hn. D. Winkler über den Saz: die Papisten sezen Christo dem einigen Mittler noch andere an die Seite, erreget worden haben wir in unsern Nachrichten p. 233. sq. 257. sq. 305. sq. 313. und 521. ausführlich erzehlet und die dahin gehörigen Schriften sorgfältigbezeichnet.

Joh. Rud. Kieslingii Exercitiatones theologico historicæ, quibus J. Chryſ. Trombellii Diſſertationes duæ VII. & VIII. Tom. II. Partis prioris de Cultu reliquiarum diluuntur 1. Alph. 9. Bogen in 4. ist eine Fortsezung der trombellischen Widerlegungsschrift, darinnen man einen lebhaften, ordentlichen und gründlichen Vortrag und an statt der Heftigkeit eine artige Schärffe findet.

D. Joh. Jacob Rambachs Einleitung in die Religions Streitigkeiten mit den Socinianern hat Christ. Hecht, aus der eigenen Handschrift des seel. Verfassers und mit nüzlichen Anmerkungen zu Coburg in der Otti-

schen

schen Handlung auf 1169. Seiten in 4. ans Licht gestellet. Ist ein vortrefliches Werk, welches die Anfälle dieser Irrgeister zu Schanden machen, den Zweiflenden zur Richtschnur und den Starken zu desto mehrerer Standhaftigkeit dienen kan.

Beweiß für die Wirklichkeit einer Offenbahrung wider die Naturlisten, nebst einer Wiederlegung derer, die dem wolfischen System eine Beförderung der Naturaliserey beymessen, ausgefertiget von Joh. Frid. Stiebriz ist zu Halle in der Rengerischen Buchhandlung verlegt, und eine gründliche und ordentliche Abhandlung von 1. Alph. 5. Bogen in 8.

Xanbens, gründliche Wiederlegung des Glaubens Bekenntnisses Johann Christian Edelmanns, eines leichtsinnigen Freydenkers und Religions-Spötters dieser Zeit. Marburg bey Müller in 8.

Peter Hanssens Anmerkungen über Johann Christian Edelmanns Irrthümmer von dem Seelenleyden JEsu, welche derselbe in einer Schrift genannt: Göttlichkeit der Vernunft, offenbar begangen. Lübeck 1. Alph. in 8. sind sehr gründlich geschrieben.

D. Christian Gottlieb Jöcher hat in einem Programmate, so er primas lineas historiæ controuersiarum a Thoma Morgano excitatarum betitelt, gezeiget, daß dieser 1743. verstorbene unverschämte Lästerer bald ein Arianer, bald ein Enthusiast, bald gar ein offenbahrer Feind aller geoffenbahrten Religion sey.

Joh. Adam. Osiander hat de lingua Novi Testamenti authentica, contra Joh. Harduinum geschrieben und diese Schrift zu Tübingen bey Cotta durch den Druk bekannt werden lassen.

M. Caroli Henrici Langii Prolusio vindiciarum N. T. quibus stili græci integritas adversus Harduinum adstruitur Lübeck 3. Bogen in 4. ist eine Glükwünschungsschrift an Herrn Albrecht, Pastor zu St. Jacob zu Lübeck und schön geschrieben.

Dieterich Christian Wölffers Ungrund einer künftig zu erwartenden allgemeinen Judenbekehrung in der Beleuchtung der Gedanken, die Herr Johann Friederich Hesselberg von dem Subject der Paulinischen Worte Rom. XI. 25. 26. der Hamburgischen vermischten gelehrten Bibliothec einschalten lassen, hat Rüdiger zu Danzig druken lassen. Worauf

Johann Friederich Hesselbergs abgenöthigte und bescheidene Rechtfertigung wider den von Herrn Diet. Christian Wölffer ausgegebenen Ungrund einer künftig zu erwartenden allgemeinen Juden-Bekehrung nach den Gesezen der Warheit und Liebe entworffen, zu Leipzig in 4. im Druk erschienen.

Thomas Bertinelli hat zu Venedig seine Bibliothecam eucharisticam an das Licht tretten lassen, darinnen er die Lehre der Catholiken von dem Abendmahl wider die Gegner vertheidiget zu haben glaubet.

10) In der Moral-Theologie ist bekannt worden: Johann Lorenz Moßheims Sittenlehre der heiligen Schrift, vierter Theil Helmstädt bey Weygand in 4.

Moralis Christiana, ex scriptura sacra, Traditione, conciliis, Patribus & insignioribus Theologis excerpta, in qua, positis & statutis principiis generalibus, deducuntur consectaria, quibus casus conscientiæ sigillatim explicantur; Autore R P. Jacobo Belombes D, Th. ist zu Modena in zwey quart Bänden ans Licht getretten und hat bey der Römischen Kirche einen grossen Beyfall gefunden.

Bibliothec gesammleter Moralisten, von auserlesenen kleinen moralischen Schriften 17. Theil ist zu Görliz in der Marcheschen Buchhandlung in 8. erschienen.

Johann Georg Schulzers Versuch einiger moralischen Gedanken, über die Werke der Natur, ist zu Berlin auf 80. Seiten in 8. gedruckt, und wird darinnen die Kenntniß der Natur und der Gottesgelahrtheit gar schön verbunden.

Peter

Peter Ahlwardts Bronto-Theologie, oder vernünftige und theologische Betrachtungen über den Blitz und Donner, wodurch der Mensch zur wahren Erkänntniß GOttes und seiner Vollkommenheiten wie auch zu einem tugendhaften Leben und Wandel geführet werden kan, ist zu Greifswalde auf 1. Alph. 6. Bogen in 8. heraus gekommen und wird bey allen Vernünftigen vielen Beyfall finden.

Jul, Bernh. von Rohr Phytho theologia, oder Versuch, wie aus dem Reiche der Gewächse die Allmacht, Weißheit, Gütigkeit und Gerechtigkeit Gottes erkannt werden möge, so zu Leipzig bey Blochberger bekaunt worden.

Joh. Andreas Buttsterts Gedanken vom Ursprung des Bösen, Wolffenbüttel bey Meisnern in groß 8. ist der siebende Theil seines unter handen habenden Werkes, darinnen er den Glauben der Christen mit der Vernunft zu vereinigen suchet.

Rudolph Friederich Wichmannshaussen / Unterscheid der Natur und Gnade bey Ausübung der falschen und wahren Versöhnlichkeit gegen unsere Beleidiger ist zu Wittenberg bey Zimmermann in 8. gedrukt.

Gottl. Pölers Großmuth wahrer Christen an dem Exempel Pauli, bey den unbedachtsamen Urtheilen der Menschen. Jena bey Crökers Wittwe in 8.

Thomas Goodwin / eines jungen Menschen Wegweiser durch die Wüste dieser Welt zu dem himmlischen Canaan, aus dem Englischen übersezet, mit des Autoris Lebens Beschreibung vermehrt und heraus gegeben von Heinrich Sträbeli. Zürich bey Heidegger in 8.

Bewegliche Bitte an Christliche Eltern bey Erziehung ihrer Kinder auf die Erhaltung der Taufgnade zusehen, hat Johann Friederich Hahn Görliz bey Richtern in 8. ans Licht gestellet.

Der nöthige Fleiß, Christlicher Eltern, das ewige Heyl ihrer Kinder zu befördern, in einigen merkwürdigen Beyspielen gezeiget, hat Johann Adam Steinmez zu Magdeburg bey Seideln und Scheidhauern verlegen lassen.

Georg Sargeneks / überzeugende und bewegliche Warnung vor allen Sünden der Unreinigkeit und heimlichen Unzucht ist zu Züllichau in Verlag des Waysenhauses wieder aufgeleget worden.

De vera juramentorum notione e sacris pandectis depromenda disputirt Herr D. Pfaff zu Tübingen, Siehe Wöchentl. Nachr. p. 231.

D. Just Martin Gläseners nachdrükliche Warnung vor der erschröklichen Sünde des Meineydes, Hannover bey Schmidt in 8.

De pœna temporali post remissam culpam non luenda, disputirte D. Pfaff zu Tübingen, Siehe Wöchentliche Nachr. 485.

M. Friederich Wilhem Kraffts Beweiß, daß der Tod seine Annehmlichkeit habe, Jena 7. Bogen in 4. ist eigentlich eine Trostschrifft, welche bey einem besondern Todesfall aufgesezet und gründlich und angenehm abgefasset worden.

Johann Georg Sucro die Furcht des Todes mit Gründen der Vernunft und des Glaubens bestritten, Halle bey Hemmerde in 8.

Andreas Weber / hat einen Beweiß, daß ein Gottes Verlängner bey seiner Gottes Verläugnung dannoch verbunden sey Gottsfürchtig zu leben, wohl ausgeführet und zu Halle in der Rengerischen Buchhandlung ans Licht gestellet.

Heilsame Gedanken von der wahren Bekehrung zu Christo aus der Hollazischen Gnaden Ordnung gezogen sind zu Görliz bey Richtern zum vierten mahl in 8. aufgeleget worden.

Richtige Gewissens-Probe, nach Anleitung Göttlichen Wortes angestellet, der sich ein Mensch zur Erforschung und Prüfung seiner selbsten nüzlich gebrauchen kan, sammt einem Anhang von der Sabbaths Feyer, Preßlau bey Ragoczy in 8.

Gespräch im Reich der Lebendigen zwischen einigen Hofleuthen von der Möglichkeit eines thätigen Christenthums, oder daß man am Hofe ein rechtschafener Christ

seyn

seyn könne, Franckfurth fünfthalbe Bogen in 8. ist vor Hofleuthe geschrieben.

Des berühmten Muratori in Italiänischer Sprache heraus gegebene Tractat von der Christlichen Liebe, und den verschiedenen Werken der Erbarmung ist in das Französische übersezet und bey Robusteln in Paris in zwey duodez Bänden abgedruckt worden.

Wilhelm Scherlocks Betrachtungen über die Glükseeligkeit der Frommen und Bestrafung der Gottlosen in der zukünftigen Welt, oder von der Unsterblichkeit der Seelen und einem zukünftigen Zustand, aus dem Englischen übersezt und mit einigen Anmerkungen begleitet von Adam Wilhelm Franzen. Lübeck und Leipzig, verlegts Thomas Schmidt in 8. Diese Betrachtungen sind fähig viel gutes zu stifften, Wöchentl. Nachr. p. 225.

11.) Zur Casual- und Experimental-Theologie insonderheit gehören: Christ. Gottholds Theologia Casuistica oder Sammlung auserlesener Amts und Gewissensfälle, die zu Nürnberg bey Stein und Raspe in 8. ans Licht getretten.

Fechtii Instructio pastoralis, cum B. Bentzelii epitome rhetoricæ ecclesiasticæ Editio III. Upsal bey Kieswettern in 8.

Von der bekannten Theologia pastorali practica sind in diesem Jahr das 45. 46. 47. 48ste Stuk zum Vorschein gekommen.

Von den Nüzlichen Beyträgen zur Theologiæ Pastorali practicæ, davon erst ein Stuk abgedruckt worden, Siehe Wöchentliche Nachr. p. 72.

Lud. Christ. Miegi Meletemata sacra de officio Pastoris Evangelici publico & privato Franckfurth bey Knoch und Eslinger in 4.

De Theologo politico commentatio ad D. Christoph. Wollium, gratulatio. Autore M. Joh. Fried. Nobisio Leipzig 3. und einen halben Bogen in 4. Wöchentl. Nachr. p. 359.

La Mammana istruita per validamente amministrare il santo sacramento del Battesmo in casu di necessita alle Creature nascenti. Opera di Girolamo Baruffaldi ist zu Venedig in 8. auf 72. Seiten ans Licht getretten, welches wohl ausgearbeitet ist und alle Fälle möglichst bezeichnet, in welchen man wegen todes Gefahr des Kindes Jähtauffen vornehmen muß.

Von dem Corpore Constitutionum Brandenburgico-Culmbacensum ist zu Bayreuth in Verlag des Hochfürstlichen Zeitungs-Contoirs der erste Theil heraus gekommen, welcher die denen Geistlichen insonderheit angehenden Sachen in sich begreift.

Aus Königlichen allerhöchsten und andern Hochoberlich ergangenen Verordnungen, Patenten, Rescripten ꝛc. gezogenes Pastorale, welches in gewissen Abtheilungen zeiget, wie sich ein Prediger in den Grafschafften Oldenburg und Delmenhorst Verordnungs-mäsig zu verhalten habe, nebst einer Anweisung von Berechnung des Gnaden-Jahrs heraus gegeben von Joh. Conrad Probst 5. Bogen in 4. ist zu Oldenburg bey Gözens Erben gedruckt. Diese Bogen sind nicht den Predigern in diesen Grafschaften alleine, sondern auch überhaupt allen Predigern nüzlich und brauchbar.

12.) Bücher die andern zur Erbauung in der Gottseeligkeit geschrieben werden, sind in diesem Jahre so häufig als jemahls erschienen: Wir wollen hier nur folgender gedenken, die übrigen aber zur geistlichen Beredsamkeit rechnen und unter diesem Titel bezeichnen:

Joh. Arnds / Paradieß-Gärtlein ꝛc. mit einigen Anmerkungen und angeführten fürnehmsten Schriften Oertern erläutert, nebst einer Vorrede von dem rechten Gebrauch und Mißbrauch der Gebetbücher von M. Joh. Carl Köken / ist in groß 8. zu Hildesheim wieder aufgeleget; zu Nürnberg aber bey Zimmermannen in erbauliche und mit lauter bekannten Melodien versehenen Liedern gebracht, in 12. gedruckt worden.

Joh.

Johann Jobs wahrer Christen nöthigste und beste Wissenschaft oder gründliche Erklärung der reinen Evangelischen Glaubens-Lehre, mit einer Vorrede D. Christoph Wollens/ ist zu Leipzig bey den Lankischen Erben in 8. neu aufgelegt.

Elemens du Christianisme ou Abregé des Veritez & des Devoirs de la Religion Chretienne à l'Usage des plus petits Enfans, par Daniel de Superville sind zu Berlin bey Schüze zum neunten mahl in 8. aufgeleget worden.

D. Isaac Watts Anweisung zum Gebet oder vernünftige Gedanken von der Gabe, Gnade, und dem Geiste des Gebets, nebst einem deutlichen Unterrichte, wie ein jeglicher Christ dazu gelangen könne, hat Elias Caspar Reichard ins teutsche übersezet und zu Braunschweig auf 1. Alph. 2. Bogen in 8. drucken lassen. Dieser Arbeit wird sich ein jeder Christ mit Nuzen bedienen können. Eben diese Anweisung ist auch von einem Ungenannten übersezet und zu Ludwigsburg bey Pfotenhauer in 8. herausgegeben worden.

David Hollazens Anweisung aus dem Herzen zu beten, nebst allerhand kurzen Lebens Regeln. Stettin 3. Bogen in 8.

Andachts-Opfer, darinnen eine Gottgelasene Seele sich ihrem JEsu täglich in heisser Andachts-Glut, mit Gebet und Liedern demüthigst aufopfert, ist zu Stuttgard in Bergers Verlag in 8. gedruckt.

Von Johann Friederich Starkens täglichen Handbuch in guten und bösen Tagen, d. i. Aufmunterung, Gebete und Gesänge ist zu Franckfurth bey Möllern die 4te Auflage besorgt worden.

Martin Grünewalds/ JEsus, der treue Hauß- und Kirchen-Engel. Zittau bey Schöpfen in 8.

Heilige Andachts-Flammen, oder Geistreiches Gebet- und Communion-Buch aber zu Schneeberg bey Fulde in 8.

Der Zugang zum Gnadenstuhl JESU Christi, d. i.

Christliche Gebete und Gesänge vor, bey und nach der Beichte und heiligen Abendmahl, ist von Edmann Neumeister in Hamburg, vermehret und verbessert, und bey Cröker in Weissenfels in 8. und 12. wieder aufgeleget worden.

M. Christian Schuhmann, das mit gebundenen Worten Gottbindende Christen-Herz, oder vollständiges Gebetbuch, welches aus lauter geistreichen Versen bestehet. Nebst einem Kinder Catechismo und Neumanns Kerngebete in Lieder abgefasset, ist zu Dreßden bey Gerlach zum andern mahl aufgeleget worden.

Joseph Anton Ehrenreichs, neuvermehrter Seelenschaz der zeitlichen und ewigen Glükseeligkeit bestehend 1.) in einem auserlesenem Gebetbüchlein in 6. Sprachen. 2.) in mehr als 100. bedenklichen Sinnsprüchen in 4. Sprachen. 3.) in einem Gesangbuch in Latein- und französischer Sprache. 4.) folget der kleine Catechismus Lutheri in Latein- und französischer Sprache. 5.) eine Anführung zu der wahren Klugheit in zwey Sprachen. 6.) merkwürdige Stellen einiger Autorum in 4. Sprachen. 7.) eine Probe von verschiedenen Tractätlein, ist zu Stuttgard bey Erhardt in 8. zum Vorschein gekom-

Gebet- und Dank-Opfer Christlicher Soldaten, und bekriegter Inwohner in 10. Gesängen verfasset hat T. H. Schubarth zu Hamburg bey König heraus gegeben.

Von Gesangbüchern sind folgende Theils neu aufgeleget, theils neu ausgefertiget worden:

Zu Bayreuth hat Stephan Andreas Senft das dasige Schloß Gesangbuch unter Aufsicht des Herrn Consistorial Rath und Hofpredigers, Johann Christian Schmidt, wieder neu auflegen lassen, welche Auflage in Ansehung des äusserlichen vor den andern noch einigen Vorzug hat.

Allgemeines und vollständigers Evangelisches Gesangbuch für die Königlich Preusische Schlesische Lande, also eingerichtet, daß es in allen Evangelischen Gemeinden zu gebrauchen ist, vierte vielvermehrte Auflage nebst einer Vorrede von Joh. Fried. Burg. Breßlau bey Korn in 8.

Zwey-

Zwey hundert auserlesene Lieder zum Hauß- und Privat-Gebrauch sind zu Görliz bey Richter in 12. zu haben.

Das Nassau-Saarbrückische Gesangbuch ist von Th. Balth. Rolle ausgefertiget und zu Franckfurth in Knoch- und Eßlingerischen Buchhandlung in 8. gedruckt worden.

Das Schneebergische Gesangbuch in groben Druck ist zu Schneeberg bey Fulde aufs neue vermehrt aufgeleget worden.

Vermehrtes Schönburgisches Gesangbuch mit 1300. auserlesenen Liedern nebst einem Gebetbuch, wie auch Register derer Lieder Melodeyen hat Hofmann zu Waldenburg die andere Auflage besorgt.

Neuverbessertes Kirchen Gesangbuch in 150. geistreichen Liedern in 4. Stimmen gesezt von Johann Georg Schuchard, Eberfeld bey Kirchberg in 12.

J. D. Heidmanns geistliche Lieder nach veranlassung der Sonn- und Festtage entworffen, sind bey König zu Hamburg zum Vorschein gekommen.

Des Gesangbuchs der Evangelischen Mährischen Brüder Gemeinen zwölffter Anhang. Leipzig bey Korte in 8.

G. V. H. Niehenck kleine Liederconcordanz, darinnen man alle und jede Verse derer Lieder, bey ihrem Anfang alsobald finden kan, ist zu Rostock bey Koppe verleget worden.

Gottliebs zufällige Andachten zwey hundert hat M. Andreas Hartmann zu Stuttgard bey Erhard ans Licht gestellet.

Johann Georg Palms unerkannte Wohlthaten Gottes nach unterschiedenen Texten der heiligen Schrift betrachtet, und nach eigenhändigen Mscpt. des seel. Autoris heraus gegeben von Heinrich Werner Palm, zweyter Theil, ist in Verlag Christ. Wilhelm Brandts zu Hamburg heraus gekommen. Und

Eben desselben unerkannte Sünden der Welt der erste Theil ist eben daselbst in 8. wieder neu aufgeleget worden.

Betrachtungen wichtiger Aussprüche heiliger Schrift, zum Nachdenken allen denen, die Christen seyn wollen, überreichet von Dietrich Christian Wölfer 2. Alph. 5. Bogen in 8. die zu Danzig bey Schreibern verlegt worden, sind ordentlich und gründlich, erwekend und erbaulich geschrieben.

D. Johann Gerhards heilige Betrachtungen zum allgemeinen Gebrauch und Ubung in der Gottseeligkeit in teutsche Verse übersezet von M. Jacob Kezler / die zu Liegniz bey Siegert in groß 8. gedruckt sind.

Der kleine Kempis oder kurze Sprüche und Gebetlein aus denen meisten unbekannten Werklein des Thomæ a Kempis zusammen getragen Francfurth bey Fleischer in 18.

M. Michael Lilienthals nüzliche Zeitvertreib auf den Kranken- und Sterbe-Bette, in geistreichen Betrachtungen über einige dahin abzielende Biblische Machtsprüche ist zu Königsberg bey Dorn und zu Leipzig bey Breitkopf in groß 8. zu haben.

Bündelein der Lebendigen oder frommer Knechte und Kinder GOttes lezte Reden vor ihrem Ubergang aus der Zeit in die seelige Ewigkeit 8. Sammlungen, Siehe Wöchentl. Nachr. p. 490.

Graf Erdm. Heinr. Henckels lezte Stunden einiger der Evangelischen Lehre zugethaner seelig verstorbenen Persohnen, erster Theil ist zu Halle im Waysenhauß zum vierten mahl in 8. aufgeleget.

13) Die Schriften, die zur Geistlichen Beredsamkeit gehören, sind ebenfalls in grosser Menge erschienen.

α) Zur theorethischen Anweisung gehören:

Joh. Jacob Rambachs Erläuterung über die præcepta homiletica. Giessen bey Krieger in 4.

M. Heinrich Friederich Reischauers Gedancken und Regeln von der geistlichen Beredsamkeit 7. Bogen in groß 8. ist zu Lemgo bey Meyern verlegt und eine schöne und nüzliche Schrift.

Von den bekannten deliciis homileticis ist das 7. und

und 8te Stuck zu Eisenach in Grießbachischen Verlag ans Licht getretten.

Sammlung kleiner Schriften von der GOttgefälligen Arth, erbaulich zu predigen, mit einer Vorrede D. Joh. Georg Walchs ist zu Jena in Crökerischen Verlag in 8, und

Kleine Sammlung theologischer Gedanken von der Anima Concionum sacrarum nebst einigen sonderbaren und vortreflichen Homiletischen Anweisungen grosser Gottes Gelehrten, mitgetheilet von M. B. B. 4. Bogen in 8. zu Leipzig bey Jacobi bekannt worden und enthält nebst einer eigentlichen Anweisung überzeugend und rührend zu predigen, noch einen dreysachen Anhang als, 1) eines vornehmen alten Theologi Anweisung zu predigen, 2) Moßheims Beurtheilung von der besten Weise erbaulich zu predigen; und 3) D. Deylings kurzer Auffaz von der Arth erbaulich und überzeugend zu predigen.

Johann Christ. Dommerichs Beweiß daß einem geistlichen Redner eine mathematische Erkanntniß nöthig sey. Lemgo bey Meyern in 8.

Idée des Oraisons funebres, avec la Comparaison de celles de Monsr. Bossuet & de M. Flechier ist zu Paris in 12. heraus gekommen. Der Verfasser hat die vortreflichsten Stellen aus den Reden dieser Männer insonderheit des Flechier zusammen gesucht, um seinen Regeln hierdurch Leben und Nachdruck zu geben.

Philosophisch-theologischer Unterricht von Leichenpredigten und Sittlichkeit derselben nach mathematischer Lehrarth aufgesezet von Johann Matthäus Cappelmann Lemgo bey Meyern 12. Bogen in 4. ist ordentlich und mit vieler Einsicht geschrieben. Wöchentlich. Nachricht. p. 285.

Georg August Dunckels allezeit fertiger Evangelischer Prediger, bestehend in zwar kurzen doch deutlichen (NB. vielmahls aber auch dunckeln) und hinlänglichen Dispositionen über alle Evangelische Texte an den Sonn-

und

und Fest- und Aposteltägen, ist zu Lemgo bey Meyern zwey Theile in 8. heraus gekommen.

Entwurff heilsamer Unterweisungen welche Ernst Frie- derich Mylius nach der Vorschrifft der auf die Sonn- und Festtage verordneten Evangelien an seine Gemeine ergehen lassen, ist zu Hamburg bey König in groß 8. zu haben.

3) Von Predigten und sogenannten heiligen Reden aber haben wir sowohl ganze Jahrgänge und Sammlungen, als auch viele einzelne Reden aufzuweisen; Als

a) Jahrgänge.

Johann Mayers, Predigers zu St. Clara in Nürnberg, Erkänntniß der Klarheit GOttes in dem Angesichte JESU Christi, wird zu Nürnberg bey Lochnern bis künftige Oster-Messe fertig werden, und sich auf 10 Alphabet betragen. Wer 16 gute Groschen darauf Vorschuß thut, und 8 Gr. beym Empfang nachzahlet, kan das ganze Werk um diesen geringen Preiß erhalten. Wöchentliche Nachrichten p. 353.

Riegers kleinere Hertz- und Hand-Postille, oder zur Fortpflantzung des wahren Christenthums im Glauben und Leben über alle Sonn- Fest- und Feyrtags-Evangelien gerichtete Predigten, haben wir durch die Bemühung des Herrn Stiffts-Diaconi Clessen in Stuttgard aus den hinterlassenen Schriften des seel. Verfassers erhalten, und sind zur Erbauung der Christen wohl eingerichtet.

Sammlung der auserlesensten Reinbeckischen Predigten, welche aus den hinterlassenen Manuscripten des seel. Mannes so vollständig gemacht worden, daß selbige einen vollkommenen Jahrgang ausmachen. Nebst 24 Reformations-Predigten. Berlin bey Haude in 4.

M. Adam Bernds vollständige Postille, oder 70 Predigten siebenerley Arth, auf alle Sonn- und Festtags-Evangelia, ehedem in der Peters-Kirche zu Leipzig gehalten, sind zu Altona bey Korten verleget worden.

Lamperti Gedickens Evangelische Aufmunterung zum wahren thätigen Christenthum, aus den gewöhnlichen Sonn-

Sonn- und Festtags-Evangelien, nebst einem Anhang einiger Buß-Predigten, mit beygefügten Dispositionen, über jeden Text, hat Schütze zu Berlin die zweyte Auflage in 4. besorget worden.

Gottfried Geysers, das neben der heiligen Schrifft aufgeschlagene Buch der Natur nach Anleitung der Sonn- und Festtags-Evangelien ist in der Marcheschen Buchhandlung zu Görlitz in 8 ans Licht getretten.

M. Johann Gottfried Hirsches vom HErrn gesegnete Amtsarbeit in 78 erbaulichen Predigten über alle Sonn- und Festtags-Evangelia, nebst drey Bußtags-Predigten, unter einer Vorrede D. Carls Gottlob Hofmanns, ist zu Dreßden bey Gerlachen ans Licht getretten.

Adam Struensee heilsame Betrachtungen über die Sonn- und Festtags-Evangelia, zur Grundlegung, Erbauung und Bevestigung im wahren Christenthum. Halle bey Gebauer in 8.

Johann Heinrich Schmuckers Schrifft-mäßige Erklärung der Sonn- und Festtags-Evangelien zweyter Theil, ist zu Franckfurt bey Andrea und Hort in 4 ans Licht getretten.

Die Christliche Academie der Sterbens-Bereitung, hat D. Valentin Ernst Löscher in den Sonn- und Festtags-Predigten bißher vorgestellet, und samt 12 neuer Sterbe-Liedern und einem Register der Texte, welche künfftiges Quartal der Sterbebereitungs-Predigten erkläret werden sollen, zu Dreßden bey Gerlach in 8 ans Licht gestellet.

Johann Müllers Gottgetreu heilsame Wahrheit und rechtschaffene Gottseeligkeit, nach Anleitung derer Evangelien, über die Sonn- Fest- und Aposteltage, ist zu Hildburghausen bey Hanisch in 4 verlegt worden.

Heinrich Schuberts Zeugniß von der Gnade und Wahrheit in Christo über die Sonn- und Festägliche Evangelia, ist zu Halle in Verlag des Waysenhauses in 4. zum andern mahl aufgeleget worden, und

Dessen Zeugniß von der Gnade und Wahrheit in Christo, über die ordentlichen Evangelia und Episteln an den Aposteltägen, deßgleichen an den Sonntägen in der Fasten sind eben daselbst zu haben.

Uber

Uber das hat uns der so berühmte als gelehrte Herr Consistorial-Rath und Hof-Prediger allhier zu Bayreuth, Johann Christian Schmidt eine ganze Sammlung heiliger Reden auf alle Sonn- und hohe Festtags-Evangelia nächstens zu liefern versprochen.

b) In ganzen Sammlungen haben wir folgende Predigten und heilige Reden erhalten:

Heinrich Carl Berthau / heilige Canzelreden, darinnen der Schatz der Erkänntniß mitgetheilet, die Lehren vom Glauben gründlich vorgetragen, die Meynung der Widerwärtigen bescheidentlich angemerket und widerlegt, und die Unterweisung zur Gottseeligkeit nach dem lautern Sinn des Geistes aus den bündigsten Schrifftstellen hergeleitet werden. Zwey Theile sind aus dem Französischen übersetzt, und zu Königsberg bey Eckart in 8 gedruckt worden.

Von Friederich Wagners Sammlung auserlesener Canzelreden ist der 4te Theil bey Korn zu Breßlau, ingleichem

Von Johann Georg Altmanns Sammlung auserlesener Canzelreden, ebenfalls der 4te Theil, und

Des Letztern heilige Reden der 4te Theil, zu Zürch sämtlich in 8 ans Licht getretten.

Beweiß des Lehrsatzes: Die Todten werden auferstehen. Nach Anlaß der öffentlichen Aufgabe der Canzelreden, nach den Gründen des Glaubens und der Vernunfft in einigen Reden von berühmten und begabten Lehrern zweyter Theil, ist zu Breßlau bey Korn wieder aufgeleget worden.

Johann Lorenz Moßheims heilige Reden, die bey ausserordentlichen Fällen und Gelegenheiten gehalten worden, sind zu Helmstädt bey Weyganden auf 1 Alph. 8 Bogen in 8 heraus gekommen, und wir brauchen, dieselbe zu erhöhen, nichts anders, als dieses zu sagen: Es sind 6 Reden, die Moßheim bey ausserordentlichen Fällen gehalten. Wöchentliche Nachreden p. 377.

Jacob Saurins Predigten über verschiedene Texte heiliger Schrifft, die Rosenberg aus dem Französischen übersetzet, sind bekannt. Zu Leipzig ist der 6te Theil davon in groß 8 zum Vorschein gekommen.

Peter

Peter Herslebs Reden sind mit dem 6ten Theil beschlossen worden. Siehe wöchentliche Nachr. p. 43.

Von des Herrn Adolph Christoph von Acken Reden zur Erbauung über wichtige Lehren des Christlichen Bekänntnisses, ist der andere Theil 1. Alph. 11. Bogen stark in 8. zu Hamburg zum Vorschein gekommen.

August Friederich Wilhelm Sacks Predigten über verschiedene wichtige Wahrheiten zur Gottseeligkeit; erster und anderer Theil. Magdeburg verlegts Seidell und Scheidhauer in 8.

M. Friederich Krafft/ geistliche Reden, welche bey besondern Gelegenheiten gehalten worden, sind zu Jena im Cröckerischen Verlag auf 1. Alph. 5. Bogen in 8. gedruckt, und so eingerichtet, daß sie nicht allein die Sinnen, sondern auch hauptsächlich die Seele rühren können.

Sammlungen heiliger Reden, welche von berühmten Theologis der Dänischen Kirche, als D. Jeremias F. Reus/ Joh. Aug. Seidlitz/ und J. H. Schrader gehalten worden. Coppenhagen bey Stengel in 8.

D. Martin Geiers Allgegenwart GOttes, bestehend in 48 geistreichen Betrachtungen über die bündigsten Biblischen Sprüche und Anhang von 6 Buß- und Fasttags-Predigten, ist in der Lesch- und Hübnerischen Buchhandlung zu Dreßden die zehende und verbesserte Auflage besorget worden.

M. Michael Lilienthals Worte zu seiner Zeit, in Schrifft-mäßigen Reden über ausserordentliche Texte Altes und neuen Testamentes bey hochfeyerlichen Fest-Zeiten und andern solennen Begebenheiten vorgetragen, sind zu Königsberg bey Hartung in 8 verlegt.

Heinrich Chatelains/ erbauliche Predigten, über die wichtigsten Wahrheiten und Lebens-Pflichten der Christen, hat Friederich Eberhard Rambach aus dem Französchen übersetzet, und zu Magdeburg und Leipzig drucken lassen. Diese Predigten haben ihrem Verfasser das Lob eines der grösten Redner, und dem Ubersetzer den Dank vieler Gelehrten vor seine Mühe zuwege gebracht. Die erste Sammlung haben wir in wöchentlichen Nachrichten p. 302. und die andere Sammlung p. 465. ausführlich beschrieben.

Carl

Carl August Wolffens neue Sammlung auserlesener heiliger Reden, darinnen wichtige Wahrheiten des Glaubens aus dem Lichte der heiligen Schrifft, und der gesunden Vernunft abgehandelt; Nebst einer Vorrede Herrn D. Baumgartens. Jena bey Rittern in 8.

Heilige Reden über den XV. und CXLVI. Psalm hat D. Christ. Hagemann gehalten, und zu Stuttgard bey Erhardt in 8. drucken lassen.

Die Göttlichen Gnaden-Mittel im Werk unserer Seeligkeit hat M. Immanuel Ernst Hahn in 85. Predigten über Biblische Sprüche, in denen Mittags-Stunden vorgetragen, und als den anbern Theil von dem vorher gedruckten Jahrgang von den Göttlichen Gnaden-Handlungen, zu Dreßden in der Lesch-und Hübnerischen Buchhandlung in 4 heraus gegeben.

Philipp Ernst Kerns Predigten des Evangelii von JEsu Christo 12 und ein halben Bogen in 8. hat Cremer zu Nürnberg verlegt. Es sind derselben fünff, die sich wohl lesen lassen.

Von Johann Friederich Starkens erweckenden Reden zur Frömmigkeit, ist zu Frankfurt bey Andreä und Hort die zweyte und verbesseete Auflage besorget worden, und sie werden mit Recht erweckende Reden genennet.

Johann Ernst Schuberts heiliger Reden dritter Theil, bestehend in Casual-Predigten, ist zu Jena bey Cröckers Wittwe in 8 zum Vorschein gekommen.

Friederich Eberhard Rambachs öffentliche Zeugnisse von einigen heilsamen Wahrheiten der Lehre JEsu vor die Gemeine GOttes zu Halle und Magdeburg abgelegt, 1 Alph. 2 Bogen in 8. hat Lüderwald zu Halle gedruckt. Dieses ist eine Sammlung von 12 Predigten, die nicht nur lehrreich und erbaulich, sondern auch Anfängern als Muster anzupreisen sind.

Johann Reinhard Grau hat Helden-Lieder der Kirche GOttes in den Nächten der Trübsalen und Gemeinschafft der Leyden mit ihrem Haupte Christo, in 12 Psalmen-Predigten vorgestellt, und zu Lemgo in 8 drucken lassen.

D. Isaac Watts zukünftige Welt, so zu Halle in der

Lüder-

Läderwaldischen Buchhandlung verleget, und nebst einer Vorrede des gelehrten Baumgartens in 8. 1 Alph. abgedruckt worden, bestehet aus erbaulich- und gründlich geschriebenen Reden von der Freude und dem Elende abgeschiedener Seelen, rc.

Eben desselben heilige Reden über verschiedene Glaubens-Lehren und Lebens-Pflichten erster Theil hat Johann Gebhard Pfeil aus dem Englischen übersetzet, und zu Gotha bey Mevius in 8 heraus gegeben.

Eben dieses D. Watts auserlesene Reden von heilsamer Führung des Lebens, und nutzbarer Anwendung des Todes, sowohl überhaupt, als auch aller Arten desselben, sind aus dem Englischen übersetzet, und zu Gotha bey Mevius zum Vorschein gekommen.

Die Herrlichkeit des HErrn auf den Feldern, als Lehrreichen Blättern des grossen Buches der Natur, hat Joh. Just. Ebeling in sieben Erndt-Reden gezeiget, und zu Braunschweig in der Schröderischen Buchhandlung in 8 ans Licht gestellet.

Eben desselben vier geistliche Reden bey Gelegenheit des Berufs an die St. Paulus-Kirche in Hildesheim gehalten. Hildesheim 9 Bogen in 8. Wöchentl. Nachr. p. 477.

Melchior Minor Stimmen der Ewigkeit, wie solche in verschiedenen Predigten über besondere Sprüche der Heil. Schrifft vorgetragen worden, sind bey Korn zu Breßlau zum andernmahl aufgeleget worden.

Fünff Predigten, welche bey der tödtlichen Krankheit des regierenden Herzogs zu Sachsen-Weissenfelß, Johann Adolphs gehalten, und dem Druck überlassen worden von D. Joh. Christ. Stemmler. Leipzig bey Lankischen Erben in 4.

Christ. Fried. Polz Sammlung einiger geistlichen Reden, welche grösten Theils an hohen Festtägen gehalten worden, sind bey Melchior in Jena wieder aufgeleget worden.

Sermons sur divers Textes de l'Ecriture sainte par J. Brutel de la Riviere, sind zu Amsterdam aus der Presse gekommen, und sind 13 erbaulich abgefaßte Predigten.

Sermons on different subjects, sind zu London in 8. gedruckt. Zacharias Mudge ist der Verfasser dieser erbaulichen Reden, die voller schönen Gedanken, kräftigen Ausdruckungen und reitzenden Nutz-Anwendungen. Ingleichem sind eben daselbst bekannt worden

Discourses concerning the truth &c. d. i. Reden über die Wahrheit der Christlichen Religion in 8., deren Verfasser M. J. Jortin ist.

Sermons de Monf. Massillon Eveque de Clermont, sind zu Paris in 4 Bänden ans Licht getretten, und sind mit den erbaulichsten Gedanken angefüllet, die durch eine angenehme Schreib-Art einen besondern Nachdruck bekommen.

Oeuvres de Monf. Edme Mongin, contenant ses Sermons, Panegyriques, Oraisons funebres, Mandemens & Pieçes Academiques, sind zu Paris in 4. auf 493 Seiten heraus gekommen, und enthalten viele edle und erhabene Gedanken, und insonderheit in den Canzelreden eine gewisse Krafft im Ausdrucke, die man bey sehr wenigen Französischen Predigern wahrnimmt.

Trois discours prononcez en Allemand en presence de la Cour de Brounsvig par J. F. W. Jerusalem, traduits par un Anonyme, 12 Bogen in 8. werden zu Leipzig verkaufft.

Des Voeux hat eine Sammlung von drey gehaltenen Predigten, zu Dublin in 8 ans Licht gestellet.

Joh. Jacob Rambachs Betrachtungen über das ganze Leiden Christi, nebst des seel. Verfassers Betrachtungen der sieben letzten Worte JEsu, samt einer Vorrede Joh. Philipp Fresenii, sind zu Jena bey Cröckers Wittwe heraus gekommen

Ingleichem sind eben desselben Betrachtungen der sieben letzten Worte des gecreutzigten JEsu, in groß 8. besonders daselbst zu haben.

M. Joh. Herrmann Beckers sieben Betrachtungen über die letzten Worte des HErrn am Creutz, sind zu Rostock in 8. gedruckt.

M. Christ. Fried. Heuß erbauliche Betrachtungen über

her das ganze Leyden und Sterben JEsu Christi. Jena bey Cuno in 8.

Gottl. Cobers beweglicher Paßions-Prediger im Cabinet mit Kupffern in 8. ist bey Cörner zu Cöthen verleget, und bey Blochberg zu Leipzig in Commißion zu haben.

Laurentii Hagemanns Paßions-Reden, erster Theil Hannover bey Gerkens Wittwe in 8.

JEsus, unser Blut-Bräutigam nach seinen sieben Blut-Vergiessungen in 7. Paßions-Predigten vorgestellet von Johann Meyern ist zu Breßlau bey Pietsch in 8. gedruckt.

Erbauliche Betrachtungen über die Verklärung und das Leiden Christi hat ein Ungenannter zu Bremen bey Sauermann in 8. drucken lassen.

D. Johann Dietrich Wincklers, Gottgeheiligte Paßions-Betrachtungen, darinnen das Leiden JEsu, als ein herrlicher Glaubens-Grund und Lebens-Spiegel, nach Gelegenheit der Evangelischen Geschichte Johannis Cap. XVIII. und XIX. vorgestellet wird, enthalten 6. Predigten, die zur Erkänntniß und Erbauung eines Christen sehr nützlich sind. Diese Betrachtungen sind es eben, die den Bekannten Mittler-Streit zu Hildesheim erreget haben. Siehe wöchentliche Nachr. p. 233.

M. Gottfried Schüze hat drey Betrachtungen über auserlesene Reden des Leidenden JEsu in 4. Bogen in 8. zu Coppenhagen bey Rothe verlegen und darinnen alle Eigenschaften eines Predigers, der Nuzen bey seiner Gemeinde schaffen will, von sich bliken lassen.

M. Georg Conrad Riegers Geschichte von der Verklärung Christi auf den Berg Thabor in 17. Predigten erkläret sind zu Zillichau in Verlag des Weysenhausses heraus gekommen.

Eben desselben herzliche Sorgfalt des Himmlischen Vaters und Christi um eine einige Seele auch des geringsten Menschen auf Erden in 5. Predigten gezeiget, sind sammt einem Anfang dreyer Predigten von der Sorgfalt eines Christen über die sogenannten Kleinigkeiten, eben daselbst in 8. wieder aufgeleget worden.

Franc. Xav. Brean Christliche Wahrheiten in Gegenwart Ihro Königlichen Kayserlichen Majestät in öffentlichen Predigten an denen Charfreytagen durch eine Zeit von 20. Jahren vorgetragen; nebst einem Zusatz verschiedener Ehrenpredigten in 4. Ingleichen

Ludovici Bourdalouë auserlesene Lehr- und geistreiche Lob- und Freytags-Predigten, in höchster Anwesenheit Ludovici XIV. und andern gekrönter Häupter gehalten, in Folio sind zu Wien bey Krauß in teutscher Sprache gedruckt.

Von D. Franz Julii Lütkens Bußpredigten ist der I. II. und III. Theil bey Campen zu Gardelegen wieder aufgeleget worden.

M. Christoph Haymanns zwey Worte geredet zu seiner Zeit, das erste untersucht die Frage: warum Christus unser Friedefürst bey seiner Geburth keinen allgemeinen Weltfrieden mitgebracht? das andere handelt von dem Kriege als einem nothwendigen Ubel, sind zu Görliz bey Richtern und

Eben desselben zwey Worte geredet zu seiner Zeit von dem Christlichen Wohlverhalten an gut und bösen Tagen und von der grossen Pflicht eines Evangelischen Christen, zu Eisenach bey Grießbach in 8. gedruckt.

M. Nathan. Baumgartens zwey Predigten am Osterfeste sind zu Berlin bey Nicolai in 8. zu haben.

Worte zu seiner Zeit, bey verschiedenen Gelegenheiten geredet von M. David Stemler, Leipzig bey Lankischen Erben in 8.

Drey Investitur-Predigten nebst drey Einseegnungs-Reden hat Carl Gottlob Hofmann zu Wittenberg bey Zimmermann verlegen lassen. Der Name dieses Geistlichen Redners ist schon genug diese Bogen schäzbar und beliebt zu machen.

Drey heilige Reden, als Probe- Abzugs- und Anzugs-Predigt in öffentlicher Versammlung gehalten von M. Christ. Sam. Frobigern 8. Bogen in 4. sind zu Leipzig bey Langenheim verlegt.

Dreyfaches Zeugniß des Lehramtes. Unter dieser Aufschrift

schrift hat Johann Augustin Dietelmair seine An- und Abtrittspredigt bey der Kirche zu St. Egydien in Nürnberg und lezthin gehaltene Antritts-Predigt zu Altorf auf 7. Bogen in 8. abdrucken lassen und damit die ersten Proben seiner geistlichen Beredsamkeit abgeleget.

D. Georg Heinrich Gözens erbauliche Hochzeit-Reden sind bey dem Lankischen Erben in Leipzig in 8. ans Licht getretten.

Erdmann Neumeisters / Der Bund Gottes in der Ehe; bestehet in zusammen und auserlesenen Traureden nach Anleitung der Evangelischen Texte, derjenigen Sonn- und Festtage, an welchen und in welchen Wochen in Hamburg ordentlich Hochzeit gemachet werden darf. Sie sind wohl zugebrauchen und zu Hamburg bey Brand gedruckt. Wöchentl. Nachr. p. 369.

c) Von einzelen Predigten und heiligen Reden sind folgende bekannt worden:

Johann Ernst Schubert hat in diesem Jahre folgende heilige Reden, die voller Geist und von einer angenehmen Beredsamkeit sind, bey Melchiors Wittwe zu Jena bekannt werden und jede in 4. besonders drucken lassen.

Rede von dem Verdiensten des Dreyeinigen GOttes um das Heyl eines Sünders.

Rede von der Seelen Reinigung nach dem tode.

Rede von der Seelen Wanderung nach dem tode.

Rede von dem Seelenschlaf nach dem tode.

Rede von der Fürbitte der Todten für die Lebendigen.

Rede von der Bekanntschaft der Seelen nach dem tode.

Rede von der Erscheinung der Seelen nach dem tode.

Friedens Predigt am neuen Jahrs Tage zu Leipzig abgeleget von D. Romanns Teller Siehe Wöchentliche Nachrichten p. 133.

Eben derselbe hat ausser dem zu Leipzig bey Crull in 4. acht moralische Predigten drucken lassen, die folgende sind.

Das schärfste Recht das gröste Unrecht.

Daß Bußpredigten die besten Weynacht Predigten sind.

Zwey Worte mit GOTT zu reden: Ein Wort der Demuth, ein Wort der Hoffnung.

Zweyerley Gutes, darinnen sich ein jeder Christ von einem rechtschafenen Kriegsmann ein Exempel nehmen soll.

Drey Ursachen, warum ein Christ nicht nur seelig, sondern auch frölich sterben soll.

Der Neid, als ein unvernünftiges und unchristliches Laster.

Die Wollust, als eine Ursache der falschen Andacht, bey dem Vortrage des Göttlichen Worts.

Die unerforschlichen Wege der Weißheit Gottes in unserer Erlösung, die durch Christum geschehen ist.

Eben desselben 6. Predigten, die Freunde sechs unerkannten Sünden, als Feinde des Creuzes Christi, wie solche an denen Fasten-Sonntägen 1746. vorgestellet, nebst zwey Oster Predigten, sind ebenfalls daselbst in groß 8. ans Licht getretten.

Johann Gangolff Wilhelm Forstmann hat fünff erbauliche Predigten bey Richtern zu Görliz in 8. jede besonders drucken lassen.

Die eine: das Evangelium der Gottlosen aus Rom. 5, v. 5.

Die andere der leichteste und kürzeste Weg zur Gnade über Luc. 8, 46. 56.

Die dritte: Freude eines armen Sünders, welche seine Augen waker machet.

Die vierte: das Bild eines getrosten Herzens, das in der Gnade ruhet.

Die fünfte: von der Buße, ferner ist

Eben dieses Forstmanns Gestalt einer Seele, die des todes spotten kan, nebst einer Anweisung zur wahren Glükseeligkeit in Zeit und Ewigkeit zu gelangen, eben daselbst in 8. zum vierten mahl, und

Der Lutherischen Lehre von der allgemeinen Gnade GOttes unumstößiger Grund, Gewißheit und Schönheit bey eben demselben gleichfalls in 8. aufs neue gedrukt worden.

David Hellazens Verherrlichung Christi, ingleichen Eben desselben gebahnte Pilger-Straße nach dem Berg Zion, und

Dessen etwas ganzes vor den Sünder, sind sämmtlich zu Görliz in 8. zu haben.

Dessen Tractätgen von dem lautern Spuren des Evangelii, über Lucä 18. dem heutigen gestikelten Christenthum entgegen gestellet, in 8. ist zu Leipzig und Halle bey Walthern ans Licht getretten.

Die Herrlichkeit der Kirchen Christi vorgestellet aus Jesaia LIV. 8. hat ein Ungenannter zu Bremen bey Sauermann ans Licht gestellet.

Adam Ludwig Giese hat den Göttlichen Gnadenberuf vor der hohen königlichen Herrschaft zu Christiansburg vorgestellet und zu Coppenhagen bey Rothen drucken lassen.

Zeugniß der Wahrheit in einer Predigt, am Tage Pauli Bekehrung zur heylsamen Beschämung und Besserung aller grossen und hizigen Verfolger der Warheit, die in Christo JEsu ist, hat Johann Adam Grenzel bey Hebold zu Sorau in 8. durch den Druck bekannt gemacht und sich nachgehends genöthiget gesehen, eine Vertheidigung dieser Predigt, gegen verschiedene derselben mit untergeschobene Zusäze eines sonst guten Freundes eben daselbst drucken zu lassen.

Albert Fried. Models abgeforderte Predigt, daß das Reich Christi auf Erden keinen sichtbaren Pabst leide, nebst zwey andern Predigten, ist zu Wolfenbüttel bey Meisnern zum Vorschein gekommen.

Ein Wort des Trostes für die Betrübten zu Zion, welches am 14ten Sonntag nach Trinit. in der Stadtkirche zu Altorf einer Christlichen Gemeine vorgetragen Joh. Augustin Dietelmair Altorf 2. und einen halben Bogen in 8.

M. Friederich Müllers Torgauische Abschieds und Weisenfelsische Probe- und Anzugs Predigt ist zu Leipzig bey Lannern in 8. gedruckt.

Eberhard David Haubers erbauliche Betrachtungen, welche

welche am dritten Pfingstage, als Stadt Hagensche Abschiedspredigt, sind gehalten worden Hanover bey Gerkens Wittwe in 8.

Johann Christian Störrens lezte Bitte an seine Zuhörer in einer Abschiedspredigt, ist zu Stuttgard bey Erhardten zu finden.

Gottlieb Benjamin Weinmann hat die Hauptsage eines Evangelischen Predigers in einer Antritts Predigt gezeiget und zu Leipzig bey Teubner in 4. drucken lassen.

Die hohe Vortreflichkeit eines von GOtt eingesezten Regenten, wegen der Erwehlung Francisci I. zum R. Kayser hat Franz Ludwig Wallacher in einer Predigt vorgestellt und zu Franckfurth bey Fleischer in Folio drucken lassen.

Das Jauchzen Nordhausens über die glückliche Kayser Wahl Francisci I. Hat Friederich Christian Lesser in einer Predigt erwogen und zu Nordhausen bey Grießbach drucken lassen.

Johann Dieterich Birnscheins das über den neuen Salomon des Römischen Reichs Kayser Franciscum I. frolokende Nordhaussen, in einer Amtspredigt vorgestellet und zu Leipzig bey Grießbach gedruckt.

D. Conrad Ickens Gottes Liebe gegen sein Volck in Anstellung eines klugen und gerechten Oberhauptes, oder Dankpredigt wegen der Wahl und Crönung Kayserlich. Majestät Francisci I. Ist zu Bremen bey Rumpf in 4. und

D. Nicol Nonnens Dankpredigt wegen der Crönung Kayserl. Majestät Francisci I. Eben daselbst bey Sauermann in 8. bekannt worden.

Die Salbung Salamons zu seiner Königs- Würde hat Gottfried Thomas Zeitmann wegen Crönung Kayser Francisci I. in einer Predigt vorgestellet und zu Franckfurth bey Fleischer in Folio drucken lassen.

Johann Friederich Burg hat bey Korn zu Breßlau vier bey besondern Gelegenheiten gehaltene Reden in 4. drucken lassen, als

Nieder-

Niedergelegte Sieges-Zeichen vor dem Throne des allein Gewaltigen im Himmel, bey dem öffentlichen Dankfeste, wegen des Preußischen Sieges bey Sohr, über Psalm 62. 12.

Verehrung des allein unüberwindlichen GOttes, wenn er fortfähret Glük und Sieg zu geben, wegen des Preussischen Sieges bey Wilsdorf über Psalm 76, 11.

Der frohe Wiederschall eines bey erschallenden Frieden ihm selbst zum Wunder gemachten Landes, wegen des Dreßdner Friedens über Psalm 118, 23.

Rede so bey der Ordination Herrn M. Gottlieb Benjamin Weinmanns, rechtmäßig beruffenen Predigers bey der Evangelischen Kirche vor Hirschberg, in Breßlau gehalten worden.

Friederich Gödickens froher Christen Dankbares Gedächtnis der bisherigen Hülfe des Herrn in einer Predigt wegen des Sieges bey Sohr in Böhmen, hat Schütze zu Berlin in 4. zu verkauffen.

Ernst Ludwig Pauli Dankpredigt wegen des durch die Königl. Preussischen Trouppen erfochtenen Siegs. Magdeburg verlegts Seidell und Scheidhauer in 8.

Lob- und Dankpredigt wegen siegreich-erhaltener Bataille bey Kesselsdorf, in der Creuzkirche zu Dreßden gehalten von M. Vielruß. Sihe wöchentl. Nachrichten p. 133.

M. Christ. Friedrich Huhns Dankpredigt bey Gelegenheit des Dreßdner Friedens ist zu Leipzig bey Breitkopf gedrukt.

Gottlieb Jachmanns der den Frieden ausbreitende Friedefürst in seiner Kirche und in den Reichen der Welt: Breßlau bey Korn in 4.

Johann David Raschkens Tag des neu erlebten Friedenfestes, als einen neuen Wunder- Lob- und Danktag, wegen des Dreßdner Friedens. Breßlau bey Korn in 4.

Johann Peter Süßmilch / die wegen des Friedens dem Herrn gebührende Opfer der Dankbarkeit, nach ihrer Nothwendigkeit und Beschaffenheit erkläret. Berlin bey Haude und Spener in 4.

Die Adler-Flügel der Allmacht, Treue und Güte GOttes. Bey Gelegenheit des den 25. Dec. 1745. zu Dreßden geschlossenen Friedens über Exod. 19, 4. 5. 6. vorgestellet von Ernst Wenzelmann, Evangelischen Reformirten Prediger an der Heil. Geist Kirche zu Potsdam, in 4.

Der grosse Friedens-Tag, den der HErr gemachet zur Freude seines Volks beym Dankfeste wegen des zu Dreßden geschlossenen Friedens vorgestellet von M. Nicol Kelz, Breßlau bey Korn in 4.

Thomas Schram, GOtt seinen Weyhrauch, dem König Treu und Ehre, bey trostreicher Verkündigung des von Ihro Königlichen Majest. in Preussen geschlossenen Friedens auf öffentlicher Canzel allerdevotest abgezinset. Breßlau bey Korn in 4. Siehe wöchentliche Nachr. p. 134.

Hermann Reinhard Pauli Predigt wider die Furcht des todes. It. Sieges-Friedens- und Dank-Predigten. Halle in Verlag des Waysenhaußes in 4.

D. Gottfried Hermanns die ernstliche Bemühung GOttes um die wahre Glükseeligkeit eines Landes, bey einem allgemeinen Landtage in Dreßden vorgestellet. Dreßden bey Hekel in 4.

Das neue Loblied der Völker bey dem neuen Wundern der gnädigen Vorsehung aus Psalm 98, 1. 3. an dem Stifte Quedlinburg den 20. Jenner gefeyerten Friedenseste vorgestellt von Heinrich Meene ist zu Quedlinburg auf 5, und einen halben Bogen in 8. gedrukt und bestättiget die bereits bekannte nachdrükliche Beredsamkeit des Herrn Consistorialraths.

Der im aufgegangenen Feur der Stadt Bischofswerda gnädig schonende GOtt, in einer Brand-Predigt vorgestellet von M. Joh. Christ. Kloz. Wittenberg in 4.

Zwo Predigten, die zu Yorck und Oxfort bey Gelegenheit der gegenwärtigen Rebellion in Schottland, gehalten worden sind aus dem Englischen übersezt und zu Göttingen bey Vandenhök gedruckt worden.

M. Adam Grenz, der Huldigungs-Kuß einer JEsu ergebe,

ergebenen Seele bey der Heil. Taufe einer Jüdischen Dirne ertheilet, Dreßden bey Gerlach.

Weichmanns Kirchen Andachten bey Begräbniß einiger in GOtt abgeschiedenen Durchl. Herzoge zu Braunschweig und Lüneburg, ist in groß 4. zu Braunschweig in der Schröderischen Buchhandlung im Druck erschienen.

Der glückliche Ausgang der Frommen aus dieser Welt und der herrliche Eingang in die ewige Seeligkeit zum wohlverdienten Andenken eines hochtheuren Lehrers H. D. Gaudlizen in einer heiligen Betrachtung ausgeführet von Z. S. ist zu Leipzig bey Clannern in 4. gedrukt.

Christliches Denkmahl dem treuen Knecht GOttes D. Martin Luthern nach Vorlauf zweyer Jahr-hunderte seit dem derselbe den 18. Febr. 1546. zu Eißleben in die Ewigkeit gegangen zur nöthigen und erbaulichen Erinnerung und Aufmunterung Evangelischrr Herzen errichtet. Leipzig 5. Bogen in 4.

M. Johann Immanuel Schwarzens / das im Seegen bleibende Gedächtniß des gerechten Lutheri Wittenberg bey Zimmermann in 4.

Das mit Nuzen erneuerte Gedächtniß rechtschaffener Lehrer der Kirche hat M. Gottlieb Friederich Guden an den 200 Jährigen Gedenktage des seeligen Abschiedes D. M. Luthers/ gezeiget und zu Leipzig bey Gerkens Wittwe durch den Druck bekannt werden lassen.

Gedächtniß-Rede von der Würdigkeit D. M. Luthers unter die heiligen aufgenommen zu werden am 18. Febr. zu Torgau gehalten von M. Joh. Heinrich Leidenfrost ist zu Torgau bey Petersellen auf 3, und einen halben Bogen in 4. gedruckt.

J. A. F. Bielkens / die durch den Tod des seeligen Lutherus verherrlichte Göttliche Vorsehung. Stargardt in 4.

Oratio panegyrica de Meritis Lutheri in Ecclesiam Christianam collatis &c. Lipsiæ recitata a. Joh. Rudolpho Kieslingio Leipzig 2. Bogen in 4.

Die übrigen Predigten und Schriften, die zum Andenken des 200 Jährigen Sterbe- und Begräbniß-Tages des seeligen Lutheri zu Wittenberg in Druck erschienen, haben wir in den wöchentl. Nachr. p: 145. sq. und 153. sq. angemerket.

Christophori Wollii Oratio in Contemtores Religionis Christianæ, quum Theologiæ Doctor crearetur, recitata. Leipzig bey Breitkopf in 4.

14) Ausser diesen bisher angeführten theologischen Schriften müssen wir noch folgender gedenken:

Richard Bentleys Anmerkungen über das Buch: Freyheit zu denken, nebst Herrn Edmond Gibons Warnungsschreiben vor Unglaubige und Freygeisterey, übersezt von F. Eberhard Rambach. 3. Alph. 10. Bogen in 8. ist zu Halle ans Licht getretten. Bentley und Gibson gehören unter die Gelehrten vom ersten Rang und diese ihre Schriften verdienen insonderheit zu unsern Zeiten fleißig gelesen zu werden.

Joh. Christoph. Struchtmayerii Theologia mythica siue de origine Tartari & Elysii Libri V. Hardewik. 2. Alph. 9. und einen halben Bogen in 8. Der Verfasser glaubt, daß die Lehren der wahren Religion in der Mythologie verborgen lägen und sucht diese Meinung hier durch das Exempel des Tartari und der Elyseischen Felder zu erweisen. Es kommen aber in diesem Buche sehr viele gezwungene Erklärungen und wunderliche Meinungen vor, die schwehrlich vielen Beyfall finden werden.

Drey Philosophische Abhandlungen 1) Ob das weise Kleid, das Herodes Christo anziehen lassen, ein Römisches Candidaten Kleid bedeuten soll? 2) Ob Pilatus Christum vor einen Philosophen gehalten? 3) Ob Pilatus sich gefürchtet in der Persohn des Erlösers einen halb GOtt zu tödten? hat Gottfried Ephr. Müller, zur Erläuterung einiger merkwürdigen Stellen der Leidens Geschichte JEsu Christi, drucken lassen; die Vor-

rede

rede hierzu ist merkwürdig, die die Ehre der Landpriester zu retten sucht, und einem ungenannten Stadtprediger eine nachdrükliche Gesez-Predigt hält.

Betrachtungen über die weisen Absichten GOttes bey Dingen, die wir in der menschlichen Gesellschaft und in der Offenbahrung antreffen, ausgefertiget von Johann Friederich Jacobi zweyter Theil. Jena verlegts Chr. H. Cuno 1. Alph. 5. Bogen in 8. Der Verfasser ist ordentlich, scharfsinnig, und bescheiden, sein Vortrag aber lebhaft und angenehm. Dieser zweyte Theil enthält drey Betrachtungen, nehmlich die zehende von der Absicht GOttes bey den Zeichen Jes. 7, 10. Die eilfte von der Absicht Gottes bey der nachgesehenen Vielweiberey der Väter im alten Bunde und die zwölfte von der Absicht GOttes bey den Dingen, deren Absicht nicht erhalten zu werden scheinet. Den Beschluß machen drey geistliche Reden.

Vermischte Gedanken über den Regenbogen, als den Zeichen des Bundes, hat ein Ungenannter auf Veranlassung des 245sten §. des ersten Theils der allgemeinen Welthistorie entworfen und zu Berlin bey Rüdigern in 4. drucken lassen.

Glaube und Sitten Davids des andern Königes im Volke GOttes. Zur Schadtloßhaltung der Warheit und Religion betrachtet von Agolph. Christ. von Acken, ist zu Leipzig in 8. gedrukt worden.

Das ganze Looß eines wahren Gläubigen, Geist, Seele, und Leib; oder Evangelischer Erweiß, daß ein Wiedergebohrner bestehe aus Geist, Seele und Leib ist zu Basel bey Imhof zum Vorschein gekommen.

M. Valentin Frommens, Geistreiche Schriften zur Beförderung des wahren Christenthums, nebst einem nöthigen Religions-Gespräche M. Benjamin Biehlers. Jezt mit einer Vorrede von dem Mangel einer wahren und lebendigen Erkänntniß, als einer Haupt-Ursache des gefallenen Christenthums begleitet von M. Johann Carl Kocken. Hildesheim 3. Alph. 4. Bogen in 8. Ist eine angenehme und nüzliche Sammlung.

Theophili Schrift- und vernunftmäßige Betrachtungen

gen über verschiedene wichtige Materien. Wesel in 8. und zu Leipzig in Commißion bey Crull.

Johann Christ. Schinmeiers sammtliche Schrifften, sind zu Coppenhagen bey Mengel in 8 gedruckt.

D. Sigismundi Jacobi Baumgarten Opuscula, quae latine scripsit Fasciculus II. ist zu Halle bey Bauern ans Licht getretten, in 8.

D. Joh. Grynaei Λείψανα s. opuscula Theologico-Miscellanea, 264 Seiten in 8. hat Imhoff zu Basel gedruckt. Wöchentl. Nachr. p. 380.

Duodecim Demonstrationes, deprompta ex libro, qui inscribitur: Introduzione alla sacra antica Storia della Biblia, Autore R. P. D. Camillo Durante, ist zu Venedig auf 9 Bogen in 12 heraus gekommen.

Nuovo Dizionario scientifico e curioso sacro e profano di Gianfrancesco Pivati. Tomo I. contenente A. B. Venedig 764 Seiten in folio, nebst einer Vorrede von 80 Seiten, und 64 Kupffer. Das ganze Werk soll ohngefähr 10 Tomos ausmachen, und kommt dieser erste Tomus auf 34 Lire zu stehen.

Die Rechtsgelehrten sind in diesem Jahre eben so wenig ruhig gesessen, als die GOttes-Gelehrten; daß sie sich vielmehr eben sowohl bemühet haben, der gelehrten Welt mit nützlichen Schriften zu dienen. Den

II. Zur Rechtsgelehrsamkeit

א) überhaupt

kan gerechnet werden.

Mart. Lippenii Bibliotheca realis juridica & supplementa, emendationes & illustrationes cura Gottl. Aug. Jenichen. Leipzig bey Wendler in folio.

Pauli Philippi Wolffhardti Shediasma de modis adquirendi notitiam JCtorum. Rinteln 15. Bogen in 8. wird sonderlich allen neu-angehenden Studiosis derer Rechte sonderbaren Nutzen verschaffen.

G. M. Hinüber hat neue Vorschläge gethan, wie nicht allein auf Universitäten die Rechtslehre zu ihrem Zweck

einer ohnpartheyischen Justitz besser gelehret, sondern auch bey Administration derselben annoch im Schwange gehende Mängel gehoben werden können. Diese Schrift, die bey Gerckens Wittwe zu Hannover auf 2 Alphabet, 8 und ein halben Bogen in 4 gedruckt ist, stellet die Arglistigkeit der Advocaten und Richter deutlich vor, und giebt zur Erlangung einer unpartheyischen, kurtzen und wohlfeilen Justitz manche gute Regeln.

Johannis Hieronymi Hermanni Succincta Concordantia Juris, continens res & voces, quæ tam in jure civili Justinianeo, quam canonico & feudali Longobardico passim occurrunt, opus ad inveniendum cujusque textus materiæ fontem utilissimum. 5 Alph. 13 Bogen in 4. Ist zu Jena bey Peter Fickelscheer gedruckt, und sehr nützlich und vollständig.

Allgemeines Juristisches Oraculum, oder des H. Röm. Teutschen Reichs Juristen-Facultät, welche das Römisch-Teutsche bürgerliche und peinliche Recht nach denen im Corpore Juris civilis Romani befindlichen Büchern und Titeln der Pandecten, mit denen dahin zugleich in Institutionibus und Codice nach den Titeln einschlagenden Materien, als Fürsten- Kriegs- Berg- Kauff- Wechsel- Schiff- See- Handel- und Innungs-Rechten, und nach Caroli V. und andern peinlichen Halß-Gerichts-Ordnungen, durch vorgängige Einleitung des Göttlichen, Natur- und Völkerrechts, in natürlichem Zusammenhang, historisch und critisch gründlich abgehandelt, und durch Responsa, Consilia, Enuntiata, Decisiones, Observationes, Arbitragen, Parere und rechtliche Bedenken, erläutert, auch jede abgehandelte Reichs-Materie mit den besten Schrifftstellern überall bewähret; Zu der Richter, Consulenten, Auditeurs, Advocaten, Procuratoren, Notarien, und aller Rechtsgelehrten, auch anderer allgemeinem Nutzen und Besten ans Licht stellet die Hochteutsche Rechtsgelehrte Societät; wird zu Leipzig bey Heinsius in 8 Bänden in folio auf Vorschuß gedruckt, und ist bereits der erste Theil 9 Alph. 4 Bogen ans Licht getretten, welcher von der Geschicklichkeit der Verfasser und von der ordentli-

deutlichen und brauchbaren Einrichtung des Werks ein gutes Zeugniß ablegen, und ein Verlangen nach den folgenden Theilen erregen kan. Auf jeden Theil wird 1 Rthlr. 8 Gr. ohne Nachschuß voraus bezahlet.

D. Joh. Hartmanni Enucleatio Jurium, secundum præcepta Logicæ eorumque ordinem perspicue exhibita, in omni parte jurisprudentiæ ipsaque praxi necessaria & utilis. Jena bey Rittern in 8.

Erste Gründe der gesammten Rechts-Gelehrsamkeit, darinnen nicht nur das Justinianische Recht nach der Ordnung der Pandecten deutlich und ordentlich vorgetragen, sondern auch die heutige Anwendung nach dem Canonischen und teutschen Rechten gründlich gezeiget, und endlich eine Auslese der besten Schrifftsteller jeder Materie beygefüget wird; zum nützlichen Gebrauch der Beamten und anderer der Rechte Beflissenen, in reiner teutschen Sprache verfasset von Siberinus / werden zu Nürnberg auf Vorschuß gedruckt.

Sam. Stryckii Opera omnia werden zu Ulm bey Wohler in folio gedruckt, und wovon dieses Jahr Vol. VI. welches dessen Dissertationes Francofurtenses, Vol. VII. & VIII. welche dessen Dissert. Hallens. und Vol. IX. & X. welche Joh. Frid. Rhetii Dissertationes in sich begreiffen, ans Licht getretten sind.

Ferdinandi de Valentibus, Opera omnia selectiora. Rom 2 Theile in folio, davon der erste in 515 Seiten die rechtliche Bescheide, die die Materie von Contracten, Testamenten, und die Puncte, so zum Kirchen-Recht, und der Materie de Beneficiis gehören. Der andere aber auf 470 Seiten die Fideicommissa, und andere zum bürger- und öffentlichen Rechte gehörige Aussprüche enthält.

Nützliche Sammlung zur Erlernung der ächten und reinen Juristischen teutschen Schreibart, Marburg bey Müllern 1 Alph. in 8. kan denen, die nicht bey der alten Leyer bleiben wollen, würcklichen Nutzen schaffen.

B) Insonderheit aber sind zur Erläuterung

1) Des natürlichen Rechts folgende Schrifften bekannt worden:

Adam

Adam Friederich Glafeys vollständige Geschichte des Rechts der Vernunfft, worinnen die in dieser Wissenschafft ans Licht getrettenen Schrifften nach ihrem Inhalt und wahrem Werth beurtheilet werden, nebst einer Bibliotheca Juris naturalis & gentium, erster Theil, zweyte Auflage. Und

Dessen Recht der Vernunft, worinnen die Lehren dieser Wissenschafft auf veste Gründe gesetzet, und nach selbigen, die in Welthändeln, auch unter denen Gelehrten vorgefallenen Streitigkeiten erörtert werden. Zweyter Theil dritte Auflage. Sind beyde zu Nürnberg in der Rieglischen Buchhandlung in 4 ans Licht getretten.

Christiani L. B. de Wolff Jus naturæ methodo scientifica pertractatum. Pars Sexta, de dominio utili in specie de Feudo, accedit doctrina de interpretatione de jure ex communione primæva residuo, de Officiis erga mortuos nondum natos & posteros nec non eruditorum, ist zu Halle in der Rengerischen Buchhandlung in 4. zum Vorschein gekommen.

Dan. Nettelbladt Præcognita Eruditionis universæ generalia & in specie Jurisprudentiæ naturalis tamquam positivæ. Halle in der Rengerischen Buchhandhandlung in 8.

Le Droit de la Guerre & de la Paix de Hugues Grotius, nouvelle tradition par Mr. Jean Barbayrac, wird zu Amsterdam aufs neue aufgeleget, und diese Auflage vollkommen nach dem Exemplar eingerichtet.

Henrici de Cocceji Grotius illustratus seu commentarii ad Hugonis Grotii de Jure belli & pacis libros tres, in quibus Jus naturæ & gentium, item Juris publici præcipua explicantur. Adduntur annotata Autoris ex postrema ejus ante obitum cura. In commentario id præcipue agitur, ut Grotius ex ipso Grotio illustretur, defectus circa principia Grotiana notentur, & vera Juris naturæ principia inprimis quatenus ad interpretationem

Juris Romani pertinent, proponuntur, accedunt obſeruationes S. d. C. H. T. Tomus ſecundus. Breßlau bey Korn in folio.

Mart. Haſſii Conſpectus Hugonis Grotii trium de Jure belli & pacis librorum. Wittenberg bey Ahlfeld in 4. Auch ſoll

Godofredi Erneſti Fritſchii Grotius explicatus, demonſtratus & pragmaticus &c. zu Nürnberg bey Monath nächſtens unter die Preſſe gegeben werden.

Herm. Fried. Kahrels/das Recht der Natur, worinnen nicht allein die Gründe der Sitten-Lehre und Staats-Kunſt geleget, ſondern auch die Quellen aller bürgerlichen Rechte zum Nutzen des menſchlichen Lebens geöffnet werden. Frankfurt bey Andreä und Hort in 8.

Allgemeiner Kriegsrechtlicher Unterricht, worinne die rechtlichen Vorfallenheiten mit ihrer behörigen Entſcheidung angezeiget, mit verſchiedener hohen Potentaten Kriegs-Satzungen illuſtriret, und mit vieler bewährten Rechts-Lehrer Meynungen confirmiret werden von L. Joh. Conrad Casparts. Eßlingen in 8. 3. Alph. iſt ein vollſtändiges Werk, welches ein Rechtsgelehrter in Kriegsſachen wohl brauchen kan.

Jacobi Carpovii de neceſſitate Legum externarum ad Societatis humanæ perfectionem obtinendam diſputatio. Weimar bey Hofmann in 4.

De reſervationibus mentalibus diſputirte Abraham Kästner zu Leipzig. Wöchentliche Nachr. p. 328.

De Adquiſitione hereditatis ejusque effectibus ſecundum Jus naturæ diſputirte Herr Hofr. Daries zu Jena. Siehe wöchentl. Nachr. p. 205.

2) Zum Völckerrecht gehören:

Des Herrn Gottfried Wilhelm von Leibniz Codex Juris Gentium diplomaticus, iſt zu Wolffenbüttel bey Meiſnern wieder aufgeleget, und zu Ende dieſes Jahres denen Pränumeranten ausgeliefert worden.

Memoires ſur le Rang & la preſeance entre les Souverains de l'Europe, & entre leurs Miniſtres repre-

presentans suivant leurs differens Characteres par M. Rousset. Amsterdam in 4. ist ein vollständiges Werk, darinnen man die Rechte und Freyheiten der Abgesandten aus dem Grund abgehandelt findet.

Untersuchung, ob es dem Natur- und Völckerrechte gemäß sey, wenn frembde Mächte von den Ländern eines Dritten Verträge untereinander machen? in 4.

De justis Æquilibrii finibus disputirte Herr Professor Neureuter zu Maynz.

Gründlicher Beweiß, daß das Heil. Röm. Reich an gegenwärtigem Krieg Theil zu nehmen, und das Gleichgewicht von Europa wieder herstellen zu helffen verbunden ist. Giessen 9 Bogen in 4. Der Verfasser dieser gelehrten Staats-Schrifft ist der durch sein Staats-Recht schon berühmte Herr von Günderothe. Sie ist so wohl aufgenommen worden, daß sie alsbald in das Französische übersetzt, und bey Groot zu Haag unter dem Titel gedrucket worden: Demonstration fondamentale que la S. Empire est obligé de prendre parte à la presente Guerre & de concourir au retablissement de l'Equilibre en Europe. Traduite de l'Allemand. 36. Seiten in 4.

Rechts-gegründetes Erbfolgs-Recht des Königlich-Hungarisch- und Böhmisch- wie auch Ertzherzoglich-Oesterreichischen Hauses, welches selbigem durch Vermählung und andere rechtmäßige Arten auf die Spanische Monarchie erwachsen, von Kayser Maximillan I. bis auf jetzige Zeiten. Nürnberg in der Riegelischen Buchhandlung in 8.

Des Prätendenten 1. und 2. Manifest und Vollmacht, mit Anmerk- und Erklärungen, aus dem Englischen übersetzt. Göttingen bey Vandenhoeck in 8.

Anmerkungen über des Prätendenten Vollmacht und Erklärungen. Aus dem Englischen übersetzt von Mich. Lorenz Willig, sind zu Göttingen auf 7 und ein halben Bogen in 8. zum Vorschein gekommen,

De mobilibus privatorum rebus inter arma captis & alienatis disputirte D. Joh. Tobias Richter zu Leipzig. Wöchentl. Nachr. p. 367.

Friedens- Freundschaffts- und Versöhnungs- Tractat zwischen der Königin von Ungarn und dem König in Pohlen,

len, mit dem König in Preussen, Französisch und Teutsch, ist zu Halle in der Lüderwaldischen Buchhandlung in 4 gedruckt worden.

Joachim Ernst von Beust Observationum militarium continuatio siue Pars tertia, d. i. Fortsetzung der Kriegs Anmerkungen oder derselben dritter Theil 3. Alph. 12. Bogen ist zu Gotha bey Mevius heraus gekommen. Siehe wöchentl. Nachr. p. 433. Den 4ten Theil, der ebenfals schon die Presse verlassen, haben wir noch nicht gesehen.

Jacobi Carpovii de jure Pacificationis Principum, quæ vulgo mediatio dicitur commentatio Waimar bey Hofmann in 4.

3) In dem Bürgerlichen Rechte, sind so wohl ganze Compendia Juris ciuilis und Commentaria systematica, als auch einzele dahin gehörige Materien abgehandelt worden. Zu jenen gehören D. Flav. Justiniani Justitationum ex Theophili Paraphrasi illustratarum Libri IV. queus textus vna serie interpositis Theophili luminibus in usum tam docentium, quam discentium genuina interpretatione delucidatur sind zu Franckfurth bey Knoch und Eslinger in Median 8. zu haben.

Joach. Hoppii Commentatio succincta, ad Institutiones Justinianeas perspicuam Textus explanationem, axiomatum inde descendentium demonstrationem & enucleationem potiorum controversiarum Juris evolutionem, brevemque ad usum fori hodiernum applicationem continens, Editio nova ist zu Franckfurth bey Varrentrap in 4. gedruckt.

Joh. Balthas. Wenheri, Compendium Juris imprimis ejus, quo Germani hodie in foro ac præcipue Saxones utuntur. adiecta ubique ordinatio-

natione recognita, reliquisque legibus Saxonicis in 8. Leipzig verlegts Schönermarck.

Johann Hieronymus Herrmanns Anfangs-Gründe der Bürgerlichen Rechtsgelährtheit, darinnen das Jus personarum, rerum und actionum ingleichen wie und auf was Arth und Weise solches in Gerichten vorzutragen sey, sind gleichfals zu Jena in 8. zum Vorschein gekommen und von Anfängern wohl zu gebrauchen.

Mich. Henr. Griebneri Principia Juris prudentiæ privatæ sind zu Wittenberg in 8. ans Licht getretten.

Herr Hofrath und Professor D. Johann Gottfried Schaumburg hat sein Compendium Juris digestorum zu Jena auf 2. Alph. 3. Bogen in 8. kurz vor seinem tode heraus gegeben, welches vor allen Compendiis dieser Arth vor das beste gehalten wird.

Von D. Carl Adolph Brauns Anmerkungen über die Pandecten ist zu Erlang bey Montag der erste Theil.

Von Justi Henningii Bœhmeri Exercitationibus ad Pandectas zu Hannover bey den Gebrüdern Schmidt der erste und andere Theil.

Von Jos. Georgii Wagneri Resolutionibus ad Pandectas aber bey Siegert zu Ligniz das dritte und vierte Buch ans Licht getretten.

Sam. Stryckii Usus modernus ist im Verlag des Waysenhauses zu Halle in Folio neu aufgeleget worden.

Dan. Kalshornii Schœpferus illustratus a Christ. Frid. Harpprechto adeo auctus, & ad usum modernum accommodatus, ut hocce Opus systema Corporis Juris theoretico practicum universale exhibeat wird zu Tübingen in Bergerischen Verlag in 4. gedruckt.

D. Nicol Hieronymus Gündlings academischer Discours oder Vorlesungen über Georgii Adami Struvii Jurisprudentiam Romano-Germanicam Forensem 1. Alph. 15. Bogen in 4. ist zu Franckfurth bey Spring verlegt und wird darinnen ein vollkommener theoreti-

scher und practischer Begrif von der ganzen Römisch-teutschen Rechtsgelehrsamkeit gegeben.

Joh. Henr. Nob. Dom. de Berger Resolutiones Legum obstantium, quæ in Compendio juris Lauterbachiano exponuntur sind zu Wittenberg bey Zimmermann unter der Aufsicht dessen Herrn Sohns in 8. 2. Alph. 17. Bogen zum 5ten mahl wieder aufgeleget worden.

Nebst dem sind auch verschiedene Materien aus dem Bürgerlichen Rechte besonders abgehandelt worden. Als:

De legibus Senatus Conf. & longa consuetudine disputirte D. Carl Adolph Braun zu Erlang und erklärte den Leg, 32. D.

Diet. Herm. Kemmerichii Liber de Probatione consuetudinis & Observantiæ tam privatae, quam publicæ siue imperialis. Jenæ bey Cröcker in 4.

D, Joh. Joachimi Schœpfferi Tractatus de Alimentis & Dote Filiarum nobilium, von Verpflegung und Ausstattung adelicher Frauleins Jena bey Cröckern in 4.

D. Gottlob August Jenichens besondere Anmerkungen von denen durch die teutschen Geseze gar sehr eingeschränkten Verlöbniß Mahlzeiten und hochzeitlichen Gastmahlen. Jena bey Cröcers Wittwe 4. Alph. in 4. der Verfasser hält sich nicht bloß mit Alterthümern auf, sondern hat die Verlöbniß, und Hochzeit-Mahlzeiten nach den Landrechten und Statuten jeden Orthes in Teutschland abgebildet.

Versuch, die Lehre von dem Vorrechte der vollen Geburth vor der halben in Erbschafts Fällen nach den in Teutschland üblichen Rechten und Statuten aus zulänglichen Gründen in Richtigkeit zu bringen, Lübek bey Schmidt 1. Alph. 4. und einen halben Bogen in 4. Siehe wöchentliche Nachrichten p. 191.

L. F. Langemaks Philosophische Abhandlung von der Verjährung, und

Dessen

Dessen Pfand und Hypothecken Recht, sind in 8. zu Berlin bey Schüzen gedrukt.

Christiani Gottlieb Riccii Doctrinæ de Dominio pignoris Germanici in creditorem translato examen problematicum; secundum Leges Germanorum & chartas diplomataque oppignorationum adornatum & illustratum. Cui accedunt tria monimenta litteraria oppignorationis Germanorum illustrantia. 15. Bogen in 4. ist eine wohlgerathene Schrift, die Mevius in Gotha verlegt. Sie bestehet aus 35. Paragraph's und hat der Herr Verfasser diese Materie vor andern in ein grosses Licht zu sezen sich bemühet. Siehe wöchentl. Nachricht. p. 445.

De favore dubio usurarum in concursu creditorum handelt die Inaug. Disputation Christ. Benign. Canzens, die er unter dem Beystande des Herrn Prof. Möglings zu Tübingen gehalten hat. Siehe wöchentl. Nachrichten p. 487.

D. Johann Gattlieb Siegels Corpus Juris cambialis oder vollständige Sammlung der allerneuesten Wechsel-Ordnungen und Wechselrechte ist mit dem dritten Theil zu Leipzig bey Heinsius beschlossen worden.

De traditione debitoris ad manus creditoris, vulgo: von Gebung des Schuldners an des Glaubigers Hand und Halffter, disputirte Sonnenschmid unter Herrn Professor Engau, um den Doctor Huth zu Erlangen. Siehe wöchentl. Nachrichten p. 183.

De Debito primipilari hat Abraham Kästner in einem Programmate 4. Bogen in 4. gehandelt.

Joh. Henr. Summermanni conjecturarum de origine & progressu testamentorum apud Romanos pariter ac Germanos aliosque populos specimen. Lemgo bey Meyer in 4.

Joh. Christophori Balseri, P. P. O. de forma Testamenti judicialis externa, libellus singularis

Giessen bey Kriegern 14. Bogen in 4. leget die Lehre vom lezten Willen, und die requisita eines gerichtlichen Testaments deutlich vor Augen.

Testamenti signati & subscripti a testibus in involucro vim & autoritatem vertheidigte Herr Rath Böhmer und Lindner zu Göttingen.

De Legatis ex testamento, cui clausula codicillaris inest destituto, non præstandis disputirten D. Küstner und Richter zu Leipzig.

Ludolphi Henrici Schmid de exigua querelæ inofficiosi testamenti utilitate, ad Novellam CXV. meditatio ist zu Hamburg bey König auf 2. Bogen in 4. gedrukt.

De crimine expilatæ hereditatis disputirte Abraham Kästner zu Leipzig.

Laurentii Andreæ Hambergeri Dissertationes Juris rerum præstantia & scriptionis nitore maxime commendabiles in quibus multa Juris civilis & scriptorum loca explicantur, illustrantur, emendantur cum præfatione J. G. Estoris Franckfurt bey Knoch und Eslinger in 8.

Grundsäze der teutschen Rechte in Sprichwörtern ist eine kleine Schrift von 3. und einen halben Bogen in 4. die bey Schnurr zu Helmstädt gedruckt und zu Accademischen Vorlesungen bestimmet ist.

Erklärung der vornehmsten teutschen Sprüchwörter nach ihrem Ursprunge und wahren Verstande. Leipzig bey Lankischen Erben in 8.

D. Christ. Henr. Eckhardi Commentatio de interrogationibus in Jure apud Germanos & antiquis Germaniæ monumentis, chartis & diplomatibus erutam 7. und einen halben Bogen in 4. ist zu Jena bey Rittern gedruckt und verlegt worden und verdienet einen Plaz unter den gelehrten und wohlgerathenen Schriften.

4) In

4) In dem practischen Rechte sind bekannt worden: Philosophische Gedanken von Verbesserung des Justizwesens sind von einem Ungenannten zu Berlin in 8. ans Licht gestellet worden.

Johann Georg Estors Anweisung zu den im Reiche üblichen summarischen, insonderheit dem protocollar-possessorischen Spolien, und Mandats-Processe. Marburg bey Müller in 8.

Johann Georg Estors Fortsezung des allgemeinen, und Reichs-Processes, darinnen eine Anleitung für angehende Advocaten und Anwälde befindlich, heraus gegeben von Johann Stephan Puttern. Marburg bey Müllern in 8.

Abrahami Kæstneri Delineatio Processus Ordinarii primæ & secundæ instantiæ, qua in quolibet processus articulo solida Theoriæ fundamenta præmittuntur ac simul celeberr. JCtorum & collegiorum superiorum atque inferiorum consensu adprobantur adjectis ubique per totum processum consueis vsitatisque formulis von diesem schon bekannten und nüzlichen Werke ist zu Leipzig bey Geßner eine neue vermehrte Auflage in 4. besorget worden.

De Auctuario peccante in legem judicariam de Compositione amicabili tentanda. Disputirte Herr D. und Appell. Rath, Gustav Heinrich Mylius in Leipzig, Siehe wöchentliche Nachrichten p. 351:

De Transactione iudiciali invita hat Heimburg zu Jena disputirt.

Johann Hieronimus Herrmanns Entwurf des Beweises und Gegenbeweisses ist zu Jena bey Buch in 8. gedruckt.

D. Bernhard Friederich Rudolph Lauhus nuzbarer Gebrauch des wieder klare Brief und Siegel in den Landen des Sächsischen Rechts anzustellenden remedii provocatorii, welche aus dem Lege: si contendat 28. ff. de

ff. de Fidejussoribus ohne allen Grund hergeleitet worden 1. Alph. in 4. wird zu Leipzig bey den Lankischen Erben verkaufft und ist ein, sonderlich in den Sächsischen Landen sehr nützliches und brauchbares Buch.

Joh. Kleinii libellus de probatione, quæ fit per libros mercatorum non illis solum, qui de tribunali pronunciant sed & qui causas perorant utillissimus. in 4.

Johann Daniel Müller vernünftige Gedanken von Gebrauch und Mißbrauch der Eyden und Handgelöbnissen Helmstädt bey Weygand in 8.

Joh. Georg Estor de lubrico jurisjurandi Judæorum & generatim & speciatim illius, iquod C. Ordinationis cameralis Parte I. legitur ist zum andern mahl zu Marburg bey Müllern in 4. aufgelegt worden.

Jusjurandum scriptura præstitum, pro summis in utroque Jure honoribus rite obtinendis, defendet Eberhard Christoph Canz Præside D. Harpprecht Tubing. 6. Bogen in 4.

Philipp. Sperlii Doctrina de Allegatione legum & praxis vigentis in foro Ulm bey Wöhler in 4.

De jure primi fori Locatoris in conductorem handelte die Inaugural Disputation des Herrn Thym, die er zu Halle unter dem Vorsiz des Herrn Canzler Böhmers gehalten hat.

Der sorgfältige Rechtsgelehrte und gewissenhafte Beamte, wie sich derselbe bey vorfallenden Justiz-Sachen, ingleichen beym Rechnungs-Werck, auch sonsten allenthalben klug und vorsichtig auszuführen habe, 2. Alph. in 4. ist zu Leipzig und Budißin bey Richtern zu haben, und findet man darinnen alles beysammen was ein Amts Commissarius und Cammerrath zu wissen und in acht zu nehmen nöthig hat.

Von

Von Philoparchi klugen Beamten in 4. ist der 5te Theil ans Licht getretten, der 6te Theil aber nebst einem General-Register über alle 6. Theile wird bey dem Buchhändlern Stein und Raspe zu Nürnberg künftigen Februario und der Anhang 6. Monath hernach an die Pränummeranten ausgeliefert.

Gayott von Pitaval Erzehlung sonderbahrer Rechtshändel, sammt deren gerichtlichen Entscheidung erster Theil, aus dem Französischen übersezt. Leipzig und Stockholm bey Kießwetter in 8. Der Titel des Französischen ist: Causes célebres & interessantes, avec les jugemens qui les ont decidées, par Gayot de Pitaval, welches in Haag nachgedruckt worden und bisher auf 22. Bände in 8. angewachsen ist.

f) In dem peinlichen Rechte haben wir folgender Schriften zu gedenken: Carl, Guil. Gærtneri Institutiones Juris criminalis, quibus Articuli ordinationis criminalis Caroli V. ordine systematico dispositi exhibentur, & juncto ubique jure saxonico explicantur in usum Lectionum Academicum, ist zu Leipzig bey Lankischen Erben zum andern mahl in 8. aufgeleget worden.

D. Georgii Frid. Harpprechti Decisiones criminales, potissimam partem nomine inclutæ Facultatis Juridicæ Tubingensis conscriptæ ac juxta ordinem digestorum Dispositæ, nutc vero in usum forensem præprimis Wurdenbergicum publici juris factæ cum duplici Indice in Fol. haben zu Tübingen bey Bergern vor kurzem die Presse verlassen.

Joh. Brunnemanni Tractatus juridicus de Inquis. Processu & Processu Fori Legitime & de Processu concursus Creditorum Erfurth in 4.

Jurisprudentia criminalis in judico castrensi & forensi, seu corpus juris cæsarei, in delictis militaribus & criminalibus opus theoretico-practicum. Autore Francisco Xaverio Josepho Myllero von Freyburg

burg 3. Alph. 4. Bogen in 4. ist zu Wien in Krausens Verlag wieder aufgeleget und dergestalt vermehret und verbessert worden, daß diese Auflage einen grossen Vorzug vor der erstern hat.

6) Das geistliche Recht ist durch folgende Schriften erläutert worden: Just. Hennigii Bœhmeri Corpus Juris Canonici, in 2. Tomos divisum, notisque necessariis instructum cum Præfatione duplici Halle im Waysenhauß in groß 4. ist eine mit vielen Fleiß und Sorgfalt beschehene Auflage.

Diet. Herm. Kemmerichii Origines Juris Ecclesiastici, ex natura & natura religionis & ecclesiæ nec non primævo ecclesiæ statu, ac variis ejus, cumprimis regiminis ecclesiastici, mutationibus derivatæ. 1. Alph. 3. Bogen in 8. hat Vierling in Hof verlegt.

Joh. Guolffg. Kippingii Studium Juri Ecclesiastico recte constituendo adhuc datum sive I. prolusiones Juris Ecclesiastici recte constituendi II. Collectio scriptorum quorundam eidem Juri seruientium III. spicilegium rerum ad illud pertinentium ist zu Braunschweig bey Schröders Wittwe in 4. gedruckt.

Christoph. Fried. Ayrmanni Commentatio historico-juridica de Monasterio Carcere ad Antiquitates Monasticas jurisque civilis & ecclesiastici varia capita illustranda pertinens ist zu Franckfurth bey Knoch und Eßlinger in 4. ans Licht getretten.

M. Paul Stockmanns Brauch und Mißbrauch des geistlichen Juris Patronatus, und anderer Kirchen Gerechtigkeiten, ist zu Leipzig bey den Lankischen Erben verlegt und auf 2. Alph. und 7. Bogen in 8. gedruckt.

De exercitio Juris Patronatus realis ad prædiorum fructus referendo disputirte Schmidt, unter des Herrn D. Petermanns Vorsiz zu Leipzig.

Joh. Alberti Berckenkamp Commentatio de vocatione legitima ministri Ecclesiæ vel a singulis membris vel ab Ecclesiæ patrono instituta ist zu Lemgo bey Meyern in 4. zu haben.

De

De eo, quod justum est circa bonorum immobilium, ad manus mortuas translationes, occas. Ordinat. Mogunt. d. Anno 1574. 1615. 1660. &c. dispurirte Herr Prof. Hahn zu Maynz.

An Juramentum, reo de stupro delatum, acceptatum & adjudicatum, a Consistorio in suppletorium mutari possit, si actrix ante ejus præstationem stuprum sempleine probet? erörterte Herr D. Thomasius zu Leipzig in einer Gelehrten Disputation.

Joh. Phil. Slevogtii opuscula Juris Ecclesiastici, quorum unum de unione ecclesiarum & beneficiorum alterum de divisione ecclesiarum & beneficiorum, agit, ist eine neue Auflage zweyer Gelehrten und mit grossem Fleisse ausgearbeiteten Abhandlungen des Kirchenrechts, welche der seel. Slevogt ehemahls ans Licht gestellet.

7) Zum Lehen-Recht gehören: Sam. Stryckii Juris feudalis ist zu Franckfurth in Kleybs Verlag neu vermehrter und correcter in 8. aufgeleget.

D. Joh. Gottlieb. Sigelii Principia Juris Feudalis ex jure imperii, Germanico, Longobardico, atque Electorali Saxonico, depromta, & vsui fori accommodata sind zu Leipzig bey Langenheim zum andern mahl vermehret auf 18. Bogen in 8. gedruckt und enthalten alles, was Anfängern von dem Lehenrechte zu wissen nöthig ist.

Johann Bayers deutliche und gründliche Erläuterung des teutschen Lehenrechts über Georg. Adami Struvii syntagma juris feudalis 4. Alph. in 4. ist von Gotthard Pötsch zu Erlang mit einem neuen Titel Bogen versehen worden.

Auserlesene Proben des teutschen Lehenrechts zu desto mehrerer Erläuterung derer bey denen teutschen Lehenhöfen befindlichen Rechten, Gewohnheiten und Herkommen, entworfen von Johann Adam Kopp, werden zu

Marburg

Marburg bey Müllern verleget, worvon der erste Theil schon 1739. der zweyte aber 2. Alph. 9. Bogen starck in diesem Jahre ans Licht getretten. Siehe Bayreuth. wöchentl. Nachrichten p. 344.

D. Jac. Gabr. Wolff commentario de Feudorum Imperii origine atque indole sub primis Francorum Regibus Halle 8. Bögen in 4. ist eine wohl ausgearbeitete Schrift, die in ihrer Arth wol zu gebrauchen.

Joh. Georg Estor, de Inaugurationibus beneficiariis, nebst einem Anhange, wie die Schriften bey Kayserl. und andern Belehnungen einzurichten, ist zu Marburg bey Müllern zum andern mahl in 4. gedruckt.

De indole & Natura Inuestituræ feudalis disputirte Herr Prof. Bauer zu Leipzig und erläutert in dieser 6. Bogen starken Abhandlung alles, was in diese Materie einschläget, gründl. und gelehrt.

De forma ac definitione communis Saxonum manus disputirte Herr Prof. Bauer zu Leipzig.

De communi Saxonum manu ob neglectam renovationem amissa. Disputirte Meisner unter dem Beystande des Herrn Prof. Bauers zu Leipzig.

De Jurisdictione curiarum clientelarium Germanicarum, & de causis feudalibus ibi tractandis, secundum normam capitis XXI. §. 1. Formulæ Imperii Imperatoribus Carolo VII. & Francisco I. oblatæ, quam vulgo capitulationem vocant. ist eigentlich eine Disputation, welche Robert unter dem Vorsiz des berühmten Herrn Regierungsrath Estors zu Marburg gehalten.

D. Carl Matth. Dägeners gründlicher Unterricht vom Lehen-Stamme, worinnen die wahre Eigenschafft desselben, auch zu gleich die dabey vorfallenden Irrthümer deutlich angegeben, und die dahin einschlagenden Lehenrechts-Materien, sammt der Wissenschaft vom Lehnstamme

stamme ausführlich vorgetragen werden, Leipzig 6. Bogen in 8.

Georgii Ludovici Bœhmeri de judice feudorum extra curtem exercitatio, qua simul collegii practico examinatorii rationem exponit 5. Bogen in 4. und

Eben desselben Dissertatio de Natura & indole expectativae feudalis sind zwey Schriften die ihrem Verfasser Ehre bringen. In dieser letzteren vertheidiget sich der Herr Verfasser gegen den Herrn Appellationsrath Bauern in Leipzig.

Notitia Juris feudalis Dano Norwegici 8. Bogen in 4. ist eine an sich lobenswürdige Abhandlung, die Herr Sevel, um die Doctorwürde in der Rechtsgelehrsamkeit zuerhalten, ausgefertiget und unter Herrn D. Buder zu Jena vertheidiget hat.

La Pratique universelle pour la renovation des Terriers & des Droits Seigneuriaux, contenant les questions les plus importantes sur cette matiere, & leurs decisions, tant pour les Païs coutumiers que ceux regis par le Droit ecrit par Edme de la Poix de Freminville, so zu Paris bey Gissey in 4. gedruckt worden, ist eine Arbeit, die allen denen, die mit Lehens Sachen zu thun haben, sehr nützlich ist.

8) Zu dem Staatsrechte des heiligen Römischen Reiches Teutscher Nation, und zwar was die Verfassung desselben zwischen Haupt und Gliedern, wie auch die Reichs-Craise betrifft, gehören folgende Schrifften:

Von dem berühmten Moserischen Teutschen Staats-Recht sind kürzlich der 21. 22. 23. 24. 25. 26. und 27igste Theil zu Ebersdorf bey Vollrath ans Licht getretten, und der 28 und 29 Theil unter die Presse gegeben.

Die Fortsetzung der Staats-Historie Teutschlandes eben dieses Verfassers, welche bißher unterbrochen worden, wird auch

auch unter dem Titel: Beytrag zu der neuesten Staats-Historie Teutschlandes, in eben der Buchhandlung, in Theilen von gleicher Stärcke, wie obgedachtes Staats-Recht, zum Vorschein kommen.

Dessen ältester Herr Sohn, Friederich Carl Moser, aber hat eine Sammlung gedruckter und ungedruckter Crays-Abschiede bereits unter die Presse gegeben.

Johann Jacob Schmaussens Compendium Juris publici S. R. I. zum Gebrauch der Academischen Lectionen verfaßt, 17 Bogen in groß 8. ist in der Gleditschischen Handlung zu Leipzig zu haben.

Dessen Anhang zu seinem Corpare Juris publici Academ. enthält die Wahl-Capitulation Kayser Francisci I. und ist in groß 8 eben daselbst gedruckt,

Burchard Gotthelff Struvii Jurisprudentia Heroica, s. Juris quo illustres utuntur privati, wird von Melchiors Wittwe zu Jena verlegt, und wovon bereits der 4te Theil in 4. heraus gekommen.

Jacob Paul von Gundling Teutsches Staats-Recht zu den mittlern, und absonderlich Kaysers Conrads des III. Zeiten, ist zu Jena bey Richtern zum andern mahl in 8 aufgeleget worden.

Principia Juris publici Catholicorum ad statum Germaniæ accommodati hat ein Ungenannter zu Franckfurt bey Knoch und Eßlingern in 5 drucken lassen.

La Capitulation de l'Empereur François combinée avec la Capitulation de l'Empereur Charles VII. qui en fait la base & ou ou a joint des Remarques hist. & politiques. Franckfurth bey Varrentrapp in groß 4.

Ihrer Römisch-Kayserlichen Majestät Francisci Wahl-Capitulation und Reversales, oder allerneuestes Grund-Gesetze zwischen Haupt und Gliedern des H. R. Reichs, mit den gewöhnlichen Marginalien, sammt einer Vorrede von den verschiedenen Benennungen, Ursprung, Schicksalen, Scriptoribus und Commentatoribus der Kayserlichen Wahl-Capitulation, wie auch ein Register zum Gebrauch seiner Herren Auditorum und den Collegiis Ju-

ris

ris publici, heraus gegeben von Heinrich Gottlieb Francken. Leipzig 11 Bogen in 8. Siehe wöchentliche Nachr. p. 123.

Die Wahl-Capitulation Ihro Kayserl. Majestät Francisci des I. mit Beylagen und Anmerkungen versehen, von Joh. Jacob Mosern. Frankfurt bey Möllern, 7 Alph. 10 Bogen in 4.

Wahl-Capitulation Kayserl. Maj. Francisci nach denen Originalien collationirt, und zum Druck befördert durch Peter Matthäi in 4.

Beschreibung eines Reichstags, nebst einem Verzeichniß aller Stände des Reichs und ihrer Abgeordneten. Halle in der Lüderwaldischen Buchhandlung in 8.

De Jure Comitiorum S. R. G. I. in interregno, schrieb Julius Melchior Strube eine gelehrte Abhandlung, und vertheidigte sie den 7 May, unter dem Vorsitz Herrn Hofrath Ayrers zu Göttingen.

Joh. Georg Neureuteri Dissert. de Jure Capituli Moguntini circa directorium in Comitiis sede Moguntina vacante. Frankfurth bey Knoch und Eßlinger in 4.

Alexander Hammer hat Prolusionem diss. de Jure directorii Circuli Franconici, sede Bambergensi vacante, Capitulo Cathedralis Ecclesiæ Bambergensi indubie competente zu Bamberg drucken lassen, und davon einen weitläufftigen Beweiß versprochen.

Uber eben diese Materie kam zu Ende des Jahres von dem Hochfürstl. Hause Brandenburg eine Deduction unter folgendem Titel heraus: Gründliche Abhandlung der Frage: Ob das Dom-Capitel zu Bamberg sede vacante in Ansehung des Mit-Ausschreib-Fürsten-Amts und Condirectorii in dem Löblich-Fränckischen Creyß die Persohn eines regierenden Bischoffs daselbst repræsentiren könne? oder nicht vielmehr das weltliche Creyß-Ausschreib-Amt auf solchen Fall das Ausschreiben und Directorium allein zu führen habe? Nebst sechs Beylagen.

Disquisitio de modo & jure intercedendi corporis Evangelicorum, tam in causis religionis quam politicis,

ticis, die Johann Carl König in Marburg geschrieben, ist eine gründlich-gelehrte Schrift.

Johann Heinrich Drümmels vollständige Ausführung von der Hoheit eines Ertz-Domainen-Meisters in dem Römischen Reich Teutscher Nation, mit einer Betrachtung von dem Recht des Kaysers, einen Fürsten in das Churfürstliche Collegium zu erheben, ist zu Frankfurth zum andern mahl gedruckt worden. Der Verfasser rühmet selbst von dieser Schrift, daß seinen Gedancken ein allgemeiner Beyfall gelungen ist.

Eben desselben Untersuchung von den Ertz-Würden des Heil. Römischen Reichs in 4. Und

Dessen Untersuchung, warum dem Churfürsten in der Pfalz die erste Stelle nach dem König in Böhmen vor dem Westphälischen Frieden gebührte, in 4. sind beyde in der Möllerischen Buchhandlung zu Frankfurth zum Vorschein gekommen.

Johann Adam Steinhäusers Widerlegung derer von Joh. Heinrich Drümmel in einer Ausführung von der Hoheit eines Ertz-Domainen-Meisters, abgehandelten Lehr-Sätze. Dreßden bey Heckel in 4.

D. Joh. Dav. Mœgling, de summo militiæ imperialis præfecto, von des Heil. Röm. Reichs Feldherrn. Jena bey Cröckern in 4.

Joh. Andr. Hofmanni Meditationes Juris publici de Potentatu statuum S.R.G. Imperii, quibus ejus origo atque effectus eruuntur, sind zu Jena bey Cröckern in 4 ans Licht getretten.

De jure reformandi ex communi hactenus in Imperio usitata praxi deducto disputirte Herr Professor Hahn zu Mayntz.

De causis secularisationis illegitimis & legitimis disputirte Ludwig Philipp von Behlen zu Mayntz.

Selecta de Unionibus Electorum accedunt ipsarum unionum Electorum Formulæ aurea bulla & sanctio pragmatica, accurante revisa a Joh. Andr. Hofmanno. Jena bey Cröckern in 4.

Die bestätigte Hoheit der Fürsten, Grafen und Herren des

des Teutschen Reichs gegen die eingebildete Prærogativen des gemeinen Adels in rechtlicher Mißbilligung und allerhöchst richterlicher Vernichtung der zwischen Persohnen des erstern und letztern auch diesem in sofern gleich geachteten burgerlichen Stands unterfangenden gleichen Heyrathen, hat ein Ungenannter zu Frankfurt bey Fleischern in 4 drucken lassen.

Tractatus juridicus de Homagio, quod S. R. I. liberæ ciuitates Imperatori præstant von der Huldigung, welche die Reichsstädte einem neu-erwählten Römischen Kayser ablegen. Nürnberg 6 und ein halben Bogen in 4. Siehe wöchentliche Nachrichten p. 347.

De Proëdria pro liberis Imperii Civitàtibus competente immediatæ Imperii nobilitati, hujusque qualitate ad votum & sessionem in Comitiis disputirte Kirschbaum unter Herrn Professor Hahn zu Maynß.

Joh. Heinr. Felzii de Dignitate Nobilitatis immediatæ S. R. I. opuscula. Leipzig bey Langenheim in 4.

Uberzeugend- und unwiderleglicher Beweiß, daß die Cron Böhmen auf die Landes-Hoheit des von derselben zu Lehen gehenden Gerichtes Asch weder in possessorio noch petitorio die allergeringste Ansprache zu machen berechtiget, hingegen aber derer Herren von Zedtwitz, als Besitzere ermeldten Gerichts, sowohl persönliche, als auch reale Reichs-Unmittelbarkeit in possessorio & petitorio unwidersprechlich auf das vollkommenste gegründet seye, mit Beylagen von Num. 1. bis 52. fol. 1 Alph. 4 Bogen.

Dilucidationes Juris Publici de Neutralitate, sind gantz neuerlich zu Jena in 4 gedruckt.

Des G. R. R. B. rechtliches Bedenken über die Natur, Eigenschafften und Würkungen der Neutralität. Frankfurt und Leipzig bey Heckel in 4.

De jure Neutralitatis Statuum Circulorumque Imperii Commentatio, Autore Joh. Gottlieb Gonne. Erlang 11 Bogen in 4. Siehe wöchentliche Nachrichten p. 408.

Commentatio Juris publici de Judicio Curiæ Imperialis Germanico, von dem Kayserlichen Hofgerichte in Teutschland, Autore Henrico Balth. Blum de Kempis, ist auf 18 Bogen in 4 zu Frankfurt bey dem ältern Eichenberg gedruckt. Der Verfasser hat nichts unterlassen, was diese Ausarbeitung vollständig und angenehm machen kan.

Joh. Georg Eſtor, de terrarum partitionibus illuſtrium Germanorum inter ſe, præſertim ea, quæ vocatur Todtheilung, illarumque effectis quod ad ſucceſſionem. Marburg bey Müllern in 4.

Joh. Steph. Pütteri Opuſculum de augendo apanagio auctis reditibus natu maximi filii penes quem imperium eſt vulgo primogeniti regentis. Jena bey Rittern in 4.

D. Georg. Henr. Ayreri de Cynæcogratia tutelari viduarum illuſtrium ſpecimen Juris polit. Göttingen bey Schmidt in groß 8.

Commentatio Juris publici de juſtis repreſſaliarum limitibus tum a gentibus, tum a Statibus S. I. R. G. obſervandis, 12 Bogen in 4. iſt eine Disputation, die Grussenberg unter dem Beystand des Herrn D. Kahle zu Göttingen vertheidiget.

D. Joh. Conrad. Hallwachs Commentatio uberior de Centena illimitata, ſiue territoriali. Frankfurt bey Andreä und Hort in 4.

Exercitationem juris publici de Centena ſublimi hat Conrad Friederich Hesse geschrieben, und unter dem Vorsitz Herrn Rath Böhmers zu Göttingen vertheidiget.

De Limitum præſcriptione 9 Bogen in 4. ist eine gelehrte Abhandlung, die Alex. Andr. Ramdohr geschrieben, und unter dem Vorsitz des Herrn Hofrath Ayrers zu Göttingen vertheidiget hat.

De venatione turbata diſputirte D. Richter in Leipzig. Wöch. Nachr. p. 440.

De Circularibus edictis, contra perſonas palantes, in ſpecie Zingaros, Jauner und Spitzbuben. Wurde zu Tübingen unter Herrn Professor Mögling gehalten. Siehe wöchentliche Nachr. p. 503.

Der-

Dergleichen Edict ist auch neuerlich von dem Löbl. Fränckischen Craiß, unter dem Titul: Des Löbl. Fränckischen Creyses Pœnal-Patent wider das Diebs-Rauberisch-Zigeuner-Jaunerisch-Herren-loses und anderes Bettel-Gesind, 8 Bogen in folio publicirt worden.

Val. Frid. Gudeni Codicis diplomatici Tom. II. Frankfurt bey Spring in 4. mit Kupffer.

Neueste Reichs-Handlungen und Staats-Schrifften, nach Innhalt der bewährtesten Urkunden auf erfolgtes Ableben weyland Kaysers Carl VII. bis auf gegenwärtige Zeiten unpartheyisch mitgetheilt. Erster Theil 3. Alph. 4. Bogen in 8. ist von einem Ungenannten zu Frankfurth am Mayn in der Andreanischen Buchhandlung geliefert worden, und eine schöne und nützliche Sammlung. Siehe wöchentliche Nachr. p. 380.

Ant. Fabri der Europäischen Staats-Canzley 87-90 Theil. Nürnberg und Leipzig bey Lanckischen Erben in 8.

Joh. Carl Königs Selecta Juris publici novissima, sind bis auf 12 Theile Ulm in 8. angewachsen.

Von der Senckenbergischen Sammlung von ungedruckt- und raren Schrifften zu Erläuterung des Staats, des gemeinen Bügerlich und Kirchen-Rechts, wie auch der Geschichten von Teutschland, ist zu Frankfurt bey Fleischern der dritte Theil in 8. erschienen.

Carl Friederich Jungens Miscellaneorum Tomus IV, worinnen absonderlich des höchst-löblichen Fränkischen Crayses Obristen Amt in einer Grund-haltenden, bewährten, und vollkommenen Gestalt abgebildet. Schwabach bey Enderes in 8. Siehe wöch. Nachr. p. 71.

Joh. Chr. Theod. Hellbachs Meditationes Juris Proëdriæ, oder Abhandlung von denen heutigen Rechten des Ranges, Vorzugs und Vorsitzes, aus denen öffentlichen und besondern Rechten, auch denen wahren Begriffen derer Würden, Stände und Chargen erwiesen, mit vielen Enunciatis und Responsis bekräfftiget, ist zu Leipzig bey Schönermarck in 4. wieder aufgeleget worden.

Nebst dem sind auch andere Materien, die in das

Staats-Recht besonderer Stände und auswärtiger Länder einschlagen, abgehandelt worden.

De officio & prærogativis Electoris Moguntini handelte die Inaugural-Disputation, die Gödecke unter D. Dahn zu Maynz gehalten.

De Ducis & Principis Electoris Saxoniæ S. R. I. Archimareschalli singularibus & eximiis functionibus in solenni panegyri electionis & coronationis cæsareæ disputirte Essenius unter Herrn Köhlers Vorsitz zu Göttingen.

Vertheidigung des gründlichen Unterrichts von dem Sr. Königl. Maj. von Groß-Britannien als Chur-Fürsten von Braunschweig und Lüneburg zustehenden Succeßions-Recht in die Graffschafft Ost-Frießland und dazu gehörige Herrschafften. Franckfurt bey Knoch und Eßlinger in folio.

De libertate orientalis Frisiæ circa Vicarium Imperii Romano-Germanici Regimen disputirte Peter Homfeld zu Halle gegen Erlangung des Doctor-Huths sine præside.

Johann David Köhlers historische Nachricht von den Erb-Land-Hofämtern des Herzogthums Braunschweig und Lüneburg, und dazu gehörige Lande, sowohl insgesammt als besonders, grösten Theils aus Archivischen Urkunden. Göttingen 16 Bogen in 4. Der Verfasser redet und beweiset aus bündigen Gründen und Zeugnissen.

Nachrichten von den Erbämtern des Fürstenthums, Burggrafthums Nürnberg, der Durchl. Marggrafen zu Brandenburg in Francken. Erlang bey Poetsch in 8.

Burckh. Gotth. Struvii Disquisitio de Jure territorii clausi in terris Franconicis, præsertim Ducatus Meraniæ & Burggraviatus Noribergensis. Franckfurt bey Haupt. Ist nach dem Vorbericht des Editoris ein Opus posthumum des seel. Herrn Professors Struvens, so nach dem Tod des Herrn Cammergerichts-Assessoris von Ludolff aus dieses grossen Mannes Handschrifften hervor gefunden worden. Zur Erläuterung ist noch angefüget, ein ehehin schon gedrucktes Hochfürstlich-Branden-

burg-Culmbachisches Antwortschreiben an die Kayserlich-allergnädigste verordnete Commissions-Höfe, contra die Ritterschafft in Francken; dann ein Responsum der Hällischen Juristen-Facultät, über diese Materie, wovon der seel. Herr Cantzler von Ludwig der Concipient ohne Zweiffel gewesen seyn mag. Die ganze Schrifft mit denen Anfügen beträgt 1 Alph. 10 Bogen in 4.

Deductio Juris & facti in Sachen wegen des Amts- und Cammer-Guths Burgau, mit Beylagen, ist zu Weimar bey Hofmann in folio gedruckt worden

Von Gothofredi Lengnich Jure publico regni Poloni ist der andere Theil zu Danzig in Rüdigers Verlag 1 Alph. 7 Bogen in 8. heraus gekommen.

Ein Ungenannter hat die bey dem Seewesen von Groß-Britannien gebräuchlichen Gesetze, Ordnungen, und Gewohnheiten, in zwey Octav-Bänden zusammen getragen und beschrieben, die zu London unter dem Titel gedruckt worden: The Laws, Ordinances and Customs of the Admiralship of Great-Britain.

Theses juris publici ad leges Fœderati Belgii fundamentales sind zu Franecker bey Coulon auf 2 Alph. 6 Bogen in 4 abgedruckt, und trifft man darinnen nebst der Gelehrsamkeit des Verfassers viele schöne Nachrichten an.

Hanß Jacob Leu hat den vierten Theil des Eydgenoßischen Stadt- und Land-Rechts, darinnen der XIII. und zugewandten löblichen Städt- und Orten der Eydgenossenschafft, Stadt- und Land-Gesetze vorgestellet, und mit Anmerkungen erläutert werden, zu Zürch bey Heudegger in 4. ans Licht gestellet.

9) Ad Jus statutarium rechnen wir

Des weyland Durchl. Churfürsten Augusti in Sachsen Verordnungen oder Constitutiones, wie auch Novem Constitutiones ineditæ, nebst Churfürst Joh. Georgen II. decisionibus Elect. Saxonicis, oder Erledigungen derer zweiffelhafften Reichsfälle, sind zu Leipzig in 4 von Schönermark verlegt.

D. Georg Henr. Ayrer de prædiis nobilitatis Bremensis equestribus, eorumque juribus & privilegiis, Göttingen bey Schulzen 9 Bogen in 8. ist eine Schrifft, die gründlich, gelehrt, und so beschaffen ist, wie man von der Geschiklichkeit des Herrn Verfassers erwarten kan.

Kurzer Entwurf des Leibeigenthums-Recht überhaupt und insonderheit wie selbiges in der Grafschaft Hoya und einigen andern Westphälischen Provinzien hergebracht ist Hannover in 4.

Joh. Luc. Steins Abhandlung des Lübschen Rechts 3. und 4ter Theil, in sich fassend die persöhnlichen Rechte in 8. und

Dessen Abhandlung des Lübschen Seerechts in 8. sind beyde zu Lübek bey Schmidt in Commißion zu haben.

Tractationis historico-juridicae de Judicio tutelari perillustris reipublicae Norimbergensis Pars prior, adjectis ubique notis & documentorum appendice exhibita ab Adamo Bircknero. Altorf bey Meyern 1. Alph. in 4. handelt von den Vormundschafts-Amt der Stadt Nürnberg auf eine gründliche und angenehme Arth.

Sammlung aller in dem souverainen Herzogthum Schlesien und dessen incorporirten Grafschaft Glaz, in Finanz- und Criminal- Geistlichen- Consistorial- Kirchen-Sachen ꝛc. publicirten und ergangenen Ordnungen, Edicten, Mandaten, Rescripten ꝛc. welche von der Zeit der glorwürdigsten Regierung Friedrichs, Königs in Preussen von 1. Decembr. 1740. bis inclusive 1744. heraus gekommen und durch den Druck bekannt gemacht worden, Breßlau bey Korn in 4.

Sr. Königlichen Majestät in Preussen allergnädigstes Accis-Reglement für dero Schlesische Haupt-Stadt Breßlau, ist zu Breßlau bey Korn in Folio gedruckt worden.

10) Endlich müssen wir noch folgender Juristischen Schriften gedenken:

Henr-

Henr. Theod. Pagenstecher Dissertationum juridicarum varii argumenti Ενννεας Lemgo bey Meyern in 4.

Vlrici Huberi opera minora & rariora Juris publici & priuat. Edidit suisque animaduersionibus illustrauit Abrahamus Wieling erster und anderer Theil, die zusammen 3. Alph. 10. Bogen in 4. betragen, sind zu Utrecht bey Vonk van Lynden verlegt.

Joh. Jac. Moseri selecta Juris cum publici tum priuati itemque Ecclesiastici in quibus argumenta non ubivis obuia pertractantur Franckfurth bey Knochen und Eslinger in 4.

D. Menzel hat den dritten Theil seiner Colectorum juridicorum Rostochiensium 1. Alph. 2. Bogen in 4. geliessert.

De Academicæ jurisdictionis origine, indole & natura hat Johann Ernst Schröter zu Erlang auf 2. Bogen gehandelt und zugleich Herrn Hofrath Braun wegen Übernehmung des Prorectorats Glük gewünschet.

Von dem curieusen Juristen, welcher seine Gedanken über einige Lehrsäze aus denen Geist- und Weltlichen Rechten eröfnet, ist uns die 1. und 2. Communication zu Gesichte gekommen. Franckfurth und Leipzig in 8. der Verfasser hat diese Gedanken bey müßigen Stunden und vermuthlich bey einer Pfeiff Tabak entworfen und aufgesezet.

Johann Georg Estors auserlesener neue Schriften 8. und 9tes Stuk ist zu Giessen bey Krieger aufs neue in 8. aufgeleget worden.

D. Georg Henr. Ayreri Opuscula varii argumenti edidit & præfatus est Joh. Henr. Jungius. Göttingen bey Schmidt in 8. der erste Theil enthält 7. kleine Abtheilungen. Siehe wöchentl. Nachr. p. 264.

Johann Jacob Reinhard Juristisch- historische kleine Ausführungen zweyter Theil, Giessen bey Krieger in 8.

davon wir den ersten Theil in den wöchentlichen Nachr. p. 29. angezeiget haben.

Neuentdekte oder in ein mehreres Licht gestelte Warheiten, aus den Geschichten, dem offentlichen Rechte, der Genealogie und der Erdbeschreibung von Joh. Phil. Prätorio. Chur-Trierischen Hofrath und öffentlicher Lehrer der Rechte auf der hohen Schule zu Trier, Franckfurth 204. Seiten in 8. Der Verfasser schreibt, wider die Gewohnheit vieler teutsch-catholischen Lehrer, munter und aufgewekt, und zeiget viele Belesenheit. Gegenwärtige Sammlung ist ein Anfang mehrerer Theile, die noch folgen sollen.

D. Joh. Joachimi Schœpfferi de Sepulcrorum & sepultorum religione, opus historicum, criticum, & Juridicale, origines, ritus, monimenta, curam, jura ac vindicias, ut & ejusdem argumenti eclogas Joh. Guilielmi de Gœbel complexum Bremen bey Sauermau in 4.

Das weite Feld der Medicin ist in diesem Jahre auch nicht ungebauet liegen geblieben. Die geliebten Söhne der Hygiäne haben sich bemühet die Bürger dieser Erden auf eine zärtliche und gemähliche Weise bey ihrer Gesundh. zu erhalten, und von den leiblichen Zufällen zu retten, zu dem Ende haben sie uns eine grosse Menge nützlicher und hieher gehöriger Bücher und Schriften geliefert. Denn was

III. **Die Medicin** x) **überhaupt** betrift; so gehöret dahin.

Bibliothecæ Medicæ Laurentianæ & Palatinæ Codicum MSS. orientalium Catalogus. Stephanus Evodius Assemanus recensuit, digessit, notis illustravit, curante Ant. Francisco Gorio 6. und ein halb Alph. in Folio nebst vielen Kupfern hat Albizzini zu Florenz gedruckt.

Me-

Methodus discendi artem medicam in duas partes divisia: quarum prima agit de studio præliminari, ubi tractantur breviter & clare omnia, quæ Medico scitu necessaria sunt ante, quam studium medicum aggrediatur. Secunda agit de omnibus & singulis partibus Medicinæ, & ubique Autores optimi ad hæc studia necessarii citantur, una cum optimis ipsorum operum editionibus, cum triplici Indice, ist zu London 1, Alphabet 1. Bogen 3. Kupfer in groß 12. wieder aufgeleget worden. Es wäre zu wünschen, daß diese Auflage correcter und vor die Anfänger brauchbarer wäre eingerichtet worden.

D. James ein Englischer Arzt hat zu London ein Medicinisches universal-Lexicon drucken lassen, welches auch zu Paris ins Französische übersezet und nachgedrucket wird, und davon bereits das erste Volumen unter folgenden Titel zum Vorschein gekommen. Dictionaire de Medicine, de Chirurgie, de Chymie, de Botanique, d'Anatomie, de Pharmacie, d'Histoire naturelle. Dieses Werk würde zwar nicht so weitläufig und kostbar, aber desto nützlicher und brauchbarer worden seyn, wenn man nicht sowohl die weitläuftigen Stellen aus den Schriften, so wohl der alten als neuen Aerzte, von Wort zu Wort abzuschreiben, als ihre Meinungen und Erfahrung zu untersuchen und vernünftig zu schäzen bedacht gewesen wäre.

Christ. wilhelm Kestneri Bibliotheca selecta medica Jena bey Cuno in groß 8.

Zu Leyden hat der Buchhändler Langerak eine neue Ausgabe vom Celso unter folgenden Titel: Aurelii Cornelii Celsi de Mdicina Libri VIII. cum notis in tegris Joh. Cæsarii, Roberti Constantini, Josephi Sca-

Scaligeri, Jsaaci Casauboni, Joh. Bapt. Morgagni &c. in groß 8. 2. Alph. 6. und einen halben Bogen besorgt und in der That mehr gethan, als mancher Gelehrter, der ein Buch abdrucken läst.

De legendorum librorum medicorum ratione instituenda hat Carl Giannella in einem Sendschreiben an die berühmten Herrn Morgagin gehandelt und zu Venedig bey Occsi auf 37. Seiten in 8. drucken lassen.

Friderici Hofmanni, Medicus politicus, siue regulæ prudentiæ secundum quas Medicus Juvenis studia sua & vitæ rationem dirigere debet, si famam sibi felicemque Praxin & cito acquirere & conservare cupit. Lugduni Batavorum, apud Philippum Bonck & prostat Halae in Bibliop. Luderwald in 8. 12. Bögen, ist ein nüzlich Werckgen.

Friderici Hofmanni Commentarius de differentia inter ejus doctrinam Medico-Mechanicam & Stahlii Medico-organicam, cum præfatione S. E. E. Cohausen ist zu Franckfurth in 8. bey Varrentrapp gedruckt worden.

Thomas Browns Religion eines Arztes, aus dem Englischen Original aufs neue übersezet und nebst dem Kern aller vorigen Anmerkungen auch abermahligen Zusäzen, heraus gegeben von Georg Venzky. Prenzlau bey Ragozy in 8. Siehe wöchentl. Nachr. p. 457.

ב) Insonderheit aber können die dahin gehörigen Schriften in theoretische und practische eingetheilet werden.

1) Zu den Theoretischen gehören: D. G. van Swieten Commentaria in Hermanni Bœrhaave Aphorismos de cognoscendis & curandis morbis Tomus primus Venedig 552. Seiten in 4.

Frie-

Friederici Hoffmanni Fundamenta Therapiæ generalis seu Positiones viam ad veram & universalem medendi methodum pandentes remediaque selectissima, cum eorundem physico mechanico operandi & dextre adplicandi modo demonstrantes ex Medicina rationali systematica depromtæ variisque necessariis & utilibus regulis hunc inde auctæ ist zu Halle in der Rengerischen Buchhandlung in 8. ans Licht getretten.

Friederici Hoffmanni fundamenta Pathologiæ S. Positiones statum corporis humani morbosi delineantes ex medicina rationali systematica depromptæ sind in der Rengerischen Buchhandlung zu Halle in 8. gedrukt.

Friederici Hoffmanni fundamenta Physiologiæ S. Positiones statum corporis humani vivi & sani delineantes ex medicina rationali systematica depromptæ sind zu Halle in der Rengerischen Handlung gedruckt worden.

D. Joh. Heinrici Schulze, chirurgia, item Pathologia generalis & specialis und

Dessen Therapia generalis, ingleichen

Dessen Abhandlung de morbis mulierum & Infantum sind sämtlich zu Halle im Waysenhauß in 8. gedruckt.

Der von Herrn Haller in Göttingen herausgegebenen Boerhavischen Prälectionen ist der sechste und lezte Theil zu London

Von den Commentariis in Herm. Boerhave Institutiones medicas aber ist der dritte Theil auf 540. Seiten zu Leiden abgedruckt worden

D. Aug. Quir. Rivini Notitia morborum compendiosa ist von dem Verfasser nunmehro vor 55. Jahren verfertiget und jezo von dessen Enkel zu Witten-

berg

berg in der Bossoegelischen Druckerey auf 3. und einen halben Bogen in 12. wieder aufgeleget worden.

Dissertation sur l'Incertitude des signes de la mort & l'abus des Enterremens & des Embaumemens précipites par Jaques Jean Bruhier der andere Theil dieser nüzlichen und höchst angenehmen Schrift ist kürzlich zu Paris in 12. auf 540. Seiten zum Vorschein gekommen.

D. Ernst Anton Nicolai theoretische und practische Betrachtung des Pulsschlags. Halle 6. Bogen in 8. So verworren und dunkel die Lehre von dem Pulsschlagen annoch aussiehet, so viele Mühe hat sich der Verfasser gegeben, dieselbe auseinander und in ein Licht zu sezen.

Der Ritter Hanß Sloane hat in einer Schrift, die zu London in 8. gedruckt ist ein bewährtes Mittel wider die Entzündung, Schwäche und andere Krankheiten der Augen bekannt gemacht.

Henrici Boerhaave, prælectiones publicæ de morbis oculorum ex codice Mspto editæ sind zu Göttingen bey Vandenhoek in 8. auf 200. Seiten abgedrukt und können denen Liebhabern der Börhavischen Schriften vieles Vergnügen und einen beträchtlichen Vortheil verschaffen.

De morbis ex munditie intempestiua hat Heinrich Christian Leibich in seiner zu Leipzig gehaltenen inaugural Disputation gehandelt.

De hepate obstructo multorum morborum causa disputirte Herr Prof. Wedel zu Jena.

De salubritate haemorrhagiae vteri disputirten zu Erlang Herr Hofrath Gebauer und Göz.

Johann Jacob Webers Abhandlung von Oefnung des Leibes bey neugebohrnen Kindern Halle in der Ludermaldischen Handlung in 8.

De morbis infantum handelt die Inaugural Disputation, die Müller unter Herrn Prof. Junker zu Halle vertheidiget.

D. Joh.

D. Johann August Ohmens medicinische Fama, worinnen von der Schwindsucht, Scorbut, befleckten Venus und andern langwürigen Krankheiten, auch deren Cur gehandelt wird, ist zu Dreßden bey Hildschern in 8. zum sechsten mahl gedruckt und mit dem dritten Theil vermehret worden.

Dissertationi Toscane intorno alla febbre di Lorenzo Gaetano Fabbri sind zu Florenz bey Stechi in 4. auf 100 Seiten abgedrukt und wird darinnen von der Natur und Kennzeichen der Fieber ein kurzer doch hinlänglicher Unterricht ertheilet.

De caussis, cur febres in locis paludosis sint frequentiores & perniciosiores? handelt Johann Lorenz Schilling in augural Dissertation, die er zu seiner Altorf vertheidigte.

D. Pauli Gottl. Werlhofii Observationes de Febribus præcipue intermittentibus & ex earum genere continiis, deque earum periculis ac reversionibus prænoscendis & præcavendis per medelam tempestivam efficacem adæquatam candide & perspicue propositam, ad Autores commercii literarii Norimbergensis scriptas hat Förster zu Hannover in 4. wieder aufgeleget.

The nature of an intermitting Fever and of each succeding symptom, and their periodical returus ist zu London bey Mason zum Vorschein gekommen und handelt von verschiedenen Curen der Fieber.

Several Cases in Physic, hat Peter Dodd zu London in 8. drucken lassen. Es ist eine Sammlung medicinischer Fälle, die nicht vor die gemeinsten zu halten sind.

Joh, Gottl. de Bœtticher Morborum malignorum imprimis Pestis & pestilentiæ, genuina descriptio & explicatio Coppenhagen bey Mengell in 4.

Les

Letters relating to the plague and other contagions diſtempers, welche Theophilus Lobb zu London in 8. drucken laſſen, beſtehen in einigen Sendſchreiben darinnen die Peſt und andere anſtekennde Krankheiten unterſuchet und den Mitteln dieſes Ubel aus der Welt zu bannen eifrigſt nachgedacht wird.

Traité des Cauſes, des accidens & de la cure de la Peſte, avec un Recueil d'obſervations & un detail circonſtantié de precautions, qu'on a priſer pour ſoubvenir aux beſoins des Peuples affligés de cette maladie ou pour la prevenir dans les Lieux, qui en ſont menacés. Iſt zu Paris auf Befehl des Königs bey Mariette gedruckt worden, deſſen Verfaſſer ſich angelegen ſeyn laſſen alles das vollkommen zu leiſten, was er auf dem Titel verſprochen.

Henr. Eberh. Hambergeri Diſſertatio medica inflamationum verorum Diagnoſin ſiſtens Jena 4. Bogen in 4.

Valent. Andr. Mollenbrocii Tractatus, de varis ſ. arthridite vera ſcorbutica uec non de cochlearia von Löffelkraut. Leipzig bey Groſſen 1. Alph. 3. Bogen in 8. dieſes Buch iſt nach dem Geſchmak der damahligen unglücklichen Zeiten geſchrieben, da man eine Sammlung von allen dem machte, was über ein jedes Ding geſchrieben war, und damit auch meinte ſelbſt darüber geſchrieben zu haben.

Chriſtiani Mich. Aldolphi Trias Diſſert. phyſico medicarum de quibusdam affectibus ſingularibus 1.) de Affectu Mirachiali 2.) de Porcello Caſſovienſi 3.) de Eructatione Flammante iſt zu Leipzig bey Dyck in 4. erſchienen.

Laurentii Cajetani Fabri Diſſertationes de variolis ſind zu Florenz bey Strechi gedruckt. Es ſind der-

derselben zwey, davon die erste überhaupt von den Kinderblattern handelt, die andere aber diese Sache genauer untersuchet.

De Tympanite handelte Schläger in seiner Inaugural Disputation, die er unter Herrn Prof. Brendels Vorsiz zu Göttingen vertheidiget.

De Catarrho suffocatiuo handelte Johann Christian Conrad König in seiner Inaugural Disputation, die er unter dem Vorsiz des Herrn Prof. Brendels zu Göttingen vertheidiget.

Johann Schröders Pharmaco poeia universalis, oder allgemeiner medicinisch-chymischer Arzney-Schaz, mit Friedrich Hofmanns Anmerkungen und mit andern Zulagen bey dieser vierten Auflage dergestalt vermehret, daß alle bißhero bekannte und beliebte Dispensatoria hiermit in eines gebracht sind. Nürnberg bey Stein und Raspe in Folio. Zwey Theile haben wir schon erhalten und soll der dritte nächsten folgen.

Dispensatiorium Regium & Electorale Borusso-Brandenburgicum variis utilissimis annotationibus & observationibus locupletatum. ist zu Franfurth in Folio gedruckt.

Joh. Henr. Schulzii Materia medica ist zu Halle in Verlag des Waysenhausses auf 1190. Seiten in 8. heraus gekommen und enthält eine kurze und dennoch öfters nicht allgemeine Nachricht von den Arzney-Kräften der einfachen Genes-Mittel, samt einer Nachricht der verschiedenen Zubereitungen, die in Apotheken daraus verfertiget werden, die noch überdas mit einer unvollkommenen Schreibarth vorgetragen wird.

Dell 'uso esterno ot interno del Mercurio Discorso di Giuseppe Maria Saverio Bertini ist 1744. in der Botanischen Gesellschaft zu Florenz abgelesen worden, und neuerlich daselbst auf 6. Bogen in klein 4. heraus gekommen. Man findet darinnen weder etwas neues noch sonst etwas sonderliches.

Lucæ Dorascentii, de usu chalybis atque Mer-

curii in obstructione curanda dissertatio, ad virum Albertum Hallerum, Gottingensem ist zu Rom in der Komarekischen Buchdruckerey in 4. auf 40. Seiten ans Licht getretten und eine wohlgerathene Abhandlung.

De Dulcificatione Acidorum handelte Hendtel in seiner Inaugural-Disputation, die er untern Herrn Geheimen Rath Büchner zu Halle vertheidigte.

De Tincturis Acalinis disputirte Zittmann unter Herrn Geheimen Rath Büchnern zu Halle gegen Erlangung des Doctorhuths.

A Treatise of Tobacco, Tea, Coffe and Chocolate 8. hat Richard James zu London drucken lassen. Bey Gelegenheit dieses Buchs ist eine kleine Schrift zum Vorschein gekommen, darinnen man dem Herrn James sehr übel mit gespielet und ihm besonders vor geworfen hat, daß er den Druckerpressen gar keine Ruhe liese.

De genuinis viribus Tabaci ex princicpiis ejus constitutivis demonstratis hielte Frauenknecht unter dem Vorsiz des Herrn Geheimen Rath Büchners zu Halle seine Inaugural-Disputation.

D. Johann Gottlob Krügers Gedanken vom Caffe, Thee und Tobak, ist zu Halle bey Hemmerde in 8. neu aufgeleget worden.

Prade, Tabaks-Historie / insonderheit vom Schnupf Tobak nach denen medicinischen Lehr-Gründen ausgeführet. Aus dem Französischen übersezt Schneeberg bey Fulde in 8.

De saluberrimo Aëris moderate calidi & sicci in microcosmum influxu handelt die Inaugural Disputation, welche Herr Prof. Mögling zu Tübingen gehalten.

De Natura robusta optima sanitatis longæ conserva-

servatrice disputirte Bauer unter Herrn Prof. Junkers Vorsiz zu Halle gegen Erlangung des Doctorhuths.

De differentiis Naturarum respectu climatum disputirte Müller unter dem Vorsiz des Herrn Geiheimen Rath Büchners zu Halle gegen Erlangung des Doctorhuths.

2) Die practischen Schriften sind durch folgende vermehret worden:

Hulderici Pelargi oder D. Johann Storchens sämmtliche medicinische Jahrgänge, oder Observationes clinicæ, wie die ihm anvertrauten Patienten vom Jahr 1721. bis 1730. nach dem Stählischen methodo sind curiret worden, 8. Theile, werden zu Leipzig bey Schönermarck gegen 3. Thaler Pränumeration und 2. Thaler Nachschuß gedruckt.

Friederich Hofmanns vernünftiger Unterricht von heilsamer Vorsorge eines zur Welt gebohrnen und saugenden Kindes, nebst einem Anhang von Kinder-Krankheiten und deren Mitteln. Wittenberg bey Zimmermann in 8.

Joh. Henrici Schulzii Libellus memorialis de formulis præscribendi ist zu Halle in Verlag des Waysenhauses auf 200. Seiten in 8. gedruckt und vor Anfänger ein sehr angenehmes und nüzliches Buch.

Johann Georg Heinrich Kramers Medicina castrensis oder bewährte Arzney wieder die im Feld und Guarnisons unter Soldaten graßirende Krankheiten rc. und

Dessen Medicina castrensis chirurgica oder zweyter Theil, der von allen äusserlichen Leibesgebrechen, die den Soldaten zubefallen pflegen, handelt, sind beyde zu Wien bey Monath in 8. gedruckt worden.

De variolarum præprimis malignarum ratione & curatione disputirte Franz Joseph von Obercamp zu Wirzburg.

Traité de Medecine pratique composé pour l'Instruction des jeunes Chirurgiens, qui s'etablissent dans les Provinces, & pour l'Usage de ceux qui les habitent par Monsr. Vignon ist zu Paris ans Licht getretten, und bemühet sich der Verfasser, diejenigen Kennzeichen, daraus die Krankheit zu erkennen ist, richtig zu bestimmen, und mit allen dazu gehörigen Umständen vorstellig zu machen.

Les Elemens de la Medecine pratique, tirés des Ecrits d'Hippocraté & quelques autres Medecins anciens & modernes, ou l'on traite de Maladies les plus ordinaires a chaque âge, dans les differentes saisons de l'année selon les differens constitutions de l'Air sous divers Climats & en particulier sous celui de Besiers, avec des Remarques de Rheoric & de Pratique par Msr. Bouillet. ist zu Besiers bey Barbût in 4. auf 430. Seiten gedruckt.

Verbeek zu Leiden hat des Deventers Handgriffe der Hebamen Kunst auf Holländisch neuaufgelegt, und die von dem Ubersezer d'Ablancourt dazu gemachten Anmerkungen in holländischer Sprache andrucken lassen.

Amoenitates medicæ circa casus medico practicos haud vulgares schreibt D. Heinrich Friederich Delius, wovon bereits Decas I. im vorigen Jahr und in diesem Decas II. III. & IV. bey Schwan zu Quedlinburg ans Licht getretten.

De emulsionibus disputirte Ziegler unter D. Kirsten zu Altorf. Siehe wöchentl. Nachr. p. 367.

Thomä Brians Englischer Wahrsager aus dem Urin aus dem Englischen übersezet. Hamburg in 8.

Vielfältig probirte und gut befundene Arzneymittel vor Podagra, Gicht, Hüttenkaze, Stein, Abnehmen

der Kinder, Jammer und allerley Kopfschmerzen hat Seidel und Scheidhauer zu Magdeburg in 4. verlegt.

De cauta Alvi solutione in morbis, disputirte Truppel unter dem Vorsitz des Herrn Geheimenrath Büchners zu Halle gegen Erlangung des Doctorhuths.

Valentin Kräutermanns ächzende Hüft- Rück und Lendenwehe, wie solches gewiß, sicher, und bald zu curiren. Arnstadt bey Beumelburg in 8.

De Salutari Excretionum promotione disputirte Reich pro gradu Doctoris unter dem Vorsitz des Herrn Prof. Junckers zu Halle.

De tempore observationis in curandis morbis handelte Deneke in seiner Inaugural Disputation, die er unter Herrn Hofrath Haller zu Göttingen gehalten.

De modern Practice of Physic oder die heutige Arth zu heilen, welche Richard James zu London in 2. Bänden in 8. heraus gegeben, ist ein aus andern Verfassern, sonderlich Boerhave und Hofmann zusammen gestoppeltes Buch.

Christ. de Hellwigs neuentdekte Heimlichkeiten des Frauenzimmers 3. Theile sind zu Arnstadt bey Beumelburg zum sechstenmahl in 8. aufgelegt worden.

De differentiis Germanorum & Gallorum præcipuis ratione methodi medendi disputirte Ericus unter Herrn Prof. Junker zu Halle, Wöchentliche Nachr. p. 487.

Observationes Medicæ ex Arabum monumentis ist die Aufschrift der Inaugural Abhandlung, die Joh. Jacob Reißke zu Leyden vertheidigte.

Physical disquisitions demonstrating the real causes of the blood's morbid rarefaction and stagnation ist zu London von Tennent ans Licht gestellet worden, und enthält nebst dem, was der Titel verspricht eine neue Arth, die Fieber und überhaupt alle Chronische Krankheiten weit besser und gewisser zu curiren, als insgemein von den Aerzten zugeschehen pfleget.

D. Nicol Börners Unterricht von Kinderkrankheiten und wie selbige nach einem vernünftigen Methodo medendi behutsam zu curiren, wird zu Leipzig in Blochbergs Verlag gedrukt. Sihe wöchentl. Nachr. p. 53.

A mechanical Enquiry into the nature, cause seat and cure, of the diabetes hat ein Ungenannter zu London in 8. druken lassen und darinnen von der Natur, Ursache, üblen Wirkungen und Cur derjenigen Krankheit, da man den Urin nicht halten kan, eine mechanische Untersuchung angestelt.

Theoriam Fluxus diabetici, ejusque sanandi methodum more Geometrico hat Christian Gottlieb Kranzenstein in seiner Inaugural Disputation, die er zu Halle gehalten, erkläret.

A Treatise of the Gout and Rheumatism hat Richard James zu London in 8. druken lassen und denen von Podagra und Zipperlein geplagten Personen ein Mittel an die Hand gegeben ihre Schmerzen zu lindern und der Heftigkeit dieser Krankheit zu widerstehen.

3) Da die Vieh-Seuche bisher in vielen Gegenden grossen Schaden gethan; so haben sich die geschiktesten Aerzte um die Wette bemühet, gute Hülfsmittel wider diese fast allgemeine Landplage ausfindig zu machen, und sind in diesem Jahre von dahin gehörigen Schriften bekannt worden.

Betrachtung über die jezt graßirende Viehe-Seuche Hamburg in 8.

Speranders Betrachtung über die jezt graßirende Viehseuche, worinnen so wohl von den natürlichen Ursachen derselben, als auch einigen Hülfsmitteln dafür gehandelt wird. Hamburg in Hertelischen Buchhandlungen in 8.

Von dem grossen und Landverderblichen Sterben des Rindviehes, so etliche Jahre nacheinander sehr weit und breit gewütet, und von dessen entdekter Ursache, darnach alle Zufälle und Umstände dieser Seuche gar deutlich erkläret und dienliche Hülfsmittel darwider vorgeschlagen und

und erfunden werden können; nach der bewährten Methode des Herrn Geheimen Rath Hofmanns zu Halle, dem nothleidenden Nächsten zum besten ausgefertiget von D. Christian Fiedejust Silberschlags Gotha 2, und einen halben Bogen in 8.

Reflexions sur la maladie qui a commencé depuis quelques années à attàquer le gros Bétail en divers endroits de l'Europe par la Societé des Medecins de Geneve avec un Recueil de quelques autres Pieçes sur se sujet, in 12.

Memoire sur la Maladie des Bœufs du Vivarais composé par Monsr. de Souvages Paris in 4.

Lettre d'un Medicin de Paris à un Medicin de Province sur la maladie des Bestiaux Paris in 8.

Historische Betrachtung der Viehseuche, welche seit dem Jahr 1745. in hiesigen Gegenden grassieret, entworffen von G. Hannåo Med. D. und Garnisons Medico in Hamburg auf 60. Seiten in 8.

Ludwig Holbergs Bedenken über die jeziger Zeit regierende Viesenche mit einigen Anmerkungen aus dem Dänischen übersezt: Wismar auf 30. Seiten in 8.

De lue vaccarum Tubingensi disputirte Herr Prof. Mauchart zu Tübingen seit 1745. zweymahl.

Unterricht von mancherley Arten der anstekenden Viehstaupen, und der darzu dienlichen Recepten, welche von zween Königlich-Preusischen Collegiis Medicis vorgeschrieben und gröstentheils bewährt gefunden worden. Berlin in 8.

Bernhard Ramazzinus / Rede von der anstekenden Seuche des Rindviehes im 1711. Jahre, nebst einem aus dem lateinischen übersezten Hirten-Gedichte, übersezet von Arnold Julius Reichers Hannover bey Schmidt in 8.

Der Aberglaube, bey Gelegenheit der Viehseuche, eine Erzehlung Hamburg in 4.

4) Um die Zergliederungs Kunst haben sich folgende Gelehrte verdient gemacht: Méthodus secandi, oder deutliche Anweisung zur Anatomischen Betrachtung und Zergliederung des menschlichen Körpers von Johann Friedr. Cassebohm ist zu Berlin in 8. auf 664. Seiten bey Schüze gedruckt und wird nicht nur ein Anfänger viel gutes sondern auch selbst ein Lehrer hin und wieder beträchtliche Vortheile und Handgriffe, auch allerhand noch nicht genug bekannte Anmerkungen über den Bau der Theile darinnen antreffen.

Bernh. Siegfried Albini hat de ossibus corporis humani geschrieben und zu Wien bey Kraussen in 8. drucken lassen.

Von des Herrn Bertin Osteologia, oder Beschreibung der Knochen des menschlichen Leibes, ist zu Paris der erste Theil in lateinischer Sprache herausgekommen, und ein Anfang eines schönen Werkes, dessen vollkommene Herausgabe die Liebhaber der Zergliederungs Kunst mit Verlangen erwarten werden.

Disputationum anatomicarum selectarum Volumen I. ad Chylificationem collegit, edidit, præfatus est Albertus Haller Göttingen bey Vandenhoek in 4.

De Fibra senili disputirte Joh. Arn. Lebr. Hagemeyer unter Herrn D. Pohlen zu Leipzig und erhielte dabey die höchste Würde in der Arzneykunst.

D. C. H. Kirchheims Vademecum anatomicum Langensalze in 8.

Esposizione Anatomica della struttura del corpo umano dei Winslow ist aus dem Französischen übersezt und zu Bologna bey Borghi in sechs Theilen in 8. gedruckt worden.

Anatomie raisonnée du Corps humain ou l'on donne la maniere de le dissequer & ou l'on explique les Fonctions de l'Economie animale par

les

les seules Loix de la Circulation conformement aux instituts de Medicine par Monsr. Deidier Paris bey d'Houry 1. Alph. 6. Bogen in 8. Die grossen Fehler, die der Verfasser in Beschreibung fast aller Theile des Körpers gemacht hat, erlauben nicht, seinem Buch einen Plaz unter den guten und heutiges Tages brauchbaren einzuraumen.

Essai d'Anatomie en Tableaux imprimés qui representent au naturel tous les Muscles de la tête de la langue & du larinx d'apres les parties dissequées & preparées par Monsr. du Verney hat Gautier zu Paris in 4. drucken lassen. Das ganze Werk bestehet aus 8. mit Farben gedrukten Kupfertaffeln, welche mit hinlänglichen Erklärungen begleitet werden.

Osteologische Tabellen, entworffen von D. August Schaarschmiedt in 8. auf 144. Seiten ist zu Berlin bey Schüz gedruckt und ein ordentlich und brauchbares Buch.

Alberti Haller, de respiratione experimenta anatomica Göttingen 3. Bogen in 4. Diese kleine Schrift hat D. Haller zu seiner Vertheidigung gegen den Herrn D. Hamberger in Jena geschrieben.

Disputationum anatomicarum selectarum Volumen primum ad chylifactionem, Colligit edidit & præfatus est Albertus Haller Göttingen 830. Seiten und 13. Kupferblatten in 4. Herr Haller ist bemühet, die besten und rarsten, meistens inaugural Disputationes und Abhandlungen der Gelehrten inn und ausserhalb Teutschland zu sammlen und 6. dergleichen Bände nach der Ordnung der Boerhavischen Institutionen einzurichten und in kurzer Zeit zu liefern.

De Mola occasione molæ osseæ in vetula octogenaria inventæ eine sehr wohlgeschriebene Inaugural Abhandlung vertheidigte Gerhard Rütger Hankoph zu Göttingen ohne Beystand.

Johannis Fantoni Dissertationes anatomicæ septem priores renovatæ, Turin 1 Alph. in 8. Dieses ist eine neue Auflage von 11 Disputationen, die Herr Fantoni schon 1711. heraus gegeben, jetzo aber auffs neue übersetzt, und durchgehends verbessert hat.

5) Die Wundartzney-Kunst hat man durch folgende Werke in grössere Aufnahme zu bringen sich bemühet.

Joh. de Gorter Chirurgia repurgata. Accessit Materies medica, Chirurgiæ repurgatæ accomodata. Editio prima Italica accuratissima, ist zu Florentz auf Rigacci Unkosten 1 Alph. 11 Bogen in klein 4 gedruckt worden.

Anfangs-Gründe der Chirurgie, zum Gebrauch seiner Vorlesungen, aufgesetzt von D. Christian Ehrenfried Eschenbach, sind zu Rostock bey Koppe auf 176 Seiten in groß 8 gedruckt, und nach der Absicht des Verfassers wohl gerathen.

Recueil d'observations chirurgicales sur les maladies de l'urethre, traitées par une nouvelle methode, par Mr. Daran, 13 Bogen in 12. ist zu Avignon bey Offray gedruckt.

Von Zacharias Vogels Abhandlung aller Arten der Brüche, wie solche sowohlgründlich zu erkennen, als auch wie die Operation der Herniotomie ohne Castration auf eine leichte Art zu verrichten, mit raren Observationen, auch nöthigen Kupfferstichen erläutert, und mit einer Vorrede versehen von Gerhard Wagnern 19 Bogen in 8. ist die andere und viel vermehrte Auflage bey Mumen in Leipzig und Otto zu Coburg besorgt worden.

Obseruationes de usu corticis Peruviani in Cancro Mammæ exulcerato ad viros celeberrimos Illustris Georgiæ Augustæ Professores Medicos scribebat D. Ludov. Mich. Dieterichs zu Regenspurg bey Zunckeln 3 Bogen in 4.

De

De insigni usu spiritus vini in sanandis vulneribus pro gradu Doctoris Medicinæ disputirte Theodorus Coppenhagen zu Altorf.

Essai d'odontotechnie ou Dissertation sur les dents artificielles, ist zu Paris bey Boudet gedruckt. Der Verfasser Herr Mouton behauptet, daß der Gebrauch dieser Kunstzähne eben so bequem und gut sey, als wenn man natürliche Zähne hätte.

D. Richardi Manningham Artis obstetricariæ compendium tam theoriam quam praxin spectans hat Herr Phil. Adolph Böhmer zu Halle in der Lüderwaldischen Buchhandlung von neuem auf 1 Alph. in 4. auflegen lassen, und ist dieses eines von den brauchbarsten Compendiis, so wir von dieser Sache haben.

Unterricht vor Hebammen nach der neuesten Accouchers und selbst eigener Erfahrung entworffen, mit vielen Observationen erläutert, und durch nöthige Kupffer deutlich gemacht. Gotha bey Mevius in 8.

6) Die Schrifften, die zur Erläuterung der Chymie gehören, sind durch folgende vermehret worden:

Hermetischer Rosen-Krantz, d. i. vier auserlesene Chymische Tractätlein, aus dem Lateinischen übersetzt. Franckfurt bey Fleischer in 8.

Joachim Philanders güldenes Kalb, ein Götzenbild der Anbethung, oder physico-critico-patheologico-moralische Untersuchung der Natur und Würkung des Goldes. Hamburg im Verlag der Hertelischen Handlung in 8.

D. Joh. Heinr. Pott Chymische Untersuchungen, welche fürnemlich von der Lithogeonosia, oder Erkänntniß und Bearbeitung der gemeinen einfachen Steine und Erden, ingleichem von Feuer und Licht handeln. Potsdam bey Voß in 4.

Joh. Isaaci Hollandi Sammlung unterschiedlicher bewährter Chymischer Schrifften. Wien in 8.

D. Georg. Ernest. Stahlii Fundamenta Chymiæ dogmaticæ & experimentalis & quidem tum communioris physicæ, mechanicæ, pharmaceuticæ, ac

medicæ tum sublimioris sic dictæ hermeticæ, atque alchymicæ, annexus est Isaaci Hollandi de salibus & oleis metallorum, sind zu Nürnberg bey Endterischen Consorten und Engelbrechts Witwe in zwey Theilen in 4 vermehrt wieder aufgeleget worden.

D. Christiani Ludovici Mœglingii Dilucidationes principiorum chymicorum in solenni Panegyri academica V. Cal. Apr. 1746 recitatæ, cum munus Prof. Medic. auspicaretur. Tübingen zwey und ein halben Bogen in 4.

Fr. Gottfr. Hauptii diatriba Chymica de Sale Urinæ perlato mirabili. Berlin bey Schütze in 4.

Erörterung dreyer Chymischen Fragen von den Principiis chymicis, sale, sulphure und Mercurio; nebst einem Anhang, entworffen von einem, der sich nennet Amator viæ Regiæ, ist zu Heilbronn auf ein und ein halben Bogen auf Kosten des Verfassers gedruckt.

A course of practical Chymistry hat Herr Lewis zu London in einem 8 Bande ans Licht gestellet. In diesem nützlichen Buche sind nicht nur alle Handgriffe und Observationen, die Wilson in seiner vollständigen Scheide-Kunst beschrieben hat, sondern auch manche neue und noch unbekannte Processe, überall die Gewichte, der aus den Cörpern übertriebenen Salzen, Wasser, ꝛc. ꝛc. enthalten.

D. Joh. Heinr. Schulzens Chymische Versuche, sind von dem Waysenhauß in Halle verleget, und auf 146 Seiten in 8 gedruckt worden. Dieses Werk ist eigentlich ein so genannter Cursus, oder eine Sammlung von Processen, die der seel. Verfasser über verschiedene Cörper aus den drey Reichen seinen Zuhörern gewiesen.

Der in der Medicin siegenden Chymie zweytes Stück hat D. Hieronymus Ludolf ausgefertiget, und bey Ronne zu Erfurth auf 5 Bogen in 4 nebst einer Kupfer-Platte drucken lassen. Das erste Stück, darinnen die Art, eine Tincturam Antimonii zu verfertigen gezeiget wird, ist bey Gelegenheit des zweyten Stücks, welches den dazu

zu nöthigen Spiritum Vini zu verfertigen lehret, wieder aufgeleget worden. Und seit deme ist auch das dritte Stück ans Licht getretten, welches wir aber noch nicht zu Gesichte bekommen können.

Johann Andreas Cramers Anfangs-Gründe der Probier-Kunst, sowohl nach ihrer Theorie, als Ausübung deutlich vorgestellet. Dem Bergwesen zum besten aus dem Lateinischen übersetzt von Chr. E. Gellert / welche zu Stockholm bey Kiesewetter in groß 8. gedruckt, und vor 1 Rthlr. und 8 Gr. verkaufft werden, tragen die Chymiam metallurgicam auf eine gründliche, und den Wissenschafften gemässe Art in einer natürlichen Ordnung und beständigen Verknüpfung vor.

Chymie Hydraulique pour extraire les sels essentiels des Vegetaux, Animaux & Mineraux avec l'eau pure par M. le Comte de la Garaye. Paris 33 halbe Bögen in 12, träget eine neue Art vor, durch blosses Wasser die Salze aus den Cörpern zu ziehen.

C. P. Bergmanns Nachricht von Ausarbeitung des Steins der Weisen, darinnen die Materia solvenda das Medium solvens und Modus solvendi in einer natürlichen Ordnung vorgetragen wird, nebst einem Juristischen Informat von der Kunst Gold und Silber zu machen. Leipzig bey Blechberger in 8.

Fr. Gottfr. Hauptii Specimen Ghymicum experimentale exhibens sal seignette, alias Polychrestum rupellense vocitatum, und

Eben desselben Diatriba chymica de Sale Urinæ perlato mirabili, sind beyde zu Berlin bey Schütze ans Licht getretten.

Kurtze Handleitung zum himmlischen Rubin, vom Philosophischen Stein und seiner Herrlichkeit. Berlin bey Schützen in 8.

7) Die Kräuter-Wissenschafft ist durch folgende Schriften bereichert worden:

Caroli Linnæi Flora Suecica exhibens plantas, per regnum Succiæ crescentes, systematice. Stockholm bey

bey Salvius 1 Alph. 5 Bogen in groß 8. Die Anzahl der beschriebenen Kräuter erstrecket sich auf 1140.

Plantæ Veronenses seu stirpium, quæ in agro Veronensi reperiuntur, methodica Synopsis. Autore Joanne Francisco Seguierio. Accedit ejusdem Bibliothecæ Botanicæ supplementum. Verona 2. Theile in 8. die zusammen 3 Alph. 5 Bogen ausmachen, nebst 17 Kupffertafeln, und einer Karte von der Gegend um Verona.

D. Michaelis Matthiæ Ludolph Catalogus plantarum Berolini multos per annos demonstratum. Accedit Synopsis dissertationum duarum concernentium perfectiones methodi Botanicæ, 15 und ein halben Bogen in 8. ist zu Berlin bey Schützen zu haben. Dieses Verzeichniß enthält alle diejenigen Pflantzen, die im Königlichen, Krausischen und andern Gärten zu Berlin, seit geraumer Zeit gestanden haben, und noch stehen. Die Ordnung ist alphabetisch.

Thomas Short hat zu London in 8. ans Licht gestellet: Medicina Britannica, vel Tractatus de Herbis medicinalibus magnæ Britannicæ. Die Kräuter stehen in alphabetischer Ordnung, und in den Anmerkungen werden ihre Tugenden und Nutzen angezeiget. Es wäre aber zu wünschen, daß der Herr Verfasser eine bessere Wahl damit getroffen, und nicht alles gebilliget hätte.

De salubritate Esculentorum vegetabilium, præ carnibus animalium disputirte Herr Hof-Rath Alberti zu Halle.

8) Von Beschreibungen der Bäder, Gesundbronnen, und andern mineralischen Wassern sind folgende bekannt worden:

Henckelius in Mineralogia rediuiuus, d. i. Henckelischer gründlicher Unterricht von der Mineralogia, oder Wissenschafft von Wassern, Erdsäfften, Salzen, Erden, Steinen und Erzten, nebst einem angefügten Unterricht von der Chymia Metallurgica. Dreßden bey Gerlach in 8.

Hydrologia mineralis medica, oder gründliche und practi-

practische Abhandlung von mineralischen kalten Wassern, und vornehmsten Sauerbronnen, auch Gebrauch des Carls-Bades, mit Anmerkungen dem Druck übergeben von D. Gottwald Schuster / Chemnitz bey Stösseln 12. Bogen in 8. Das beste, so darinnen enthalten ist, scheinet aus andern Schrifftstellern entlehnet zu seyn.

Li Bagni di Caldiero esaminati dal Dottor Buonafede Vitali, sind zu Venedig bey Occhi auf 88 Seiten in 4 ans Licht getretten.

Amusemens des eaux de Bade, das ist, angenehmer Zeitvertreib und Ergötzlichkeiten in dem Nieder-Oesterreichischen Badner-Bad; nebst D. Dietmanns Untersuchung von dessen Gebrauch und Mißbrauch, ist zu Nürnberg von Schmidt verlegt, und in 8. mit Kupffern ans Licht getretten.

Historisch-Physicalische Beschreibung des Würtembergischen Wildbades von J. A. G. M. D. Stuttgardt bey Erhardt 7 Bogen in 8.

D. Carl Friederich Kaltschmidt von dem vortrefflichen Gesundbronnen in der Stadt Rassenburg, funff Stund hinter Waymar, eine Stunde von Buttstadt. Jena 3 Bogen in 4.

D. W. Lindens Chymische Anmerkungen über den olerischen Sauerbronnen-Wasser; wie auch über den Opus Mago-Cabbalisticum; ingleichem medicinische Nachrichten von der Krafft der Mistel gegen die Epilepsie, und von einer neuen Art, den tollen Hunds-Biß zu heilen. Amsterdam und Leipzig bey Mortier.

D. Joh. Fried. Henckels Bethesda portuosa, das Hülff-reiche Wasser zum langen Leben, insonderheit in dem Lauhstädter-Bronnen bey Mörseburg, und in dem Schlacken-Bade zu Freyberg, mit neuen Entdeckungen nach der Historie, Chymie, und Medicin angewiesen, ist zu Leipzig bey Walthern vermehret aufgeleget worden.

Historisch Physicalische Beschreibung des Würtembergischen Wildbades. Ingleichem

Historisch-Phycalische Nachricht von dem Zaysenhäuser mineralischen Bronnen und Bad, und

Beschrei-

Beschreibung des ohnweit Stuttgardt gelegenen Hirsch-Bads, nebst beygefügten Reguln, die die Badende zu beobachten sämmtlich in 8. hat Joh. Albr. Gessner bey Erhardt zu Stuttgardt ans Licht tretten lassen.

Georg Berckley historische Nachricht von Theer-Wasser, dessen herrlichen medicinischen Tugenden, Zubereitung und Gebrauch, aus dem Englischen übersetzt von Dieterich Wessel Linden. Amsterdam und Leipzig bey Dyck in 8.

Gründlicher Unterricht von dem vor langer Zeit zwar erfundenen, anjetzt aber auf eine besondere Chymische Art zubereiteten, balsamischen eröffneten Creutzberger Bitter-Salz. Auf gnädigsten specialen Befehl entworffen von D. A. F. Bertram / ist zu Eisenach bey Grießbach auf 3 Bogen in 8. gedruckt.

9) Endlich müssen wir noch folgender medicinischer Schrifften gedencken.

De Aurora Musis amica. Ingleichem

De Litteratorum & honoratorum sanitate tuenda & restituenda disputirte Herr Hofrath Alberti zu Halle.

Consulti medici di vari Professori dal D. Gaetano Armillei. Venedig 3 Bände in 4. Herr Armillei hat hier allerhand Consilia medica, wie sie die trefflichsten Italiänischen Aerzte von allerley Kranckheiten abgefasset, gesammlet, worunter auch verschiedene von dem Herrn Armillei selbsten sind.

Von D. Sam. Schaarschmidts Medicinisch- und Chirurgische Nachrichten ist der fünffte Theil bey Schütze zu Berlin in 4 ans Licht getretten.

De Aurora Musis amica & sana disputirte Schlippalius unter Herrn geheimen Rath Büchner zu Halle.

Clavicula hermeticæ scientiæ ab Hyperboreo quodam horis subsecivis calamo consignatis. Marburg bey Müller in 4.

Joh. Deigendesch nützliches Roß Arzney-Büchlein, in welchem die meisten Krankheiten erkläret werden, sammt Beyfügung der darzu gehörigen Artzney-Mittel. Tübingen bey Cotta in 8.

Prüfung einiger Stellen aus den LXX. Dollmetschern, worinnen die Auferstehung der Aertzte geläugnet wird. In einem Schreiben an Herrn M. Christian Gottlieb Kratzenstein, als derselbe die höchste Würde in der Artzney-Gelahrheit erhielte von D. Heinrich Friederich Delius. Halle bey Hemmerde 1 Bogen in 8.

Johann Lewis hat aus denen sechs Bänden der ans Licht gestellten Schriften und Anmerkungen der zu Edenburg aufgerichteten medicinischen Gesellschaft, einen Auszug gemacht, und unter dem Titul: Medical Essais of the Society of Edimburg abridgi'd in zwey Octav-Bänden, zu London ans Licht gestellet.

Leonh. Euleri Opuscula, sive Dissertationes varii argumenti, Mechanicæ, Astronomicæ, Physicæ, &c. Berlin bey Haude in 4.

Exercitatio V. & VI. praxeos casualis clinico medicæ cum indice. Frankfurt und Leipzig bey Grießbach in 8.

Die Weltweisen haben zur Beförderung der Wissenschafften das ihrige getreulich beygetragen. Denn sehen wir auf

IIII. Die Philosophie

א) überhaupt/

So müssen wir vor allen den Fleiß des Herrn Professors Hollmanns rühmen, welcher mit dem ersten Theil den Anfang gemachet hat, sein grosses Philosophisches Werk sehr ansehnlich vermehret, zum drittenmahl heraus zu geben. Dieser erste Theil ist unter folgendem Titel in Vandenhoecks Verlag zu Göttingen erschienen: Paullo uberioris in universam Philosophiam Introductionis, ordine, quam maxime fieri potuit, naturali & concinno adornatæ, editio nova Pars I. Logicam, s. rationalem Philosophiam, multum auctam & emendatam tradens, Autore Sam. Christiano Hollmanno, Log. Metaph. & Theolog.

Natur. in Academia Georgia-Augusta P. P. O. in 8. Dieses Werk, welches seinem Verfasser Hochachtung und Ehre bringet, ist durch neue Erklärungen und nützliche Anmerckungen dergestalt vermehret worden, daß dieser erste Theil alleine über 2 Alph. beträget, da wir ihn in der vorigen Ausgabe 1734. nur 34 Bogen stark finden. Die Hauptsachen sind geblieben.

Elementa Philosophiæ s. Medulla Wolffiana in usum auditorum conscripsit J. H. Sam. Formay. Berlin 1 Alph. 6 Bogen in 8. Diese Anfangsgründe sind sehr wohl gerathen, und enthalten eine Vorbereitung zur ganzen Weltweißheit. Siehe wöchentl. Nachr. p. 479.

Initia doctrinæ solidioris, Autore Joh. Augusto Ernesti 2. Alph. 3. Bogen in 8 mit 6 Kupffertafeln; ist eine schöne Einleitung in die Mathematischen und Philosophischen Wissenschaften, welche der Herr Professor Ernesti vor 10 Jahren zuerst ans Licht gestellet, nun aber zu Leipzig bey Wendlern mit ansehnlichen Zusätzen und Vermehrungen wieder auflegen lassen. Ingleichem hat

oh. Adami Kulmi elementa Philosophiæ naturalis, observationibus suffulta, cum figuris concinnata. Danzig bey Rüdigern in 8. ans Licht gestellet.

Johann Andreas Fabricii Anleitung zur theoretischen Philosophie ist zu Wolffenbüttel bey Meisnern in 8 zum Vorschein gekommen.

ב) Sehen wir auf die besondern Theile der Philosophie, so ist

1) Die Vernunfftlehre durch folgende Schrifften bereichert worden:

Christiani Wolffii Philosophia rationalis, siue Logica in compendium & luculentas Tabulas redacta, cum obseruationibus atque Indice, qui Lexici Logici instar esse potest, nec non cum Bibliographia logica singulari, in vsum auditorum edita a Joh. Nicolao Frobesio, 2. Alph. in 4. ist in Weygands Verlage zu Helmstädt ans Licht getretten. Das be-

bekannte Wolffische Vernunfft-Lehrgebäude wird hier in ordentlichen und deutlichen Tabellen vorgestellet

Martin Knuzen Elementa Philosophiæ rationalis, siue Logica tum universalis, tum specialioris in usum prælectionum suarum demonstrata, sind zu Königsberg und Leipzig bey Breitkopff in 8 gedruckt.

De ordine naturali propositionum Syllogismorum primæ figuræ disputirte zu Altorf Johann David Buchmayer unter Herrn Professor Nagels Vorsitz.

M. Hen. Frid. Eggers, Commentatio Logico-Mathematica, in qua ad geometriam generatim adplicatur, theoria de ordine, quo definitiones systema compositurus formare atque ponere debet. Jena bey Rittern in 4 mit Kupffer.

2) Was die Metaphysic, und derselben Theile betrifft; so ist

Georgii Bernh. Bilfingeri Dilucidationes Philosophicæ de Deo, Anima humana, Mundo & generalibus rerum affectionibus, zu Tübingen bey Cotta zum dritten mahl vermehrt, und in 4 aufgeleget worden.

Christian August Crusius hat zu Leipzig in Gleditschens Verlag heraus gegeben: Entwurff der nothwendigen Vernunfft-Wahrheiten, wie ferne sie den Zufälligen entgegen gesetzet werden, 2 Alph. 13 Bogen in 8. Es ist dieses eine Metaphysic, welches die Ontologie, die natürliche theoretische Theologie, die Kosmologie, und die Pnevmatologie enthält. Wir wissen nicht, ob die Gedanken des Herrn Professors bey allen Beyfall finden werden. So viel aber ist gewiß, daß sie in Betrachtung gezogen zu werden verdienen.

Anzeige von dem völlig entdeckten Grundsatz des ähnlichen, als einem allgemeinen Grundsatz der Vernunft, aus welchem nicht nur die Würklichkeit aller Dinge, sondern auch alle philosophische Secten und Zweifeler gründlich widerlegt werden können. Potsdam 5 Bogen in 8. ist dunckel, und

enthält viele abgschmacke Meynungen. Siehe wöchentl. Nachr. p. 526.

La Belle Wolffienne Tome IV. contenant l'Onthologie, premiere partie de la Metaphysique. Mit diesem vierten Theile machet der Herr Professor Formay den Anfang, die Metaphysic des Herrn Cantzler Wolfens ins Französische zu übersetzen.

Compendium Philosophiæ, nunc quidem iterum Onthologiæ Institutiones ad vsum Seminariorum & Adolescentium ingenia accommodatæ, Autore Thoma Pavino Tom. II. Trevigi 207. Seiten in 8. ist nach dem Geschmack der Scholastischen Philosophie eingerichtet.

Joh. Balth. Lüderwaldt Spec. Phil. de Idea extensi & vacui. Wolffenbüttel bey Meisnern in 4.

Dissert. Philosophica de Causis in genere, und

Dissert. cosmologica de contingentia mundi constitutiua & consecutiua, wurde zu Tübingen unter Herrn Professor Canz vertheidiget. Siehe wöchentliche Nachrichten p. 486.

De veritate subsidiaria disputirte Herr Prof. Canz zu Tübingen.

Eusebii Amort Judicia de Wolfiana Philosophia & de Leibnitiana Physica s. Monadologia, cum brevibus stricturis, sind zu Frankfurt bey Knoch und Eßlinger in 8 ans Licht getretten.

Gedancken von den Elementen der Cörper, in welchen das Lehrgebäude von den einfachen Dingen und Monaden geprüfft, und das wahre Wesen der Cörper entdecket wird. Berlin zwey und ein halben Bogen in 4. Da in dieser kurzen Schrift die Leibnitzischen Monaden nebst den Wolfischen einfachen Substantzen so hefftig angegriffen, und gleichsam auf einmahl zu Boden geschlagen werden wollen; So hat sich auch ein Vertheidiger gefunden, der

Prüfung der Gedanken eines Ungenannten von den Elementen der Cörper 9 Bogen in 4. zu Leipzig bey Breitkopf ans Licht gestellet. Beyde Schriften werden diejenigen

gen mit Nutzen durchlesen, die um den von der Königlichen Academie der Wissenschafften zu Berlin aufgesetzten Preiß zu arbeiten Willens sind.

Die ungegründete und idealische Monadologie, entdeckt von Jacob Friederich Müller / ist zu Frankfurt am Mayn bey Hutter 1 Alph. 4 Bogen in 4. zum Vorschein gekommen. Der Verfasser hat sich vorgenommen, das ganze Leibnitzische und Wolfische Lehrgebäude von den einfachen Dingen umzustossen. Wir müssen ihm zugestehen, daß er alles sehr deutlich auseinander zu setzen sich bemühet; getrauen uns aber nicht zu sagen, daß seine Beweise allezeit von der erforderlichen Stärcke und Gründlichkeit sind.

Martin Knutzens Philosophische Abhandlung von der immateriellen Natur der Seele, darinnen theils überhaupt erwiesen wird, daß die Materie nicht denken könne, und daß die Seele uncörperlich sey, theils die vornehmsten Einwürffe der Materialisten deutlich beantwortet werden. Königsberg 12 Bogen in 8. ist eine gründliche und nützliche Schrift, und eigentlich eine Ubersetzung einer von Herrn Knutzen gehaltenen Disputation.

Johann August Untzers Gedanken vom Einfluß der Seele in ihrem Cörper hat Hemmerde zu Halle auf 150. Seiten in 8. gedruckt. Der Herr Verfasser hat sich vorgenommen, die Stahlianische Meynung zu vertheidigen. Er ficht aber noch als ein junger Held, der sich nur noch mit Historigen vergnüget, davon die Schulen seiner Lehrer zu erschallen pflegen.

Introduction à la Connoissance de l'Esprit humain, suivie de Reflexions & de Maximes, ist zu Paris auf 384 Seiten in 12 gedruckt, und handelt von dem menschlichen Verstande und dessen Eigenschaften auf eine ordentliche und vernünftige Art.

Herr von Silchonette Schreiben von der Stärcke und Schwäche der menschlichen Vernunft, und von der Nutzbarkeit einer geoffenbahrten Religion. Aus dem Französischen übersetzt. Rostock bey Koppe in 8.

M. Christian Albrecht Körber hat in der Lüderwal-

dischen Buchhandlung in Halle einen Versuch einer Ausmessung menschlicher Seelen, und aller einfachen endlichen Dinge in 3 Theilen, und

Die zweyte und letzte Fortsetzung derer verschiedenen Handlungs-Arten der einfachen Dinge in 8 ans Licht gestellet.

M. Joh. Bodo Ulrici vernünftige Gedanken von der Unsterblichkeit der menschlichen Seele, aus dem Wesen GOttes, nebst Widerlegung der Gründe, worauf einige neuere Weltweisen diese wichtige Wahrheit gebauet haben. Sorau bey Hebold in 8.

Die vertheidigte Gewißheit der Unsterblichkeit der Seele aus der Vernunft, oder gründlicher Beweiß, daß man sowohl die Gewißheit der Unsterblichkeit der Seele aus der Vernunft erweisen, als auch die vornehmsten Einwürfe beantworten könne. Frankfurt bey Andreä und Hort in 8.

Israel Gottlieb Cantzens überzeugender Beweiß aus der Vernunft, von der Unsterblichkeit sowohl der Menschen-Seelen insgemein, als besonders der Kinder Seelen, sammt einem Anhange über die Frage: Wie es der Seele nach dem Tode zu Muthe seyn werde? ist zu Tübingen bey Cotta zum dritten mahl mit vermehrten Anmerkungen in 8 aufgeleget worden.

Herrn von Voltaire Sendschreiben an Herrn Abt Moßheim, den menschlichen Verstand und die Freyheit des Willens betreffend. Frankfurt und Leipzig bey Heckel in 4.

D. Ernst Anton Nicolai Abhandlung von dem Lachen, in einem Glückwünschungs-Schreiben an Christian Gottlieb Kötschken. Halle in der Lüderwaldischen Buchhandlung 4 Bogen in 4. Siehe wöch. Nachr. p. 158.

D. Ernst Ant. Nicolai de Dolore. Halle bey Hemmerde in 4.

Joh. August Untzers Abhandlung vom Seufzen. Halle bey Hemmerde in 8.

Gedanken vom Schlaf und denen Träumen, und ob man ohne Kopf empfinden könne. Halle bey Hemmerde in 8.

L'art de se rendre heureux par le songes, c'està-dire en se procurant telle espece de songes que l'on puisse desirer conformement à ses inclinations ist zu Franckfurth bey Knoch und Eslinger in 8. ans Licht getretten.

De ratione Theologiæ naturalis principio cognoscendi disputirte Johann Conrad Wittich unter dem Vorsiz des Herrn D. Johann Tilemanns zu Marburg.

Mathematical Principles of Theology hat Richard Jak zu London geschrieben und drucken lassen. Er führet darinnen einen Geometrischen Beweiß von dem wirklichen Daseyn GOttes, von seiner ewigen Währung, seiner Unabhängigkeit, Unendlichkeit, Ewigkeit, und andern Göttlichen Eigenschaften; ingleichen daß GOtt die Ursache des Daseyns und der Fortdauerung aller Dinge ist.

Joh. Nicol. Frobesii brevis ac dilucida Scriptorum atque argumentorum, quibus numinis divini existentia comprobatur, recensio, variis observationibus illustrata in 4. ist bey Weygand zu Helmstädt in Commißion zu haben.

Conrad Heinrich Völksen Gedanken über das Daseyn GOttes, und über ein Daseyn des dreyfachen Etwas, in einigen Sendschreiben entworfen und an einen Zweiffeler abgelassen. Hannover bey Gerckens Wittwe in 8.

Rettung der Ehre der Vernunft wieder die Freygeister von M. Georg Friederich Meier Halle in 8.

Neuwentyts Erkänntniß der Weißheit, Macht und Güte des Göttlichen Wesens, aus dem rechten Gebrauch der Betrachtungen aller Dinge dieser Welt, sammt einer Vorrede von Herrn Crist. Wolfen. Leipzig bey Arksten und Merkus in 4. mit vielen Kupfern.

Joachim Böldikens abermahliger Versuch einer Theodicee, darinnen von dem Ursprung des Bösen in der besten Welt, der Güte, Weißheit, und Gerechtigkeit Got-

tes, wie auch der Freyheit des Menschen gehandelt wird Berlin bey Haude in 8. Siehe wöchentliche Nachrichten p. 249.

Essais de Theodicée sur la Bonté de Dieu, la Liberté de l'homme & l'Origine du Mal 2. Vol. in 8. ist zu Amsterdam gedruckt und bey Gleditsch in Leipzig zu haben.

Sendschreiben an einen Freund in Leipzig, wieder das Sendschreiben an einen Freund in Sachsen gegen den Herrn Prof. Crusius und Herrn Diac. Böldike, über die Frage: Ob der Saz von dem determinirenden Grunde eine Nothwendigkeit einführe und die Freyheit aufhebe? Leipzig bey Stopfel.

Meditations Philosophiques ou Essais de Raisonnement pour servir à prouver les verités de la Religions, avec un discours sur la maniére de raisonner & des observatons de Physiques. P.J.D.S.C. sind auf 308. Seiten in 12. zu Lucca heraus gegeben worden.

Christ. Ernst Simonetti Beweiß, daß es keine Atheisten gebe und das Daseyn eines GOttes allen vernünftigen Creaturen eingepräget sey. Göttingen bey Schmidt in groß 8.

Rettung einiger Erklärung und Beweise der Metaphysik wider Herrn Christian Gottfried Struensee, verfasset von Johann Jacob Plitt in 8. wird zu Halle bey Hemmerde vor 1. Groschen verkauft.

3) In der Mathematik haben sich viele bemühet, dieselbe theils überhaupt, theils derselben Theile in besondern Schriften abzuhandeln, und gehören dahin: D. Joachim Georg Daries erste Gründe der gesamten Mathematic in groß 8. mit Kupfern zu Jena bey Cuno ans Licht gestellet.

Mathematischer Atlas, in welchen auf 60. Tabellen alle Theile der Mathematic vorgestellet werden, von Tobias Mayern, wird zu Augspurg von Joh. Adam Pfeffel verlegt. Es wird dieses prächtige und sonderlich vor

die

die Anfänger höchst nüzliche Werk aus 60. Tabellen bestehen, die einzel zu 7. bis 8. Blätter heraus kommen und von denen bereits etlich und 30. heraus sind. Jedes Blat ist fast von der Grösse der gewöhnlichen Karten, in dessen Mitte die Figuren, welche illuminiret sind, zu beyden Seiten aber die Erklärungen dazu antroffen werden.

In der Arithmetic ist Traité des quartre premiéres Regles d'Arithmetique sur les Fractions. Par Msr. Rollin. zu Paris in 12. gedrukt worden und allen denen, die nach mehr als einer gemeinen Wissenschafft in diesem Stuk begierig sind, und dieses Buch in seiner Sprache brauchen können, sehr nüzlich.

David Arnold Crusii Anweisung zur Rechenkunst, zum Gebrauch in Schulen eingerichtet, Halle im Waysenhause in 8.

Johann Hemelings arithematischer Trichter ist zu Wolfenbüttel bey Meisnern in 8. neu aufgeleget worden.

M. Christ. Peschets Informator der Rechenkunst zwey Theile in 8. Lauban bey Schill.

Friederici Guil de Oppel Analysis Triangulorum, cum Figuris in Folio wird zu Dreßden bey Walthern vor 1. Rthl. 12. Grosch. verkauft.

Johann Friederich Penthers ausführliche Anleitung zur Burgerlichen Baukunst, ist ein prächtiges und nüzliches Werk, welches Pfeffel zu Augspurg verleget und in Folio mit vieler Sorgfalt druken lässet. Zwey Theile sind bereits geliefert, der dritte ist auf dem Wege und dann folgen noch 5. dergleichen Theile. Der zweyte Theil, den wir gesehen, enthält 182. Seiten und 60. Kupfertafeln, die durchgehends prächtig und accurat sind.

Livre d'Architecture, contenant les principes generaux de cet Art & les Plans, Elevations, & Profils, de quelques-uns des Batimens faits en France & dans les Pays etrangers; par le Sr.

Boffrand ist zu Paris in Regal-Folio 1. Alph. 10. Bogen mit 70. grossen Kupfertafeln zum Vergnügen und nüzlichen Gebrauch der Liebhaber der Baukunst ausgefertiget und in gespaltenen Columne Französisch und Lateinisch gedrukt.

Von Landsberg neue Grundrisse und Entwürfe der Kriegskunst, Dreßden in 4. wird vor 1. Rthl. verkauft.

Belidors neuer Cursus mathematicus zum Gebrauch der Officiers von der Artillerie und der Ingenieurs aus dem Französischen übersezt und mit Zusäzen versehen von J. Th. Bion. Wien und Leipzig bey Lankischen Erben in 4.

Des Herrn von Vauban Angriff und die Vertheidigung der Vestungen, aus dem Französischen übersezt, auch zu bequemern Gebrauch derer Herrn Officiers mit einigen Anmerkungen verläutert 2. Theile in 4. Ist zu Berlin bey Haude in Commißion zu haben.

Um die Astronomie haben sich sonderlich die Homännischen Erben in Nürnberg verdient gemacht und eine Nachricht von einer Himmels und einer Erdkugel, die in der Grösse drey Pariser Schuhe im Durchschnitt haben, und die sie das folgende Jahr verfertigen lassen wollen, ertheilet Siehe wöchentl. Nachr. p. 387.

Della fera Armillare, & dell' uso di essa nell' Astronomia, Nautica e Gnomonica, Opera del P. Alberto Pappiani. Von diesem schönen Werk, welches sich durch die Ordnung und Deutlichkeit eben so vortreflich macht, als durch die dabey befindlichen Kupfer, ist zu Florenz der erste Theil gelieffert worden, welcher 66. Blätter in Folio beträcht.

Lertre sur la Cosmographie, où le systeme de Copernic est refuté; le plan de l'Univers exposé & expliqué physiquement sur les principes dictés par les Experiences & les pricipes de pricinpales Academies des sciences. Von diesem sehr gründlich geschriebenen Werke ist der erste Theil in dem Haag bey

Gies-

Giessen in 4. ans Licht getretten und enthält 18. Briefe, darinnen sich der Verfasser besonders angelegen seyn läßset, das copernianische System zuwieder legen, und nach solchen Lehren, die auf die Erfahrung und auf die Erfahrung und auf die vornehmsten Beobachtungen der berühmtesten Academien der Wissenschaften gegründet sind, den Zusammenhang des ganzen Welt-Gebäudes zuerklären. Der zweyte Band soll nächstens ausgeliefert werden. Hingegen ist

Traité du mouvement diurne de la Terre suivant le Systeme de Copernic zu Paris bey Babuty in 12. zum Vorschein gekommen, darinnen der Verfasser den täglichen Umlauf der Erde nach den Lehren des Copernici ausgerechnet und zugleich gezeiget hat, daß die Erde nicht einerley Bewegung mit den Fixsternen habe.

Joh. Hevelii annus climactericus, sive rerum vranicarum obseruationum annus quadragesimus nonus, exhibens diversas occultationes, tam planetarum, qnam fixarum post editam machinam coelestem; nec non plurimas altitudines Meridianas solis ac distantias planetarum fixarumque, eo anno impetratas und

Eben desselben Prodromus Astronomica cum Catalogo fixarum & Firmamentum Sobiescianum, sind beyde in Folio mit Kupfern zu Danzig bey Rüdiger ans Licht getretten.

De paralaxi orbis annui disputirte Christian Justus Wideburg unter dem Vorsitz seines Herrn Bruders M. Christian Bernhard Wideburg zu Jena.

De Atmosphæra solis, atque hinc explicandis caussis macularum solarium disputirte Herr Prof. Kraft zu Tübingen, Siehe wöchentl. Nachrichten p. 456.

Gedanken über die Atmosphäre des Monds, hat Christ-

Christ. Mühlius geschrieben und zu Hamburg in Martinischen Verlag auf 8. Bogen in 4. drucken lassen.

Compendieuse Cometen-Bübliothec ist zu Görliz in der Marcheßischen Buchhandlung in 8. zu haben.

Eberhard Christian Kindermanns astronomische Beschreibung und Nachricht von den Cometen 1746. und denen nachkommenden, welche erscheinen werden. Dreßden bey Hilschern in 4. mit Kupfern. Der Verfasser hat vermuthlich im Traum oder in einer Entzükung geschrieben.

Johann Bernhard Wideburgs Anmerkungen zur Erläuterung seines Astronomischen Bedenkens über die Frage: Ob die bevorstehende Untergang der Welt natürlicher Weise entstehen und besonders durch Annäherung eines Cometen zur Erden werde befördert werden. Nebst einer vollständigen Nachricht von dem lezten Cometen, ist zu Jena in 8. zum vierten mahl aufgeleget worden.

Leonhardi Eulerii novæ & correctæ Tabulæ ad loca lunæ computanda sind zu Berlin auf 2. Bogen in groß 4. gedrukt und enthalten neue, richtige und sehr nüzliche Tafeln von der Bewegung des Monds.

De inæqualitate dierum naturalium disputirte Johann Conrad Loehe aus Nürnberg unter dem Vorsiz des Herrn Prof. Michael Adelburners zu Altorf. Wöchentl. Nachricht. p. 384.

Heinrich Sully Unterricht von der Eintheilung der Zeit, worinnen gehandelt wird von der verschiedenen Einrichtung grosser und kleiner Uhren, ingleichen von der Wissenschaft dieselbe gründlich zu beurtheilen, richtig zu stellen und ordentlich zurichten, mit Figuren und Tabellen, in das Teutsche übersezt von Antoine Charles. Lemgo bey Meyern in 8.

Des H. R. Reichs vollständiger Geneologischer und Schematischer Calender auf das Jahr 1747. worinnen die jezt herrschende Häusser von Europa, eine höchstansehnliche allgemeine Reichsversammlung, mit denen Gesandschaften, ein höchstpreißlich-Kayserl. Reichs-Hof-

Rath und Reichs Canzley, wie auch Reichs-Cammer-Gericht, sammt denen dazugehörigen Officianten und endlich eine Hochlöbl. unmittelbahre freye Reichs Ritterschaft, nebst derselben Cantons Directoribus, Ausschüssen und übrigen Bedienten, vorgestellet werden. Frankfurth bey Varrentrapp in 8.

Einen Astronomischen Calender vor das 1747ste Jahr, welcher sich wegen der Menge der darinnen enthaltenen Sachen vor allen andern, die bisher zum Vorschein gekommen sind, gar merklich unterscheidet, hat die Königl. Academie der Wissenschaften zu Berlin zum druck befördert.

Unterricht in der Geomantia, oder die in dem Gestirne gegründete Punctier-Kunst, darinn ein jeder nach den Regeln derselben aus sichern Gründen urtheilen kan, was er vor Glük- und Unglüks-Fällen unterworfen sey. Leipzig bey Geßner in 8.

Die nach Astronomischen Lehrsätzen lehrende Chiromantie ist zu Coppenhagen zum andern mahl in 8. mit Kupfern aufgeleget worden.

Von Belidors Architectura hydraulica oder der Kunst das Gewässer zu denen verschiedenen Nothwendigkeiten des Menschlichen Lebens zu leiten, in die Höhe zubringen und Vortheilhaft anzuwenden, ist die 9 und 10te Ausgabe in Folio mit Kupfern zu Leipzig in der Großischen Handlung zu haben.

Nova methodus construendi Clepsidras 32. Seiten in 8. hat ein Ungenannter zu Florenz drucken lassen und giebt darinnen einen Vorschlag an die Hand, wie man eine neue Arth einer Wasser Uhre mit dem Mercurio verfertigen könne, mit welcher man die Zeit in gleiche Theile abtheilen und die Bewegung der himmlischen Körper genau erforschen kan, mithin in der Oeconomie und auch bey der Schiffarth sehr nützlich seyn muß.

Anweisung richtige reflectirende Telescopia (die es grossen Tubis weit zuvor thun) nach Gregorianischer und Newtonianischer Arth von mancherley Grösse und

Ein-

Einrichtung sammt zugehörigen Spiegeln und Gläsern. Deßgleichen Perspective, Tubos und Microscopia zu verfertigen, nebst einer Vorrede des Freyherrn von Wolf aus dem Französischen übersezt und mit Anmerkungen vermehret von J. C. Herteln in 8. Ist zu Halle in der Rengerischen Buchhandlung zu haben.

Micrographia illustrata oder Erklärung des Gebrauches der Vergrösserungs-Glässer ist zu London von Georg Adam heraus gegeben worden und ein nüzliches und angenehmes Buch, welches viele Seltenheiten der Natur entdeket und auf 65. beygefügten Kupfertafeln vorstellet. Ingleichen ist

Joachim Friedrich Meyens Beschreibung und Unterricht von dem Gebrauch vollständiger Vergrösserungs-Glässer, oder ganze Microscopien-Besteken, nebst unterschiedlichen angestelten Experimenten, auch einem Catalogo der vorräthigen Optischen Werken, wie solche verfertiget und bey ihme zu finden sind mit Kupfer, zu Dresden bey Hekel in 8. ans Licht getretten.

A Treatise of Algebra hat Thomas Simpson zu London heraus gegeben und darinnen diesen Theil der Mathematik also abgehandelt, daß er die Grundlehren derselben scharff und deutlich gewiesen und solche bey Auflösung der wichtigsten Aufgaben geschikt angewendet.

D. Johann Gottlieb Krüger hat zu Halle auf 11. Bogen in 4. entworffen: Gedanken von der Algebra, nebst dem Prim-Zahlen von 1. bis 1000000. Seine Absicht ist nicht eine vollständige Algebra zu verfertigen, sondern nur durch ein Paar Exempel zu weisen, daß dieselbe auf eine leichtere Arth vorgetragen und gelehret werden könnte, als es bißhero von den Gelehrten geschehen.

4) Das weitläufftige Reich der Natur gibt täglich Gelegenheit zu neuen Entdekungen und mithin auch zu neuen Schriften an handen, und haben wir in diesem Jahre folgende dahin gehörige Schriften erhalten:

Leçons de Physique experimentale. Par Monsr. l'Ab-

l'Abbe Nollet sind eigentlich diejenigen Vorlesungen, die Herr Nollet einigen grossen Prinzen zu halten die Ehre gehabt. Drey Theile sind nunmehro zu Amsterdam fertig, davon der erste 19. Bogen und 15. Kupfer der andere aus 20. Bogen und 20. Kupfern und der dritte 19. Bogen und 19. Kupfer in 12. beträgt.

D. Johann Andreas Segners Einleitung in Natur Lehre, welche zu Gättingen auf 554. Seiten in 8. heraus gekomm, ist ein ordentlich- gründlich, und deutliche Abhandlung, die ihren Verfasser viele Ehre bringt, Seihe wöchentl. Nachr. p. 480.

Memoire sopra la Fisica, e Istoria naturale di diversi valentuomini ist eine Sammlung von allerhand einzelnen zur Physic, natürlichen Historie und Matematic gehörigen Abhandlungen, welche eine Gesellschaft zu Lucca Stukweise heraus giebt. Zwey Theile sind gelieffert davon der erste 1. Alph. und 7. Kupfer und der andere 1. Alph. 3. Bogen und 4. Kupfer in 8. ausmachet; nnd da verschiedene in diesem beyden Theilen vorkommende Stüke merkwürdig und wohlausgearbeitet sind; so zweiffeln wir nicht, daß die Fortsezung nüzlich nnd den Gelehrten angenehm seyn werde.

Elementa Physicæ conscripta in usus Academicos a Petro van Muschenbroech Venedig 600. Seiten mit 26. Kupfer. Diese erste Venetianische Auflage ist so wohl in vielen vermehret und verbessert, als auch noch viel mehres erläutert worden.

Uberhaupt wird darinnnen eine sehr gute Methode erwehlet, alles auf das deutlichste erkläret und die Cörper werden nach ihren Eigenschaften, Kräften, Bewegungen ꝛc. betrachtet, alles aber ist so wohl eingerichtet, daß dieses Buch nicht nur mit vielen Beyfall aufgenommen, sondern auch in der That mit Nuzen und Beyfall gebraucht werden kan: Georg Wolfg. Krafftii, oratio de monitis quibusdam ad physicam experimentalem hodie etiam

etiam num maxime necessariis Tübingen bey Berger in 4.

De expansione aëris per ignem indeque cognoscenda ignis quantitate ad Thermometron chymicum adplitaca & meditatio de instrumento geometrico ad lineas in agris mensurandas dispu- tirte M. Bauer Johann Daniel Succov in Jena.

De representatione quatuor elementorum in vitro disputirte Herr Johann Jacob Kirst zu Altorf.

Christ. Godofr. Jacobi de Physica sacrorum librorum interpretationis administra ist zu Halle in der Lüderwaldischen Buchhandlung in 4. gedrukt.

Johann Gottlieb Krüger hat zu Halle in der Lüderwaldischen Handlung auf 12. Bogen in groß 8. und ein Bogen Kupfer drucken lassen: Geschichte der Erden in den alleraltesten Zeiten, darinnen viele Meinungen von dem Ursprung und erstern Veränderung der Erden vorgetragen werden, denen man zwar nicht so schlechterdings beyfallen kan, aber doch auch in Betrachtung gezogen zu werden verdienen. Der aufgewekte Verfasser dieser gelehrten Schrift, suchet die Meynungen des Moro und Linnaei zu vereinigen, und glaubt, die Welt habe in uralten uns unbekannten Zeiten mehrere richtige Veränderung erlitten, davon zwey aufs wenigste von einem Erdbeben und unterirrdischen Feuer und eine von einer allgemeinen Uberschwemmung herrühren. Mit was vor Gründen er dieses Beweise ist leicht zu vermuthen.

Als ein Anhang findet sich noch bey diesem Werke eine Abhandlnng von der Electrität, und einige hieher gehörige Brieffe des Herrn Dom-Dechant von Kleist.

Georg Wolfg. Krafftii, Cogitationes in experimenta & sententias de vaporum & halituum generatione ac elevatione. Tübingen bey Berger.

Christoph Gottl. Krazensteins Abhandlung von dem

Auf-

Aufsteigen der Dünste und Dämpfe ist zu Halle bey Hemmerde in 8. zum andern mahl gedruckt.

Georg. Wolfg. Krafftii Oratio de quibusdam Borealium climatum prærogativis in obſervandis naturæ miraculis. Tübingen bey Cotta in 4.

D. Johann Gottlob Krügers, Gedanken von dem kalten Winter und Mehlthau ist zu Halle bey Hemmerde in 8. zum andern mahl aufgeleget worden.

D. Johann Gottl. Krügers Gedanken von dem Steinkohlen ist zu Halle bey Hemmerde zum andernmahl in 8. aufgeleget worden.

Catalogue raiſonné des diverſes curioſitez du Cabinét de feu M. Quentin de l'Orangere 17. und einen halben Bogen in 12. und

Catalogue raiſonné des differens éffets curieux & rares contenuës dans le Cabinet de feu M. le Chevalier de la Roque 25. halbe Bögen in 12. sind zwey Bücher, welche E. F. Gerſaint zu Paris heraus gegeben und die in ihrer Arth wohl zugebrauchen.

Nicol. Gualteri Index Teſtarum conchyliorum, quæ aſſervantur in Muſeo ſuo cum Explicatione Tabularum CX. aere iniciſarum Florenz und Dreßden bey Walthern in groß Folio.

D. Carl Ferdin. Hommels Sendschreiben vom Wesen des Cörpers und der Geister, darinnen zugleich vom Durchgange des Lichtes durch das Glaß, von der Bewegung überhaupt und andern physicalischen Dingen verschiedenes angezeiget wird, Leipzig bey Breitkopf 5. Bogen in 8. der Verfasser denket scharf und redet ungemein lebhaft und aufgewekt.

Christ. Mylii Sendschreiben von den Saamenthiergen Hamburg bey Martini in 4.

Pet. Dionis sehr curieuser Tractat von Erzeugung

und Geburth der Menschen, in 8. ist zu Bremen bey Sauermann neu aufgelegt worden.

D. Ernst Ant. Nicolai Abhandlung von der Erzeugung und Harmonie des Kindes im Mutterleibe mit der Mutter Halle in der Lüderwaldischen Handlung in 8.

D. Ernst Anton Nicolai Abhandlung von der Schönheit des menschlichen Cörpers Halle bey Hemmerde in 8.

D. Johann Gottl. Krügers, Physico-Theologische Betrachtungen einiger Thiere ist zu Halle bey Hemmerde in 8. gedrukt.

Caroli Linnaei Fauna Suecica sistens animalia regni Sueciæ &c. distributa in classes, ordines genera, species &c. Stockholm 391. Seiten in 8. Dieses Werk übertrift alle andere, die wir von diesem berühmten Prof. Botan. zu Upsal bisher erhalten haben, und werden darinnen 1357. Thiere beschrieben.

Schauplaz der Natur, oder Gespräche von der Beschaffenheit, und den Absichten der natürlichen Dinge, wordurch die Jugend zu weitern Nachforschen aufgemuntert und auf richtige Begriffe ꝛc. geführet wird. Erster Theil von Insecten, Thieren und Pflanzen aus den Französischen übersezten mit vielen Kupfern. Nürnberg bey Monath in 8.

Venus physique, ist ohne Benennung des Orths in ungewöhnlichen vierekigten 12. Format ans Licht getretten, und handelt hierinnen der ungenannte Verfasser von den verschiedenen Meinungen der ältern und neuern Weltwesen, die Erzeigung der Menschen und der Thiere betrefend.

Von Christian Gottlieb Krazensteins Physicalischen Briefen hat Hemmerde zu Halle die dritte vermehrte Auflage auf 80. Seiten in 8. besorget, und

Der Herr Hofrath Treu hat mit dem 1745sten Jahr das seit 15. Jahren mit vielem Beysall fortgesezte Com-

men-

mercium litterarium Physico technicum geschlossen, und die Besizer desselben benachrichtiget, daß er das 1746ste Jahr zur Nacharbeitung der zurükgebliebenen Vorreden und Regisier anwenden, hernach aber wiederum ein Werk von gleicher Absicht, jedoch in einer andern Gestalt anfangen werde. Hieher können auch gerechnet werden

Salom. Ern. Eug. Cohausen Commercii Epistolici Dissertationes Epistolicæ, historico Physicæ curiosæ, die zu Franckfurth bey Andreä und Hort in 8. gedruckt worden.

Johann Gesner hat zu Zürch eine Abhandlung de corporum motu & viribus, auf 55. in 4. sammt einer Kupferblatte heraus gegeben, die ordentlich und schön geschrieben.

Friedr. Lebrecht Suppriaus vernünfftige Gedanken von dem Ursachen des Blizes und dessen wunderbare Wirkungen. Potsdam bey Voß in 8.

Vernünfftige Gedanken von dem Ursprung der Quellen und des Grundwassers auch von andern damit verknüpften Sachen. Den Liebhabern der Wahrheit mitgetheilet, aus dem Lateinischen in die teutsche Sprache übersezet und mit dienlichen Beysäzen vermehret, auch mit nöthigen Registern versehen von Heinrich Kühn. Berlin 16. Bogen in groß 8. ist eine Schrift, welche 1740. den gewöhnlichen Preiß von der Academie der Wissenschaften zu Bourdeaux erhalten.

Dionysius de Coetlogon hat a Tour trough the animal World zu London in 8. heraus gegeben und darinnen fast 400. Thiere, Vögel, Fische, Schlangen, Insecten, nach ihrer, Natur Eigenschaften und Nuzen zur Nahrung, zum Vergnügen und zur Heilung der Krankheiten beschrieben. Ingleichen

A natural History of Birds, Most of Which have not been Figur d'or de scrib'd, and other very little Known from obscure or too brief de-

scriptions withour Figures, or from Figures, very ill design'd hat Ceorge Edwards zu London auf 16. Bogen in groß 4. und 52. Kupfertaflen drucken lassen, und darinnen eine mit vielen und zwanzig jährigen Fleiß verfertigte Beschreibung von 62. Arthen der rarestien Vögeln und zweyer vierfüßiggen Thiere, nehmlich von einem grönländischen Bock und einem Stachelschweine, geliefert.

Jacob Theodor Klein hat zu Leipzig eine Disputation vertheidiget und hernach dieselbe unter dem Titel: Mantissa Jchthyologica de Sono & auditu piscium in der Gleditschischen Handlung als einen Tractat von 30. Seiten in Imperial Quart verkauffen lassen.

Die Electricität hat bekannter massen die Gelehrten inige Jahre her so wohl mit Erfahrungen, als auch mit wntersuchung derselben Ursachen und Nuzen beschäftiget Uorvon folgende Schriften bekannt worden: Christ. August. Hausenii novi Profectus in Historia electricitatis, acced. V. C. Henr. de Sanden Dissertatio de succino electricorum Principe, quam edidit & de Vita Cohausenii præfatus est Joh. Christ. Gottsched Quedlinburg bey Schwan in 8.

Christ. Gottl. Krazensteinii Theoriæ Electri citatis more Geometrico explicata Halle bey Hemmerde in 4.

P. Gordon Versuche von der Electricität, zweyte vermehrte Auflage mit Kupfern ist zu Leipzig bey Blochberger in 8. heraus gekommen.

Georg Math. Bose Tentamina Electrica in Academiis Regiis Londinensi & Parisina primum habita Editi II. emendatior & quarto commentario aucta, in quo Electricitas ad Hydraulicam & Chymicam applicata, Wittenberg bey Ahlfeld in 4.

Dissertatio Physico-Medica, qua Electricitatis Phosphorescentia Phænomena ad rationes physicas revocantur, simulque ejus usus in medicina indicatur, a Joh. Christoph Oppermanno Regenspurg 2. Bogen in 4. ist eine lesenswürdige Abhandlung von der anjezt so hochgetriebenen Electricität.

Versuch einer Erklärung von den Ursachen der Electricität heraus gegeben von A. G. R. P. M. Breßlau bey Korn 8. und einen halben Bogen in 8.

Schreiben an einen guten Freund von der Ursache und von dem Nuzen der Electricität, als ein Anhang der Untersuchung der wahren Ursache von Neutons allgemeiner Schwehre heraus gegeben von Gerhard Andreas Müller 55. Seiten in 4. Siehe wöchentliche Nachrichten p. 459.

5) Um die Moral-Philosophie haben sich ebenfalls viele gelehrte Männer verdient gemacht:

The Introduction to Moral Philosophy hat Eduard Bentham zum Dienst der studirenden Jugend zu Oxfort geschrieben, aber in diesem Werk weder das gründliche in Abhandlung der Materien, noch das Angenehme im Vortrage sein Hauptwerk seyn lassen. Viel besser ist

D. Christiani Ludovici Scheidii Ethica philosophica, methodo scientificæ æmula scripta, ist zu Coppenhagen 1 Alph. 6 und ein halben Bogen in 8 ans Licht getretten, und hat zur Haupt-Absicht, der Jugend von jedem Stücke der Sitten-Lehre einen deutlichen Begriff zu geben, und die Gränzen zu zeigen, wo die Vernunft aufhöre, und die Offenbahrung anhebe.

Johann Hübners kurze, jedoch gründliche Einleitung zur Sitten-Lehre, gerathen, welche zu Leipzig bey Glannern auf 14 Bogen in 8 gedruckt worden, und vollkommen geschickt ist, der Jugend einen kurzen Inbegriff der Lehre von den menschlichen Handlungen beyzubringen.

Carl Dietrich Hagedorn Sitten-Lehre für Kriegs-Leuthe in 2 Theilen nach Vernunft und Schrift abgefaßt. Breßlau bey Korn in 8.

Lehren der Weißheit wegen der Fehler der Menschen, drey Theile. Aus dem Französischen übersetzt von einem Mitgliede der teutschen Gesellschafft in Leipzig, sind schön geschrieben, und gut übersetzt.

Des Grafen von Schafftesbury Sitten-Lehre, oder Erzehlung Philosophischer Gespräche, welche die Natur und Tugend betreffen, aus dem Englischen übersetzt, und zu Berlin bey Hauden auf 18 Bogen in 8 gedruckt, ist ein Buch, welches die Welt schon lange vor etwas besonders gehalten.

De gustu philosophico Commentatio scientifica, Autore M. Andrea Bœhmio, ist zu Giessen bey Kriegern auf 10 Bogen in 8 zu haben, und hat zur Absicht von dem moralischen Geschmacke, und denen Gründen der Zurechnung und der Verbesserung desselben, aufgeklärte Begriffe zu geben, als man davon gemeiniglich hat, und diese Absicht hat der Verfasser auch zimlich erreicht.

De Arte felicitatis 8 Bogen in 4 disputirte M. Joh. Christian Fischer zu Jena. Wöchent. Nachr. p. 440.

Des Herrn von Saint Evremond Gedanken von dem rechten Gebrauch des Lebens, wurde in der Königlichen Teutschen Gesellschafft zu Königsberg in Preussen übersetzet von Georg Leonhard Nodhoff. Königsberg bey Hartung 3 Bogen in 8. Diese moralische Abhandlung, so die wahren Mittel zu einer vollkommenen Gemüths-Ruhe zu gelangen an die Hand giebt, läst sich mit so vielem Vergnügen als Nutzen lesen.

Der Mahler der Sitten, zwey Theil. Zürch bey Orell in 8.

Freye Gedanken zur Verbesserung der menschlichen Gesellschafft. Von dieser also betitulten moralischen Schrift ist zu Frankfurt bey Fleischer die erste Sammlung in 8 gedruckt, und die Fortsetzung versprochen worden.

Vernünftige Gedanken von Auferziehung der Kinder. Zürch bey Orell und Comp in 8.

De prima parte Ethicæ principum scilicet de virtutibus intellectualibus futuri principis hat Magister Poltz zu Jena eine Disputation vertheidiget. Siehe wöchentliche Nachrichten p. 511.

Primas lineas de primis Naturæ in formanda Infantia recte vtendis vertheidigte Gesner und Seidler zu Göttingen.

Moralische Gedanken vom Frauenzimmer, oder wie man die Tugenden und Laster dieses Geschlechts beurtheilen soll. Coppenhagen bey Mengel in 8.

Sendschreiben eines Sicilianers über die Parisischen Sitten und Lebens-Arth derer Franzosen, aus dem Italiänischen übersetzt. Leipzig bey Blochberger in 8.

De Quietismo philosophico disputirte Heinrich Theodor Wagner zu Giessen.

Der erfahrne Philosoph, welcher unter den vielen Welt-Gelehrten einen sichern Weg zum offenen Lehrsaal wahrer, vernünftiger, und ewiger Weißheit zeiget in dreyen Büchern entworffen von C. Hermanson von Lauterbach. Siehe wöchentl. Nachr. p. 308.

Der redenden Thiere über menschliche Fehler und Laster 27igstes Gespräch, ist zu Nürnberg bey Zimmermann ans Licht getretten.

Johann Georg Sulzers Versuch einiger moralischen Betrachtungen über die Werke der Natur, nebst einer Vorrede von A. F. W. Sack. Berlin 7 Bogen in 8. ist eine schöne Verknüpffung der Sitten-Lehre mit der Natur-Lehre.

Gemüths-Bildung des Epictets, nebst der Erklärung des Gemähldes des Cebes, aus dem Französischen des Herrn Abts von Bellegarde übersetzt von K. Görlitz in der Marcheschen Buchhandlung in 8.

Der Schutzgeist / eine moralische und Satyrische Wochenschrifft in 8. wird alle Donnerstag bey Grund zu Hamburg

burg ausgegeben. Die Absicht des Verfassers gehet dahin, die Tugenden und Laster in gebundener und ungebundener Schreibarth unter gewissen Bildern vorzustellen.

Petri Molinäi Betrachtungen von des menschlichen Lebens Eitelkeit und Elende, aus dem Französischen übersetzt; nebst zweyen netten Poesien, 1) Todes-Betrachtung, und 2) nützliche Würthschaffts-Regeln, mit wenigem dennoch ehrlich auszukommen. Leipzig und Halle bey Walthern in 8.

Erlesene Proben moralischer und Satyrischer Schriften erstes Stück. Bremen bey Jäger und Müller in 8.

Sammlung moralischer und Satyrischer Schriften 2. 3. und letzter Theil, aus dem Englischen übersetzt. Zelle bey Gsellius in 8. ist eigentlich eine Übersetzung des allgemeinen Zuschauers des Herrn Stonecastle.

Der Freygeist, eine moralisch-Satyrische Wochenschrift auf das Jahr 1745. 52. Stück, nebst Regißer, ist zu Leipzig bey Crull in groß 8 zu haben.

Der Frembde, eine Sittenschrift, heraus gegeben von Johann Elias Schlegell, 2 Theile in groß 8. ist in Coppenhagen bey Rothen zu haben.

Vernünftige Betrachtungen über allerhand moralische Materien, die Roman-Helden des Boileau, &c. &c. Coppenhagen bey Mengel in 8.

Der Aufseher/ oder Vormund, eine moralische Schrift, aus dem Englischen übersetzt von L. A. V. ist zu Leipzig bey Breitkopf zu haben.

D. Joh. Gottlob Krügers Rede von den verschiedenen Beschaffenheiten, mit welchen die Menschen aus der Welt zu gehen pflegen. Halle in der Lüderwaldischen Buchhandlung in 4.

Die zum natürlichen Recht gehörige Schriften haben wir schon oben p. 64 sq. bemercket. Wir gehen also

6) Zur Staats-Klugheit weiter fort, und rechnen dahin

Das

Das allgemeine gesellschafftliche Recht, nebst der Politic, ausgearbeitet von L. F. Langemack, ist zu Berlin bey Schütze auf 6 Bogen in 8. gedruckt. Der Verfasser hat nach dem Raum dieser wenigen Bogen viel gutes gesagt, aber das gehörige nicht hinlänglich auseinander gesetzet.

Traité de la Richesse des Princes & de leurs Etats & des moyens simples & naturels pour y parvenir, 3 Theile in 12. ist zu Paris gedruckt, und bey Lüderwald in Halle zu haben.

S, P. J. Princeps politiam circa commercia & studia civium suorum rite adornans, unter diesem Titel hat Luedecke aus Braunschweig eine gelehrte Disputation ausgearbeitet, die sich auf 1 Alphabet erstrecket, und unter dem Vorsitz des Herrn Hofrath Ayrers zu Göttingen vertheidiget worden.

De cura Principis circa oblectamenta publica disputirte M. Volckeelt zu Leipzig.

Das Oracul im Kriegs- und Staats-Cabinet; oder des Staats-klugen und berühmten Cron-Marschalls, Fürstens Stanislai Lubomirsky Betrachtungen über die Eitelkeiten der menschlichen Rathschläge, Gesprächs-weise zwischen der Eitelkeit und Wahrheit vorgestellet, und aus der lateinischen Sprache in die Teutsche übersetzet. Dreßden 14. Bogen in 8.

Johann Jacob Schmaussens Einleitung zur allgemeinen Staats-Wissenschaft, zum Unterricht der Academischen Jugend entworffen, 3 und ein halben Bogen in 8. ist zu dem Endzweck, weßwegen es geschrieben worden, vollkommen geschickt und zureichend; ist in der Gleditschischen Handlung zu Leipzig zu haben.

D. Nic. Hieron. Gundlings ausführlichen Discurs über den jetzigen Zustand der Europäischen Staaten hat Spring zu Frankfurt in 4. verbessert, und auf 3 Alphabet vermehret, wieder auflegen lassen, worinnen von derselben Ursprung, Wachsthum, Macht, Ceremonien, Reichthum und Schwäche, Regierungs-Form, Interesse, Prätensionen und Streitigkeiten, sammt dem zwischen ihren

Abgesandten fürfallenden Ceremoniel, deutlich und gründlich gehandelt, auch alles bis 1746 fortgesetzet, und mit nöthigen genealogischen Tabellen und Registern versehen worden.

D. Nic. Hieron. Gundlings Discurs über die Chur- und Fürsten-Staaten des Heil. Röm. Reichs. Frankfurt bey Spring in 4.

Projet d'un nouveau Systeme de l'Europe preferable au Systeme de l'Equilibre entre la Maison de France, & celle d'Autriche. Frankfurt bey Eßlinger in 4.

Exposition de Motifs apparens & réels qui ont causé & perpetué la Guerre presente Par. R. G. D. M. R. D. M. 1 Alph. 6 und ein halben Bogen in 8. Siehe wöchentl. Nachr. p. 490.

Darstellung derer scheinbaren und würcklichen Bewegungs-Gründe, durch welche der gegenwärtige Krieg verursachet worden, und noch fortgeführet wird, aus dem Französischen übersetzt. Berlin bey Neaulme in 8.

Anselm Frantz von Hees / der mit aufgedecktem Angesichte dem Publico aus einem Patriotischen Eiffer das von seinem Schlaf nicht erwachen wollende Teutschland vorstellende blutige Schauplatz, d. i. höchst-wichtige Anmerkungen über das gantz Europa erspriesßliche, dato aber wanckende wollende Gleichgewicht ꝛc. ꝛc. ist zu Prag bey Herteln in 4. ans Licht getretten.

Fortsetzung der freymüthigen und bescheidenen Erinnerungen wider D. Kahle Abhandlung von der Balance Europens, als der vornehmsten Richtschnur des Krieges und des Friedens. Leipzig in der Kunckelischen Buchhandlung in 8.

Neue Erläuterungen der Europäischen Balance, als der vornehmsten Richtschnur des Krieges und Friedens, worinnen des D. Kahlens Abhandlung von der Balance vertheidiget wird. Hannover in 8.

Unumstößlicher Beweiß / wie nachtheilig die geistliche Monarchie des Römisch-Päbstlichen Stuhls allen Reichen sey; besonders aber dem Heil. Römischen Reich teutscher

Nation, ꝛc. ist zu Rostock bey Adlern auf 6 Bogen in 4 gedruckt.

J. A. F. Bielckens Friedens-Rede: Was es auf sich habe, Staaten zu beherrschen, daß sie sowohl in Kriegs- als Friedens-Zeiten bestehen können. Stargardt bey Fuchs in 4.

Das entlarvte Frankreich, wegen der Europäischen Universal-Monarchie in 4. ist zu Nürnberg bey Monath in Commission zu haben.

Der Universal-Geist der Crone Franckreich, als eine Mißgeburt der Politic. Franckfurt bey Knoch und Eßlinger in 4.

Beweiß, daß die Universal-Monarchie vor die Wohlfart von Europa, und überhaupt des menschlichen Geschlechts, die gröste Glückseeligkeit würken würde. Franckfurt und Straßburg in 4.

Franckreichs Fall, wenn solchen dessen Nachbarn wollen, in 4.

Des Herrn Moritz von Filz Briefe von geheimen Staats-Sachen, und vornehmlich von Spanien, aus dem Englischen übersetzt, und mit neuen Zusätzen und Anmerkungen vermehret von S***. Halle in der Lüderwaldischen Buchhandlung in 8.

Grundlegung zur Staats-Lehre, Historie des Teutschen Reichs, und übrigen Staaten von Europa, ans Licht gestellet von M. J. G. N. J. U. C. Zelle bey Deetz in 8.

Untersuchung der Ursachen, warum die Königin von Ungarn so ausserordentlich geliebet werde. Wien bey Monath in 4.

Traité du paix entre S. M. l'Imperatrice & S. M. le Roi de Prusse, Französisch und Teutsch. Nürnberg bey Monath in 4.

Kurtzer Entwurff von der Kunst zu converſiren, oder von der so genannten Conduite, ist zu Frankfurt bey Knoch und Eßlinger ans Licht getretten.

Marquis de Quinci ausführliche Kriegs-Kunst, worinnen vor einen jeden Soldaten, vom Gemeinen bis zum commandirenden General, eine vollständige Unterweisung

zu

zu finden, aus dem Frantzösischen übersetzt, mit Kupffern. Nürnberg bey Lochner in groß 8.

La Science de la Guerre, ist auf 217 Seiten in 8. mit Kupffern zu Turin fertig worden, und ist eine weitere Ausführung der Anweisung zur Kriegs-Kunst des Marquis von Quincy.

7) An die so nöthig- als nützliche Haußhaltungs-Klugheit ist dieses Jahr auch fleißig gedacht, und darinnen folgende Schrifften geliefert worden:

Just. Christian. Dithmars Einleitung in die œconomische, Policey- und Cameral-Wissenschafften, neu-vermehrte Auflage in 8. und

Eben desselben œconomische Fama alle 10 Theile mit Register in 8. sind zu Frankfurt bey Kleyb zu haben.

Paul Jacob Marpergers anderweitige kleine Schriften, welche allerhand Cameral- und Haußhaltungs-Wissenschafften gantzer Länder und Reiche in sich halten, auch besondere Vortheile in Handel und Wandel zeigen, in einen Band zusammen gezogen. Leipzig bey Deer in 4.

Marc. Martini verbesserte geschickte Haußhalter und fertige Kauffmann in 424. Tabellen so eingerichtet, daß dieses Buch bey allen Handlungen fast durch die gantze Welt zu gebrauchen. Berlin bey Schützen in 8.

Fried. Ulr. Stissers Einleitung zur Land-Wirthschafft und Policey der Teutschen, von neuem übersehen, vermehrt, und brauchbarer gemacht von D. Georg Heinrich Zincken. Jena im Cröckerischen Verlag in 8.

Wolf Helmhardt von Hobberg Oesterreichisches Hauß- und Wirthschaffts-Buch, worinnen nützliche und geheime Nachrichten vom Feld- und Ackerbau, auch Verbesserung der Felder, vom Brandtewein-Brennen, vom Bierbrauen, 2c. 2c. mitgetheilt werden, ist zu Wien bey Monath verlegt, und auf 1 Alph. 2 Bogen in 8 gedruckt, und so beschaffen, daß es in der Hauß-Wirthschafft viel Nutzen schaffen kan

Joh.

Johann Joachim Bechers kluger Hauß-Vater, verständige Hauß-Mutter, vollkommener Land-Medicus, wie auch wohlerfahrner Roß- und Vieh-Artzt, rc. ist zu Leipzig bey Schuster in 12 wieder aufgeleget worden.

Johann Heinrich Fürstenau Einleitung zur wirthschafftlichen Vieh-Artzney-Kunst. Wolffenbüttel bey Meisnern in 8.

Peter Kretzschmers œconomische Vorschläge, wie das Holtz zu vermehren, Obst-Bäume zu pflantzen, die Strassen in gerade Linien zu bringen, mehr Aecker dadurch fruchtbar zu machen, die Maulbeer-Bäum-Plantagen damit zu verknüpffen, und die Sperlinge nebst den Maulwürffen zu vertilgen; nebst einem Anhang von Verbesserung grosser Herren Kuchen und Tafeln, ist zu Leipzig in der Grossischen Handlung auf 18. Bogen in 8. zum Vorschein gekommen. Der Verfasser ist eigentlich kein Gelehrter, aber ein Mann von Erfahrung und aufgewecktem Geiste, und hat viel gutes geschrieben, welches auch viel angenehmer zu lesen seyn würde, wenn er nicht so viele Biblische Sprüchgen und Historien herbey gezerret, und übel angebracht, sich mit gemeiner Leuthen Sprüchwörter aufgehalten, und seinen Hochmuth durch übermäßige Erhebung seines Mutter-Witzes, und Verachtung der Gelehrsamkeit verrathen hätte.

Von den bekannten Leipziger-Sammlungen von allerhand zum Land- und Stadt-wirthschafftlichen Policey-Finantz- und Cammer-Wesen dienlichen Nachrichten ist der dritte Band, nebst Register und das 37igste, oder des vierten Bandes erstes Stück bey Jacobi zu Leipzig in 8. ans Licht getretten.

Gründliche Nachricht von sehr vortheilhafter Anrichtung von Stubenöfen allerley Arth, wie solche ohne viele Kosten dergestalt verbessert werden können, daß man mit wenigen Feuerwerk eine grössere Wärme zuerhalten vermag, als mit vielen Holze bey Zeither gewöhnlichen Oefen Leipzig bey Walther in 8.

D. Barthol. Ludwig Hückels Abhandlung von den Ziegen und Geisern, jngleichen

Dessen

Dessen Abhandlung vom Schaafvieh, wie auch

Dessen Abhandlung von zahmen Schweinen, darinnen jedes Thieres Natur, Wartung und Nuzen wie auch Krankheiten und Arzneyen beschrieben werden, sind samtlich zu Stargardt bey Fuchs in 8. gedruckt. Siehe wöchentl. Nachr. p. 446.

Der sicher und gewiß curirende Pferde Arzt, oder Anweisung alle innerliche und äusserliche Krankheiten und andere Zufälle zu erkennen, die Kennzeichen recht zu untersuchen und die Hebung glücklich auszuführen, nebst einem Anhange von Viehseuchen, Leipzig bey Geßner in 8.

Da die Geschichte so wohl die ältern immer in ein grösseres Licht gesezet, als auch die neuern vermehret werden; so darf man sich nicht wundern, daß die Anzahl der dahin gehörigen Schriften auch dieses Jahre, in welchen sich so viele Veränderungen ereignet, hoch angestiegen. Denn um

V. Die Historie א) überhaupt

Haben sich folgende Schriftsteller verdient gemacht:

Der Character eines Geschichtschreibers, entworffen in dem Leben und aus den Schriften des Herrn Abts Claudius Fleury, von Christian Ernst Simonetti, Göttingen 10. Bogen in groß 4. ist mit Fleiß ausgearbeitet und gibt zugleich Nachricht von der neuen Ausgabe der Kirchengeschichte des Abts Fleury.

Johann August Ernesti Disputation de fide historica recte æstimanda, die zu Leipzig bey Langenheim auf 7. Bogen gedruckt worden, enthält viele gute und lesenswürdige Anmerkungen.

D. Joh. wolfg. Kippingii de Historiæ ejusque nominis, abusu Commentatio, cum sylloge exemplorum historiæ, ejusque nominis, abusiones in Jure cum privato, tum publico, illustrantium 1. Alph. 2. Bogen in 4. die angeführten

ten Beyspiele sind auserlesen und der berühmte Verfasser beurtheilet viele merkwürdige Begebenheiten der alten und neuen Zeiten.

Commentatio de eo, quod nimium & parum est circa antiquitatum profanarum applicationem ad sacrum codicem. Autore Joh. Christoph. Strodmanno Wolfenbüttel 2. Bogen in 4.

B) Insbesondere aber 1) In der Universal-Historie gebühret demjenigen Werke, die erste und vornemste Stelle, welches zu London in sieben Folio Bänden heraus gekommen, und anjezt von den Verfassern mit starken Vermehrungen in 20. Octavbänden wieder heraus gegeben wird.

Zu Amsterdam wird es in Französischer Sprache in 4. gedrukt, unter dem Titel: Histoire Universelle depuis le Commencement du Monde jusqu' à present und wovon der siebende Theil bereits geliefert worden.

Zu Halle aber wird es unter der Absicht des Herrn D. Baumgartens unter den Titel: Allgemeine Welthistorie ins teutsche eingekleidet und mit weitläuftigen Anmerkungen des Herrn Doctors bey Gebauer in 4. auf Pränumeration gedruckt, wovon in diesem Jahr der dritte und vierte Theil ans Licht getretten. Dieses Werk ist so bekannt, daß wir nichts zu dessen Ruhme sagen dürfen. Ausser dem gehören hieher

D. Augustin Calmets allgemeine Geschichte, die zu Venedig ins Italiänische unter den Titel: Storia universale sacra & profana dal principio del mondo sino a' nostri Giorni &c. von Selvagio Canturani übersezet und bey Colleti in 4. gedruckt werden; Sind bis auf den siebenden Theil gestiegen, dem noch fünfe nachfolgen sollen.

Della storia universale dal Principio del Mondo sino al presente, ricavata da fonti Originali degli

degli Autori & illustrata con Carte geografiche, Rami Noté, Tavole Cronologiche ist zu Neapel in 8. zum Vorschein gekommen.

Diodori siculi Bibliothecæ Historicæ libri, qui supersunt inrerprete Laur. Rhodomanno ad fidem Mspt. recensuit Petr. Wesselingius &c. sind zu Amsterdam bey Wettstein und Leipzig bey Gleditsch in groß Folio zu haben.

Joh. Georgii Waltheri Animadversiones historicæ, in quibus varia cum antiquæ Historiæ, Geographiæ Chronologiæ, tum Autorum classicorum, loca explicantur. Weisenfels bey Richter in 8. unter diesem Titel liefert der geschikte Herr Rector Adjunctus zu Weisenfels eine ganze Sammlung von theils schon gedruckten Programmatibus, die hier und da verbessert und stark vermehret worden, theils ungedrukten Sachen, die mit den erstern in einer Verwandschaft stehen.

Einleitung zu den weltlichen Geschichten der vornehmsten Staaten zum Gebrauch seiner Zuhörer heraus gegeben von Johann Paul Reinhard 4. Alph. 3. Bogen in 4. ist ein vollständiger und nach der Absicht des Verfassers wohleingerichteter Entwurf der allgemeinen Historie, darinnen die alten und neuen Geschichte schön mit einander verknüpfet werden.

Historiæ universalis politicæ, quantum ad ejus partem I. & II. idea plane nova ac legitima, tractationem summorum Imperiorum exhibens in I. Sciagraphia dicendorum II. Tabulis chronologicis III. Tabularum geographicarum sectionibus binis in lectionum a cademicarum usum proposita a Joh. Matthia Hasio. Nürnberg 16. Bogen in 4. nebst 46. Kupfern, welche so wohl aus sehr

brauch-

brauchbaren chronologischen Tabellen, als geographischen Karten, die sehr wohl außgearbeitet sind, bestehen.

Johann Georg Eißichs kurze Einleitung zur allgemeinen weltlichen Historie, mit einer Zeitrechnung und Erdbeschreibung bis auf gegenwärtige Zeit fortgesezet von Vit. Fried. Weichemaier ist zu Stuttgard in 8. wieder aufgelegt worden.

Andr. Laz von Imhof Historischer Bildersaal d. i. Beschreibung der Historiæ Universalis in Bildern, 10 Theil in 8. sind zu Nürnberg und Leipzig bey den Lankischen Erben zu haben.

Johann Ludwig Gottfrieds historische Chronik, oder Beschreibung aller Merkwürdigkeiten und Geschichte vom Aufang der Welt mit vielen Kupfern 2. Theile in Folio Franckfurth bey Huttern.

Hieronymi Freyers nähere Einleitung zur Universal Historie ist zu Halle im Waysenhause in 8. zum fünften mahl aufgeleget worden.

D. Gottfried Ludwigs universal Historie zweyter Theil ist zu Leipzig bey Lankischen Erben in 8. aus Licht getretten.

Von der bekannten allgemeinen Staats. Kriegs- Kirchen- und gelehrten Cronik vom Anfang der Welt bis auf unsere Zeiten, die zu Leipzig in Folio herauskommt, ist der 14. und 15. Theil in diesem Jahr geliefert worden.

Carl Günther Ludovici Schauplaz der allgemeinen Weltgeschichte des 18ten Jahrhunderts dritter Theil ist zu Leipzig in Folio von Zedler verlegt und bey Wolf zu haben.

2) In der Kirchenhistorie sind folgende Schriften theils neu übersezet und aufgeleget, theils neu ans Licht gestellet worden:

Des Herrn Abts Fleury Kirchen- Geschichte Neuen Testaments wird zu Venedig ins Italiänische übersezet und stehet nunmehro der erste Theil unter dem Titel: Theologiche, Istoriche, Critiche

&c. sopra l'Istoria Ecclesiastica del fu Sign. Abate Fleuri con delle Dissertationi, Analisi di Libri de SS. Padri, ed altri Pezzi ricavati Tom. I. 508. in 12. zu verkauffen.

Zu Göttingen aber hat Simonetti eine teutsche Übersetzung derselben besorgt, davon der Buchhändler Schmidt den ersten Theil mit der Auffschrifft: des Herrn Abts Claudii Fleury allgemeine Kirchen Geschichte vom Anfang christlicher Zeitrechnung bis auf unsere Zeit fortgesetzet, mit einer Vorrede Christian Ernst Simonetti, erster Theil in groß 4. an die Pränummeranten aus geliefert hat.

Christiani Eberhardi Weismanni, Theologi Tub. Introductio in memorabilia ecclesiastica historiæ sacræ Novi Testamenti ad juvandam notitiam regni Dei & Satanæ cordisque humani salutarem, plane & facili methodo olim consignata, nunc vero cum cura & delecta revisa, emendata & aucta, adjecto, Indice locupletissimo zwey Theile in groß 4. 17. Alph. ist zu Halle im Waysenhauß aufgeleget und zu Ende des vorigen Jahres fertig worden.

Siegmund Jacob Baumgartens Auszug der Kirchen-Geschichte von der Geburth JEsu an. Dritter Theil 1. Alph. 13. in 8. ist zu Halle bey Bauer ans Licht getretten und enthält den Verlauf fünff ganzer Jahrhunderte, vom fünfften bis zum neunten.

Johann Lorenz Moßheims Versuch einer unpartheyischen und gründlichen Ketzer-Geschichte. Helmstädt bey Weyganden in 4.

Joh. Rudolphi Kieslingii de stabili primitivæ Ecclesiæ, ope litterarum communicatoriarum connubio 1. Alph. 6. Bogen in 4. hat Clanner zu Leipzig verlegt.

Mar-

Martyrologium Adonis, Archiepiscopi Viennensis, ab Heriberto Rosweydio, jam pridem ad Mspt. exemplaria recensitum, nunc ope codicum Bibliothecæ vaticanæ recognitum & adnotationibus illustratum, opera & studio Dominici Georgii ist zu Rom in 2. Theilen in Folio heraus gekommen.

De oratoriis domesticis & de vsu altaris portatilis, juxta veterem ac recentem ecclesiæ Disciplinam, ecclesiasticorum seculariumque virorum singula jura & privilegia complectentem, Auctore Johanne Baptista Gattico 472. Seiten in Folio, ist zu Rom heraus gekommen. Nicht alles, was der Verfasser von den Privat-Capellen, oder Betstuben und Altären weitläuftig angebracht hat, ist so ausgemacht, als derselbe wohl zu glauben scheinet.

Breve Trattato storico dell origine delle Parocchie e de Parocchi e del loro ministro, fatto da Dominico Cullati. Venedig 48. Seiten in 4. Man darf weder Ordnung noch eine gute Schreibarth in dieser Schrift suchen.

De libellis pacis veteris ecclesiæ, eorumque ab indulgentiis pontificiorum discrimine disputirte D. Johann Albert Spieß und Just Gottlob Linck zu Altorf.

Jac. Sigm. Baumgarten Antiquitates Christianorum hat Hemmerde zu Halle in 8. verlegt.

David Herlibergers Ceremonien und Kirchen-Gebräuche der Christen nach Picarts Französischer Ausgabe übersetzet und mit schönen Kupfern versehen. Und

Eben desselben Ceremonien der Juden, sind beyde in

Folio zu Nürnberg bey Stein und Raspe und zu Leipzig bey Clanuern zu haben.

Historia sacra de baptismo Constantini Magni Augusti colloquiis familiaribus digesta Pars II. Autore Matthia Fuhrmanno. Wien 2. Alph. in 4. der erste Theil ist vor kurzen in Rom gedruckt und so wie dieser andere Theil mit Kupfern und Register versehen.

Kirchliche Verfassung der Juden, sonderlich derer in Teutschland läst Johann Christoph Georg Bodenschaz drucken, wie wir in den wöchentlichen Nachrichten p. 264 seq. gemeldet haben.

Johann Adam Eisenmengers entdecktes Judenthum. 2. Theile in 4. Franckfurth bey Knoch und Eslinger.

Ceremoniæ Præmonstratenses juxta ordinarium jussu Capituli generalis editum ist auf 9. Bogen in 8. zu Regenspurg bey Seiffart gedruckt.

Documenti, per le vera Jstoria di san. Romuló, Vascoco, Martiro e Protettore della Chiesa Fiesolana, dati in luce da Jacopo Gattolini Venedig in 4. ist eine Sammlung von Schriften die das Leben des H. Romuli, Bischofs zu Fesole betreffen.

Der Koran, insgemein des Alcoran des Mahomeds genannt, unmittelbar aus dem Arabischen Original in das Englische von Georg Sale, und aus dem Englischen ins Teutsche von T. A. übersezt, auch durchgehends mit besondern aus den bewährtesten Auslegern gezogenen Erklärungs Noten versehen, nebst einer vorläufigen Einleitung von den Alten Arabiern, dem Zustande der Christenheit, absonderlich der morgenländischen Kirchen und des Judenthums zur Zeit Mahomeds; den Mitteln, denen er sich zu Einführung seiner Religion bedienet, dem Koran, dessen Lehren, Geboten, und Verboten; den vornehmsten Secten unter den Mohamedanern und s. w. ist zu Lemgo bey Meyern in 4. ans Licht getretten.

De

De Enthusiasmo Mohammedis disputirte Herr Christian Kortholt zu Göttingen um die theologische Doctorwürde zu erlangen.

Mit dem dritten Theil ist Christian August Saligs vollständige Historie des Tridentinischen Conciliums zu Halle in der Rengerischen Buchhandlung fertig worden.

D. Joachim Samuel Weikmann hat de Theologis Tridentinis alia loquentibus, alia sentientibus bey Antritt seines Lehramts zu Wittenberg pro licentia disputirt und diese Materie in einem anderweitigen Programmate de Concilio Tridentino ex morte Lutheri ante victoriam triumphante fortgesetzet.

Secreta monita societatis Jesu sind zu London bey Walther gedruckt. Dieses Buch ist ein Meisterstuk von List und Staats-Klugheit und soll die geheimen Befehle in sich halten, die die mächtige Jesuiter-Gesellschaft ihren Mitgliedern giebt.

Disquisitio Historica de celeberrimo toto orbe Catholico S. Dominici, ordinis prædicatorum fundatoris Imagine scribebat F. Pius Vandendyck. Rom. 396. Seiten in 12. ist eine eigenthümliche Schrift vor die Römische Kirche.

Prosperi Card. Lambertini, postea Benedicti XIV, P. M. Commentarii duo de D. N. Jesu Christi matrisque ejus Festis & de Missæ sacrificio, retractati atque aucti. Padua 7. Alph. in Folio. Dieses Werk hat der jezige Pabst vor 5. Jahren geschrieben, jezo aber wieder aufs neue übersehen, vermehret und durch seinen Haußcaplan, Giamelli ins Lateinische übersezen lassen.

Sanctissimi Domini Papæ BENEDICTI XIV. Orationes consistoriales, quæ dictæ fuerunt in consistoriis habitis die 18 Aprilis. 8. 10. 11.

13 & 14 Jun. pro canonizatione quinque sanctorum sind zu Rom in Folio ans Licht getretten und enthalten viele Beredsamkeit und Klugheit nebst einer kurzen Beschreibung derer Thaten dieser fünff Heiligen.

Ejusdem Epistola Encyclica, de retinenda Crucifixi salvatoris imagine, palam & visibiliter exposita super Altaribus, ad quæ missarum sacrificia peraguntur. Rom in 4. redet wider die Mißbräuche, welche sich bisher in den Kirchenstaat wegen Stellung der Bilder eingerissen.

Joh. Gottofr. Oertelii Theologia Æthiopum, ex liturgiis, fidei confessionibus, aliisque ipsorum pariter ac rerum Habessynicarum peritissimorum Europæorum scriptis congesta & cum necessariis Indicibus instructa. Wittenberg bey Teübner 17 Bogen in 8 beschreibet die Christliche Religion der Habeßinier und ihre Glaubens-Artikel.

D. Gotthilf. Aug. Frankens Malabarischen Berichte 60 und 61ste Continuation nebst dem Register zum fünfften Band sind zu Halle im Waysenhauß in 4 fertig worden.

Die sechzigste Fortsezung der Berichte der Dänischen Mißionarien in Ostindien, ist zu Halle heraus gekommen und begreift die Geschichte dieser löblichen Anstalten in der leztern Helfte des 1743. Jahrs.

Von Johann Heinrich Callenbergs Relation von einer weitern Bemühung, JEsum Christum, als den Heyland des menschlichen Geschlechts dem Jüdischen Volck bekannt zumachen ist zu Halle bey Vollrath das XXII. und XXIII. Stuk in 8. ans Licht getretten.

Nouveaux Memoires des Missions de la Compagnie de Jesus dans le Levant Tome XIII. ist zu Paris auf 507 Seiten in 12. gedrukt

Memoires Historiques presentées a souverain

Pon-

Pontife Benoit XIV. sur les Missions des Jndes orientales par le R. P. Norbet ist zu Lucca in 3. Theilen auf 6 Alph. in 4 heraus gekommen.

Johann Adam Steinmezens Fortsezung der glauwürdigen Nachricht von dem herrlichen Werke GOttes, welches sich in Erwekung und Bekehrung mehrer tausend Seelen an vielen Orthen in Neu-Engelland geäussert hat. Magdeburg in Seidel und Scheidhauers Verlag in 8.

J. C. E. kurzgefaste Nachricht von der zu Herford vorgegangenen Reformation mit Anmerkungen vermehret, von C. L. S. ist zu Lemgo bey Meyern auf 1 Bogen in 8 zu haben.

De Bestiariis inter antiquiores Christianos disputirte Koch unter dem Vorsiz Herrn Kirchenrath Walchens zu Jena, Sihe wöchentliche Nachrichten p. 373.

Nachricht von dem Ursprunge und Ausbreitung des Lutherthums entworfen durch Johann Poszakowsky, Mitglied der Gesellschaft JEsu, ist zu Wilda in 4. in Pohlnischer Sprache zum Vorschein gekommen. Das Werkgen ist so bescheiden und vorsichtig, als munter und artig geschrieben. Jedoch werden dieser Sprachekundige Gottesgelehrte der Evangelischen Kirche gar vieles dawider einzuwenden wissen.

3) In der Politischen Historie überhaupt müssen wir, was insonderheit

α) Die Geschichte der Europäischen Staaten betrift zuförderst derjenigen Schriften Erwehnung thun die in Absichtauf diesen ganzen Welttheil geschrieben haben; und dahin gehören.

Sam. von Puffendorf Einleitung in die Historie der vornehmsten Europäischen Reiche und Staaten mit Anmerkungen, darinnen des Autoris politische Gedanken nach dermahligen geänderten Zustand der Sachen erläutert sind, nebst einer Fortsezung und Beschreibung des bisherigen Krieges bis auf den Dreßdner Frieden.

Franckfurth bey Knoch und Eslinger in 8. Diese neue Ausgabe haben wir dem geschikten Fleiß des berühmten Königlichen Pohlnischen und Churfürstlichen Sächsischen Hofraths Herrn Joh. Dan. Ohlenschlagers zu danken, der sie mit eben dem Geist und mit der Stärke bis gegenwärtige Zeit fortgesezet, welchem ihrem ersten Verfasser eigen war. Eine Lateinische Ubersezung dieser neuen Auflage des Puffendorfs ist ebenfals bey Knoch und Eslinger besorget worden.

Neueste Staats-Historie, worinnen die heutigen Begebenheiten der vornehmsten Staaten unpartheyisch beschrieben werden. Mit Kupfern in 8. wird zu Leipzig Monathlich continuiret und sind davon bereits 7 Stücke heraus gekommen. Die Absicht ist, eine gründliche und glaubwürdige Historie unserer Zeit zu lieffern.

Johann Gottfried Haymanns eröffnetes Kriegs- und Friedens-Archiv über den seit Ableben Kayser Carls des VII. fortgedauerten Krieg, fortgesezet von Johann Heinerich Spindlern fünffter Band ganz und des sechsten Bandes erstes Stück ist zu Görliz bey Richtern in 8 ans Licht getretten.

Politischer Staat von Europa, aus dem Französischen übersezt neunter Theil, oder zwölftes Buch. Dreßden bey Hekel in 8.

Historische Nachrichten von den neuesten Staats- und Welthändeln, worinnen was seit dem Todt Kayser Carl des VI. vorgefallen pragmatisch abgehandelt wird. Leipzig bey Blochberger in 4.

Die neuen Europäischen Fama, welche den gegenwärtigen Zustand der vornehmsten Höfe entdeket. Ist in diesem Jahr bis zum 136sten Theil gestiegen, Leipzig bey Gleditsch in 8.

Wichtige Nachrichten die Kriegs-Begebenheiten der Jahre 1744 1745 betrefend Berlin bey Haude in 8.

Der bekannte und also betitulte Staats Secretarius ist bis auf den 122sten Theil gestiegen.

Der 1739 und 1740ste Jahrgang des also betitulten Historischen Jahrbuchs ist in Christoph Riegels Verlag zu Nürnberg erschienen, und die bisher zurück gebliebenen Jahre bis 1746. sollen dergestalt eingeholet werden, daß jährlich derselben zwey geliefert werden.

Franz Dom. Häberlins Entwurf der Politischen Historie des 18 Jahrhunderts, enthaltend die Geschichte aller Europäischen Reiche und Staaten wird vor 5 Groschen verkauft.

Jstoria d'Europa che incomminica d'a negoziati della Pace de Riswich del 1697 sino a due Trattati di Belgrado del 1739 conchiusi fra l'Imperadore la Mascovia e la Porta. Scritta da Guiseppe di Rosa wird zu Neapel gedrukt. Acht theile sind geliefert und sollen deren noch achte folgen.

Der reisende Teutsche, eine Wochenschrift, worinnen die merwürdigsten Weltbegebenheiten, mit geographisch-historischen Anmerkungen erläutert, in 8 wird zu Halle bey Franken Wöchentlich fortgesezet und in Leipzig bey Breitkopf ausgegeben.

E) Insonderheit ist die Historie 1) von Portugall durch folgendes ansehnliche Werk zimlich erläutert worden.

Lo Stato presente di tutti, paesi e populi del Mondo &c. Volume XV. del Regno di Portogallo. Venedig 432 Seiten in 8. Es gehet zwar dieses weitläuftige Werk auf alle Theile der Welt; In diesem 15ten Theile aber trift man den ganzen Zustand des Königsreichs Portugall an, nach seinen Gränzen, Flüssen, Bergen, Mieneralien, Einwohnern und Geschichten.

2) In der Historie von Franckreich kan man sich aus dem jenigen Werk einen vollkommenen Begriff machen, welches Peter de Hondt in dem Haag unter dem Titel: Le Tresor des Antiquitez de la Couronne de France

in zwey Folio Bänden mit mehr als 300 Kupferstichen drucken lassen.

Die Französischen und Teutschen Alterthümer sind durch folgende Schriften erläutert worden.

Eclairciſſemens hiſtoriques ſur les Origines Celtiques & Gauloiſes par le R. P. D*** Religieux Benedictin de la Congregation de S. Maur. ist zu Paris auf 15 Bogen in 12 bekannt worden. Der Verfasser dieser gelehrten Schrift ist Pat. Martin, welcher das schöne Werk von der Religion der alten Gallier geschrieben, und auch hier was ausserordentlich schönes geliefert hat.

Memoires de Meſſire Philippe de Comines, ou l'on trouve l'Hiſtoire de Rois de France, Louis XI. & Charles VIII. giebt Lenglet du Freſnoy zu Paris bey Rollin heraus.

Hiſtoire de Louis XI. par Mſr. du Clos ist zu Amsterdam und Leipzig bey Arkstee und Merkus in 3 duodez Bänden ans Licht getretten.

Hiſtoire abregée du Roi an 1744. & 1745. contenant les Victoires & les Conquétes de ſa Majeſté & celles de ſes Allies, en Flandres, en Allemagne, en Sileſie & en Italie par Mſr. l'Abbé Rouſſeau ist, wie auf dem Titel stehet, welches aber nur zum Schein vorgegeben wird, zu Amsterdam in 4 heraus gekommen. Der Verfasser ist unpartheyisch und erzehlet die Historischen Umstände mit guten Beweißthümern und einer gewissen Annehmlichkeit, die nicht allen Büchern von der Arth eigen ist.

Diſſertations preliminaires ſur l'Hiſtoire civile & eccleſiaſtique du Diocéſe de Sais. Par Mſr. l'Abbé ESNAULT. Paris in 12 sind 3 Abhandlungen, darinnen die Historie von Frankreich, und besonders des Bißthums Sais ungemein erläutert wird.

l'Art

L'Art de fixer dans la memoires les faits plus remarquables de l'Histoire de France ist zu Paris in 8 zum Vorschein gekommen und giebt eine neue Methode an handen, die Französische Historie zu studiren und alle wichtige Begebenheiten, die sich seit undenklichen Zeiten in Franckreich zugetragen haben, dem Gedächtniß einzuprägen. Sie bestehet aus 1500. Versen, die mit häufigen Noten erkläret und mit Nuzen gebraucht werden können.

3) Zur Historie von den Niederlanden gehören

Cornelii Pauli Hoynck van Papendrecht Analecta Belgica, in sex Partes Diuisa Haag 15. Alph. in 4. ist eine schöne Sammlung verschiedener bisher ungedrukter Schriften, welche die Niederländische Historie ungemein erläutern.

Geschicht- Historiael Rym- chronik, vanden Heer Klaas Kolyn, Benedictiner Monnik des Abtoye te Egmont met nodige zoo taal als Historische Aenteekeningen opgeheldert door Gerard van Loon, Haag. 1745. Fol. 126. Bogen. Der Verfasser hat die vielen unglüklichen Veränderungen, die Batavien unter den Römern, Caten, Saliern, Friesen, Franken und Normanen erlitten, aus alten, und längst verlohrnen Urkunden glaubwürdig beschrieben.

Von der Hedendagsche Historie des vereinigten Niderlanden, die Tirion zu Amsterdam heraus gibt, ist des sechsten Theils erstes und anderes Stuck geliefert worden.

Les Delices du Pais de Liege ist eine topographische und chorographische Beschreibung des Fürstlichen Bischoffthums Littich.

Schauplaz von drey und neunzig berühmten Städten, so wohl in Holland, Flandern und Brabant, als auch in Ober- und Nieder-Sachsen und dem Reich, ingleichen 130 Figuren aus der Heydnischen Götter Historie,

wie selbige von alten Zeiten her abgebildet und benennet worden, in Kupfer gestochen. Leipzig bey Deer in 4.

4) In der Historie von Engelland sind bekannt worden:

Letters and memorials of State, welche Arthur Collin zu London bey Oßborne abdrucken lassen, ist ein beträchtliches Werck von zwey Folianten.

Samuel Squire hat in einer Schrift, die den Titel hat: An Enquiry into the origin of the English Constitution, und zu London in 8 heraus gekommen ist, die Angelsächsische Regierungs-Form in Teutschland und Engelland untersucht.

The history of the present rebellion beschreibet die Geschichte der Schottischen Aufruhr. Der Verfasser heist Marchant und ist bey Walckern zu Londen gedruckt.

Genaue und umständliche Beschreibung helvetischer Geschichte aus den bewährtesten Verfassern der alten und neuen Historien und dazu dienenden Urkunden zusammen getragen von Jacob Lauffer, ist zu Zürch von Orell und Comp aufs neue verleget worden.

5) Zur Historie von Italien dienen

Ludwig Anton Muratori Geschichte von Italien, die in Schusters Handlung zu Leipzig nach Ordnung der Jahre auf Vorschuß gedruckt werden, und wovon in diesem Jahre der 3. und 4te Theil geliefert worden.

Von der Histoire Romaine, die ehemahls von Herrn Rollin angefangen worden jezo aber von Herrn Crevier fortgesezet wird, siehet man bey der Wittwe Etienne zu Paris den 12ten Band, woran auch schon bey Wettsteinen in Amsterdam, der Nachdruck unter der Presse ist. Von der Italischen Ubersezung aber ist zu Venedig der dritte Theil auf 694 Seiten in 12 fertig worden.

Storia Romana dalla fondazione di Roma sino alla Bataglia di Azio, cioe sino al finimento della Republica del Signore Rollin, Von diesem schönen

nen Werk ist zu Venedig der dritte Theil 694 Seiten in 12 starck ans Licht getretten.

The Roman History from the Building of Rom to the Ruin of the Comon weath. Der Ritter, Niclas Hoocke / der 1738 schon den ersten Theil und in diesem Jahr den andern in 4 geliefert hat, beschreibet hierinnen die Begebenheiten in der Römischen Republic ordentlich, schön und aufrichtig. Der erste Theil war nur ein Auszug aus denen Römischen Historien des Herrn Rollin; und derer P.P. Catron und Rouille; weil aber der Verfasser fand, daß dieselben sehr unrichtig waren: so hat er sich entschlossen, die folgenden nach denen Quellen selbst auszuarbeiten; und man kan versichert seyn, daß man hier eine recht gute und glaubwürdige Römische Historie bekommen wird.

Eine Französische Ubersezung des berühmten Römischen Geschichtschreibers Herodiani / hat der Abt Monault zu Paris besorget und mit Anmerkungen ans Licht gestellet, die vor vielen andern Französchen Ubersezungen alter Autoren einen grossen Vorzug hat.

M. Georg Cooke hat seine Landesleute mit einer neuen Ubersezung der Werke des Sallustini beschenket, und zu London in 2 Octav Bänden gedruckt worden, und ausser den weitläufigen und gelehrten Anmerkungen, auch mit einem Auszuge der Römischen Historie von dem Krieg Jugurthä an bis auf das böse Unternehmen des Catilina versehen ist.

Ragionamento sopra la Durata de Regni de 'Re di Roma ist zu Venedig bey Occhi auf 35 Seiten in 12 gedrukt worden.

Anonymi liber de mirabilibus Romæ, ex recensione & animadversionibus D. Bernardi de Montfaucon, monachi quondam Benedictini congregationis sancti Mauri. und

Johann Wilhelm Bergers Programma de Romæ veteris majestate in ruinis ac vestigiis ad huc spirante

sind

sind beyde in 8 zu Altorf bey Lorenz Schüpfel auf sauber Papier mit neuer reinen Schrift gedruckt.

Delle Memoire sacre e profane dell Amfiteatro Flavio di Roma volgarmente detto il Colosseo ist zu Rom zum Vorschein gekommen.

Romanum Museum, siue Thesaurus eruditæ antiquitatis &c. Opera & studio Michaelis Angeli de la Chausse. Rom 2 Alph. in Folio ist ein gelehrtes Werk, welches in seiner Arth mit ungemeinem Nuzen gebrauchet werden kan.

Della via Appia riconsciuta e descritta da Roma a Brindisi Libre IV. da Franc. Maria Pratilli. Neapolis 576 Seiten in Folio mit vielen Kupfern.

M. Joh. Fried. Gruneri Introductio in antiquitates Romanas. Jena bey Cuno 1. Alph. in 8. ist zu academischen Vorlesungen gewidmet.

Stanislai Santinelli de Ramanorum veterum nobilitate Dissertatio. Venedig 13 Bogen in 8. Siehe wöchentliche Nachrichten p. 210.

Rituum, qui olim apud Romanos obtinuerunt succincta explicatio, ad intelligentiam veterum facili methodo conscripta a. C. H. Nieuport ist zu Venedig auf 562 Seiten in 12 wieder aufgeleget worden.

M. Joh. Gottf. Bernholdii dissertatio antiquaria de flamine diali ejusque conjuge flaminica 2 und einen Bogen in 4 ist zu Altorf bey Schüpfel zu haben.

Oratio de veterum Inscriptionum & monumentorum usu, legatoque Papenbroeckiano, ejusque brevis descriptio ist zu Leiden auf 15 Bogen in 4 ans Licht getretten. Der Verfasser ist Herr Professor Oudendorp, welcher hier keinen weitläufigen Commentarium, sondern nur ein kurzes Verzeichniß von dem, was

was in dem schönen Leidenschen Cabinet befindlich ist, liefern wollen.

Istoria del Decamerone di Giov. Boccaccio scritta da Dominico Maria Manni. Florenz 3. Alph. 16 Bogen in 4 dienet zur Erläuterung der gelehrten und bürgerlichen Geschichten Italiens und sonderlich des Herzogthums Florenz,

Eben desselben Notizie istoriche intorno al Parlagio Owero Anfiteatro di Firenze 6. Bogen in 4 nebst Kupfer, ist zu Bologna gedruckt.

Saggio Istorico intorno alla condizione di Este altra volta stampato col titolo di brevi Notizie ed Ora in questa seconda edizione migliorato & accresciuto in molte parti di Antonio Angelieri. Aggiuntavi in fine la lettera di Ansaldo Partenio sopra l'Estratto di questa Istoria della prima edizione ist zu Venedig bey Pavini auf 10 Bogen in 8. fertig worden.

Dell Istorie della Città di Verona del S. Girol. Dalla Corte Tome tre 6. Alph. in 4. und

Dell Istorie della Città di Brescia di M. Elia Cavriolo Libri XIV. con diverse aggiunte d'Alteri Autori 2 Alph. in 4 sind beyde zu Venedig bey Pavini gedruckt.

6) Die Historie von Teutschland ist in folgenden häufigen Schriften ausführlich beschrieben worden, denn

Von der Historie d'Allemagne ist zu Paris vor einiger Zeit der erste Band und zu Anfang dieses Jahres der andere Band geliefert worden.

M. Gottfried Schützens drey kleine Schutzschriften vor die alten Teutschen sind zu Leipzig auf 5. Bogen in 8. zum Vorschein gekommen und enthalten viele gute Anmerkungen.

Joh.

Joh. Christoph de Jordan de originibus Sclavicis opus chronologico Geographico-historicum. Wien 10 Alph. in Folio ist ein vortrefliches Werk, welches die Teutschen Alterthümer ungemein erläutert und insonderheit die manchfaltigen Schiksale, Kriege und Wanderungen der Slavischen Völker nach Anleitung der besten Quellen ordentlich und mit vielen Fleise beschreibet.

Histoire du Regne de Charlemagne, par Msr. de la Bruere. Paris zwey Bände in 12 ist eine Abhandlung, die der Verfasser ehedem der Academie der Wissenschaften vorgelesen.

Der Fleiß des geschikten und unermüdeten Herrn Walthers ist zu rühmen, der den andern Theil seines vortreflichen und prächtigen Werkes unter dem Titel: Joh. Ludolphi Waltheri Lexici diplomatici Pars II. Fol. Charta maxima zu Hannover in Schmidts Verlag heraus gegeben hat. Es bestehet dieser Theil aus 115 Kupferblatten und ist sonsten dem ersten in allem gleich eingerichtet.

Jac. Carol. Spener Notitia Germaniæ ab ortu reipublicæ ad regnorum germanicorum in romanis provinciis stabilimenta Germaniæ & germanicarum Civitatum statum & conditionem &c. cum novis tabulis Geographicis Franckfurth und Leipzig in 4.

C. v. Grupen teutsche Alterthümer zur Erläuterung des Sächsischen und Schwäbischen Land- und Lehn-Rechts mit Figuren Hannover und Lüneburg 128. Seiten in 4. ist eine wohlgerathene Schrift, die verschiedene gelehrte und nüzliche Anmerkungen enthält.

Conrad Sam. Schurtzfleischii Germania princeps siue Discursus hist. politicus de Germaniæ Principum nonnullorum originibus, incremen-

tis

tis, mutationibus Familiarum aliisque rebus memoralibus Franckfurth bey Knoch und Eßlinger in groß 8.

Petri de Ebulo de Henrici VI. Romanorum Imper. rebus per Italiam atque Siciliam contra Tancredum Seculis XII. gestis. Opus Carmine Elegiaco conscriptum ac nunc primum in lucem protractum & observationibus criticis, atque historicis illustratum. Opera Samuelis Engel, ist zu Göttingen bey Knoch und Eßlinger mit 8 sehr saubern Kupferblatten in 4 gedruckt worden.

Schediasma historicum de Dissidiis ex electione Lotharii Saxonis Imp. Germaniam turbantibus, & nata inde A. 1134. Ulmæ per Henricum Magnanimum, Bavariæ ducem eversione, veterum Scriptorum & chartarum autoritate, innixum. Autore Franc. Dominico Hæberlin Göttingen bey Schulzen in 4.

Historische und Geographische Beschreibung des Königreichs Böheim in zwey Theilen, abgefaßt von Rochezang von Isecern Franckfurth 2 Alph. mit einer Landcarte, ist ein ordentliches, wohleingerichtetes und brauchbares Buch, darinnen nicht nur die alten Geschichte dieses Reichs, sondern auch insonderheit die innerlichen Unruhen seit dem Tod des Kaysers Carl VI. ausführlich und gründlich beschrieben werden.

Supplement à l'Histoire de da Guerre des Hussites de Msr. Lenfant, par feu Msr. J. de Beausobre ist zu Amsterdam bey Marcus Michael Rey in 4. ans Licht getretten. Als ein Anhang ist 1) eine Untersuchung der neuen Meinung des berühmten Moßheim von den Nazarenen und 2) critische Anmerkungen über den Auszug, den Herrn du Pin aus den Werken des H. Optati gemacht hat.

Franc. S. J. Wagneri Historia Josephi I. Cæsaris Aug. Felicis, cum appendice usque ad Pacem Badensem Wien bey Krauß in Folio.

Scriptores Rerum Marchiæ Brandenburgensis Pars III. ist zu Franckfurth bey Kleyb in 4 fertig worden.

Joh. Just. von Einem, Conspectus Historiæ Magdeburgicæ, accedit D. Mich. Waltheri Judicium theol. De Excidio Magdeburgio in 8.

Versuch einer pragmatischen Historie des Römischen teutschen Reichs von dem Tode Kaysers Carl VI. bis auf die Wahl Francisci I. bestehet aus kurzen Säzen, die M. Gottlob Schumann in Leipzig zum Gebrauch academischer Vorlesungen auf 3 Bogen in 4 entworfen hat. wöchentl. Nachr. p. 263.

Abriß einer umständlichen Historie der pragmatischen Sanction, von deren Errichtung bis auf den Tod Kayser Carl VI. als eine Probe eines grössern Werks, entworffen von Franz Dominicus Häberlin / ist zu Helmstädt bey Schnorr auf 4. Bogen in 4. gedruckt. Sihe wöchentl. Nachr. p. 428.

Geschichte des Interregni nach Absterben Kayser Carl VI. ist mit dem vierten Theil, Franckfurth 3 Alph. 12 Bogen in 4 beschlossen worden.

Europäische Staats- und teutsche Reichs-Historie unter der glorwürdigsten Regierung Sr. Kayserl. Majestät Francisci I. pragmatisch beschrieben und erläutert. Unter diesem Titel hat ein Ungenannter in Cunoischen Verlag zu Jena ein schönes Werk angefangen, welches er fortzusezen gedenket. Es sind bereits zwey Theile, deren jeder auf 2 Alph. in 8 sich belauffet, heraus gekommen und zeugen von der Unpartheyligkeit des Verfassers und anderen erforderlichen Eigenschaften eines Geschichtschreibers.

Ehre des Herzogthums Wirtenberg in seinen Durchlauchtigsten Regenten, oder der neuen Wirtenbergischen Chronik zweyter Theil, welcher den hohen Ursprung, das glükliche

glückliche Wachsthum und gesegnete Regiment des Hochfürstlichen Hauses Wirtenberg von Jahren zu Jahren pragmatisch beschreibet, und des Landes ganze Verfassung, erworbene Vorrechte und Freyheiten, mit Kaysern, Königen, Fürsten, Grafen, Herren und denen Reichsstädten zu allen Zeiten errichtete grosse Bündnisse und geführte schwehre Kriege, auch eine Menge vieler andern wichtigen und bisher fast unbekannten Begebenheiten deutlich vorstellet: Alles aus richtigen Urkunden, alten Handschriften und bewährten Schriftstellern zusammen getragen und auf eigene Kosten ans Licht gestellet durch Johann Ulrich Steinhofern, 3 Alph. 3 Bogen in 8 ist zu Tübingen bey Bauhof und Franke zu haben.

Joh. Adolphi Hartmanni Historica Hassiaca Auditorum vsibus in compendium redacta ejusque Pars Tertia Historiam Hassiæ ab Anno MDCL. usque ad finem imperii Caroli I. & Ernesti Ludovici complexa. Marburg 1 Alph. 12 Bogen in 8. diese wohlgeschriebene Einleitung in die Heßische Historie hat mit diesem dritten Theil ihr Ende verreicht, über dessen Aussertigung der Verfasser verstorben.

Kurze Nachricht von denen zur Schlesischen Historie gehörigen Hauptschriften und deren Verfassern in 4.

Das erfreute Schlesien, oder die über den zu Dreßden geschlossenen Frieden zu Breßlau und in andern Schlesischen Städten angestelten Illuminationen und übrige Freudens-Bezeugungen. 3. Theile in 4. sind zu Breßlau Korn gedrukt.

Die Beyträge zur Erläuterung der Civil-Kirchen und Gelehrten-Historie der Herzogthümer Schleßwig und Hollstein sind bis auf das 4te Stuk gestiegen. Ihr Verfasser ist Herr Pastor Noodt in Schleßwig.

Adam Heinrich Lakmanns Einleitung zur Schleßwig Hollsteinischen Historie 5ter Theil ist zu Hamburg von Bohn in 8. geliefert worden, dem ein Beweiß angehän-

get, daß die Insul Femern weder dem Reiche Dännemark, noch dem Herzogthum Schleßwig Hollstein jemahls einverleibet, sondern von jeder ganz separirtes und besonderes Land gewesen.

Johann Heinrich von Falckenstein Antiquitates & Memorabilia Nordgaviæ veteris oder Nordgauische Alterthümer und Merkwürdigkeiten, welche so wohl des Burggrafthums Nürnberg, als auch des uralten Haußes Zollern Ursprung entdeken und in der Folge continuiren. Alles aus bewährten Scribenten ꝛc, dritter Theil, in groß Folio, ingleichen

Eben desselben Analecta Thuringo-Nordgaviensia, oder verschiedene nachgeholte Merkwürdigkeiten in Nordgau und Thüringen. Eilffte Nachlese und

Dessen Analysis certa, oder wahre und ungezweifelte Auflösung der Frage: ob der XV. Eichstädtische Bischoff Heribertus im XI. Seculo seine Residenz von Eichstädt nach Nürnberg in dasiges Egydienkloster, oder nach Neuburg an der Donau in daßige Abtey St. Maria verlegen wollen? sind sämmtlich zu Schwabach bey Enderes zum Vorschein gekommen.

Johann Adam Bernhardts Alterthümer der Wetterau hat Fleischer zu Franckfurth am Mayn auf 2. Alph. in 4. wieder auflegen lassen.

Eben dieser Alterthümer Partis specialis 1ste Abtheilung begreift 1 Alph. 2 Bogen in 4 und beschreibt die vormahls in der Wetterau gelegenen Benedictiner Probstey Naumburg.

Johann Bernhard Müller Historische Nachrichten von dem Kayserlichen Wahl- und Domstifft St. Bartholomäi in Frankfurth, bey Stoks seel. Erben und Schilling in 4.

Neue Versuche nüzlicher Sammlungen zur Natur- und Kunst-Geschichte, sonderlich von Ober-Sachsen 1ster Theil ist zu Schneeberg bey Fulden zum Vorschein gekommen.

Chronika der in Meisnischen Ober-Erz-Gebürge gelegenen Königlichen Churfürstlichen Sächsischen freyen Berg-

Bergstadt St. Annaberg erster Theil ist zu Annaberg bey Friesen in 4 gedrukt.

De situ & origine Castri Plassenburg schreibt Sam. Wilhelm Oetter ein Programma zu Erlang Sihe wöchentl. Nachr. p. 468.

Prolusio disputationis de Curia Regnitiana serenissimorum Burggraviorum Norimbergensium Augustæ Hohenzolleranæ stirpis citius ac vulgo creditur urbe wurde bey der Einweyhungs Feyer des neuen Schulgebäudes zu Hof unter Herrn Rector Longolius vertheidiget Sihe wöchentl. Nachr. p. 450.

Nachricht von dem wegen der Wahl- und Krönung Ihro Römisch. Kayserl. Majest. in der Stadt Hamburg angeordneten Freudens-Bezeugungen, Hamburg bey König in Folio mit Kupfern.

Bericht, was für Tort und Drangsalen die Crone Franckreich dem Reiche, und Teutschland angethan, ehe die Kayser Crone auf das Allerdurchlauchtigste Erz-Herzogl. Hauß Oestereich gekommen etc. Prag in 4.

7) Zur Historie von Ungarn, Schweden, und übrigen Reichen und Landschaften von Europa gehören.

Scriptores rerum Hungaricarum veteres ac genuini ist eine Weitläufftige und ansehnliche Sammlung der Ungarischen Geschichtschreiber, welche unter der Aufsicht Johan. Georgii Schwandtner auf Paul Krausens Kosten in Franckfurth wieder aufgeleget wird und wovon bereits der zweyte Band in Folio 10 Alph. geliefferet worden.

Attila missis acceptisque legationibus illustris ex Prisco, Rhetore Sophista, post Davidis Hœschelii, Caroli Cantoclari, Henr. Valesii & Philippi Labbei, curas edit atque notas adiecit Matthias Bel 1. Alph. in Folio. Dieses ist der Anfang des andern Zehenden von dem Apparatu ad Histori-

am Hungaricam des Bels, und trift man keine gemeine und überall bekannte Dinge darinnen an.

Joannis Grangierii de loco vbi victus Attila fuit olim Dissertatio. Siehe wöchentl. Nachr. p. 423.

Ludwig Holbergs Dähnische Schaubühne ins Teutsche übersetzet, ist zu Coppenhagen bey Rothen 2 Theil in 8. aufs neue aufgeleget worden.

Der Nordische Staatsmann. Unter diesem Titel kommt zu Nürnberg alle Woche ein Bogen heraus, darinnen von den Staats-Verfassungen, Sitten, Gebräuchen, und Neuigkeiten in den Nordischen Reichen gehandelt wird.

A Description of Greenland. Unter diesem Titel ist die vor einiger Zeit in Dänischer Sprache abgefaßte Beschreibung von Grönland des Hanns Egede ins Englische übersetzet, und zu London gedruckt worden.

Johann Andersons Nachrichten von Jßland, Grönland, und der Strasse Davids; aus Merkwürdigkeiten der Natur-Geschichte, den Verfassungen, Gebräuchen, Sitten, und dem Gewerbe dieser Länder gesammlet, und bewiesen, ist zu Hamburg bey Grund gedruckt, und in Leipzig bey Hölle zu haben.

Frodae Liber historicus de Islandia una cum Bussaei versione latina in 4 hat Mengel zu Coppenhagen verlegt.

Freudens-Bezeugungen in Hamburg wegen der Wahl und Crönung des Kaysers Franciscus, nebst accuratem Abriß des kostbaren Feuerwercks, ist zu Hamburg bey König in folio gedruckt,

Beschreibung des triumphirenden Einzuges, welchen S. Königl. Majestät von Preussen Friederich der Grosse am 28 December in Dero Reßdentz-Stadt Berlin gehalten haben, nebst den an selbigem Tage, und am Friedens-Feste angestellten Illuminationen. Berlin bey Haude in 4.

Das frolockende Franckfurt an der Oder, enthaltend eine umständliche Nachricht, auf was Art das grosse Fest über den zu Dreßden geschlossenen Frieden, daselbst begangen worden; ist zu Frankfurt im Kleybens Verlag in 4. gedruckt.

Des Abts Francesco Colleschi Dissertazione dalle Poste degli Antichi recitata nell' Academia degli Apatisti, Florenz 102. Seiten in 4. ist eine artige und lesens-würdige Abhandlung von dem Ursprung und Einrichtung der Post.

β) In der Historie von Asien, Africa und America sind folgende Schrifften heraus gekommen:

Brutzen la Martiniere Einleitung zur Historie von Asien, worinnen von den Asiatischen Reichen, als Japan, China, Indien, Persien, der Türckey, und andern Landen, so wegen der Handelschafft, und sonsten bekannt worden, und von welchen man in Reise-Beschreibungen nur Stückweise etwas lieset, ausführlich gehandelt wird, aus dem Französischen ins Teutsche übersetzt, und mit vielen Anmerkungen vermehret, hat Wolfgang Deer in Leipzig verlegt. Das Buch ist 4 Alph. 18 Bogen starck, und voller seltsamer Geschichte.

Rollins Historie alter Zeiten und Völcker, aus dem Französischen übersetzt, wird zu Dreßden bey Walthern fleißig fortgesetzet, und ist in diesem Jahr der 9te und 10 Theil in 8 geliefert worden. Die gantze Schrift ist sowohl in 13 Duedez- als 5 Quart-Bänden heraus gekommen. Langlet du Fresnoy hält es zwar vor ein ziemlich vollkommnes Werck, meldet aber, daß wahre Gelehrte daran getadelt: 1) daß er den Ursprung des Volcks, dessen Geschichte er schreibet, nie angezeigt, 2) daß er neuern Schriftstellern gar zu treulich gefolget, ohne auf die Quellen zu gehen, und 3) daß er seine Leser mit geringfügigen und gemeinen Betrachtungen überhäuffet: daher er ihm auch Guyons Histoire des Empires & des républiques depuis le deluge jusqu'à Jesus Christ vorziehet.

Ξενοφῶντος Κύρȣ ἀναβαίσεως Βιβλία ἑπτά. Xenophontis de Cyri expeditione Libri septem Graeca recognovit, versionem latinam reformavit, observationibus suis illustravit, notasque alio-

rum adjunxit T. Hutchinson; ist zu Oxford in 8 aus der Presse gekommen. Wir haben Nachricht, daß hievon eine Teutsche Ubersetzung nächstens ans Licht tretten werde.

Von dem schönen und Description of the East betitelten Werk des D. Richard Pocok, darinnen die Morgenländischen Reiche sowohl nach der Geographie, als nach der ältern und neuern Historie, mit Fleiß beschrieben, und die Alterthümer nebst andern Merkwürdigkeiten dieser Länder sorgfältig mitgenommen werden, ist der andere Band zu London ans Licht getretten. In diesem Theile finden sich über 100 Kupffer, die zur Erläuterung und zur Zierde des Werks dienen.

Johann Baptista du Halde geographische, historische, politische, und physicalische Beschreibung des Chinesischen Reichs, und der grossen Tartarey, rc. wird in 4 Quart-Bänden zu Rostock bey Koppen auf Vorschuß gedruckt, und deßhalben ein Avertissement umsonst ausgegeben. Der erste Theil, welcher mit zwo Land-Charten, vielen Kupffern, und mit einer Vorrede vom Herrn Abt Moßheim gezieret seyn wird, soll künftige Oster-Messe 1747. an die Pränumeranten ausgeliefert werden.

Ausser dem hat Herr Hayde, der jetzt in Erlangen wohnhaft ist, mit der 29igsten Numer wieder angefangen sein bekanntes Werk von den Gebäuden der Ostindischen Compagnie in Betavia fortzusetzen.

Demetrii Kantemir Geschichte des Osmannischen Reichs nach seinem Anwachse und Abnehmen, nebst den Bildern der Türckischen Kayser, die ursprünglich von den Gemählden in dem Serrail durch des Sultans Hofmahler sind abgenommen worden. Aus dem Englischen übersetzt. Hamburg bey Herold in groß 4.

Mœurs & usages des Turcs le Gouvernement civil, Militaire & Politique avec un abregé de Histoire Ottomanne. hat zu Paris gedruckt, und zu Ende dieses Jahrs fertig werden sollen, so, daß es denen Pränumeranten auf 24. Livres zu stehen kommt.

Johann Heinrich Drümmels Proben einer verbesserten und vermehrten Harmonie der heiligen und Pro-

fan-

fan-Scribenten in den Geschichten der ältesten Völcker in Asia. Franfurt am Mayn 7 Bogen in 4. sind deutlich und gründlich abgefaßt.

Neueste und richtigste Nachricht von der Landschafft Georgia in dem Engeländischen America. Göttingen bey Schmidt in 8.

Die Geographie, Genealogie, und Chronologie sind mit der Historie auf das genauste verbunden; daher auch die Gelehrten auf diese Stücke ihre Bemühungen gewendet; und was insonderheit

α) Die Geographie betrifft; so ist des

Martiniere historisch-politisch-geographischer Atlas der ganzen Welt, oder grosses und vollständiges geographisches Lexicon der 5te und 6te Band von J. S. Heinsius zu Leipzig an die Subscribenten ausgeliefert worden. Uber das hat

M. Johann Georg Hager von seiner ausführlichen Geographie den ersten Theil, Chemnitz 3 Alph. 14 Bogen in 8. durch den Druck bekannt gemacht, und damit ein grosses Verlangen nach den zwey noch übrigen Theilen erreget.

M. Johann Jacob Schatzens Atlas Homannianus illustratus, d. i. Geographische, physicalische, moralische, politische, und historische Erklärung, der nach Joh. Hübners Methode illuminirten Homannischen Universal-Charten, wodurch nicht nur ein vollkommener geographischer Unterricht, sondern auch eine ordentliche zusammen-hangende Historie der vornehmsten Welt-Reiche nach einer neuen Einrichtung vor Augen geleget wird. Alles bis auf gegenwärtige Zeit continuiret. Eisenach bey Grießbach in 8.

Johann Hübners Museum geographicum, d. i. Verzeichnis der besten Land-Charten, so von den besten Künstlern sind gestochen worden; nebst einem Vorschlage, wie allerhand grosse und kleine Atlantes können gemachet werden, viel vermehrt, fortgesetzt, und mit einigen

gen Anmerckungen erläutert von Johann Hübnern. Hamburg bey König in 8.

Dessen Supplementa zu seinen historischen, geographischen und genealogischen Fragen aber sind bey Gleditsch zu Leipzig in 12 bis auf 36 Stuck gestiegen.

Geografia universale peri Principianti divisa intre parti. Opera del P. Sanadon. Venedig bey Occhi 574 Seiten in 12.

La Geographie universelle, où l'on donne une idée abregeé de quatre parties du monde & des differens lieux quelles renferment, par Jean Hubner, traduite d'Allemand, ist zu Basel bey Imhof in 6 Tomis, in 8. gedruckt worden.

Langlet Fresnoy kurtz gefaßte Kinder-Geographie in 50 Lectionen, und mit den nöthigsten Land-Charten versehen, hat Monath zu Nürnberg in folio vermehrt auflegen lassen.

Essais de Geographie avec un Abregé de la Sphere & du Globe Artificiels. Amsterdam und Leipzig bey Arkstee und Merkus in 8.

Der Königliche Geographus zu Paris, Herr le Rouge, hat eine neue Land-Charte von Frankreich, die nach den neuesten Beobachtungen eingericht, und von denen bißher bekannter gar sehr unterschieden ist, ingleichem

Eine Charte von Catholischen Niederlanden, darauf Flandern, Hennegau, und Braband zu sehen ist.

Einen neuen Plan der Stadt Brüssel, und

Eine richtige Vorstellung des am 30 Sept. 1745. zwischen der Preußischen und Oesterreichischen Armee vorgefallenen Treffens den Liebhabern in die Hände gelieffert.

Die durch Blut und Glut weit und breit beängstigte Kriegs-Schau-Bühne; d. i. accurate Vorstellung des ganzen Rheins und anderer benachbarten Ströhme, worinnen die an diesen Flüssen liegende Städte in 48. Land-Chärtlein entworffen in folio. Leipzig bey den Lanckischen Erben.

Specimen Geographiae medii aevi diplomaticae, h. e. Descriptio Diœceseos Hildesheimensis per anti-

antiquos suos pagos, Helmstädt 16 Bogen in 4. und eine Land-Charte. Ist eine gelehrte Schrifft, darinnen viele noch unbekannte Wahrheiten in der Reichs-Historie, und dem Staats-Recht offenbahr werden.

β) In der Genealogie und Heraldic haben folgende Schrifftsteller ihre Bemühungen bekannt gemacht:

Das jetzt herrschende Europa, worinnen alle Kayser, Könige, Chur- und Fürsten Namen, Geburts-Täge, Residenzen, Gemahlinen, Kinder, Geschwister, 2c. genealogisch beschrieben, nebst einem Verzeichniß aller Römischen Kayser, vom Julio Cäsare an, bis auf Franciscum I. in Französisch- und Teutscher Sprache, ist zu Leipzig bey Johann Gottfried Dyck in 8 gedruckt, und vor 10. Groschen zu kauffen.

Genealogische Fragen, den jetzigen Zustand der hohen Häuser von Europa, und insonderheit von Teutschland betreffend, auf das Jahr 1746 verbesserte Auflage, ist zu Berlin in Verlag Christian Gottlieb Nicolai zu haben.

Jährliches genealogisches Hand-Buch, in welchem die neuesten Nachrichten von allen Häusern jetzt regierender Europäischer Kayser und Könige, Chur-Fürsten und Fürsten, wie auch Grafen des Reichs, ingleichem aller Cardinäle, Mitglieder Königlicher Orden, auch Dom- und Capitular-Herren, aller Ertz- und Hochstiffter in Teutschland. Nebst einer besondern Nachricht von dem jetzigen Zustand des Reichstags zu Regenspurg, des Cammergerichts zu Wetzlar, und denen an den Europäischen Höfen dermahlen sich befindenden Gesandten, 2c. 2c. ausgefertiget von M. Gottlieb Schumann, wird bey Gleditsch zu Leipzig in 8 gedruckt.

Die genealogisch-historische Nachrichten von den allerneuesten Begebenheiten an den Europäischen Höfen, mit Einrückung der Lebens-Beschreibungen in 8. die Heinsius zu Leipzig verlegt, sind bis auf 95 Theile gestiegen.

Bipartita commentatio in tabulam hieroglyphicam & genealogicam domus Austriacae & Lotharingicae aere incisam &c. 8 Bogen in 4. nebst 5 Kupffer-

Plat-

Platten, ist bey Joh. Ad. Schmid zu Nürnberg mit neuen Zusätzen vermehret, wieder aufgeleget, und auch von einer geschickten Feder ins Französische übersetzet worden.

Johann Gottfried Birdermann hat ein vollständiges genealogisch-historisch- und geographisches Werck vom löblich-Fränckischen Crayß in richtig- und nützliche Ordnung gebracht, wovon er bereits

Die Genealogie der Hochfürstl. Häuser im Fränckischen Crayse, bey Dietzel zu Bayreuth.

Die Genealogie der hohen Grafen Häuser im Fränckischen Crayse, bey Becker zu Erlang in folio drucken lassen.

Die Genealogie der unmittelbaren Reichs-freyen Ritterschafft Landes zu Francken löblichen Orths Baunach, ist zu Bayreuth noch unter der Presse.

Beweiß, daß nicht die heutige Könige in Franckreich, sondern die Herzoge von Lothringen vom Kayser Carl dem Grossen herstammen, und daß also Jhro jetzt regierende Kayserl. Maj. Franciscus I. ein wahrer und rechtmäßiger Erbe dessen Nachkommen sey. Hamburg 3 Bogen in 4. Siehe wöchentl. Nachr. p. 179.

Historisch- und Genealogische Beschreibung des uralt-Adelichen und Freyherrlichen Geschlechts derer von Poellnitz, aus richtigen Urkunden, und glaubwürdigen Nachrichten zusammen getragen von Joh. Georg Knutz, 17. Bogen in 4. ist bey Langenheim zu Leipzig gedruckt, der gantze Zusammentrag bestehet aus 6 Tabellen, deren Beweiß und Erklärung den grösten Theil dieses Buchs ausmachen.

Delle Gentilizie Insegne, volgarmente dette Arme delle Famiglie Trattato del Conte Foresto Foresti, ist zu Brescia auf 9 Seiten in 8. ans Licht getretten, und handelt von dem Ursprung, dem Alterthum und Veränderungen der Geschlechts-Wappen.

Zu Florenz hat in der Druckerey des Giov. Batista Stecchi der 17 Tomus von denen Osservazioni Istoriche di Domenico Maria Manni sopra i Sigilli antichi de' secoli bassi, die Presse verlassen.

Eine gleiche Abhandlung hat Johann Wilhelm Waldschmidt zu Leipzig bey Langenheim auf 7 und ein halben Bogen unter dem Titel heraus gegeben: Libellus de mutatione Insignium & Sigillorum S. R. Imp. Statuum.

γ) Zur Chronologie gehören folgende Schrifften:

Elementi della Cronologia, con diverse Scritture appartenenti al Calendario Romano, opera postuma del D. Eustachio Manfredi 2 Alph. in 4. sind zu Bononien heraus gekommen, und machen eigentlich den 5ten Band der gesammten Werke des berühmten Mathematici, Eustachii Manfredi, aus.

Des Abts Lenglet du Fresnoy Tablettes chronologiques de l'histoire universelle sacrée & prophane, Ecclesiastique & civile sind unter der Aufsicht des Herrn D. Baumgarten zu Halle ins Teutsche übersetzet, und bis 1745. fortgesetzet, gedruckt, und gegen Vorschuß von 1 Thlr. 8 Gr. ausgeliefert worden.

Chronologische Tabellen alter und neuer Zeit, worinnen die Kayser und Könige aller Reiche von Anfang der Welt, ingleichem alle Päbste, geist- und weltliche Chur-Fürsten, von Christi Geburt bis auf gegenwärtige Zeit enthalten sind. Leipzig bey Arkstee und Merkus in 8.

ε) Da die Münzen, vornehmlich aber die alten, in allen Theilen der Historie vortreffliche Dienste thun, so haben sich auch Gelehrte gefunden, welche dieselben in ein Licht zu setzen, sich bemühet haben. Denn da hat

Joh. David Köhler den 16 Theil seiner historischen Müntz-Belustigung zu Nürnberg bey Weigels Wittbe 2 Alph. 6 Bogen starck heraus gegeben, und

Joh. Hieron. Lochner hat nunmehro 8 Jahrgänge von seiner Sammlung merkwürdiger Medaillen geliefert, welche zu Nürnberg bey Monath zusammen vor 10 Rthlr. verkaufft werden.

Catalogus von theils alten und raren Griechischen und Römischen Müntzen, in Gold, Silber, und Ertzt, 2c. 2c.

Preß-

Dreßden 1 Alph. in 8. ist eine ausbündig schöne Sammlung von etlich tausend alten und neuen Münzen.

Numiſmata Romanorum Pontificum praeſtantiora a Martino V. ad Benedictum XIV. sind von Rudolphino Venuti in Italiänischer Sprache erzehlet und erläutert, nun aber von einem andern ins Lateinische übersetzet, und zu Rom auf 2 Alph. 3 Bogen in 4 gedruckt worden; hat viele Vorzüge und Nutzen.

Numiſmata quaedam cujuscunque formae Muſei Honorii Arigoni, ad vſum juventutis rei numariae ſtudioſae, ist zu Trevigi in folio als eine Fortsetzung von dem Arigonischen Cabinet heraus gekommen.

Numophylacium Schulzianum. Digeſſit, deſcripſit & perpetuis inſigniorum rei numariae ſcriptorum commentariis illuſtratum edidit, Michael Gottlieb Agnethler. Pars prior. Halle 2 Alph. 6 Bogen in 4. begreifft 480. alte Griechische Münzen, die weitläufftig beschrieben, und zu dem Ende zusammen getragen worden, weil man gesonnen ist, dieselbe zu veräussern; jedoch wird dieses Buch auch denen Liebhabern der Müntzwissenschafft nützlich seyn.

Des neu-eröffneten Groschen-Cabinets drittes Fach, enthält die Rußisch-Kayserlichen, ingleichem Königlich-Spanisch- und Portugiesischen Groschen in Kupffer gestochen, beschrieben, und kürtzlich erkläret, nebst einem Verzeichniß der Heiligen auf Münzen. Ist in der Großischen Handlung zu Leipzig in 8 zu haben.

Das Verzeichniß der Heiligen, welcher auf Münzen gedacht wird, ist eben daselbst besonders zu haben.

Der Advocat Borchmann zu Zelle im Herzogthum Lüneburg liefert den Liebhabern der Münzwissenschafft eine Sammlung von 120 in Hausblasen, sauber abgedruckten Medaillen und Münzen vor 18. Rthlr. Deßgleichen eine Collection abgeformter Münzen und Medaillen in Staniol, welche sodann mit Wax gefüllet, und gehörig zusammen gemachet werden. Sie bestehet in 1029 Römischen; 80. Stück Current-Münzen, meistens Thalern, und in 1382 modern Medaillen. Diese Sammlung wird vor

100 Rthlr. bezahlet, und können sich die Liebhaber durch Briefe an ihn selbst addreßiren.

Eine neue Medaille von mittlerer Grösse ist zu London auf die unter der klugen und tapffern Anführung des Herrn Herzogs von Cumberland glücklich geschehene Vertreibung der Schottischen Rebellen aus Engeland, gepräget worden. Auf der einen Seite zeiget sich Sr. Königl. Hoheit wohl getroffenes Brustbild mit der Umschrifft GVIL. Dux Cumb. Deliciae Militum. Unten stehet natus 15. apr. 1721. Auf der andern Seite stellet sich in Prospect die Stadt und das Schloß Carlisle dar, vor welcher im freyen Feld ein junger Held mit dem Degen in der Faust eine sieben-köpffigte Schlange vor sich her jaget, mit der Umschrifft: Pro patre & patria, im Abschnitt stehet: Reb. ex Angl. pulsi & Carl. redactum Dec. 1745.

ζ) Als besondere Theile der Historie haben wir so wohl die Reise-Beschreibungen / als auch die Lebens-Beschreibungen hoher Potentaten und deren Favoriten und Diener anzusehen. Zu der erstern gehören folgende Schriften:

Eine ganze Sammlung von Reise-Beschreibungen in zwey Folio Bänden, ist in Londen herausgekommen, die die Begierde derjenigen, die von denen entfernten Ländern in allen Theilen der Welt einige Nachricht verlangen, sättigen kan: Sie ist bereits ins Französische übersetzet, und wird davon auch eine teutsche Übersezung zu Amsterdam besorget, wie wir in wöchentlichen Nachrichten p. 447. 499. und 505. ausführlich gezeiget haben.

Johann Gottlieb Worms aus Döbeln, Ost-Indianische und Persianische Reisen, oder 10. Jährige auf groß Java, Bengala, und im Gefolge des Holländischen Abgesandens an den Sophi in Persien geleistete Kriegs-Dienste ans Licht gestellet, durch M. Christ. Weisen / wird zu Frankfurth vor 1. Thaler verkauft.

Jonas Kortens drittes Supplement zur ersten und zweyten Auflage der Reise Beschreibung nach dem gelobten

ten Lande. Enthalten einen Beweiß, daß das Paradies kein andere Orth, als heut zu Tage das todter Meer sey, ist zu Halle bey Grunert in 8. gedrukt.

Relation du Voyage fait en Egypte par le Sr. Granger en l'Année 1730. ou l'on voit ce qu'il y a de plus remarquable, particulierement sur l'Histoire naturelle. Paris in 12. Diese Reise-Beschreibung ist kurz, aber wegen der Aufrichtigkeit ihres Verfassers besonders hoch zu halten.

Journal d'un Voyage au Nord en 1736 & 1737, enrichi de figures en taille douce par Msr. Outhier ist zu Amsterdam in 12 auf 13 Bogen wieder aufgeleget worden, welche Auflage aber mit dem Original gar nicht gleich kommt.

Voyages du Capitaine Robert Lade en Differentes parties de l'Asie, de l'Afrique & de l'Amerique hat der Abt Prevost aus dem Englischen übersezet und zu Paris bey Didot in 2 duodez Bänden ans Licht gestellet.

Voyage de Languedoc & de Province ist in dem Haag auf 56 Seiten in 12 viel correcter aufgeleget worden. Dieses kleine Werkgen bringt seinem ungenannten Verfasser Ehre.

Les Voyages & les expeditions de Pirrhus Roi d'Epire sind zu London bey Gautier in 6 Büchern in 8 ans Licht getretten. Ist dieses Buch den Begebenheiten des Telemachs, und den Reisen Cyrus nachzusezen, weil die Erfindung nicht so artig ist, so erfezet es diesen Mangel durch Manchfaltigkeit und Menge der darinnen enthaltenen sonderbaren Begebenheiten. Wie man nun hieraus ersiehet, daß dieses Werk zu denen Erdichtungen gehöret: so sind auch folgende mit ihm in eine Classe zu sezen:

La nouvelle Cyropedie, ou les Voyages de Cyrus avec un Discours sur la Mythologie, par

Msr. Ramsey, welches Werk aus dem Englischen übersezet, und zu Wißmar in Bergers Verlag auf ein Alph. in 8 nach der Parißer Ausgabe gedruckt worden.

Peter Roberts / erste und andere Reise, und besondere Begebenheiten, nach einer unbewohnten Insul, ist in Dreßden bey Gerlach zum andern mahl aufgeleget worden.

Nic. Hammelmanns / als tapfern Nachfolger des berühmten Seeländers Nic. Stairs / fortgesezte merkwürdige Reisen nach denen in Orientalischen Occeano und dem Süd-Pol zugelegenen bishero noch meistens unbekannt gewesene Ländereyen, wobey dessen Gefährlichkeiten, Treffen mit den Seeräubern, blutiges Gefecht auf einer Menschenfresser Insul, ausgestandene Stürme, Entdekung einer bisher noch unbekannten vortreflichen Insul, worauf aber keine Menschen befindlich gewesen, die Anbauung dieser Insul, Lustreise durch die wilde See, und endlich Wiedergelangung an die beyden Insuln, groß und klein Felsenburg, erzehlet werden, ist in Erfurth in 8. ans Licht getretten, und man siehet leicht, daß es mit denen Robinsons in eine Classe gehöret.

y) Von Lebens-Beschreibungen hoher Potentaten und anderer grossen Männer sind dieses Jahr folgende entweder wieder aufgeleget oder aufs neue geschrieben worden:

Geschichte und Thaten Kayser Carl des Siebenden / unpartheyisch beschrieben und mit Anmerkungen erläutert 2 Alph. in 8.

Eine andere und vollständigere Lebens-Beschreibung dieses grossen Mornarchen wird zu Gotha bey Mevius verleget und wovon der andere Theil in 8 unter dem Titel erschienen: Staats Geschichte des Churhauses Bayern oder Lebens-Beschreibung des Allerdurchlauchtigsten Kaysers Carl VII. zweyter Theil, in welchem nicht allein der zeithero geführte Oestereichische Succeßions-Krieg, sondern auch die Wahl und Crönung Ihro Majestät zum Kayser und der Reichs-Historie unter dero Regierung nebst vielen in das Jus-Publicum und in die

Landes-Beschreibung von Bayern einschlagenden Anmerkungen enthalten sind.

Leben und Thaten Friederich II. Königs in Preussen in Versen beschrieben, von Christ. Förster, Breßlau in 8.

Helden-Staats- und Lebens-Geschichte des Allerdurchlauchtigsten und Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friederich II. jezt regierenden Königs in Preussen, Churfürstens ꝛc. ist aus ächten Urkunden mit unpartheyischer Feder von einem Ungenannten beschrieben und zu Franckfurth und Leipzig auf 3. Alph. 12. Bogen in 8. heraus gekommen. Wöchentl. Nachr. p. 254.

Geschichte und Thaten Jhro Majestät, Marien Theresien, Königin von Ungarn und Böhmen fünffter Theil ist zu Franckfurt und Leipzig auf 2 Alph. 5 Bogen in 8 im Druck erschienen.

Lebens-Kriegs- und Regierungs-Geschichte des Königs von Sardinien Carl Emanuels ist zu Erfurth in 8. gedrukt.

Neu angekommene Staats-Gespräche aus den Elisäischen Feldern, zwischen König Philipp V. von Spanien, König Christian VI. von Dännemark und dem Kayserlichen General, Baron von Bärenklau, worinnen die Lebens Geschichte beyder Könige mit untermischten Reflexionen entworffen ist. Franckfurth bey Möller in 4.

Leben Carl des zwölften, Königs in Schweden, mit Münzen und Kupfern in Folio. Von diesem grossen prächtigen und weitläufftigen Werke ist zu Hamburg der andere Band geliefert, dem der dritte, als welcher den Schluß machet bald nachfolgen soll.

Leben, Thaten und merkwürdige Regierung Jhro jezt regierenden Königlichen Majestät Friedrichs in Schweden, bis auf jezige Zeit vermehret ist zu Leipzig bey Deer in 8. zu haben.

Ottonis cognomento Tarentini Ducis Brunsuicensis vita & res gestæ Braunschweig bey Schröders Wittwe in 4.

Grund-

Grundriß von dem merkwürdigen Leben Herrn Albrecht des ältern, Marggrafen zu Brandenburg in Preussen rc. ans Licht gestellet von M. Fried. Sambok Königsberg 1. Alph. 12. Bogen in 8.

Merkwürdige und erbauliche Lebens-Beschreibung, Frauen Magdalenen Sibyllen, verwittibter regierender Herzogin von Meklenburg gebohrner Erbin von Norwegen und Herzogin zu Schleßwig Hollstein mit genealogischen Tabellen entworfen von Johann Friedrich Stieber 14 Bogen in 4.

Vollständige Beschreibung des uralten Hochgräflichen Geschlechts der Reichsgrafen und Burggrafen von Kirchberg in Thüringen, welches Herr Avemann seit vielen Jahren mit grossem Fleiße zusammen getragen, wird zu Frankfurth bey Stok und Schilling in groß 4. auf Vorschuß gedrukt und künftige Ostermesse an diejenigen ausgeliefert, die 2. fl. 30. kr. darauf bezahlet haben.

Ursprung der jezigen Herzoge von Hollstein und Könige von Dännemark, aufgedecket von Johann Friedrich Falken ist zu Altona auf 2 Bogen in 4. heraus gekommen.

Johann Hermann Schminkens historische Untersuchung von des Otto Schüzen, gebohrnen Prinzen von Hessen, Begebenheiten am Clevischen Hofe, Cassel 10. Bogen in 4.

Lebens Geschichte Ihro Durchlaucht Georgens von Anhalt giebt Paul Daniel Longolius zu Hof, heraus, wie wir p. 159. gedacht.

Geschichte und Thaten des Durchlautigsten Prinzens Leopold von Anhalt Dessau, Commandirenden General-Feld-Marschall der Preussischen Armee, ausführlich beschrieben, und mit untermischten Anmerkungen erläutert, 18 Bogen in 8. wovon auch schon der zweyte Theil zu Erfurth ans Licht getretten, den wir aber noch nicht gesehen.

Leben und Thaten des Weltberühmten Grafens Mo-

riz von Sachsen / Marschalls von Frankreich / wird zu Leipzig vor 6 Gr. verkauft.

Merkwürdiges Leben und Thaten des Weltberühmten Herrn Francisci, Freyherrn von Trenk. Leipzig bey Lankischen Erben in 8.

Le Chevalier de St. George rehabilité dans sa qualitê de Jaques III. Par de nouvelles preuves, avec une Relation Historique de suites de sa Naissance, par Msr. Rousset. Leipzig bey Mortier in 8.

Begebenheiten des Ritters Georg, die sich bey und nach seiner Geburth bis auf gegenwärtige Zeiten zu getragen haben, aus den bewährtesten Nachrichten herausgezogen von Herrn Rousset / aus dem Französischen übersezet. Leipzig bey Dyke in 8.

Leben des Ritters von St. George oder Jacobi des Prätendenten auf Engelland, Schottland und Irrland, bis auf gegenwärtige Zeit ausgeführet. Preßlau bey Ragoczy in 8.

Geschichte des Englischen Cron-Prätendentens und der jezigen grossen Rebellion in Schottland und Engelland unpartheyisch beschrieben und mit nöthigen Anmerkungen erläutert. Jena 1 Alph. 8 Bogen in 8.

Ein ganzes Verzeichniß von 373 Lebens-Beschreibungen oder so genannten Memoires. Ingleichen

Leben, Heldenthaten und Geschichte 44 grosser Feldherrn und Generals in 25 Entrevüen erner

Leben und Geschichte von 24 Favoriten und Staats-Minister hoher Potentaten in 17 Entrevuën und

Leben und Thaten 42 Kayserinnen, Königinnen und anderer Damen von hohem Stande, so in der Historie merkwürdig, in 22 Entrevuën zuverläßig beschrieben, sind sämmtlich zu Leipzig bey Deer zu haben.

Curieuses Gespräch im Reiche der Todten zwischen Johann Adolph II. Herzog zu Sachsen und Johann Wilhelm Prinz von Sachsen Gotha, 2. Entrevuës in 4.

Lebens-Beschreibung des Marschalls von Grammont/ und derer berühmtesten Persohnen dieses Geschlechts, deren Nahmen in der neuesten Historie bekannt worden, aus dem Französischen übersezet und mit vielen Anmerkungen und Zusäzen vermehrt von S*** Halle in der Lüderwaldischen Handlung in 8.

Lebens-Beschreibung des Grafens von Commingo/ aus dem Französischen übersezt. Göttingen bey Vandenhök in 8.

Merkwürdige Lebens-Geschichte der lezt verstorbenen Anna Maria von Mailly/ Herzogin von Chateauroux, Favoritin Ludwigs XV. Königs von Frankreich in 8.

Memoires concernant Mſr. le Comte de Stenbock, Senateur de Suede ſavoir les Compagnes de 1712. & 13. de General avec ſa Iuſtification. Franckfurth bey Andrå und Hort in 8.

Memoires de Montecuculi Generaliſſime des Trouppes de l'Empereur iſt zu Paris in 12. bey Clerc neu aufgeleget worden.

θ) Endlich können auch die Romane hieher gerechnet werden, weil sie so wohl erdichtete Historien sind, als auch öffters viele Historische Umstände verdekt vortragen. Und dahin gehören: Geheime Nachrichten zur Historie von Persien, nebst dem Schlüssel, aus dem Französischen übersezt. Cöln 18 Bogen in 8.

Die Französische Edition: Memoires ſecrets pour ſervir a l'Hiſtoire de Perſe iſt zu Amsterdam und Leipzig bey Arkstee und Merkus in 8 neu und vermehrt aufgeleget.

Leben des Ritters von Ravenne, eines bey dem Herzoge von Orleans gewesenen Pagens, worinnen zugleich die merkwürdigsten Liebes-Geschichte Sr. Hoheit vorkommen. Nürnberg bey Geyer in 8.

Geheime Geschichte von Burgund, nebst den Bege-

benheiten der Königin von Navarra, Margaretha von Valois ersterer Theil nebst

Fortsezung der Begebenheiten der Königin von Navarra, Margaretha von Valois / als der zweyte Theil der geheimen Geschichte von Burgund Stockholm bey Kiesewettern in 8.

Begebenheiten der Gräfin von Horneville, oder Betrachtungen über den Unbestand irrdischer Dinge beschrieben von Monsr. Simon, aus dem Französischen übersezt Augspurg 2 Theile in 8.

Der Kriegerische Weltweise oder Begebenheiten des Herzogs von ***, worinnen enthalten, Betrachtungen über die verschiedenen Eigenschaften der Liebe, nebst einigen besondern Anmerkungen über den lezten Französischen Krieg in Italien, aus dem Französischen übersezet von J. C. K. Breßlau in 8.

Indianische Geschichte und Fabeln des Bidpai und Lokmanns 2 Theile Nürnberg bey Monath in 8.

Antipamela / oder die entdekte falsche Unschuld in den Begebenheiten der Syrene, ist zu Berlin bey Schüzen in 8. zum andern mahl aufgeleget und der erste Theil davon fertig worden.

Wunderbahre Begebenheit, welche sich mit einem Göttingischen Studenten auf dem alten Schlosse Plessen vor einigen Jahren zugetragen hat. 1. Theil in 8.

Der merkwürdigen Geschichte des Göttingischen Studenten Mſr. B*** zweyter Theil nebst andern besondern Begebenheiten von ihm selbst beschrieben mit Kupfern in 8.

Begebenheiten eines rechtschafenen Mannes, aufgesezt von dem Autore der Historie von Cleveland. Stokholm in 8,

Der wahrhafte Freund, oder das Leben David Simple / aus dem Französischen übersezt Breßlau in 8. Sihe wöchentliche Nachr. p. 140.

Begebenheiten David Simples / oder Erzehlung von dessen Reisen um einen wahrhaften Freund zu suchen

chen aus dem Englischen übersezt durch M. A. Wodrach zweyter und lezter Theil. Hamburg in 8.

Der Baccalaureus von Salamanca oder Geschichte des Don Cherubius de la Ronda von dem Herrn le Sage aus dem Französischen ins Teutsche übersezt durch M. A. Wodrach. Hamburg 3 Theile in 8.

Gisanders wunderliche Fata einiger Seefahrer. 2ter Theil oder fortgesezte Geschichts-Beschreibung Alberti Julii, eines gebohrnen Sachsens und seiner auf der Insul Felsenburg errichteten Colonien, sind zu Nordhausen bey Groß in 8 wieder aufgeleget worden.

Merkwürdige Lebens-Geschichte des in vollen Freuden reisenden Floridors / Grafen von Prebeaux, aus den Schriften des Herrn le Sage übersezt. Hamburg in 8.

Merkwürdiges Leben und Reisen Jacoby de Roy Schneeberg in 8.

Lebens und Reise Beschreibung Antonii *** oder dessen merkwürdige und wunderbare Glüks- und Unglüks-Fälle mit Kupfern in 8.

Klims unterirrdische Reise, vorstellend eine neue Erdbeschreibung und Historie der fünften Monarchie hat Ludwig Hollberg zu Coppenhagen bey Mengel mit Kupfern in 8 heraus gegeben.

Lebens-Geschichte Roberts Pierots / eines gebohrnen Holländers Coppenhagen 4. Theile in 8.

Leben und ungemeine Begebenheiten des berühmten Engelländers Robinson Crusoe ist zu Franckfurth und Leipzig in 2 Theilen in 8 wieder aufgeleget worden.

Lebens-Geschichte des Pedrillo del Campo / ein Comischer Roman nach dem Spanischen Geschmake aus dem Französischen übersezet mit Kupfern in 8.

Das Leben Pharsamon Leipzig bey Clannern in 8. und

Abbildung eines Großmächtigen, oder die Begebenheiten des Herrn *** eben daselbst bey Wendlern in 8.

Der betrügliche Schein, oder man muß nicht glauben was man siehet, eine Spanische Geschichte aus dem

Französischen übersezt. Danzig bey Waasbergs Wittwe 12 Bogen in 8.

Reise- und Lebens-Geschichte eines vornehmen Teutschen von Adel, Herrn von St***, welcher nach vielen auf Reisen und bey andern Gelegenheiten verliebten Liebes Excessen endlich erfahren müssen, wie der Himmel die Sünden der Jugend im Alter zu bestraffen pfleget. Nordhaussen bey Groß in 8.

Mollflanders / oder einer also genannten Engelländerin erstaunens werthe Glücks- und Unglücks-Fälle, aus dem Englischen übersezet von Mattheson, Hamburg bey Hertel in 8.

Leben einer sehr schönen und weit- und breit gereisten Tyrolerin, nebst vielen andern anmuthigen Lebens- und Liebes-Geschichten. Breßlau in 8.

Hundert und eine entdekte Heimlichkeit, aus dem Archiv der verliebten und galanten Welt, oder Sammlung einiger lustiger und lesenswürdiger Begebenheiten aus dem Reiche der Liebe, von Sperander. Erlang und Leipzig in 8.

Neueröfneter Schauplaz der Liebe, oder 24. merkwürdige Liebes-Geschichte nach der neuesten Arth eingerichtet. Augspurg in 8.

Die Princeßin Zarthinda / und der Prinz Typhon / aus dem Französischen übersezt. Coppenhagen in 8.

Die Liebe der Psiche und des Cupido, in einer anmuthigen Geschichte vorgestellet, aus dem Französischen des Herrn de la Fontaine übersezt. Franckfurth und Leipzig bey Lochner in 8.

Ludwig Hollberges verglichene Geschichte verschiedener Heldinen und andern berühmten Damen nach dem Beyspiel des Plutarchs 2 Theile in 8. ist zu Coppenhagen bey Wenzel gedruckt.

L'Amoroso Bambino: oder die seltsamen Veränderungen des menschlichen Herzens in den Begebenheiten des Marquis von *** aus dem Französischen übersezt in 8.

Liebes-Begebenheiten des Widegulerdsinstezend, Königs

Königs der Zofransen. aus dem Arabischen des reisenden Krinelbol übersezt. Leipzig bey Dyk in 8.

Les Amours de Zeokinizul, Roi de Kofirans ouvrage traduit de l'Arabe du Voyager Krinelbol. Amsterdam. 8.

Les principales Avantures de l'Admirable Don Quichotte sind in dem Haag bey Peter de Hondt sehr prächtig aufgeleget worden in 4 mit 31 Kupfern.

Nerair & Melhoe, conte ou histoire ouvrage orné de digressions. Zwey Theile in 12 ist zu Paris zum Vorschein gekommen.

L'Espion de Thomas Koulikan dans les Cours de l'Europe ou Lettres de Pagi Nassis Bech, trad. du Persan par l'Abbé de Rochebrune, Leipzig chez Mortier.

L'Assusinat puni avec eclat, & l'innocence triomphante ou deux Histoires Chinoises egalement instructives & amusentes. in 8.

Memoires & Avantures d'un honnête Homme in 8. und

Memoires d'un Homme de Qualité qui s'est retiré du Monde 8. Parties in 12. sind zu Amsterdam und Leipzig bey Walter zu haben.

4) Die Historie der Gelahrheit

A) überhaupt anlangend; so können wir den Liebhabern derselben mit Vergnügen melden, daß

Des Herrn D. Heumanns Conspectus reipublicae Litterariae in der Försterischen Handlung zu Hannover zum fünfftenmahl aufgeleget wird. Der Herr Verfasser hat dieses Werk aufs neue übersehen, mit Zusätzen vermehret, und bis auf jetzige Zeit ergänzet. Ingleichem hat

Johann Georg Jacob Albertinus eine vollständige Histo-

Historie der Gelahrheit vom Anfang der Welt bis auf jetzige Zeiten nach Chronologischer Ordnung abzufassen, und ans Licht zu stellen versprochen, und hat der erste Theil zu Ende dieses Jahres sollen geliefert werden.

Von Guil. Cavei Historia litteraria Scriptorum Ecclesiasticorum hat Imhof zu Basel den andern Band 9 Alph. starck geliefert.

D. Nic. Hieron. Gundlings fortgesetzte Historie der Gelahrheit, worinnen nicht nur diese ausgebessert, und mehr ergänzet, sondern auch aufs neue hinzu gethan, was bis 1746 im Reiche der Gelehrten merckwürdiges vorgefallen, ist nebst nützlichen Registern zu Leipzig in 4. zum Vorschein gekommen.

Nachrichten von denen Bemühungen der Gelehrten, und andern Begebenheiten in Leipzig im Jahre 1745. bey Langenheim in 8.

Die Pommerischen gelehrten Nachrichten für das Jahr 1745. und 1746. in 8 sind zu Stockholm bey Kiesewetter in Commißion zu haben.

Zur gelehrten Historie der Marck Brandenburg dienet G. Gottfried Küsters Marchia litterata, davon Specimen IV. zu Berlin in 4 im Druck erschienen.

B) Insonderheit aber sind die hieher gehörige

α) Journale in grosser Menge theils fortgesetzet, theils angefangen worden:

Die ersten Stellen unter denselben haben die noch immer beliebten unschuldigen Nachrichten und die Leipziger lateinischen Acta Eruditorum erhalten.

Jene sind unter dem Titel: Fortgesetzte Sammlungen von alten und neuen Theologischen Sachen bis auf den 1. und 2ten Beytrag zum 1744. Jahr gestiegen. NB. Von dem doppelten Auszug aus den Unschuldigen Nachrichten des Bornii zu Leipzig und des Ammons zu Enheim; siehe wöchentliche Nachr. p. 507.

Die Acta Eruditorum aber sind mit diesem 1746 Jahr völlig zu Stande, und siehet man auch schon den ersten Theil auf den Jenner-Monath des 1747. Jahres.

Die

Die dazu gehörige Supplementa sind bis auf den 6ten Tomum angewachsen, davon die erste und andere Section bereits geliefert worden.

Von den Miscellaneis Lipsiensibus novis ad incrementum scientiarum, ist in der Lanckischen Buchhandlung des vierten Bandes zweytes, drittes und viertes Stuck, und des fünfften Bandes erstes Stück ans Licht getretten.

Die seit einigen Jahren unter der Aufsicht des berühmten Herrn D. Gerdes fortgesetzten Miscellanea Groningana haben mit dem vierten Stück des viertes Bandes ihre Endschaft erreichet.

Die zuverläßige Nachrichten von dem gegenwärtigen Zustande, Veränderung und Wachsthum der Wissenschaften, die bey Gleditsch zu Leipzig in 8 heraus kommen, sind dieses Jahr mit dem 73 · 84igsten Theilen vermehret worden.

Von den bißher zu Waymar fortgesetzten nützlichen Anmerckungen über allerhand zur Theologie, der Kirchen- und Gelehrten-Historie gehörigen Materien ist die 21. und 22. Sammlung in 8 bey Hofmann heraus gekommen.

Die Waymarischen Acta Historico-Ecclesiastica haben auf dieses Jahr mit dem 10. Band, welcher den 55. 56. 57. 58. und 60igsten Theil, nebst Anhang und Register begreiffet, ihre Vermehrung erhalten, und siehet man schon auch den 61. Theil des 11. Bandes,

Wobey noch zu gedencken, daß man mit dem ersten Theil den Anfang gemacht, künfftighin unter dem Titel: Beyträge zu den Actis Historico-Ecclesiasticis dasjenige nachzuholen, was in das Werk selbst nicht hat können gebracht werden.

Das Heßische Hebopffer / welches zu Giessen fleißig fortgesetzet wird, ist bis auf das 39. Stück gestiegen.

Die Jenaischen Nachrichten von den neuesten Theologischen Büchern und Schrifften haben eine andere Gestalt angenommen, denn nachdem der bißherige Verfasser derselben M. Friederich Wilhelm Krafft mit dem 40igsten Stück, oder mit dem vierten Band diese Arbeit dergestalt verän-

verändert, daß er dieselbe unter dem Titel einer neuen Theologischen Bibliothec in einem andern Verlag fortzusetzen sich vorgenommen, und bereits den 1. und 2. Theil davon geliefert hat; So hat der bißherige Verleger Chr. Fr. Gollner die Fortsetzung einem andern Gelehrten aufgetragen, der bereits mit dem 41. und 42. Stück dieser Monaths-Schrifft den Anfang gemachet, und mit seiner Wissenschafft und muntern Schreib-Art den Leser eben so, wie Herr M. Krafft, vergnügen wird.

Closterbergischer Sammlungen nützlicher Materien zur Erläuterung im wahren Christenthum 4. 5. und 6tes Stück sind zu Magdeburg in Seidels und Scheidhauers Verlag in 8 zum Vorschein gekommen.

Die allerneuesten Nachrichten von Juristischen Büchern, Academischen Abhandlungen, Deductionen, ꝛc. die im Cröckerischen Verlag zu Jena gedruckt werden, sind bis auf 40 Stücke gestiegen.

Neuer Bücher-Saal der schönen Wissenschafften und freyen Künste, die Herr Professor Gottsched zu Leipzig bey Breitkopf in 8 drucken lässet, ist so eingerichtet, daß alle Monath ein Stück von 6 Bogen zum Vorschein kommet, und haben wir bereits des vierten Bandes 4tes Stück erhalten.

Eben daselbst lassen einige Liebhaber der Welt-Weißheit ihre philosophischen Untersuchungen und Nachrichten als eine Fortsetzung des also betitelten philosophischen Bücher-Saals bey Clannern in 8 drucken, und haben bereits 6 Stücke davon geliefert.

Hamburgische vermischte Bibliothec, worinnen zur Aufnahme der Wissenschafften, Künste und Sprachen allerhand neue Entdeckungen und Gedancken, so insonderheit der Heil. Schrifft und denen politischen Scribenten ein näheres Licht geben, nebst nützlichen ungedruckten Briefen, mitgetheilet des 3ten Bandes 4. 5. und 6tes Stück. Hamburg bey Brandt in groß 8.

Dänische Bibliothec, oder Sammlung von alten und neuen gelehrten Sachen aus Dänemarck, sibendes Stück, 2 Alph. in 8. ist zu Coppenhagen in der Druckerey des Königlichen Waysenhauses zum Vorschein gekommen.

Nou-

Nouvelle Bibliotheque Germanique, wird zu Amsterdam bey Mortier wieder durch die vorigen Verfasser mit dem Anfang dieses Jahrs fortgesetzet. Siehe wöch. Nachr. p. 312.

Bibliotheque choisie & amusante, Amsterdam und Leipzig bey Arkstee und Merkus in 12.

Der Abt Goujet hat den 9ten und 10ten Theil seiner Bibliothéque Françoise in Guerins Verlag zu Paris in 12 ans Licht gestellet, darinnen er den Nutzen zeiget, welchen man aus den Schrifften seiner Lands-Leuthe schöpffen kan.

Die Erlangischen also betitulten Anzeigen haben das gantze 1745igste Jahr hindurch geruhet; dieses Jahr aber sind sie so eifferig fortgesetzet worden, daß derselben 20. Stücke in 4 aufs neue wieder zum Vorschein gekommen, welche viele schöne Anmerckungen, Entdeckungen und Abhandlungen enthalten.

Auch werden daselbst Erlangische Abhandlungen in 8 bey Stein und Raspe ausgegeben, davon uns 2 Stücke zu Gesichte gekommen.

Zu Braunschweig ist mit Anfang des 1745 Jahrs wöchentlich zu zweyenmahlen ein Bogen unter dem Titel: Braunschweigische Anzeigen, heraus gekommen, welche von vielen gelehrten Sachen und Büchern feine Nachrichten enthalten, und sind auch dieses Jahr fleißig fortgesetzet worden.

Freymüthige Nachrichten von neuen Büchern und andern zur Gelahrheit gehörigen Sachen zweyter Jahrgang von 1745. Zürch bey Heidegger in 4.

Ausser diesen schon bekannten Tagbüchern und Monats-Schrifften, sind noch andere, die erst in diesem Jahr, oder doch kurtz vorher ihren Anfang genommen. Als

Vollständige Nachrichten von dem ordentlichen Innhalte derer kleinen und auserlesenen Academischen Schriften, welche vornemlich in die GOttes-Gelahrheit, Welt-Weißheit, und schöne Wissenschafften einschlagen. Unter diesem Titel sind zu Leipzig bey Jacobi bereits 6 Stücke in 8 auf dieses Jahr heraus gekommen.

Auch

Auszüge aus denen neuesten theologischen, philosophischen und philologischen Disputationibus ist zu Leipzig bey Breitkopf 6 Stücke in 8 abgedruckt worden.

Göttingische Bibliothec, darinnen der gegenwärtige Zustand der Gelahrheit prüffend vorgestellet wird, ist eine neue Monaths-Schrifft, deren Absicht auf alle Theile der Wissenschafften haben soll, und davon zu Göttingen bey Schmid 3 Theile in 8 fertig worden; künfftig sollen jährlich 6 Theile geliefert werden, die einen Band ausmachen.

Musaeum Helueticum ad juvandas litteras in publicos vsus apertum, ein neues Journal, davon Particula I. auf 168 Seiten in 8. Zu Zürch bey Orell und Comp neuerlich heraus gekommen.

Diesen gelehrten Tagbüchern müssen wir noch einige andere Sammlungen beysetzen, welche zwar nicht sowohl zur gelehrten Historie gehören, aber doch den Gelehrten theils zum Nutzen, theils zum Vergnügen ebenfalls Stückweise heraus gegebeu werden; dahin rechnen wir:

Erzehlungen der vernünfftigen Seele aus der Sitten-Lehre und Gelehrsamkeit überhaupt, werden zu Leipzig unter der Aufsicht des Herrn Professors Gottscheds Monathlich ans Licht gestellet, und wovon bereits des dritten Bandes 1. 2. und 3tes Stück bey Breitkopf in 8 fertig worden.

Neue Beyträge zum Vergnügen des Verstandes und Witzes zweyter Band, und des dritten Bandes 1. 2. 3tes und 4tes Stück sind zu Bremen bey Sauermann in 8 gedruckt.

Neue Belustigungen des Gemüths zu Hamburg bey Martini ausgegeben.

Vermischte Beyträge zum Nutzen und Vergnügen in 8. welche zu Göttingen seit dem 9ten Julius ausgegeben worden, ist ein Wochenblat, welches denen gefallen wird, die dergleichen Schrifften zum Vergnügen lesen.

Teutsche Versuche in den Wercken der Scharffsinnigkeit erstes Stück ist bey Cröckers Witwe zu Jena in 8 angefangen worden.

Ver-

Versuche in den Werken des guten Geschmacks, ist eine neue Sammlung von allerhand Aufsätzen in gebundener und ungebundener Schreibarth, welche eine Gesellschafft in Franken seit kurzer Zeit angefangen, und die 3 ersten Stücke des ersten Bandes davon geliefert hat, künftig sollen jährlich 6 Stücke folgen, die einen Band ausmachen.

Sammlung einiger Schrifften zum Zeitvertreibe des Geschmacks ersten Bandes erstes Stück, ist zu Leipzig bey Weidmann in 8. erschienen.

Von den bekannten und also betitulten Bemühungen zur Beförderung der Critic und des guten Geschmacks sind zu Halle bey Hemmerde das 15 und 16 Stück in 8 bekannt worden.

Von den sogenannten vergnügten Stunden aber, die zu Bremen bey Jägern und Müllern in 8 ausgegeben werden, sind 6 Stücke, die einen Band betragen, nebst einem Register ans Licht getretten.

Versuch gegründeter Betrachtungen, über den Mittelweg der Wahrheit und die Abwege des Irrthums 1 und 2 Stück. Nürnberg in der Rieglischen Buchhandlung in 8.

Ermunterungen zum Vergnügen des Gemüths erstes Stück sind zu Hamburg bey Martini in 8 zum Vorschein gekommen, und die Fortsetzung versprochen worden.

Der Liebhaber der schönen Wissenschafften erstes Stück, ist zu Jena bey Cuno ans Licht getretten.

Der Advocat Pro und Contra, eine neue Wochenschrift, die zu Schiffbeck bey Benecke gedruckt, und davon alle Wochen 2 halbe Bögen ausgegeben werden, erhebet die Tugenden der Sterblichen, und streitet wider ihre Laster.

Minerva, unter diesem Titel ist zu Hamburg eine neue Wochenschrifft in groß 8. seit wenigen Monaten angefangen worden. Sie bestehet aus kleinern Abhandlungen verschiedener Wissenschafften, und ihre Absicht ist, die äusserliche Umstände der Menschen vollkommener zu machen.

β) Ausser den bißher angeführten Tagbüchern kan noch überdas insonderheit zur Erlangung einer gründli-

chen

chen Erkänntniß der Bücher dienen : Conseils pour former une Bibliotheque peu nombreuse mais choisie par Msr. Formey. Berlin bey Haude in 8. wird vor solche Standes Personen beyderley Geschlechts von ungemeinem Nuzen seyn, welche sich zwar gerne eine Cabinets-Bibliothek anschaffen wollen; die aber wegen der Wahl der besten Bücher in jeden Orth nicht recht mit sich selbst einig werden können.

Joh. Pet. Anchersen de Criteriis boni libri ist zu Stokholm bey Wenzel in 8 zum Vorschein gekommee.

Joh. Alberti Fabricii Bibliotheca latina mediæ & infimæ ætatis, welche bey Bohn zu Hamburg in 8 mit dem sechsten Band beschlossen worden, Inglei- chen

Ejusdem Bibliotheca Græca, wovon der 13te Band eben daselbst zum Vorschein gekommen.

Sam. Engelii Bibliotheca selectissima librorum rariorum ist zu Halle in der Lüderwaldischen Buchhandlung in groß 8 zu haben.

Librorum ab anno I. usque ad annum L. Seculi XVI. typis ex scriptum ex liberaria quadam suppellectile. Norimbergæ privatis sumtibus in communem usum collecta & observata Millenarius I. ist von Carl Christian Hirsch zusammen getragen und zu Nürnberg bey Felßeker 12 Bogen in 4 gedrukt worden.

D. Georg Heinrich Gözens Merkwürdigkeiten der Königlichen Bibliothec zu Dreßden des 2ten Bundes 5te und 6te Sammlung und des 3ten Bandes 1te Sammlung ist zu Dreßden bey Walther in 4 ans Licht getretten.

M. Joh. Christoph Mylii Memorabilia Bibliothecæ Academicæ Jenensis Jena bey Cröckern in 8. Conf. wöchentl. Nachr. p. 138.

Jacobi

Jacobi Burckhardi Historiæ Bibliothecæ Augustæ, quæ Wolfenbutteli est, Pars II. & III. ist zu Wolfenbüttel bey Meisnern in groß 4 gedruckt.

Catalogus præstantissimi thesauri Librorum typis vulgatorum & manuscriptorum Johannis Petri de Ludwig. Secundum materias ordine digessit, judicia Ill. Possessoris adiecit, suasque etiam Notas nonnullis libris addidit & indicibus illustravit Joh. David Michaelis cum præfatione Ill. Christiani Wolffii ist zu Halle in 8 zum Vorschein gekommen.

Catalogi Bibliothecæ Theologicæ systematico Critici accessiones vberiores, in quibus Libri Theologici in Bibliotheca Reimanniana extantes editi & inediti, enumerantur &c. Braunschweig bey Schröders Wittbe in 8.

Catalogus Bibliothecæ Scharffianæ s. recensio librorum, quos theologus M. God. Balth. Scharfius ex omnibus Theologiæ, Philologiæ, Historiæ atque philosophiæ partibus. Breßlau bey Korn.

De Memorabilibus Bibliothecæ Monasterii S. Jodoci, vulgo S. Jobst nuncupati disserit & ad audiendas orationes invitat Sam. Guil. Oetter. Erlang bey Beker 2 Bogen in 4.

Antonii Mariæ Gratiani scriptis invita Minerva ad Aloysium Fratrem Libri XX. nunc primum éditi cum annotationibus Hieronymi Lagomarsini Florenz zwey Bände in 4.

γ) Unsere Zeiten sind glücklich, in welchen sich an vielen Orthen gelehrte Männer verbinden, eine Gesellschaft aufrichten und gemeinschaftlich zur Aufnahme der

Wissenschaften arbeiten. Wir würden wider unsere Absicht viel zu weitläuftig seyn, wenn wir dieselben insgesammt, die uns bekannt worden, herrechnen und ihre Arbeiten und Bemühungen erzehlen wolten. Genug, wenn wir nur die neuesten berühren und die wichtigsten Veränderungen und Anstalten derselben bemerken:

Die Universität zu Ingolstadt, welche die Unruhen eines Landverderblichen Krieges hart empfinden müssen, wird nunmehro in bessern Stand gesezet, nachdem Ihro Churfürstlichen Durchlaucht in Bayern, dem Herrn Geheimden Rath Johann Adam Freyherrn von Ickstadt das Directorium besagter Universität aufgetragen, leztere auch würklich zu Ingolstadt eingetroffen, seine Collegia eröfnet und sonsten die nöthigen remeduren vor genommen hat.

Vor die Aufnahme der Kayserlichen Academie der Wissenschaften zu Petersburg haben Ihro Rusischen Majest. Sorge getragen und dero würklichen Cammerherrn, Grafen Kirila Gregorovitsch Rasumofsky zum Presidenten derselben ernennet, welcher auch diese Stelle den 22 Junii mit einer kurzen Rede angetretten hat.

Zu Anfang des Decembers vorigen Jahrs ist in Florenz eine neue Academie errichtet worden, welche die Verbesserung der practischen Moraltheologie zum Absehen hat. Der vornehmste Stifter derselben ist P. Ferdinand Moniglia, öffentlicher Lehrer der Moraltheologie.

Auch hat der Erz-Bischof von Neapolis, Herr Spinelli, zu Neapolis eine neue Academie zur Aufnahme der Kirchensachen gestifftet.

Von der berühmten Academie der Wissenschaften zu Berlin kan man aus ihrer eigenen Schrift die beste Nachricht hohlen, welche dieselbe durch den Herrn Formey der gelehrten Welt vor Augen legen lassen. Sie führet den Titel: Histoire de l'Academie Royale des sciences & des belles lettres de Berlin. Année 1745. & 1746. avec les memoires de la même Année,

tires de Registres de cette Academie. à Berlin chez A. Haude 4. avec Figures.

Scriptorum a Societate Hafniensi bonis artibus promovendis dedita, danice editorum, nunc autem in latinum sermonem conversorum, interperte Pars I. & II. ist zu Coppenhagen auf Kosten des Königlichen Waysenhauses mit Kupfern gedruckt.

Acta Societatis Regiæ Scientiarum Vpsaliensis ad annum 1740 sind zu Stokholm auf 17. Bogen in groß 4 nebst 5 Kupfertafeln ans Licht getretten.

Von der Halberstädtischen gelehrten Gesellschaft, die die Unterhaltung der freundschaftlichen Liebe und die Beförderung der Wissenschaften zur Absicht ihrer Bemühungen hat, findet sich einige Nachricht in den wöchentlichen Nachr. p. 458.

Das von des höchstseligen Fürsten, Friedrich Antons Durchlaucht, gestiftete, und durch Ihro jeztregierenden Fürsten, Johann Friedrich Durchlaucht gnädigsten Befehl zu seiner völligen Einrichtung gediehene Seminarium Theologicum Friedericianum zu Rudolstadt ist den 5. Merz dieses Jahres eingewey het worden. Es werden darinnen 5 Candidati Theologiæ zum Ministerio und 5 andere zu Schuldiensten hauptsächlich zubereitet.

Eine Sammlung verschiedener Schriften, welche die Einrichtung des Collegii Carolini zu Braunschweig betreffen, ist zu Braunschweig bey Meyern ans Licht getretten.

M. Paul Daniel Longolius hat bey Gelegenheit der Einweyhung des neuen Schul-Gebäudes zu Hof den zweyten Theil der Geschichte des Höfischen Gymnasiums heraus gegeben. Hof 11 Bogen in 4 Sihe wöchentl. Nachr. p. 430.

Die von dem Bischof von Crackau Zalusky und dessen Herrn Bruder, dem Crongroßreferendarius, mit möglichem Fleiß und Aufwand gesammlete, und zum gemeinen Gebrauch gewiedmete Bibliothek zu Warschau ist den 11. Nov. vor den Augen des Königs, der Räthe und

der Ritterschaft des Reichs mit einer feyerlichen Handlung eingeweyhet und eröffnet worden.

Zu denen Gesellschaften gehören auch die Gesellschaften der Freymäuerer/ Oculisten/ und Abeliten / von welchen folgende Schristeu zum Vorschein gekommen:

Procedures curieuses de l'Inquisition de Portugal contre les Francs-Massons par un Frere Maçon sorti de l'Inquisition Leipzig bey Mortier in 8.

Rede von der Verhältniß der Freymäuerey gegen den Staat, gehalten am Johannistage 1745. in der Versammlung zu denen drey Rosen von dem Bruder-Redner in 4.

Rede, worinnen bewiesen, daß der Entschluß ein Freymäurer zu werden, vernünftig und weise seyn könne, gehalten am Johannis-Feste in der Versammlung zu den drey güldenen Schüsseln in Halle in 4.

Rede, welche in der Loge Zorobabel der Freymäurer in Koppenhagen gehalten worden. Hamburg in 4.

Freymäurer-Lieder, nebst dabey befindlich- in Kupfer gestochenen Melodien in 8. und

Des Freymäurer-Ordens neuaufgesteckter brennender Leuchter, oder eine besondere Historie dieser sonderbahren Brüderschaft, nebst ihren innern und äussern Verfassungen, Statuten, Religion und Ordnungen, wie auch einem Kern und Außzug aller dazu gehörigen Schriften und gesammleten Reden, ist zu Leipzig bey Blochbergen in 8. im Druck erschienen.

Die Leidens-Geschichte des ersten Märtyrers der Freymäurer ist zu Londen in 8. zum Druck befördert worden. Sihe wöchentl. Nachr. p. 139.

Les Frans-Maçons ecrassés, suite du Livre intitulé l'Ordre des Francs-Maçons Trahis traduit du Latin in 8 mit Figuren ist zu Berlin und Leipzig bey Neaulme und Bourdeaux zu haben. Diese Schrift hat so vielen Beyfall gefunden, daß man dieselbe alsbald ins teutsche übersezet hat, unter dem Titel

Die

Die zerschmetterten Freymäurer, oder Fortsezung des verrathenen Ordens der Freymäurer in 8. mit Kupfern Sihe wöchentl. Nachr. p. 483.

Le Franc-Maçon dans la Republique ou Reflections apologiques sur le persecutions des Frans-Maçons par un Membre de l'Ordré, avec un Lettre à Madame de *** Franckfurth bey Eslinger in 8.

Relazione della Compagnia de' Liberi Muratori, estrata da varie Memorie, Neapolis 60 Seiten in 8. Alticozzi hat in dieser Schrift von dem Ursprung der Freymänrer, sowohl, als auch von ihren Logen und was sich mehr bey ihnen zuträgt, gar schön gehandelt.

Gesezbuch der hocherleuchteten Occulisten-Gesellschaft, enthaltend einige allgemeine Verordnungen, Pflichten und Absichten derselben, heraus gegeben auf specialen Befehl der grossen Loge von einem treuen und ehrliebenden Bruder und Meister 7 Bogen in 4 Siehe wöchentl. Nachr. p. 33.

Der Abelit. Unter diesem Titel ist zu Leipzig eine Schrift 8 und einen halben Bogen in 4 heraus gekommen, die von einer neuen Gesellschaft zu Greiffswalde Nachricht ertheilet. Wöchentl. Nachr. p. 497.

δ) Durch das Absterben vieler Gelehrten und um die Wissenschaften hochverdienten Männer hat zwar die gelehrte Welt einen empfindlichen Abgang gelitten, und wovon mir in diesem Jahre folgende bemerken können.

Christoph Friedrich Ayermann Historiarum Profess. ordin. und Bibliothecarius zu Giessen starb den 25. Merz.

P. D. Francisco Berlendi, Cher. Reg. Teatino venez. zu Venedig den 21. Junius im 68. Jahr seine Alters.

Johann Bousier / Präsident des Parlements zu Dijon den 17 Merz in einem Alter von 73 Jahren.

Bütemeister Doct und Professor der Gottes Gelahrtheit zu Helmstädt.

Der Abt Francesco Colleschi zu Florenz den 23 Jul. im 42. Jahr.

Girolamo Crispi / Patriarch von Alexandria, Erz-Bischof von Ravenna und Ferrara den 24 Julius im 79 Jahre.

Der bekannte Schönfärber, und bisherige mennonistische Lehrer, Jacob Denner / zu Altona zu Ende des Februars in 86 Jahre.

Paulus Matthias Doria ein Genuesischer Patricius zu Neapel den 25 Febr. in 84 Jahr.

Georg Göz / der Arzneykunst, Doctor und glücklicher Practicus zu Nürnberg den 24 Merz in 43 Jahr.

Hermann von der Hardt zu Helmstädt den 28 Febr. 86. Jahre alt.

Herr von Heucher Churfächsischer Hofrath und Königlicher Leibarzt den 24 Febr.

M. Johann Ludwig Hocker Professor der Theologie an dem ehemahligen Gymnasio zu Heylsbrunn den 16. Aprill 73. Jahre alt.

Johann Philipp Kuchenbecker / Königl. Schwedisch und Fürstl. Heßische Hofrath und Bibliothecarius zu Cassel den 1. Jenner.

D. Johann Caspar Küchler / der Medicinischen Facultät Beysitzer erfahrner Practicus, zu Leipzig den 5. Februar. im 72 Jahr seines Alters.

D. Andreas Kunad / Generalsuperintendent der Grafschaft Mannsfeld und Präsident des Consistorii zu Eisleben den 17 Aprill in 72 Jahre.

Joachim Bernhard Lauenstein / Pastor bey der Kirche St. Jacobi zu Hildesheim den 12 Julius 49. Jahr alt.

Antonius Leprotti / Päbstlicher Leibarzt, zu Rom den 23 Januar. im 63 Jahre seines Alters.

Der Cardinal Bischof Lipsky zu Cracau den 20 Febr.

D. Ver-

D. Bernhard Walther Marperger / Oberhofprediger, Kirchen- und Oberconsistorialrath zu Dreßden den 29 Merz in 64 Jahr seines Alters.

M. Carl Friedrich Pezold / erster Diaconus und Vesperprediger an der Thomaskirche zu Leipzig den 9. Febr. in 52 Jahre.

Die Kayserl. gecrönte Poetin, Frau Anna Margaretha Pfefferin / zu Wolfenbüttel den 6 Octobr. in 67 Jahre ihres Alters.

Eucharius Gottlieb Rinck / Kayserl. Rath und Professor zu Altorf den 9 Febr. in 76 Jahre.

D. Ludovicus Riva, Professor Astronomiæ zu Padua ist den 17 Febr. bey den Closter der Heil. Justina ertrunken, in einem Alter von 48 Jahren.

Der Herr Hofrath Johann Gottfried Schaumburg / öffentlicher Lehrer der Rechte und Beysitzer des Hofgerichts, der juristischen Facultät und des Schöpfenstuhls zu Jena ist den 29 May an einer hitzigen Kranckheit mit tod abgangen.

Johann Georg Scherz / Prof. Mathem, zu Straßburg den 1. Merz.

D. Gottfried Thomasius, Physicus ordinarius und des Collegii Medici zu Nürnberg Senior den 10 May in 87 Jahre.

Friedrich Graf von Thoms und Jacobi / Mitglied der Königl. Englischen Gesellschaft der Wissenschaften ist zu Leiden den 7 Sept. im 50 Jahre seines Alters verstorben.

Christoph Friedrich Tresenreuther / der Gottesgelahrtheit Doctor und öffentlicher Lehrer, ingleichen Diaconus der Kirche zu St. Lorenz in Altorf den 5. Jenner.

Heinrich Uylhorn / Lector in der Wundarzney und Zergliederungskunst zu Amsterdam mit Ausgang des Merz im 58 Jahre.

D. Augustin Friedrich Walther / öffentlicher Lehrer und der Medicinischen Facultät Decanus zu Leipzig den 12 Octobr.

zu Peter Zorn / Rector und Professor des Gymnasii zu Thorn den 23 Jenner.

ε) Aber dieser Abgang der Gelehrten ist durch folgende Beförderungen zimlich wieder ersezet worden. Dann D. Jacob Heinrich Balthasar / ist Generalsuperintendent über das Schwedische Pommern und die Insul Rügen worden.

Johann Jeremias Brakenhofer / wird an Scherzens Stelle Profess. Matth. zu Straßburg.

Johann Augustin Ditelmeyer / ist an die Stelle des Prof. Tresenreuther nach Altorf kommen und Doctor worden.

M. Franciscus Dominicus Häberlin / Professor Histor. extraord. zu Helmstädt.

D. Johann Christian Hebenstreit / wird an des seel. D. Klausings Stelle öffentlicher Lehrer der Gottesgelahrtheit zu Leipzig.

D. Johann Gottfried Hermann / Oberhofprediger / Kirchen- und Oberconsistorialrath zu Dreßden.

D. Johann Heumann kommt an die Stelle des berühmten Wielings nach Urecht.

Friedrich Gottfrid Heuer hat die Professionem Juris Civilis zu Utrecht erhalten.

Christoph Wolle /

Johann Rudolph Kießling / und

Gotthelf Ehrenfried Lechla / erhalten zu Leipzig die Doctor Würde.

Laurenti ist zu Rom an die Stelle des Päbstlichen Leibarztes Leprotti gekommen.

D. Christian Ludwig Mögling wird Professor Medicinæ zu Tübingen.

M. Johann Paul Reinhard Professor Philosophiæ extraordinarius zu Erlang.

Reiz / hat seine Profeßion in der Rede und Dichtkunst zu Utrecht angetretten.

Zalusky / ist zum Bischof zu Cracau an die Stelle Lipsky ernennet worden.

Der

Herr Hofrath Zinck, wird öffentlicher Lehrer der Rechte zu Helmstädt.

ζ) Zur Historie der Gelahrtheit gehören auch billig die Lebens-Beschreibungen der Gelehrten, mit welchen sich der Fleiß der Gelehrten ebenfalls beschäftiget hat. Denn da haben wir

a) Ganze Sammlungen davon erhalten, und müssen wir insonderheit den Fleiß des Herrn Johann Christoph Strodtmanns rühmen, welcher Rathlefs Geschichte der jetztlebenden Gelehrten fortzusezen über sich genommen und bereits den 10 und 11 Theil daran geliefert hat. Sie werden zu Zelle bey J. A. Deez gedruckt.

Biographia Britannica, unter diesem Titel werden die Lebens-Umstände, die Verdienste und Schriften der berühmtesten Männer, die sich von den ältesten Zeiten bis auf den heutigen Tag in Engelland und Irrland, so wohl durch grosse Thaten im Krieg und Frieden, als auch durch Gelehrsamkeit und Schriften, hervorgethan, von einer ungenannten Gesellschaft beschrieben. Dieses Werk ist ein Meisterstück in seiner Arth. Es soll 2 Bände in Folio ausmachen, und wird in London fleißig daran gedruckt.

Memoires pour servir à l'Histoire des hommes illustres dans la Republique des Lettres. Von diesem seit vielen Jahren her bekannten Werke des Pater Niceron ist zu Paris der 43ste Theil zum Vorschein gekommen.

Litterarum in Polonia propagatores enarrat Johann Dan. Janozkius Danzig 4 Bogen in 4.

Johann Paul Oettels zuverläßige Historie aller Hn. Superintendenten zu Plauen, seit der Reformation biß auf gegenwärtige Zeiten, nebst einigen zur Plauischen Kirchen- und Reformations-Geschichte dienlichen Anmerkungen. Schneeberg bey Fulde.

Nachricht von den jetztlebenden Evangelischen Lutheri-

schen und reformirten Theologen inn- und um Teutschland, zum Nuzen der Kirchen- und Gelehrten-Historie also eingerichtet, daß man daraus den gegenwärtigen Zustand der protestantischen Kirche erkennen kan. Ausgefertiget von D. Ernst Friederich Neubauer zweyter Theil Züllichau bey Dendeler in 4.

Zwiefache Zugabe zu dem Evangelischen Oesterreich, deren die erstere ein Supplement der Historischen Nachricht, von den Evangelischen Predigern in dem Erzherzogthum Oesterreich, unter und ob der Ems; die andere eine zweyte Nachlese einiger zu dieser Kirchen Geschichte gehörigen, und nachher gefundenen Urkunden und Nachrichten in sich begreifft, alles aus glaubwürdigen und mehrentheils ungedrukten Schriften gesammlet von Bernhard Raupach, Hamburg in Bohns Verlag 1. Alph. in 4.

J. H. Maccardi gloria Superintendentium generalium Ducatus Luneburgici Zelle bey Deez in 4.

Des Historischen Lexici Evangelischer Jubel-Priester dritter und lezter Theil, ans Licht gestellet von M. Johann Matthia Grossen, ist zu Schwabach auf 2 Alph. 22 Bogen in 4 fertig worden. Es werden darinnen abermahls bey 450 solche Lehrer und Prediger, die 50 und mehr Jahre öffentlichen Aemtern vorgestanden und GOtt in seiner Gemeinde gedienet haben nach ihren Vitis, Fatis, Meritis und Scriptis in Alphabetischer Ordnung beschrieben.

Von dem beliebten Bildersaals heutiges Tages lebender und durch Gelahrtheit berühmter Schriftsteller ist das fünffte zehend zu Augspurg bey Haide in Folio endl. ans Licht getretten.

b) Von einzelen Leben der Gelehrten sind bekannt worden: Joh. Arn. Ballenstedii vita & scripta God. Guil. Saceri JCti ist bey Meißner zu Wolfenbüttel in erschienen.

De vita & rebus gestis Constantini Prophyrogeniti

geniti, Imperatoris Byzantini disputirte Leich zu Leipzig.

D. Simon Petri Gassers / Professor Juris zu Halle, Leben hat D. Friedrich Wiedeburg, Prof. Eloqu. zu Halle in dem Programmate Funebr. 4 Bogen in Folio ausführlich und schön beschrieben.

Vita del Padre D. Guido Grandi, Abbate Camaldolese ist zu Venedig bey Pasquali in 8 gedruckt.

Joh. Frid. Hauswald de Nomine Hermanni ad vir Magnif. D. Jo. Godofried. Hermannum. Dreßden bey Walthern in 4.

Ludwig Holbergs eigene Lebens-Beschreibung in einigen Briefen an einen vornehmen Herrn ist zu Coppenhagen aus dem Lateinischen übersezt und bey Roth auf 1. Alph. 6. Bogen in 8 gedruckt.

Vita Martini Lutheri brevier exposita ab ipsius collega Phil. Melanchthone, adjuncta est Petri Mosellani narratio de disputatione Lipsiensi 1619 Adiecit præfationem & annotationem Chr. Aug. Heumannus Editio II. auctior. Hannover bey Förster in 4.

Zum Andencken des vor 200. Jahren seelig verstorbenen D. Luther haben wir ausser der oben p. 14. angezeigten Disputation des Herrn D. Huths / und denen p. 59. berührten Predigten und Reden noch einer Disputation zugedencken die zu Rinteln auf 5 Bogen in 4 unter folgenden Titel gedruckt worden.

Dissertatio secularis sistens sycrisin Habelis atque Lutheri quam Megalandri beati D. Martini Lutheri, Sacrorum Emendatoris memoriam supremi vitæ Diei tertiam, qua par est, pietate festam agens, prævio Facultat. Theol. consensu Præside M. Conrad. Frid. Ernst. Bierlingio Log. & Metaph. Prof. Ord. Disquisitioni erudiorum

mode-

modeste subiicit Auctor Joh. Philippus Kahler ipso concordiæ die 18 Febr. 1746.

Lebenslauf des Herrn D. Caspar Neumanns / Königl. Preußischen Hofraths und Prof. Publ. Chymiæ practicæ ist zu Leipzig in 8 zu haben.

D. Johann Jacob Rambachs höchst rühmlicher Lebenslauf, nebst einer Historischen Nachricht von allen seinen Schriften und Controversen verfertiget von M. Daniel Büttnern ist zu Leipzig bey Friederici zum vierten mahl vermehrt in 8 aufgeleget worden.

Georg Ehrenfried Paul Raupachs / Historische Nachricht von den Leben und Schriften des seeligen Hn. Bernhard Raupachs / nebst zwo desselben Predigten, wie auch einem theologischen Bedenken. Hamburg bey Bohn.

Johann Friedrich Reimanns / eigene Lebens-Beschreibung, ist zu Braunschweig in 8. zum Vorschein gekommen.

Account of the Life of R. Savage beschreibet die in der That recht merckwürdige Lebens-Umstände des bekannten Englischen Dichters Richard Savage.

Glaubwürdige Nachricht über das Leben des heiligen Valentini / Bischofs zu Passau, heraus gegeben von Ant. Roschmann. Ulm 1. Alph. 2. Bogen.

VI. In der Philogie / in so ferne sie die Bemühungen der Gelehrten in Einrichtung der Schulen und die Känntniß der Sprachen und Künste in sich fasset, haben wir

א) Uberhaupt folgender Schriften zu gedenken:

M. Benjamin Hederichs Anleitung zu den fürnehmsten Philologischen Wissenschaften, ist zu Wittenberg bey Zimmermann zum anderumahl in 8 aufgelegt und von dem Verfasser selbst so wohl verbessert als auch vermehret worden, Sihe wöchentl. Nachr. p. 378.

Heinrich Meene Beweiß, daß man in den Lateinischen Schulen auch die teutsche Sprache treiben müsse. Helmstädt bey Weyganden in 4.

Der

Der wohl zugeschnizte und zugespizte, oder wohlconditionirte Hofmeister, d. i. gründlicher Unterricht, wie man ein rechter Informator werden, seyn und bleiben können in 8.

Andreas Christoph Grafens höflicher Schüler. Sihe wöchentl. Nachr. p. 482.

ב) Was aber insonderheit 1) die Erlernnung der Sprachen betrift; so ist

α) In der Hebräischen Sprache Lexicon Hebraicum & Chaldaico-Biblicum, welches von D. Peter Guarin längst versprochen, durch seinen Tod aber behindert worden, nunmehro von einigen seiner Ordens-Brüder gar zu Stande gebracht und zu Paris in 2 quart Bänden ans Licht gestellet worden. Es ist eines der nüzlichsten vor allen denen, die wir bisher gehabt haben.

Das grosse Hebräische Wörterbuch und die Concordanz des Marius de Calasio wird zu London in 4. Theilen in Folio unter Vorschuß von 10 Guinen gedruckt. Der Herr Romaine, der diese neue Ausgabe besorgt, wird dieses vortrefliche Buch noch vollständlicher, ordentlicher und brauchbarer machen.

M. Georg. Chr. Bohnstedt Analecta Grammatices hebrææ. Leipzig bey Rüdigern in 8.

Altingi fundamenta punctationis Linguæ sanctæ, accedit ejusdem synopsis Instit. chald. & Syrarum ist zu Franckfurth bey Knoch vermehret in 8. wieder aufgeleget worden.

Joh. Gottofr. Oertelii Harmonia Linguarum Orientalium, speciatimque Hungaricæ cum Hebræa Leipzig bey Teubner in 8 mit Kupfer.

M. Christian Werner Falckens, besondere Hebräische Gedächtniß Vortheile, wodurch alle Wörter dieser Sprache sehr leicht können gelernet werden 2. Bogen in 8. ist ein elender Abriß eines

nes noch elendern Werkes. Sihe wöchentliche Nachr. p. 406.

β) In der Griechischen Sprache: Joh. Christ. Struchtmayeri nova linguæ græcæ rudimenta sind in 8 bey Meyern in Lemgo zu bekommen.

Institutionum Linguæ Græcæ liber, utilissimis regulis, cum aliis ad solidiorem hujus sacri Idiomatis cognitionem observationibus, ex variis Autoribus collectis exhibitus in Academia Kyowomohy lozaborowsciana ist zu Breßlau zum Gebrauch der Rußschen Jugend in 8 gedruckt worden.

Hesychii Lexicon, cum notis Doctorum virorum integris, vel editis antehac cum auctis & emendatis Junii, Scaligeri, Salmasii, Palmerii, &c. &c. Ex avtographis partim recensuit, partim nunc primum edidit, suasque animadversiones perpetuas addidit. D. Johann. Alberti von dieser neuen Auflage dieses vortreflichen griechischen Wörterbuchs ist zu Leyden der erste Band in Folio ans Licht getretten dem der übrige zweyte ehestens nachfolgen wird.

Nouum Lexicon Græco-latinum in Novum Testamentum congessit & annotationibus philologicis in usum scholarum illustravit Christianus Schoetgenius Leipzig 2 Alph. in 8 ist ein brauchbares und wohlgerathenes Wörter-Buch, darinnen viele gute Anmerkungen mit unterlauffen.

Ciceronianum Lexicon Græco-latinum i. e. Lexicon ex variis Græcorum scriptorum locis a Cicerone interpretatis hat Henricus Stephanus zu Turin auf 359. Seiten in groß 8. wieder auflegen lassen.

M. Abra-

M. Abraham Kriegels griechische Ergözungen ꝛc. sind nicht so wohl den Gelehrten zu Gefallen, als vielmehr der studierenden Jugend zum besten zusammen getragen und geschrieben Sihe wöchentliche Nachrichten p. 442.

Plutarchi Commentarius, quomodo adolescens Poëtas audire debeat, Græce & Latine ex Interpretatione Xylandri. Recensuit, emendavit & illustravit Johann. Job. Krebsius Leipzig 14 Bogen in 8. und

Plutarchi de Jside & Osiride Liber, Græce & Anglice. Recensuit, emendavit, illustravit, versionem novam Anglicanam adijecit Samuel Squire, Cambridge 21 Bogen in groß 8 sind hauptsächlich vor die Jugend aufgeleget worden.

Πλάτωνος διάλογοι ε Platonis Dialogi quinque Recensuit, notisque illustravit Nath. Foster. A. M. sind zu Oxford aus der Schelbonischen Druckerey ans Licht getretten.

Hesiodi Ascraei quæ exstant cum notis ex quibusdam Autoribus selectis; accedit Passoris Index, opera & studio Cornelii Schrevelii. Nunc denuo ad editionem Robinsonii recensuit, interpretationem latinam emendavit notasque suas adiecit Johann. Tob. Krebsius Leipzig 1 Alph. 6. Bogen in 8. Diese neue Ausgabe vom Hesiodo ist vor die Jugend viel nüzlicher eingerichtet worden, und dahero allen vorigen weit vorzuziehen.

γ) In der Lateinischen Sprache / sind so wohl Lexica und Anweisungen zur Lateinischen Wortfügung als auch verschiedene bekannte Autores Classici neu aufgeleget worden:

Novus Linguæ Latinæ Thesaurus, post erudtissimorum

rum omnis ævi hominum curas multiplices digestus, locupletatus, emendatus, continuato per complures annos studio, curâ & labore Joh. Mathiæ Gesneri opus in IV. Tomas divisum wird zu Leipzig bey Breitkopff gedruckt, und enthält alle Schäze der Lateinischen Sprache, die man nur immer aus einem Buche von dieser Arth schöpfen kan. Auf einen Theil wird ein Ducaten voraus bezahlt.

Adami Friderici Kirschii, cornu Copiæ linguæ Latinæ & Germanicæ selectum ist zu Regenspurg in groß 8 vermehrt aufgeleget worden.

Joh. Amos Comenii Orbis sensualium picti Pars I. & II. Nürnberg in Endters seel. Erben Verlag in 8.

Math. Belii erste Anfangsgründe der Lateinischen Sprache ist zu Wien bey Monath in 8. ans Licht getretten.

Ratio ordinationis verborum pricis Romanis sæculo aureo usitatæ, quoad fieri potuit, exposita ab Augustino Gabriele Gehlio ist zu Hamburg bey Brandten 13 Bogen in 8. zu haben und enthält viel gutes.

Compendium Grammaticæ Latinæ oder kurzer Auszug aus der grössern Lateinischen Grammatica marchica, ist zu Leipzig in Dykens Verlag eine neue und verbesserte Auflage auf 19 Bogen in 8 besorget worden.

Kern der Lateinischen Wortfügung, zu genauer Känntniß und völligen Gewißheit des ächten Lateins mitgetheilt von Johann Jacob von Brinken / hat Schmid zu Lüneburg 3. Bogen und einen halben in 8 verleget. Der Verfasser liefert hier auf wenig Blättern die Gründe der Haupt-Regeln in der Lateinischen Sprachkunst, auf eine kurze, aber vernünftige und deutliche Arth. Die Kunst-Wörter hat er meistens in teutscher Sprache ausgedruckt, welches öfters sehr gezwungen heraus kommt.

In-

Introduction à la Syntaxe Latine pour apprendre aisement à composer en Latin avec des exemples de Themes appropriès à toutes les regles de la Syntaxe par Jean Clarcke traduit de l'Anglois, ist zu Genf 1. Alph. in groß 8 heraus gekommen.

De preversa atque inepta stili, ad scriptoris veteris exemplum, conformatione liber, concinnatus a P. Faustino Grodzicki, Lemberg in 8. ist rein, leicht, zierlich und scharfsinnig geschrieben.

Theatrum Eloquentiæ, illustrium personarum apparatu, ex antiquissimis & probatissimis Rhetoribus, oratoribus & Archirhetoribus, instructum seu dissertatio de magna arte Rhetoricæ per Dialogismum proposita eodem Autore Lemberg 1 Alph. 15 Bogen in 8 der gelehrte Verfasser hat unter den heutigen Lateinischen Schriftstellern des Pohlnischen Reichs einen grossen Vorzug und seine Schriften verdienen vor andern gerühmet und hochgehalten zu werden.

Teutsche Exercitiola über die Primitiua Cellarii, den Præceptoribus zur Erleichterung und den Anfängern zum Nuzen sind bey Monath in Nürnberg in 8. zu haben.

Johann Heinrich Kromayers teutsche und lateinische Gespräche für die Jugend, um die im gemeinen Leben vorkommende Redens-Arten in lateinischer Sprache zierlich auszudrucken. Marburg bey Müllern in 12.

Sententiæ latinæ & Germanicæ Tirunculis proponendæ sind zu Magdeburg bey Seidel und Scheidhauer in 8 ans Licht getretten.

Johann Christ. Ludwigs Centura Ænigmatum selectorum d. i. hundert ausserlesene Räthsel, welche nebst derselben Erklärungen und Auflösungen, wie auch nützlichen Moralibus, theils selbst verfertiget, theils aus

O sinn-

sinnreichen Autoribus zusammen getragen. Nordhausen bey Eöler in 8.

Joh. Nicol. Funcii de lectione Autorum classicorum ad comparandam Latinæ linguæ facultatem necessaria liber singularis Lemgo 1 Alph. 2 Bogen in 4 ist mit starken Vermehrungen und Verbesserungen, wieder aufgeleget worden.

Corn. Valerii Vonck Lectionum Latinarum Libri II. inquibus plurimi scriptores Latini, maximæ Christiani emendantur atque illustrantur alia item non nulla observantur. Utrecht 1 Alph. in 8.

Cornelius Nepos und

Curtius Rufus sind zu Berlin von Haude verleget und in 8. dergestalt gedruckt worden, daß der lateinische Text und die Französische übersezung auf jeder Seite neben einander stehen.

M. Tull. Ciceronis deFinibus bonorum & malorum Libri V. & Academicarum Quæstionum Liber I. & IV. sind eben daselbst auf Kosten Christ. Georg Nicolai in 4. gedruckt worden.

Ejusdem de officiis ad Marcum filium Libri tres. Notis illustravit & emendavit Zacharias Pearce Londen 1 Alph. 10 Bogen in 8.

C. Julii Cæsaris Commentarii de bello Gallico & civili cum utriusque supplementis ab A. Hirtio vel Oppio adjectis, Christ. Cellarius recensuit & notis ac novis Tabulis Geographicis illistravit Editio nova Leipzig bey Weidmann in 8.

Fl. Cresc. Corippi de laudibus Justini Augusti minoris Libri IV. cum integris M. Ruizii, Rittershusii, observationibus, opera & studio Andreas Goetzii Editio altera. Altorf in Schüpfels Verlag in 4.

Chr.

Chr. Gothofredi Derlingii Diatribe historica & critica de Miltiade perantiquo Christianorum JCto ac Defensore. Ingleichem

De Hugone a S. Victore Comite Blanckenburgensi, sind beyde zu Helmstädt bey Weyganden in 4. gedruckt.

Joh. Anton. Flaminii Epistolæ familiares nunc primum editæ & argumentis, notis, Autoris Vita, aliisque accessionibus, illustratae a Dominico Josepho Capponi. Bononien 1 Alph. 12 Bogen in 8.

P. Virgilii Maronis Opera sind in diesem Jahre an 3. Orten aufgeleget worden. Die erste Auflage hat Steph. Andreas Philippe in 2 Duodetz Bänden, die 1 und ein halb Alphabet ausmachen, nebst 17 Kupffern zu Paris besorget. Die andere ist mit vielem Fleiß zu Halle in 12 geschehen; die dritte und vortrefflichste aber ist zu Amsterdam bey Wetzsteinen in 4 Theilen, die zusammen 15 Alphabet in 4 ausmachen, heraus gekommen. Heinsius und die gelehrten Burmänner haben viele Jahre daran gearbeitet, und von diesen Gelehrten kan nichts anders als etwas gutes und gelehrtes erwartet werden.

Q. Horatii Flacci Carmina, nitori suo restituta hat erstgedachter Philippe zu Paris bey Contelier in 12 in einem sehr reinen und zierlichen Druck auflegen lassen.

δ) In der Teutschen Sprache:

Johann Böditers Grundsätze der Teutschen Sprache, mit dessen eigenen und Johann Leonhard Frischens vollständigen Anmerkungen, durch neue Zusätze vermehret von Johann Jacob Wippel. Berlin 1 Alph. 15 Bogen in 8. Siehe wöchentl. Nachr. p. 427.

Erleichterte Anleitung zum Teutsch Buchstabiren, Lesen und Schreiben, zur Aufnahme der Schulen, und Erleichterung der Mühe bey Lehrern und Schülern in der gründlichen Lehr-Ordnung abgefasset von Christian Adam Peu-

schel/ ist zu Erlang 6 Bogen in 8 zu haben. Siehe wöchentl. Nachr. p. 211.

Von den bekannten critischen Versuchen zur Aufnahme der Teutschen Sprache ist das funfzehende Stück erschienen.

Anweisung zur Orthographie und Rechtschreibung gleich-lautender, aber dem Verstande nach unterschiedener Worte, ist zu Marburg bey Müllern in 8 erschienen.

ε) In der Französischen Sprache:

Dictionaire nouveaux de Passagers François-Allemand, & Allemand-François, oder neu Französisch-Teutsch, und Teutsch-Französisches Wörter-Buch, von Johann Leonhard Frisch/ in groß 8 hat Gleditsch zu Leipzig neu aufgeleget.

Des Pepliers nouvelles & parfaite Grammaire Françoise-Allemande in 8. Von dieser bekannten und brauchbaren Grammatic ist zu Berlin bey Haude eine neue und verbesserte Auflage besorget worden. Auch ist eine

Neue und vollständige Königlich-Französische Grammatic mit einer neu-eingerichteten Syntax, verbesserten Wörter-Buche, manierlichen Gesprächen, zierlichen Redens-Arthen, auserlesenen Denckspruchen, artigen Historien, und sinnreichen Einfällen, nach jetziger Zeit wohlgesetzten Briefen, bißher unter dem Nahmen des Herrn des Pepliers vielmahls heraus gegeben, gegenwärtig aber durchgehends aus des Französischen Jesuiten, Herrn Bulsieur und anderer Gelehrten Anmerkungen verbessert, mit einem zulänglichen Unterricht von der allerneuesten Französischen Ortographie und Aussprache, einer vermehrten Anweisung zur Teutschen Titulatur, auch einem viel vergrösserten Churfürstl. Sächsischen Titular-Buch aufs neue verbessert und vermehret, zu Leipzig in der Weidmannischen Buchhandlung in 8. ans Licht getretten.

Grammaire Françoise de Mr. Restaut ist zu Paris bey Lottin zum fünfften-mahl neu und wichtig vermehret aufgeleget worden, und zeigen diese offt wiederholte Auflagen von dem Beyfall, welchen diese Grammatic erhal-

halten hat. Gleichwie von des la Roche Grammaire Françoise, d. i. neue Methode, die Französische Grammatic zu tractiren, darinnen die nöthigen Principia, absonderlich aber ein Handgriff, die Pronomina und Conjugationes ohne Beschwehrung des Gedächtnisses zu erlernen gewiesen wird, mit der Kunst, die Zunge aufzulösen, die zwanzigste Auflage zu Leipzig bey Lanckischen Erben besorget worden.

Hilmar. Curas erleichterte, und durch lange Erfahrung verbesserte Französische Grammatic, worinnen alles, was zu dieser Sprach-Lehre gehöret, sich befindet, ist gleichfalls zu Berlin bey Nicolai zum vierten-mahl aufgeleget worden.

Jean du Grain gründliche Anweisung zur Französischen Sprache, durch ein Collegium Gallicum von hundert Lectionen, auffs neue übersehen, und verbessert. Leipzig bey Weidmann in 8.

Principes generaux de la Grammaire Françoise hat Restaut zu Paris zum fünfften-mahl heraus gegeben, und zeugen die offtern Auflagen schon von der Güte des Wercks. Doch kan

Principes de la Langue Françoise, oder Auszug der nöthigsten Fundamenten der Französischen Sprache, als eine Einleitung in die Französischen Grammaticken zum Gebrauch der Anfänger, Leipzig bey Grießbach in 8. vor die Teutschen besser gebrauchet werden.

Kurzer Begriff der Französischen Sprache, nebst einigen Französisch- und Teutschen Briefen, und einem Titular-Buch. Berlin bey Schützen in 8.

Syntaxe Practique Françoise pour les Allemands, oder kurze und deutliche Anweisung für die Teutsche Liebhaber der Französischen Sprache, die Theile der Rede den vornehmsten Regeln gemäß zusammen zu setzen, mitgetheilt von Joh. Carl Chapuset. Nürnberg 15 Bogen in 8. Die Absicht des Verfassers ist, hauptsächlich denen zu statten zu kommen, welche in der lateinischen Sprache unerfahren sind.

Remarques sur les Germanismes par Mr. Mauvillon. Leipzig bey Mortier in 8.

L'Art de bien parler François par Mr. de la Touche, ist zu Amsterdam und Leipzig bey Arckstee und Merkus zum 6ten-mahl aufgeleget worden.

Parlement François, d. i. Frantzösisch-Teutsches Sprach-Buch, oder sehr leichte Methode, wie ein Teutscher, der nur lesen und schreiben gelernet, auch ohne Sprachmeister, innerhalb zwey Monaten zum Frantzösischen lesen, schreiben, und reden gelangen möge. Leipzig bey Grießbach in 8.

ζ) Zur Englischen / Italiänischen / und andern auswärtigen Sprachen.

Johann Matth. Kramers Anleitung zur Englischen Sprache, worinnen die nöthigsten Grammaticalischen Regeln, nach der besondern Lehr-Arth Herrn M. Sewels also angewiesen werden, daß auch Unstudirte und Frauenzimmer mit leichter Mühe zu dieser Sprache gelangen können. Hamburg in 8.

Joh. Kirby hat zu London eine neue Englische Sprach-Kunst heraus gegeben, und verspricht darinnen einen zulänglichen Unterricht, worinnen die so schwere Aussprache den Frembden geläuffig gemacht wird.

La Gerusalemme Liberata di Torquato Tasso con le Figure di Giambattista Piazetta. Venedig und Dreßden bey Walthern in groß folio.

Regole ed osservazioni della Lingua Toscana ridotte a metodo per uso del Seminario di Bologna da D. Salvadore Corticelli. Bologna in 8. Die neue Toscanische Grammatic wird allen andern vorgezogen.

Grammaire Generale & Raisonnée ist zu Erlang aus der Presse gekommen. Sie ist auf alle Sprachen gerichtet, und zeiget nicht nur deutlich, was dieselben miteinander gemein haben, sondern bemercket auch, worinnen sie voneinander abgehen.

Dähnerts Liber memorialis Germanico-Latino-Suecicus, ein nach denen Stammwörtern der Teutschen Sprache eingerichtetes Teutsch-Lateinisch- und Schwedisches

sches Wörter-Buch, mit einem lateinischen Indice. Stockholm bey Kiesewetter in 8.

Histoires plaisantes & recreatives, contenant des bons-mots, des belles pensées, & des repliques ingenieuses, Französisch, Italiänisch und Teutsch, ist zu Leipzig bey Lanckischen Erben in 8 zu haben.

2) Gleichwie die Beredtsamkeit nach und nach immer besser geschliffen, und auf bessere Gründe gesetzet wird, also sind auch folgende

α) Theoretische Anweisungen bekannt worden.

Johann Gerhard Lindheimers kurzer Innbegriff der Rede-Kunst zum Gebrauch Academischer Vorlesungen. Helmstädt bey Weygand in groß 8.

Johann Christoph Dommerichs vernünftige theoretische Anweisung zur wahren Beredtsamkeit hauptsächlich der Schuljugend zum besten, und nach demonstrativischer Lehrart aufgesetzet, 14 Bogen in 8. und

Eben desselben Dissertationem Epist. de judicio aurium ad stili Romani scientiam admodum necessario in 4. sind beyde zu Lemgo von Meyer verleget worden.

Essai de Rhetorique Françoise à l'usage de jeunes Demoiselles hat Ganeau zu Paris in 12 gedruckt.

De emendandis Eloquentiae vitiis Liber singularis, Auctore Stanislao Konarski, ist zu Warschau 17 Bogen in 8 zum Vorschein gekommen, und von allen einheimischen Liebhabern mit einem Beyfall aufgenommen worden.

Opera analytica sopra le orazioni di M. Tullio Cicerone, nella quale si discoprono tutte le finezze dell' arte, studio di F. Angelo. Tomo secondo. Faenza 420 Seiten in 8. Der Verfasser will durch diese Arbeit den Liebhabern der Rede-Kunst, sonderlich aber den geistlichen Rednern dienen, und ihnen die Bahn zeigen, welche Cicero gegangen.

De numeris orationi aptis disputirten Christoph Jeremias Rost, und Gottf. Ehrenfried Becker zu Leipzig.

De lactea Liuii vbertate disputirte M. Johann Heinrich Parreidt zu Leipzig. Siehe wöchentliche Nachrichten p. 386.

Eloquence du Tems enseignée à une Dame de qualité & accompagnée de quantité de bons Mots & des Pensées ingenieuses par Mr†††. ist zu Paris in 12 gedruckt, und zu Halle in der Lüderwaldischen Handlung zu haben.

β) Von den gehaltenen und gedruckten Reden aber können wir folgende als Muster der Beredtsamkeit anpreisen:

Johann Chr. Gottscheds zwo Lobschrifften auf zweene in GOtt ruhende Sächsische Landes-Herren und Chur-Fürsten, Friederichen den Streitbaren und August den Gütigen, nebst einer Ode zum Andencken des Freyherrn Gottfr. Wilhelm von Leibnitz hat Breitkopf zu Leipzig in 4 gedruckt.

Rede zum Lobe der Georg August Universität zu Göttingen, am 26 Mertz 1746 in der Königlich-Teutschen Gesellschafft daselbst gehalten von Joh. Michael Heinze/ 3 Bogen in 8. Nicht nur die Ausführung, sondern auch die schöne und fliessende Einkleidung der Gedancken, macht der Teutschen Gesellschafft und dem Verfasser Ehre.

Ernsthaffte Anrede an das Groß-Britannische Volck, worinnen die gewissen Folgen der gegenwärtigen Rebellion völlig dargethan worden, aus dem Englischen übersetzt von Michael Lor. Willig / hat Schmidt zu Göttingen 2 und ein halben Bogen in 8. verlegt. Der Innhalt dieser Rede ist Lesens-würdig, bündig und einnehmend, und die Ubersetzung deutlich und fliessend.

Trauer-Rede auf weyland D. Christoph Friederich Trensenreuther / gehalten von M. Johann Wilhelm Schaubert. Altorf 4 Bogen in 4. vermehret den Ruhm ihres Verfassers und erhöhet den Nahmen des berühmten Tresenreuther.

Wettstreit der Mahlerey, Music, Poesie und Schauspiel-

spiel-Kunst. Vier Reden im Collegio ill. Christian-Ernestino gehalten unter der Aufsicht M. Wolfg. Ludw. Gräfenhans / Hof und Bayreuth 6 und ein halben Bogen in 8. ist eine glückliche Nachahmung des Siegs der Beredtsamkeit der Frau von Gometz.

Abgenöthigte Vertheidigung des arthigen Geschlechts wider die erste Schertzrede, welche vom Herrn M. B*** unter der Aufschrifft: Die Vorzüge des Frauenzimmers vor den Manns Personen in der Beredtsamkeit ꝛc. in der Teutschen Gesellschafft zu Jena gehalten, wird daselbst vor 2 Gr. verkaufft.

Serenissimo ac potentissimo Principi & Domino FRIDERICO, Regi Porussiæ, cet. magno, felici, invicto, hostibus pulsis, provinciis pace firmatis d. 24 Jan. MDCCXLVI. publice gratulata est, Numini Majestatique ejus aeternum devota Academia Fridericiana, interprete Friderico Wideburgio. Halæ 7 und ein halben Bogen in folio.

Panegyricus, gloriosissimae memoriae Divi CAROLI VII. Romanorum Imperatoris, Auctoritate & jussu perillust. Senatus Noribergensis d. 12 Apr. 1745. dictus a Christ. Gottl. Schwarzio, ist zu Nürnberg auf 16 Bogen in folio gedruckt, und hat man auch eine Teutsche Ausgabe davon besorget.

Panegyricus Ludovico XIV. Alsatiae Liberatori, regiis natalibus 1745. Argentorati jussu publico dictus, ist zu Straßburg von dem berühmten Rath und Professor Schöpflin gehalten, und auf 4 Bogen in folio gedruckt worden.

C. Plinii Caecilii Panegyricus, Caesari Imper. Nervae Trajano Aug. dictus, quem ex duodecim codicibus MSS, librisque collatis recensuit ac notis obseruationibusque, item & nummis aere exscriptis, illustravit, simulque adjectis integris pariter atque excerptis virorum eruditorum com-

mentariis instruxit Christian. Gottl. Schwarzius. Nürnberg bey Lochner 5 Alph. 2 Bogen in groß 4.

Georg Heinrich Ayrer hat die beyden feyerlichen Reden, die er bey der zweymahligen Ubernahme des Pro-Rectorats zu Göttingen gehalten hat, ans Licht gestellet. Die erste Rede handelt: De Georgio II. Augustissimo M. B. R. & E. B. L. Heroë in Sago & Toga æque magno. Die andere redet: De Sereniss. Cumbriae Duce Guilielmo Augusto Rebellium Scotiae Domitore, Patrisque & Patriae Defensore felicissimo. In beyden herrschet das angenehme Feuer, das des Herrn Hof-Raths Schrifften allezeit belebet.

Otii Regalis Acroamata, Orationibus tribus, quas coram Serenissimis Poloniæ Saxonumque Principibus Regiis, in atrio Musei Academiæ Lips. jussu eorum habuit Joh. Christius 8 Bogen in 8. wird bey Langenheim in Leipzig verkaufft.

Hieronymi Lagomarsini S. J. Orationes quinque, Mayland 173. Seiten in 8. Legen von der Stärcke in der Beredtsamkeit ihres Verfassers ein schönes Zeugniß ab.

Delle Lodi di Giuseppe Averani orazione, recitata l'anno 1745 nella publica adunanza dell' Academia delle Crusca, ist zu Rom auf 30. Seiten in 4 gedruckt worden, und begreifft nebst der rednerischen Zierde die Verdienste des ehemaligen berühmten Florentiners Josephi Averani. Der Abt Anton Nicolini hat sie in der Academia della Grusca öffentlich abgelesen, und von allen, die sie gehört oder gelesen, grossen Beyfall erhalten.

3) In der Dicht-Kunst müssen wir ebenfalls

α) diese theoretischen Schrifften bemercken.

M. Gottfried Ludwigs Teutsche Poesie vor die studirende Jugend, durch Frag und Antwort, mit einem Reim-Register versehen, ist zu Leipzig bey Lanckischen Erben in 8 ans Licht getretten.

Dictio-

Dictionaire de Mythologie pour l'intelligence de Poëtes de l'Histoire fabuleuse des Monumens historiques des Bas-reliefs de Tableaux, wird sonderlich denen viele Dienste thun, die nicht im Stande sind, die alte Fabel-Historie von den Heydnischen Göttern aus den Quellen selbst zu erlernen.

Vernünftige Gedancken über die Anruffung der Musen und anderer Heydnischen Götter, in der heutigen Dicht-Kunst. Mitgetheilt von J. D. M. Franckfurt 6 Bogen in 8. Der ungenannte Verfasser eifert an einigen Orthen mit Recht über die Thorheit der kleinen Geister, die keinen Vers vor gut halten, der nicht eines Apollinis, Jovis, &c. &c. Erwehnung thue; Jedoch werden seine Gründe niemand überzeugen, daß ein vernünftiger Dichter dadurch ein Verbrechen wider die Religion begehe, wenn er in einem Helden-Gedichte derselben auf eine anständige Art gedencket.

Vom natürlichen in Schäfer-Gedichten, wider die Verfasser der Bremischen neuen Beyträge verfertiget von Nisus / einem Schäfer in den Kohlgarten vor Leipzig. Mit Anmerckungen vermehret von Hanns Görgen gleichfalls einem Schäfer daselbst. Zürch in 8.

β) Die Gedichte selbst sind entweder

α) Teutsche Gedichte.

Versuch über die Critik, aus dem Englischen des Herrn Pope, nebst einem Versuch einer Critik über die Teutschen Dichter, auch der Zugabe einiger kleinen Schrifften von M. Gottfr. Ephraim Müller. Dreßden 10 Bogen in 8. Die Verse sind voller Geist und Anmuth.

Von des berühmten Popen Lehr-reichen Gedichte vom Menschen, ist zu London wieder aufs neue aufgeleget worden.

Joachim Jac. Günther Morgensterns Gottes Grösse in einer Ode besungen. Berlin in 8.

Von dem Lobe der Gottheit handeln 2 Bogen in 4. die zu Hamburg bey Martini heraus gekommen. Die Gedancken sind fliessend, erhaben, und ihrer hohen Absicht würdig.

Phi-

Philipp Ernst Kerns heilige Gedanken von GOTT und seinen Eigenschafften in gebundener Rede abgefaßt. Erster Theil 14 Bogen in 8. Zweytes Stück 16 Bogen in 8. kommt zu Nürnberg bey Cramern heraus.

B. H. Brockes irdisches Vergnügen in GOtt, bestehend in physicalischen und moralischen Gedichten 8ter Theil, welches zu Hamburg in 8 heraus kommt, ist bekannter massen vortrefflich.

Ludwig Fried. Hudemanns Belustigungen des Geistes in poetischen Betrachtungen und Liedern. Wismar bey Bergern in 8.

Martin Opitzens von Boberfeld Teutsche Gedichte in 4 Bänden abgetheilt, allenthalben verbessert, und mit Anmerkungen erläutert von D. Daniel Triller, sind zu Frankfurt heraus kommen, und werden vor 5. Thlr. 8. Gr. verkaufft.

Eine neue Sammlung geistlicher und moralischer, auch zufällig vermischter Gedichte, welche aus der geschickten Feder der Frau Riegerin geflossen, hat D. Daniel Wilhelm Triller zu Stuttgard bey Stoll 1 Alph. 8 Bogen heraus gegeben. Eben dieses

D. Daniel Wilhelm Trillers poetische Betrachtungen über verschiedene aus der Natur- und Sitten-Lehre hergenommenen Materien, ist zu Hamburg bey Herold in 8. wieder aufgeleget, und der zweyte Theil bereits geliefert worden.

Gottfried Behrnds Sammlung von Lob- Glückwünschungs-Trauer- vermischten geist- und weltlichen Gedichten, welche theils geschickte Personen, theils er selbst verfertiget, ist zu Magdeburg in 8 ans Licht getretten.

Anakreons Oden in Reim losen Versen, nebst einigen andern Gedichten, sind zu Franckfurt und Leipzig in 8. zum Vorschein gekommen.

Langens Horatische Oden, nebst Georg Friederich Meiers Vorrede vom Werth der Reime. Halle bey Hemmerde in groß 8.

M. Frid. Andreas Walthers Proben poetischer Uebungen in geistlichen und vermischten Gedichten, mit einer

ner Vorrede begleitet von J. Philipp Fresenius, ist zu Frankfurt am Mayn bey Jung 134 Seiten in 8 im Druck erschienen.

Sammlung zerstreuter Gedichte von A. Hamburg 120 Seiten in 8. Die Schreibarth ist rein, fliessend, und ungezwungen.

Sammlung von Johann Christian Günthers heraus gegebenen Gedichten, vierte Auflage in med. 8. ist bey Hubert, und

Nachlese zu Joh. Chr. Günthers Gedichten, welche aus lauter in der Sammlung derselben nicht befindlichen Stücken bestehet, zweyte vermehrte Auflage in 8. bey Korn in Breßlau ans Licht getretten.

Fabeln und Erzehlungen von Chr. Fried. Gellert 12. Bogen in 8. sind zu Leipzig bey Wendlern verlegt. Alles ist darinnen schön, natürlich, und ungezwungen.

Die beste Welt ein Lehrgedicht ist zu Halle auf 3 Bögen in 4 ans Licht getretten. Die Gedancken sind natürlich, starck und frey, und hat der unbekannte Verfasser lieber etwas an der Leichtigkeit des Reimes, als an der Stärcke der Gedancken fehlen zu lassen gewählet.

Ludwig Holbergs Metamorphosis, oder Verwandlungen in 2 Büchern, aus dem Dänischen übersetzt, mit Kupffer in 8. ist eine glückliche Nachahmung, und man kan sicher behaupten, daß der Römische Dichter von dem Dänischen übertroffen sey.

Versuch in zärtlichen Gedichten von F***. Rostock aus Koppischem Verlag 8 Bogen in 8. Man wird diese Gedichte zehenmahl lesen, und kaum einmahl einen Trieb der Zärtlichkeit bey sich wahrnehmen.

Der unglückliche Raub, ein Dänisches Heldengedicht erstes und zweytes Buch. Juliusburg in groß 8.

M. Sam. Seidels auserlesene Gedichte 8te Fortsetzung. Lauban bey Schill in 4.

C. G. Spindlers poetisches Brief-Buch, bestehend in schertzhafften und verliebten, in glückwünschenden, in tröstenden, in vermischten Sendschreiben, nebst einem theatralischen Anhang. Leipzig bey Geßner in 8.

Daniel

Daniel Stoppens neue Fabeln, oder moralische Gedichte sind in zweyen Theilen zu Breßlau bey Korn in 8. neu aufgeleget.

Freude und Friede in Teutschland wegen der Erhebung Kaysers Francisci I. und Marien Theresien in einer Ode entworffen von Ludw. Fried. Lentzen. Wien bey Monath in folio.

Poetisches Frolocken über die Wahl Franciscus des Ersten zum Römischen Kayser. Leipzig bey Crull in 8.

Christ. Gottl. Stöckels das befreyte Schleßien, ein Sieges-Gedicht; ingleichem

Desselben rühmliche Zurückkunfft des Königs aus Böhmen, der Sächsische Feldzug, nebst dem Siege bey Kesselsdorff, und dem darauf erfolgten Frieden, als die letzte Fortsetzung des befreyten Schlesiens, und

Dessen Glückseeligkeit Schlesiens unter dem sanfften Scepter Sr. Königl. Majestät in Preussen Friederich des Grossen, sind sämmtlich zu Breßlau bey Korn in 4. gedruckt.

M. Fried. Christ. Baumeisters die von der Vorsicht nach Sachsen abgeschickte Irene, oder Göttin des Friedens, in einem Gedichte. Görlitz bey Richtern in 4.

Sammlung einiger auserlesener Gedichte, welche auf die von Sr. Königl. Majestät in Preussen erfochtenen Siege sind verfertiget worden, ist zu Berlin bey Haude in groß 8. zum Vorschein gekommen.

Ode uber den Frieden, den Friedrich der Welt gab, gesungen von S. G. L. Halle bey Bauer in folio.

Gottfr. Ephraim Herrmanns Ode auf den Frieden zwischen Sachsen und Preussen. Görlitz bey Richtern in 4.

Joh. Fried. Dittmars Ode an dem höchst-erfreulichen Geburts-Tage Sr. Königl. Majestät in Preussen. Halle bey Hemmerde in 4.

Frantz Christoph von Scheyb hat ein poetisches Werck, welches den Titul führet: Theresiade ein Ehren-Gedicht; und aus 7000 Versen bestehet, zu Wien auf 50. Bögen in groß Regal-Quart oder klein Folio drucken lassen.

sen, und an diejenigen, die einen Ducaten darauf gezahlet, zu Ende des September ausliefern wollen. Er besingt darinnen viele der wichtigsten Begebenheiten seit dem Anfange des noch fortdaurenden Kriegs mit dem Oesterreich. Hause, nebst andern hohen Eigenschafften und Tugenden Ihro Majestät der Kayserin, Königin von Ungarn und Böhmen.

Sammlung von Gedichten, die das Glück der Französischen Waffen in den Niederlanden besingen, ist zu Paris ans Licht getretten.

Temple de la gloire ist ein sinnreiches Gedichte des Herrn Voltaire, welcher, ohne seinen König zu nennen, die Tugenden dieses Monarchen sehr wohl abzuschildern gewußt.

Des Teutsch-Franzoß Gedichte auf die Schlacht bey Dreßden und den Frieden in folio mit Kupffern. Leipzig bey Dyck.

M. Lebrecht Blaustrumpffs vier poßirliche und curieuse Gedichte in 4.

b) Lateinische Gedichte.

Joh. Friderici Christii Villaticum Libris III. insunt vitae privatae ac rusticationis laudes villaeque amoenissimae descriptio. Leipzig bey Fritsch in 8. Die Verse sind flüßig, lieblich and rein.

P. Burmanni Poematum Libri IV. nunc primum Lucem editi. Amsterdam und Leipzig bey Arkstee und Merkus in 4.

c) Französische, Italiänische, und andere Gedichte:

Raccolta di poesie per le Nozze di sua Excellenza, Signor Marcantonio Grimani, ist zu Venedig 64. Seiten in 4. zum Vorschein gekommen, und hat viele Vorzüge.

Raccolta di poesie del Dottor Tommaso Crudeli, ist zu Neapolis auf 71 Seiten in 4 gedruckt worden.

La liberta difesa, Alla Sacra real Maesta di Francesco I, sempre Augusto &c. Udino 38 Seiten in 4. ist schön, und mit sinnreichen Gedancken angefüllet.

4) In

4) In der Schauspiel-Kunst sind Lustspiele, Trauerspiele, Schäferspiele, Singspiele, *c. in grosser Menge geliefert worden, davon wir dermahlen folgende anführen können:

Die Bethschwester / ein Lustspiel. Frankfurt und Leipzig in 8.

Der Bockes-Beutel auf dem Lande, oder der adeliche Knicker, ein Lustspiel. Hamburg in 8.

Des Bockes-Beutels Tod und Testament, ein Lustspiel in dreyen Aufzügen. Danzig in 8.

Der Götter-Krieg / ein Lustspiel auf die jetzigen Zeit-Läuffte, in 8.

Der Jungferstich / ein Lustspiel, in 8,

Die Klägliche / ein Lustspiel in fünf Aufzügen. Hamburg bey Martini, in 8.

Der Ruhmredige / ein Lustspiel, aus dem Französischen übersetzt. Leipzig bey Teubner in 8.

Der Unerträgliche ein Lustspiel in fünf Aufzügen in 8.

Die verkehrte Welt ein Lustspiel, von Johann Ulrich von König. Hamburg in 8.

Die verliebte Verwandlung / oder das verstellte Kammermägden und die lustige Amme, ein Lustspiel. Hamburg in 8.

Die verliebten Philosophen / ein Lustspiel, aus dem Französischen des Destouches übersetzt. Leipzig bey Teubner in 8.

Die Poeten in einem Lustspiele vorgestellet von H***. Hamburg in 8.

Der Prätendent von Engeland, Carl Stuard, ein Lustspiel in drey Aufzügen. Edimburg in 8.

Der traurige Ritter in schwarzer Gestalt in den Gebürgen Schottlands, oder die Historie des unglücklichen Printzens Carl Stuarts des Englischen Prätendentens, in einer Comödie vorgestellet, aus dem Französischen übersetzt. Cöln bey Marteau in 4.

Witichab und Danckwart die Allemannischen Brüder, ein Trauerspiel, von Benjamin Ephr. Krügern. Leipzig in groß 8. 6 Bogen. Siehe wöchentl. Nachr. p. 322,

Zur

Zur Vertheidigung dieses Trauerspiels hat Herr Krüger, nöthige Ablehnung des Schertzes über die Allemannischen Brüder, welchen ein Paar lose Freunde aus Leipzig in den Hamburgischen Correspondenten einrucken lassen, zu Wittenberg auf 3 Bogen drucken lassen.

Oedipus, ein Trauerspiel in Versen, nach dem Sophocles eingerichtet von Joh. Heinr. Steffens. Zelle bey Gsellius in 8.

Nath. August Baumgartens der sterbende Socrates ein Trauerspiel, ist zu Berlin bey Schützen zum andernmahl in 4 aufgeleget worden.

Coridon, oder der Bräutigam ohne Braut, und Sylvia die Braut ohne Bräutigam, zwey Schäferspiele. Coppenhagen bey Dyck in 8.

Das Kätzgen, ein Schäferspiel. Leipzig in 8.

Die Kirms, ein Schäfer-Spiel in einem Aufzuge von Sperontes. Leipzig bey Lanckischen Erben in 4.

Die Martinsganß, ein Schäferspiel, in einem Aufzug. Leipzig bey Crull in groß 8.

Die versöhnlich-und zufriedene Liebe, zwey Schäferspiele, jedes in einem Aufzug. Leipzig bey Dyck in 8. Siehe wöchentl. Nachr. p. 462.

Armuth und Reichthum, ein Schauspiel Don Ranudo de Collibrados, von Ludwig Holberg. Coppenhagen bey Mengel in 8.

Hadrianus in Syrien ein Schauspiel, in drey Abhandlungen. Coppenhagen bey Rothen in 8.

Justina, oder Unterscheid der Klugheit und List, in einem Schauspiel von fünf Aufzügen aus dem Französischen übersetzt. Nürnberg bey Monath in 8.

Jacob Balde Trost der Podagristen, oder Lob-Schertz- und Satyrisch Spiel. Frankfurt in 8.

Demophontes, König in Thracien,

Hadrianus in Syrien, und der Traum des Scipio, drey Singespiele, die auf der Hof-Schaubühne zu Berlin aufgeführet worden, sind zu Berlin bey Haude Italiänisch und Teutsch in 8 gedruckt, und jedes besonders daselbst zu haben.

f) Zu den übrigen Künsten und Handwercken gehören folgende Bücher und Schrifften: Und zwar

α) Zur Buchdruckerey und Buchhandlung.

Georg Gottfrieds Historia Artis Typographicae in Marchia, ist zu Berlin in 4 zu haben.

A compendieus method of Book keeping, beschreibet die Buchhalter-Kunst, und zeiget denen Buchführern viele gute Vortheile, die ins kleine handeln; wird zu London auf Vorschuß gedruckt.

β) Zur Mahlerey / Schreib- und Zeichnungs-Kunst.

Gerh de Laireße neueröffnete Schule der Zeichnungs-Kunst, worinnen die Anfangs-Gründe derselben nach einer leichten und kurtzen Arth beschrieben werden, mit 120 Kupffer-Tafeln, nebst einem Berichte von Zubereitung und Gebrauche der Wasser-Farben. Leipzig bey Arkstee und Merkus in folio.

Der so nöthig- als nützlichen Schreib- und Zeichnungs-Kunst, dritter Theil. Leipzig bey Geßner 12 Bogen in 8. und einige Kupffer, ist nicht so gut gerathen, als die obige Schrifft des de Laireße.

Neuer Tractat von Firniß- Laquier- und Mahler-Kunst, ist zu Breßlau bey Pietsch in 8. neu aufgeleget, und mit einem wohlapprobirten Proceß zum Laquieren vermehret worden.

Abraham Boßens gründliche Anweisung zur Radir- und Etz-Kunst, nebst Gautier Kunst zu tuschen mit Kupffern. Nürnberg bey Monath in 8.

Der Mademoiselle Cochois Kunst, das Gesicht zu schmincken, aus dem Französischen übersetzt. Berlin bey Haude in 8.

A curious collection of ancient Peintings hat Georg Turnbull zu London auf 42 Seiten in folio und 55. Platten eine auserlesene Sammlung alter Mahlereyen, mit beygefügten Nachrichten und Beschreibungen zu London ans Licht gestellt.

Les Peintures de la Maison du President Lambert.

bert, contenant la fameuse Galerie peinte par le Brun & les Cabinets peints par Eustache le Sueur, dessinées & gravées par B. Picart & d'autres habiles Graveurs 2. Parties. Leipzig bey Mortier.

Zu Florentz ist unter dem Titel: Aretino, ein Gespräch heraus gekommen, welches die Mahlerey betrifft. Der Herr Dolce, welcher Autor davon ist, handelt darinnen die Merckwürdigkeiten dieser Kunst ab, und führet viele Mahler, sowohl von ältern als neuern Zeiten dabey an.

γ) Zur Musik.

Der wohlklingende Psalter in GOttes Heiligthum, in zwey Theilen heraus gegeben von Joh. Ludwig Spieß. Onolzbach bey Messerer 8 Bogen in 8. fasset unterschiedene Stücke in sich, so an hohen Fest- und Feyertagen in der Gemeine des HErrn musicalisch können aufgeführet werden, und besonders zur Unterhaltung der Andacht dienen.

Die vierte und letzte Sammlung von auserlesenen moralischen Oden, wozu Herr Lorenz Mizler die Melodien selbst verfertiget, und eben dieses

Lorenz Mizlers musicalische Bibliothec, oder gründliche Nachricht, nebst unpartheyischen Urtheil von alten und neuen musicalischen Schrifften und Büchern des 3ten Bandes 2ter Theil mit 16 Kupfferblatten in 8. sind beyde zu Leipzig im Mizlerischen Verlag zum Vorschein gekommen.

Eine neue Sammlung auserlesener Oden, von besten Dichtern jetziger Zeit, zu beliebter Clavier-Ubung und Gemüths-Ergötzung mit eigenen Melodien versehen, ist zu Leipzig bey Lanckischen Erben in 8. veranstaltet, und davon der 1. und 2te Theil geliefert worden.

R. P. Heinr. Spies Tractatus musicus compositorio practicus, in welchem alle Fundamenta zur musicalischen Composition zusammen getragen, und deutlich erläutert werden, ist zu Augspurg bey Lotters Erben in folio ans Licht getretten.

Georg. Andr. Sorgii Vorgemach der musicalischen Composition, oder ausführliche, ordentliche, und vor heutige Praxin hinlängliche Anweisung zum General-Baſs, durch welche ein Studiosus musices nicht nur ein gutes Clavier als ein Compositor extemporaneus spielen lernen, sondern auch in der Composition selbst wichtige und gegründete Profectus machen kan, wird zu Leipzig in 4 gedruckt. Der zweyte Theil dieser vortrefflichen musicalischen Arbeit enthält die Lehre von Sexten-Accord, und die Lehre vom wohlklingenden Quarten-Accord.

Kellners Certamen Musicum, bestehend aus Präludien, Fugen, Allemanden, Couranten, Sarabanden, Giquen, wie auch Menuetten, denen Clavier Liebenden zur Zeit-kürzenden Belustigung in 4. IVte Suite, wird vor 12 Gr. verkaufft.

Weichmanns Hamburgs Glückseeligkeit, Hamburgs Freude, zwey ehedem gefertigte Serenaten, ist zu Leipzig in der Schröderischen Buchhandlung in groß 4. zu haben.

Texte zur Musick, die an dem Hamburgischen Danck-Feste nach vollzogener Römischen Kayser-Wahl, musicalisch aufgeführet worden von G. P. Telemann / und Oratorio bey der auf das Crönungs-Fest Kayserlicher Majestät Francisci I. gehaltenen feyerlichen Rede abgesungen, sind beyde zu Hamburg bey König in folio gedruckt worden.

6) Zu den übrigen Künsten und Handwercken.

Compendieuses und allerneuestes Koch-Buch, ausgefertiget von Joh. Georg Schenck. Langensalze in 8.

Des Herrn Baron von Eisenbergs wohleingerichtete Reitschule, oder Beschreibung der allerneuesten Reit-Kunst in ihrer Vollkommenheit, durch nöthige Schulen erkläret, und in richtigen Figuren vorgestellet, welche von dem Verfasser selbst nach dem Leben gezeichnet, und durch den berühmten Piccard in 56 Kupffertafeln gebracht worden. Nebst einem Wörter-Buch, worinne alle in der Reit-Kunst, auf der Reitbahne, und bey Ritter-Ubungen vorkommende Kunstwörter, wie auch die Eigenschafften, Zäu-

mungen, Kranckheiten, Heilungs-Mittel der Pferde, ꝛc. enthalten sind in folio. Wird zu Amsterdam und Leipzig bey Arkstee und Merkus vor 4 Rthlr. verkaufft.

D. Georg Heinrich Zinckens teutsches Real-Manufactur- und Handwercks-Lexicon, wird zu Leipzig bey Fuchß in groß 8 gedruckt, und haben wir nur erst den ersten Theil davon zu Gesichte bekommen, der 2 Alph. 7 Bogen beträgt, und diejenigen Sachen begreifft, so unter denen Buchstaben A bis F. vorkommen. Die zwey noch übrigen Theile sollen bald nachfolgen.

Das schon bekannte Natur- Kunst- Gewerck- und Handlungs-Lexicon, mit einer Vorrede Johann Hübners, ist verbessert, und mit einer neuen Vorrede von Herrn Hofrath Zincken in groß 8. bey Gleditsch zu Leipzig wieder aufgeleget worden.

Allgemeine Schatzkammer der Kauffmannschafft, oder vollständiges Lexicon aller Handlungen und Gewerbe, sowohl in Teutschland, als auswärtigen Königreichen und Ländern. Fünf Bände in folio sind bey Heinsius in Leipzig vor 12. Rthlr. zu haben. In dem sechsten Band, worauf 2. Rthlr. prænumeriret wird, soll dasjenige von Handlungs- und Commercien-Sachen nachgeholet werden, was in den ersten fünf Bänden nicht befindlich ist, und wovon man erst nach der Hand Erfahrung erlanget.

Joh. Georg Schoapps Kauffmännischer Buchhalter, oder Buchhalterische Belustigung, in dreyen Theilen in folio, ist zu Nürnberg bey Schmid zu haben.

Heinrich Wilhelm Döbels eröffnete Jäger-Practica, oder der wohlgeübte und erfahrne Jäger, darinnen eine vollständige Anweisung zur ganzen hohen und niedern Jagd-Wissenschafft, in 3 Theilen enthalten, folio 9 Alph, nebst 20 Bogen Kupffer hat Heinsius in Leipzig verlegt.

Arnold Friederich von Hartenfelß neuer Garten-Saal, oder vollständige Beschreibung aller einheimischen und ausländischen Stauden- Knollen- Zwiebel- und Blumen-Gewächse. Frankfurt dritthalb Alphabet in 8. ist ein schönes Werk in seiner Arth.

Georg Peter Schillinger hat zu Nürnberg einen Bericht bekannt gemacht von einem Wercke, welches er über die Zimmer-Kunst schreiben will.

6) Die Briefe der Gelehrten tragen zur Erweiterung der Geschichte und Entdeckungen vieler Wahrheiten in allen Theilen der Gelehrsamkeit öffters vieles bey; Und deren sind in diesem Jahre sowohl in gantzen Sammlungen, als auch einzel eine grosse Menge gedruckt worden, davon wir dermahlen folgende bemercken können:

Benjamin Neukirchs Anweisung zu Teutschen Briefen, und

Eben desselben teutsche Briefe, oder Exempel zu denen in der Anweisung gegebenen Regeln, sind beyde zu Nürnberg bey Stein und Raspe gedruckt.

Liber utilissimus de conscribendis epistolis continens artificium & praecepta in earum compositione observanda. Nürnberg bey Monath in 8.

Thesauri Epistolici la Croziani Tom. III. Præfationem praemisit D. Joh. Ludov. Uhlius, 2 Alph. in 4 mit Kupffern, ist in der Gleditschischen Handlung zu Leipzig verlegt worden.

Clarorum Germanorum ad Antonium Magliabechium nonnullosque alios epistolae ex Avtographis in Bibliotheca Magliabechiana, quae nunc publica Florentinorum est adservatis descriptae. Tom. I. 391 Seiten in 8. Jngleichem

Clarorum Venetorum ad Ant. Magliabechium Epistolae &c. Tom. I. & II. Und

Clarorum Belgarum ad Ant. Magliabechium Epistolae &c. sind sämmtlich in 8. zu Florentz ans Licht gestellet worden.

Selectus Epistolarum Clarissimorum virorum Eruditorum e Museo R. A. N. J. C. Zelle bey Deetz in 8.

Leonhardi Dati Epistolae XXXIII. nunc primum

ex Bibliotheca Mediceo-Laurentiana erutae, recensente Laurentio Mehus. Florentz 12 Bogen in 8. fassen verschiedene Umstände in sich, so zur Erläuterung der gelehrten Historie der damahligen Zeiten dienen können.

Frid. Gedickii Epistolarum selectiss. Leibnitii, Schurzfleischii, Thomasii, Schilteri, Seb. Schmidii, Jobi Ludolphi, Buxtorfi, Clodii & Molani Decas. Berlin bey Schützen in 4.

Von dem fleißigen D. Fr. Erd. Brückmann sind in diesem Jahre wieder 25. Epistolæ Itinerariae zu Wolffenbüttel mit 25 Platten begleitet bey Schrödern in 4. abgedruckt worden. Sie gehen in dem zweyten hundert von 25 bis 50.

Epistola ad Eminent. Cardinalem Quirinum &c. qua occasione edendi Dionis Cassii consilium summi viri judicio submittit Herm. Sam. Reimarus. Hamburg 6 und ein halben Bogen in 4. Siehe wöchentl. Nachr. p. 143.

Joh. Pauli Fincke Epistola ad P. Schafshausen, Professionem Eloquentiae & Philosophiae theoreticae in Gymnas. Hamb. capessentem. Hamburg bey König in 4.

Freundschaftliche Briefe, Berlin bey J. J. Schützen ist der ganze Titel einer Schrifft, die 10 Bogen in 8. starck ist, und 60 ziemlich munter und lebhafft geschriebene Briefe enthält.

Litterarischer Briefwechsel, oder aufgefangene curieuse Briefe, darinnen historische, philosophische, und philologische Ergötzlichkeiten über allerhand besondere Materien der curieusen Welt zum Nutzen und Vergnügen Stückweise freymüthig vorgetragen werden, eine neue Monaths-Schrifft, die mit dem Anfang dieses Jahres zu Franckfurt in 8 zum Vorschein gekommen, und davon bereits 6 Stücke bekannt worden, enthält viele angenehme Anmerkungen.

Critische Briefe wegen der Dicht-Kunst. Zürch in med. Octav.

Bernhard von Fontenelle unter dem Nahmen des Chevalier Her.*** heraus gegebene Briefe übersetzt von Wolfgang Adolph von Steinwehr sind zu Hannover bey Schmid, zum andern mahl in 8. aufgeleget.

Schreiben Sr. jetzt regierenden Königl. Majestät von Preussen an den Herrn von Voltaire, nebst desselben Beantwortungen in 8.

Lettres d'un François sind im Haag bey Neaulme in drey Duodetz-Bänden heraus gekommen. Sie betreffen einzig die Englische Nation, und haben den Abt le Blanc zum Verfasser, der fast an allem, was zu Engeland gehöret, etwas zu tadeln findet.

Lettres Suisses sur divers sujets & sur-tout sur les Affaires presentes de l'Europe in 8. Und

Lettres du Cardinal Mazarin, eine neue vermehrte Auflage in zwey Duodetz-Bänden, sind zu Leipzig bey Arkstee und Merkus zu haben.

Lettre sur l'Odeur & le Puanteur. Halle in der Lüderwaldischen Buchhandlung in 8.

Delle lettere familiari d'alcuni Bolognesi del nostro Secolo Volume I. & II. Bononien 2 Alphabet in 8. Der Herausgeber dieser Briefe ist Domenico Fabri, der hiebey keine andere Absicht gehabt, als der Bononischen Jugend Muster von wohlgeschriebenen Sendschreiben vorzulegen, um sie bey guter Zeit von der verderbten Schreib-Arth, so daselbst gar sehr eingerissen ist, abzugewöhnen. Fast in gleicher Absicht sind auch folgende geschrieben.

Lettere del Cardinal Bentivoglio scritte sopra differenti materie politiche ed altre cose importanti publicate da Giov. Christ. Fischer: Jena bey Marggraf in 8.

Lettere VII. Theologiche e Metafisichi sind zu Mayland in 12. gedruckt, und wider von Giov. Alb. de Soria heraus gegebene Ragionamenti Metafisichi &c. gerichtet.

Conspectus Bibliothecæ universalis historico-litterario-criticae epistolarum typis expressorum

omnis

omnis aevi & eruditissimorum Autorum, ordine Populorum & temporis studiose collectae, & quamprimum in lucem edendae, Consilium eruditorum examini submittit Sylvester Johannes Arenhold. Dieses ist der Titel einer Schrifft, die zu Hannover bey Förster auf 18 Bogen in 4 gedruckt worden, und worinnen Herr Arenhold, ein Mann von Geschicklichkeit und Fleiß, die gelehrte Welt von seiner Epistolischen Bibliothec, die er nächstens in 14 Büchern heraus geben wird, benachrichtiget.

7) Endlich müssen wir noch einiger Sammlungen gedenken, die in verschiedene Theile der Wissenschaften einschlagen. Wobey wir zugleich noch einige andere Schriften bezeichnen werden, die ebenfals nicht füglich unter einen von den vorhergehenden Titel zubringen gewesen. Und dahin gehören folgende:

Das grosse und vollständige Universal-Lexicon, welches Zedler in Leipzig in Folio drucken lässet, ist bis auf den 50sten Band gestiegen.

Zu Venedig wird ein neues Universal Lexicon in zehen Folio Bänden in Italiänischer Sprache gedrukt, darinnen man alles, was die freyen Künste und Wissenschaften betrift, ingleichen die von den vornehmsten Academien in Europa über natürliche und mechanische Dinge angestellten Erfahrungen, und die von ihnen öfentlich bekanntgemachten Anmerkungen, endlichen auch das jenige, was in der geistlichen und weltlichen Historie schönes und merkwürdiges vorkommt, beysammen antreffen soll.

Joh. Guilielmi Bergeri Stromateus Academicus Leipzig bey Jacobi 6 Alph. 8 Bogen 4 Herr Hofrath Berger, Prof. Eloq. zu Wittenberg liefert hier seine seit etlichen Jahren im Nahmen der Academie verfertigte Programmata und gehaltene Dissertationes.

Christ. Aug. Heumanni Dissertationum Syl-

loge diligenter recognitarum noviſque illuſtratarum acceſſionibus Tomi I. pars II. Göttingen bey Schmidt 16 Bogen in 8 enthält 11 Stüke darinnen man, wie in allen Schriften des Herrn Heumanns, viel gründliches und gutes antrift.

SyllogeAnecdotorum omnis æviChronicorum, diplomatum, Epiſtolarum, Hiſtorias & Res Germanicas exterasque, civiles & eccleſiaſticas, illuſtrantium, ex recenſione Chriſtoph Frider. Ayrmanni iſt in den wöchentlichen Nachrichten aus dem R. der W. p. 341. ausführl. beſchrieben worden.

Sammlung einiger kleinen Schriften und Reden, welche bey unterſchiedener Gelegenheit verfertiget und gehalten worden von Georg Bernhard Bilfinger Stuttgard 1. Alph. in 8 enthält acht Stüke, die insgeſammt von dem erhabenen Geiſt und Gelehrſamkeit ihres Verfaſſers zeugen.

Von den Actis ſcholaſticis des fleißigen Herrn Rector Biedermanns zu Naumburg iſt der ganze ſechſte Band und des ſiebenden Bandes 1 2 und 3tes Stük zu Nürnberg bey Stein und Raſpe in 8 zum Vorſchein gekommen.

Jngleichen hat durch eben dieſes unermüdeten Schullehrers Vorſorge des andern Bandes erſtes und zweytes Stük der Selectorum Scholaſticorum die Preſſe verlaſſen.

Oeuvres diverſes de M. l'Abbé Gedoyn de l'Academie Françoiſe. Paris bey de Bure dem Aeltern gedruckt. Dieſe Sammlung begreift 1) einen Tractat von Erziehung der Kinder, worinnen recht ſchön geurtheilet und nützliche Vorſchläge gethan werden. 2) das Leben des Epaminondas 3) eine Abhandlung von alten und neuen Schriftſtellern 4) Anmerkungen über den Poeten Horaz, welcher hier bis an den Himmel erhoben wird. 5) einen Tractat von der alten Römer höflichen Arth zu leben, die bey ihnen Urbanitas genennet worden

den. 6) eine Abhandlung von dem Vergnügen der alten Griechen bey Tische, 7) eine Vertheidigung der Ubersezungen. Man wird diese Sammlung mit Vergnügen lesen und viel gutes darinnen antreffen.

Joh. Henrici a Seelen Eclogarium. Lübek in 8. auf 7 Bogen gedruckt, liefert uns eine Anzahl von 10. gelehrten Ausarbeitungen, die er bey verschiedenen Gelegenheiten verfertiget, damit nichts umkomme.

Lezioni Toscane dell' Avocato Giuseppe Averani erster Theil. Florenz 1 Alph. 20 Bogen in 4 diese Sammlung, der noch mehrere folgen sollen, enthält 21 Abhandlungen dieses Gelehrten; die durchgehends von des Verfassers Weitläuftigkeit zeugen. Eben dieses

Josephi Averani opus posthumum, continens interpretationum Juris Libros tres posteriores hat Peter von der Aa zu Leiden 4 Alph. in 8 verlegt.

Nouveautés critiques, litteraires, & poetiques 9 Bogen in 8. hat Barnabee zu Leiden verlegt und ist eine Sammlung von allerhand sinnreichen Schriften, die man zum Zeitvertreib lesen kan.

Abrahami Wielingii, Nubes testium, sive Apologetici Pars altera, opus posthumum. Utrecht 1. Alph. in 8. ist eine Sammlung von 16 theils einzeln kleinen Schriften, theils Auszügen aus grössern Werken, die Herr Wieling zusammen getragen und Herr Vonck zum Druk befördert hat.

Moralische, satyrische, politische und critische Abhandlungen aus den berühmtesten alten und neuern Schriftstellern verschiedener Nationen in 4 hat Grund zu Hamburg verlegt.

Joh. Nicol. Funccii Dissertationes Academicæ conjunctim nunc primum editæ. Lemgo in Meyers Verlag 1 Alph. 15 Bogen in 8. Es sind 86 Amtswegen verfertigte Programmata, die auf vieler Gelehrten

ten Verlangen von neuen und zusammen ans Licht tretten.

Joh. Matthiæ Gesneri opuscula minora varii argumenti Tomus V. VI. VII. VIII. sind zu Breslau 1 Alph. 11. Bogen in 8. bey Korn gedruckt.

Sammlung verschiedener Poetischen, Moralischen und Politischen Schriften, in welchen theils die merkwürdigen Zufälle dieser Zeit vernünftig beurtheilet, theils die Sitten und Fehler der Menschen abgeschildert werden, mit Kupfern in 4. wird vor 1. Thlr. 8. Grosch. verkaufft.

Nouveaux Memoires pour servir à l'Histoire de l'Esprit & du Cœur par Msr. le Marquis d'Argens, werden in dem Haag in 8. ans Licht gestellet, es ist bereits der andere Theil darvon geliefert.

Von den Symbolis Litterariis, ad incrementum scientiarum omne genus a variis amice collatis die zu Bremen gedruckt werden, ist der dritte und vierte Theil des andern Bandes erschienen.

Opuscula omnia, Actis eruditorum Lipsiensibus inserta, quæ ad universam Mathesin, Physicam, Medicinam, Anatomiam, Chirurgiam & Philologiam pertinent, nec non Epitome si quæ materia, vel criticis animadversionibus celebriores, Von diesem Auszug aus den Leipziger Actis Eruditorum ist der sechste Tomus zu Venedig 670 Seiten in 4 mit 20 Kupferblatten ans Licht getretten.

Gerhard Andreä Müllers vermischte Gedanken über allerhand zur Naturlehre, Arzneykunst und überhaupt zur Litteratur gehörige Materien. Erste Sammlung Jena bey Cuno 8 Bogen in 8.

Sammlung der öffentlichen Freudens-Bezeugungen welche wegen des zu Dreßden geschlossenen Friedens in den Königl. Preußischen Provinzen und Landen sind angestellet worden. Berlin bey Haude in groß 8.

Samm-

Sammlung einiger Briefe und merkwürdiger Schriften welche zur Erläuterung des Dreßdischen Friedens dienen. Berlin bey Haude in 8. ist auch eben daselbst Französisch zu haben unter dem Titel:

Recueil de quelques Lettres & d'autre Pieces interessantes Pour servir à l'Histoire de la Paix de Dresde.

Recueil d'Enigmes & de quelques Logryriphes par l'Abbe Berthelin Leipzig bey Arkste und Merkus in 12.

Recueil d'Histoirettes Chinoises par Msr. Chapuset Nürnberg bey Stein und Raspe in 8.

Recueil historique de Chansons Vaudevilles, Epigrammes, Pasquinades, qui ont paru, qui paroissent, qui paroitront in 8.

Theatre Critique & Espagnol, ou Discours differents sur toutes Sortes de matiers pour detruire les erreurs communes; traduit d'Espagnol du R. P. Benoit Jerome Feljoo, Benedictin, par Msr. d'Hermilly von diesem Critischen Schauplaz ist der ander Theil in 12 in Paris gedruckt worden.

Oeuvers de Nicolas Boileau despereaux avec des Eclaircissemens historiques, Enrichis de Figures, nouvelle Edition, ist zu Dreßden bey Walthern in 4 Bänden in größ 8 gedruckt und mit dem Leben des Autoris vermehret worden.

Oeuvres de Messure Jaques Bossuet Eveque de Meaux ist zu Leipzig bey Arkstee und Merkus in 6 Bänden in 4 zu haben.

Roccolta d'opuscoli scientifici e filologici. Von dieser Sammlung ist zu Venedig bey Occhi der 34 Theil auf 504 Seiten in 12 zum Vorschein gekommen.

Rac-

Raccolta d'opuſcoli ſopra le opinioni filoſofiche di Newton. Venedig 150 Seiten in 8.

Engliſch Miſcellanies the ſecond Edition corrected and augmented With a 2 Volume in 8. ſind zu Göttingen bey Vandenhoek zu haben.

D. F. Hermanni Vaticinium metricum oder Bruder Hermanns/ eines München aus dem Kloſter Lehnin, vorgegebene Weiſſagung von den zukünftigen Begebenheiten der Mark-Brandenburg, und den Regenten dieſes Churfürſtenthums, aus den Geſchichten erläutert, und mit Anmerkungen, woraus offenbahr wird, daß eine Brut neuer Zeiten ſey, verſehen. Berlin bey Haude und Spener in 8.

Gabriel Wilhelm Götten von den Vortheilen und Verbeſſerungen, welche das weibliche Geſchlecht durch die Chriſtliche Religion im Eheſtande erlanget hat, und wie ferne ſolche dem männlichen zu keinem Nachtheile gereichen, Hannover bey Schmidt in 4.

Abdruck das Ihro Römiſch Kayſerl. Majeſt. Franciſco I. an dem Crönungs-Tage überreichten Buches, nebſt der aller devoteſt gethanen mündlichen Anrede, iſt zu Franckfurth bey Fleiſchern in Folio gedruckt.

Atalzaide, ouvrage allegorique par Mſr. Crebillon Franckfurth bey Varrentrapp in 8.

Lamentation du Marechall de Belle- Isle, au Chateau de Windſor, iſt Franzöſiſch und Teutſch bey Monath zu Wien in 4 gedruckt.

Anhang.

In eben diesem Zeitungs-Comtoir, allwo

1) Diese Jährlichen Nachrichten zu haben sind, werden auch

2) Die Wöchentlichen Nachrichten aus dem Reiche der Wissenschaften alle Sonnabend ausgegeben, wovon noch einige ganze Jahrgänge auf 1746. vorhanden sind. Uber das

3) Gründlich- und kurtz gefaßte Historie unserer Zeit / worinnen alle merckwürdige Begebenheiten in geist- und weltlichen Sachen, Kriege, Schlachten, Belagerungen, Eroberungen, Siege, Niederlagen, Still-stands-Neutralitäts-Alliantz-Tractaten, Crönungen, Ceremonien, Einzüge, Ritter Spiele, Geburten, Vermählungen, hohen Todesfälle, Vorfallenheiten unter denen Gelehrten, im Reiche der Natur, in Künsten und Wissenschafften, welche sich von der Zeit des Absterbens Kayser Carls des VI. sowohl in- als ausser Europa zugetragen haben. Seit dem Anfang des 1742igsten Jahr ist alle Wochen ein Bogen davon, und zwar Anfangs unter dem Titel: Bayreuther zuverläßige Auszüge der merckwürdigsten Begebenheitn unserer Zeit, und nachhero seit dem 1743igsten Jahr unter dem Titel: Gründlich- und kurtz gefaßte Historie unserer Zeit, gegen eine Jährliche Pränumeration eines Reichsthalers ausgegeben

ben

ben worden. Mithin ist das ganze Werck bis auf 5 Bände angewachsen, welche noch complet vor 5. Reichsthaler daselbst zu haben sind.

4) Corpus constitutionum Brandenburgico-Culmbacensium ist eine Sammlung aller in Ecclesiasticis und Politicis erlassene Hochfürstliche theils allgemeine Landes-Verordnungen, theils speciale Befehle und Verfügungen in hiesigen Landen. Der erste Theil, welcher die geistlichen Sachen enthält, ist an die Subscribenten bereits ausgeliefert worden. (Siehe oben p. 38.) Der zweyte Theil wird in zwey Bände getheilet, wovon der erste Band in wenig Wochen aus der Presse gehoben wird. Die Pränumeranten bekommen vor 5. und ein halben Rthlr. die 3 ersten Bände, die nachhero nicht unter 7 Rthlr. gelassen werden.

5) Gründliche Abhandlung der Frage: Ob das Dom-Capitel zu Bamberg sede vacante in Ansehung des Mit-Ausschreibamts und Condirectorii in dem löblichen Fränckischen Creyß die Person eines regierenden Bischofs daselbst repræsentiren könne? oder nicht vielmehr das weltliche Creyß-Ausschreibamt auf solchen Fall das Ausschreiben und Directorium alleine zu führen habe? Nebst sechs Beylagen in folio, 6. Gr. (Siehe oben p. 81.)

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Jährliche Nachrichten aus dem Reiche der Wissenschaften

Bd.: St. 1 (1748).

Bayreuth u.a. 1748

N.libr. 210-1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10601672-1
VD18 8009886X-001